Wappen der Provinz Pommern.

(Rother Greif in silbernem Felde.)



Pommersches

Güter-Adressbuch.

Verzeichniss

sämmtlicher Güter mit Angabe der **Guts-Eigenschaft**, der **Gesammtfläche** und des **Flächeninhalts**, der **einzelnen Kulturen**, des **Grundsteuer-Reinertrages**, der **Besitzer** bezw. **Pächter** und **Bevollmächtigten**, der **Amtsgerichte**, der **Post-**, **Telegraphen-** und **Eisenbahn-Stationen** nebst deren Entfernung vom Gute, der auf dem Gute befindlichen **industriellen Anlagen**, und des **Viehstandes** nebst

alphabetischem Personen- und Orts-Register.

Nach amtlichen Quellen und auf Grund direkter Angaben bearbeitet.

STETTIN 1892.
Verlag von Friedrich Nagel
(Paul Niekammer.)

Vorwort.

Auf vielseitig, namentlich aus landwirthschaftlichen Kreisen, an den Herausgeber und Verleger ergangenen Wunsch um

„ein neues Pommersches Güter-Adressbuch“

wurde im September vorigen Jahres mit demselben begonnen.

Wenn dasselbe nun fertig vorliegt, so können wir nicht umhin, an dieser Stelle den hohen Königlichen Behörden für das freundliche Entgegenkommen und ihre Hülfe zu danken.

Trotz dieser amtlichen Unterstützung wäre es jedoch nicht möglich gewesen das Buch in möglichster Vollkommenheit herzustellen, wenn uns nicht von den einzelnen Herren Gutsbesitzern und Pächtern in so bereitwilliger Weise die Berichtigungen und Ergänzungen zu Theil geworden wären. Jedem einzelnen dieser Herren ist von der Redaktion eine vollständige Notiz über deren Gut zur gefälligen Berichtigung zugegangen, und mit ergebenem Dank können wir bestätigen, dass nur wenige eine berichtigte Correktur nicht zurückgesandt haben.

Diese sind, sofern uns nicht genaue amtliche Angaben zur Seite standen, im Buche mit einem * versehen. Ein wie grosses Interesse dem Buche aus dem Kreise der Landwirthe entgegengebracht wird, mag schon der Umstand beweisen, dass bereits vor Erscheinen über 1000 Exemplare bestellt wurden.

Das Buch enthält in alphabetisch-statistischer Uebersicht die Guts- und Forstbezirke einschliesslich der Vorwerke mit dem Namen der Besitzer, Bevollmächtigten, Pächterund Gutsverwalter.

Ferner die Post-*) Telelegraphen- und Eisenbahnstationen nebst deren Entfernungen vom Gute, die Oberlandes-, Land- und Amtsgerichte, die Gesammtfläche auch der einzelnen Kulturarten (in Rubrik „Acker“ ist, wenn nicht besonders angegeben, das Unland mit eingerechnet), den Grundsteuer-Reinertrag, die im Betriebe befindlichen industriellen Anlagen und den Viehstand nach der letzten amtlichen Zählung oder direkter Angabe. Ferner sind jedem Kreise die Namen der Herren Landräthe, der Kreis-Physici, Wundärzte, Thierärzte, Sekretäre und Katastercontroleure, sowie der zum Kreise gehörigen Rechtsanwälte vorbemerkt.

---

*) Die Postanstalten sind nach dem im April 1892 erschienenen amtlichen Verzeichniss angegeben und empfiehlt es sich bei denselben, den Reg.-Bez. resp. Kreis hinzuzufügen.

Wir hoffen bei der möglichst klaren Uebersicht, die das Güter-Adressbuch über den ländlichen Grundbesitz in Pommern giebt, ein unentbehrliches Nachschlagebuch geschaffen zu haben, sowohl für jeden Grundbesitzer und Pächter, als auch für die Behörden und alle Geschäftsleute, die mit der Provinz in Verbindung stehen.

Möge das Werk freundliche Aufnahme finden.

Stettin, im Mai 1892.

Die Redaktion.

Inhalts-Verzeichniss.

Die Provinz Pommern.

Allgemeines über Geographie, Geschichte und Statistik des Landes.

Die Provinz Pommern liegt auf der nördlichen Erd-Halbkugel in einem Gradviereck, welches von dem 53. und 55. Grade der Breite und von dem $12^1/_2$ und 18. Längengrade Greenwicher Zählung eingeschlossen wird. Im Westen und Osten jedoch überschreitet sie dieses Viereck um 5 Längen-, im Süden um 2 Breitenminuten. Das südliche Labrador, Canada und die Hudsonsbai-Umgebung, Britisch Columbia, die Gegend am Amur und Baikalsee in Asien, der Altai, das Land am mittleren Uralfluss und der Wolga, am mittleren Dnjepr und Don haben mit Pommern ungefähr dieselbe Breite, besitzen aber alle ein viel kälteres Klima. Von Mecklenburg-Schwerin, in welchem es die Enclave „Zettemin" hat, von Mecklenburg-Strelitz, der Uckermark, Neumark und der Provinz Westpreussen umgeben, erstreckt es sich, „am Meere gelegen", wie schon sein Name besagt (Po = bei, more = Meer) durch $5^1/_2$ Längengrade von Westen nach Osten und zerfällt durch den Oderstrom in zwei gesonderte Theile: in Vorpommern links der Oder und Dievenow, in Hinterpommern rechts davon. In der Mitte von Norden nach Süden $1^1/_2$ Breitengrade messend, verschmälert es sich nach Westen und Osten zu flügelartig, und während seinem westlichen Theile drei sehr mannigfach gestaltete grosse Inseln (Usedom Wollin und Rügen) und einige Kleinere vorgelagert sind, an dem westlichsten Ende des Landes aber die durch Schliessung des Prerow-Stromes mit der Insel Zingst verbundene Halbinsel Darss sich ins Meer vorstreckt, ist der östliche Theil des Landes, Hinterpommern, ohne alle Inseln und zeigt eine ganz einfache Küstenbildung.

Bis 1815 war das Land in das schwedische Vorpommern westlich der Peene, das Herzogthum Stettin zu beiden Seiten der Oder, das Fürstenthum Cammin und die nach den grundbesitzenden meistbegüterten Adelsgeschlechtern oder nach Städten benannten Kreise getheilt und hatte eine ganz andere Form. Seine heutige politische Eintheilung und Gestalt erhielt es durch die Einführung der Provinzial-Ordnung im Jahre 1818 und so besteht es seit dieser Zeit (mit geringen Aenderungen innerhalb seiner Grenzen) aus 30 Kreisen, von denen zwei (Stettin und Stralsund) Stadtkreise sind.

Pommern hat einen Flächeninhalt von 30110,2 Quadratkilometern und ist die fünftgrösste Provinz des Königreichs Preussen; da es aber, nach der Zählung des Jahres 1890, nur eine Bevölkerung von 1521211 Seelen hat, so dass durchschnittlich nur 50 Einwohner auf einen Quadratkilometer kommen, so ist es in Bezug auf Dichtigkeit der Bevölkerung die drittletzte Provinz, nur Westpreussen und Schleswig-Holstein haben noch weniger Einwohner. Die Haupt-

stadt Berlin selbst hat 58000 Einwohner mehr als die ganze Provinz Pommern, während in der Provinz Sachsen 100, in Westfalen 120 Einwohner auf einen Quadratkilometer kommen. Die Dichtigkeit der Bevölkerung in den Landkreisen ist aber sehr verschieden und richtet sich nach der Beschaffenheit des Bodens der mehr oder weniger vorhandenen Industrie- und Gewerbethätigkeit und der grösseren oder geringeren Waldbedeckung. Am dichtesten ist bevölkert der Kreis Randow*), er allein hat 86 Einwohner auf den Quadratkilometer; am schwächsten der Kreis Bublitz mit 28 Einwohnern auf den Quadratkilometer.

Pommern zählt 73 Städte, von denen die meisten kleine Landstädte sind; nur eine (Stettin) hat über 100000 Einwohner, nur 4, nämlich Stargard, Stralsund, Greifswald und Stolp haben über 20000, nur 5 (Anklam, Cöslin, Colberg, Demmin, Grabow) mehr als 10000 Einwohner. Von der ganzen Bevölkerung gehören $^2/_3$ dem Lande, $^1/_3$ nur den Städten an. Neben fast 2500 Gutsbezirken bestehen auf dem Lande nur 2172 Bauer- oder Colonistengemeinden, so dass der Grossgrundbesitz in der Provinz weit überwiegt.

Aus den vielen im Lande aufgefundenen und durchsuchten Gräbern der Stein-, Bronce- und Eisenzeit kann man schliessen, dass schon lange Jahrhunderte vor Christi Geburt auch Pommern von Menschen bewohnt war, aber welche Stämme und Völker in dieser grauen Vorzeit hier gehaust haben, lässt sich durchaus nicht bestimmen. Um Christi Geburt und bis zur Völkerwanderung wohnten im Lande germanische Völkerschaften; nach ihrem Abzuge im 4. und 5. Jahrhundert drangen Slaven ein, welche auch zuerst dem Lande seinen Namen „Pomore" gaben. Auch sie zerfielen in verschiedene oft feindlich sich gegenüberstehende Völkerschaften, so dass z. B. die eigentlichen Pommern, wie aus alten Burgwällen am Randow-Thal und in der Fortsetzung desselben bis zur Südgrenze ersichtlich ist, nur bis zu diesem damals vielleicht noch schiffbaren, heute aber in eine Wiesenfläche verwandelten breiten Oderarm sassen, jenseit dieser natürlichen Grenze nach Westen zu aber wohnten die Ukrer, denen weiterhin die Liutizen, Redarier und Ruianer folgten. Zwischen den Polen, den von Norden herkommenden Wikingern, den westlichen Slaven-Stämmen, den Obotriten und den Marken des Deutschen Reiches belegen, erfuhr das Land und Volk Pommerns viele Angriffe, deren Abwehr eine einheitliche Führung bald nothwendig machte. Und so mag denn im Drange der Noth schon lange vor Einführung des Christenthums das edle Geschlecht der Greifen hier zu einer fast Königlichen Herrschaft gelangt sein, die nach Osten bis zur Weichsel, nach Süden bis zur Netze und Warthe, nach Westen bis zur Randow und darüber hinaus bis in die Uckermark und das heutige Mecklenburg hinein sich erstreckte. In Rügen aber und auf dem benachbarten Festlande Vorpommerns bis in die Gegend des heutigen Greifswald bestand seit uralten Zeiten ein eigenes Fürstengeschlecht; das um die Peene belegene Grenz-Gebiet mag lange Zeit zwischen Pommern, Rugianern und Mecklenburgern streitig gewesen sein; in der Zeit jedoch, als Otto von Bamberg (1124) von Polen aus nach Pommern kam, um die von dem übermächtigen Polenherzoge Boleslaw durch blutige Kriege und Verwüstungen ihres Landes gedemüthigten und unterworfenen Bewohner Pommerns zum Christenthum zu bekehren, reicht das Gebiet der Geifenherzöge über die Peene weit

*) Hier allein giebt es Dörfer, die wegen ihrer zahlreichen Fabrikbevölkerung Städten gleichen, wie z. B.: Bredow (13848), Züllchow (6755), Frauendorf (2739), Podejuch (2537), Pommerensdorf (2366), Nemitz (2365), Stolzenhagen (2022) Einwohner.

hinaus bis nach Wolgast, Greifswald und Rostock*) Diese grosse von der Warnow bis zur Weichsel sich dehnende Herrschaft war unter zwei Linien des Greifengeschlechts getheilt, eine östliche und eine westliche, so dass der Gollenberg bei Cöslin etwa die Grenze zwischen beiden bildete. Durch die Angriffe der Deutsch-Ordens-Ritter und askanischen Markgrafen wurde nach dem Aussterben der östlichen Linie der östliche Theil zu Preussen und der Neumark geschlagen; die Uckermark und die westlichsten Theile gingen an die Mecklenburgischen Fürsten und die Askanier verloren, so dass Pommern im Laufe der Zeit immer kleiner wurde. Seit 1295 zerfiel das Land durch Theilung in zwei Herrschaften, Pommern-Wolgast und Pommern-Stettin; 1325 kam das Fürstenthum Rügen, 1357 die Grafschaft Gützkow, im 14. Jahrhundert Lauenburg und Bütow hinzu, so dass Pommern am Beginn des 16. Jahrhunderts im Allgemeinen diejenigen Grenzen besass, welche es heute noch als Provinz hat.

Von den 7 verschiedenen Greifen des herzoglichen Wappens, neben denen die Rosen von Gützkow und der Löwe von Rügen prangte, haben sich nur der Letztere und die 3 Greifen der Landestheile: Pommern, Wenden und Kassuben in das grosse Königlich Preussische Wappen hinübergerettet. Das Fürstenthum Rügen zeigt im oberen goldenen Felde einen schwarzen hinter 5 rothen von zwei Seiten her aufsteigenden Stufen hervorgehenden Löwen mit doppeltem Schweife, Pommern in silbernem Felde einen rothen Greifen, Wenden einen sechsmal schräg roth- und grüngestreiften, Kassuben einen schwarzen Greifen in goldenem Felde. Das durch die Secularisation hinzugewonnene Bisthum Cammin zeigt in rothem Felde ein silbernes Ankerkreuz; im mittleren Preussischen Wappen ist die Provinz Pommern durch einen rothen Greifen in silbernem Felde bezeichnet. Als Friedrich Wilhelm III. im Beginn des 19. Jahrhunderts das Königreich in acht Provinzen eintheilte, wurden einige Theile der Neumark (Schievelbein, Dramburg) und der östliche Theil des Saatziger Kreises nebst kleinen bisher zur Mark gehörigen Stücken auf der linken Oderseite (z. B. Löcknitz mit Umgebung) zu Pommern gelegt, und das Land in die drei Regierungsbezirke Stettin, Cöslin und Stralsund getheilt.

Die Provinz gehört zwar ganz der norddeutschen Tiefebene an, ist aber keineswegs ein so einförmiges Tiefland wie das nördliche Hannover, Oldenburg und Friesland, sondern, wie Mecklenburg, von niedrigen im Osten bis fast 300 Meter aufsteigenden meist von NW nach SO streichenden vereinzelten Plateaumassen durchzogen, deren Gesammtheit man mit dem Namen der „Pommerschen Seeenplatte“ oder des „Baltischen Höhenzuges“ zu bezeichnen pflegt. Das ursprüngliche dem norddeutschen Tieflande überall untergelagerte Tertiär, welches in der Eiszeit von Skandinavien her durch Geröll, Sand und Lehm der Gletscher überschüttet und verdeckt wurde, kommt nur an wenigen Stellen, auf Rügen, bei Stettin, auf der Insel Wollin, in den Lebbiner Bergen und bei Cammin zu Tage; die zahlreichen Salzquellen des Landes z. B. in Cammin, Colberg und Greifswald, sowie die an verschiedenen Orten erbohrten und zeitweise auch geförderten und gebrannten Braunkohlen geben davon Kunde, dass vor der Eiszeit hier in einem weit früheren Zeitalter der Erde ganz andere Verhältnisse herrschten und dass die Vertheilung von Land und Meer in jener entfernten Periode der Erdentwickelung, als die Ostsee noch garnicht vorhanden war, eine ganz andere Gestalt zeigte; man erkennt aber

*) Hat doch Rostock selbst den Greifen im Wappen.

noch aus der heutigen, vom Diluvium verschleierten Oberflächenform des Landes, dass unter den von Skandinavien aus über das Land geführten Gletscherprodukten überall das Tertiär mit seinen Schätzen zu finden sein wird. Das ganze Land ist von Hunderten grösserer und kleinerer aus der Abschmelzungszeit des Eises herrührender und meist durch Strudelwasser erzeugter Seen und See'chen erfüllt, die entweder als flache Mulden sich ausbreiten, oder tiefe, schon vorher im Tertiär vorhandene Risse ausfüllten, deren Richtung meist von Norden nach Süden geht.

Wie überall im Diluvium, finden sich auch in Pommern zahllose Geschiebe, von grossen ungeheuren Blöcken an bis zu den kleinen Roll- und Kieselsteinen; daneben ergiebige Thonlager, aber auch meilenweite Sandfelder; in den Vertiefungen ausgedehnte Moore, die im Laufe der Jahrtausende durch die verwesende Vegetation aus den stehenden Gewässern sich gebildet haben; am Meere, wo nicht Lehmberge an das Wasser herantreten, ausgedehnte, oft wandernde Dünen, deren Festlegung durch Pflanzungen die Hauptaufgabe der Strandcultur ist.

Aus den ehemals vor der Eiszeit vielleicht viel höheren, durch den Gletscherdruck und Schliff aber bedeutend erniedrigten und im hercynischen System (von NW—SO) streichenden Tertiärgebirgen sind heute Plateaus geworden, die mit einer mächtigen Diluvialschicht voll eingebetteter und übergelagerter oder auch eng gepackter Granitblöcke bedeckt, im Verein mit den blauen Seespiegeln, den tief eingeschnittenen Fluss- und Bachthälern und grünen Wäldern an vielen Stellen eine Mannigfaltigkeit und landschaftliche Schönheit aufweisen, die man im flachen Nordwesten Deutschlands vergeblich sucht. Wie Mecklenburg, hat darum auch Pommern seine Schweiz und zwar an verschiedenen Stellen; am Gollenberg bei Cöslin, bei Polzin und namentlich in der Buchheide bei Stettin.

Die breite Spalte in der Mitte des Landes, welche, wie das Weichselthal, den einst von Ost nach West am Fusse der baltischen Höhen entlang zur Elbe und Nordsee gehenden Diluvialstrom der norddeutschen Tiefebene, vielleicht in Folge einer secularen Senkung immer mehr nach Norden ablenkte, wird heute von der Oder durchflossen, welche nur bei hohem Wasserstande ihr durchschnittlich 1/2 Meile, bei Stettin aber über 1 Meile breites Thal, wie in Urzeiten, in einen einzigen Wasserspiegel verwandelt. Unterhalb Stettin treten die Höhen rechts immer weiter zurück, während sie links den Fluss noch auf zwei Meilen begleiten und auf den flachen Dammschen See mit seiner östlichen Niederung folgen die ausgedehnten, aber ebenfalls untiefen Wasserflächen des Papenwassers und Haffs, welche links durch das Wasser der schiffbaren Peene verstärkt, in den bekannten 3 Mündungen: der Peene, Swine und Diewenow zwischen den Inseln Usedom und Wollin dem Meere zufliessen. Dass aber die Oder in früheren Zeiten auch andere Arme gebildet hat, erkennen wir aus dem tiefen und breiten, Pommern gegen die Uckermark abgrenzenden, schon oben erwähnten Einschnitte des Randowthals, welches heute nur noch von einem schmalen, die Uecker mit der märkischen Welse verbindenden Graben, Randow genannt, in der Mitte durchzogen wird. Das Randowbruch vergrössert sich abwärts Pasewalk zu einem breiten Moore, welches einst vor vielen Jahrhunderten ein See, dann ein unergründlicher, noch heute kaum beschreitbarer Sumpf, seinerseits nach Westen zu durch den sogen. „Landgraben“ mit der Peene in Verbindung stand, die wiederum mit der Mecklenburgischen Recknitz durch ein mooriges, ehemals wassererfülltes Thal verbunden ist. Ebenso geht von Cammin aus ein tiefes bis Colberg zu

verfolgendes Bruch ins Land, welches, auch heute nur stellenweise überschreitbar, ehemals das von ihm nördlich belegene bis 40 Meter aufsteigende Land, wie eine dritte Oder-Insel, vom übrigen Pommern absonderte.

Die Oder, welche an sich von allen preussischen Strömen durch ihre tiefe Lage und ihre durch den Ausbau und die Vertiefung des Stromlaufes immer mehr gesteigerte Schiffbarkeit der wichtigste ist, auch schiffbare Nebenflüsse, wie Warthe, Peene, Netze besitzt, und mit der Elbe durch drei Kanäle, der Weichsel durch einen in schiffbarer Verbindung steht, ist in ihrem unteren Laufe von Schwedt ab, wo das Gefäll sich bis auf 1 : 100000 vermindert hat, fast als ein Meerbusen zu betrachten, der es Schiffen mit über 6 Meter Tiefgang gestattet, bis auf 6 Meilen ins Land einzudringen und vielleicht kann sie oberhalb Stettin bis zum Oderbruch einst soweit vertieft werden, dass es den durch eine Schleuse bei Oderberg auf das märkische Plateau gehobenen Seeschiffen gelingen wird, bis Berlin zu kommen.

Ausser der Oder, welche als die Lebensader Pommerns zu betrachten ist, und ohne die das Land ein vereinsamtes, vom Handel und der Schifffahrt gemiedenes Gestadeland sein würde, ist nur die Peene bis Demmin und Malchin, in kleinerem Masse auch die Ihna bis Gollnow schiffbar. Von allen Häfen der Küste ist der wichtigste Swinemünde, da nur hier Seeschiffe von grösstem Tiefgang einlaufen können. Stralsund, Greifswald, Colberg, Rügenwalde, Stolpmünde gestatten nur Schiffen mit geringerem Tiefgang den Zutritt.

Nach den statistischen Angaben des Jahres 1889 wurde in Pommern Roggen auf 408576 Hektar, Weizen auf 58070, Gerste auf 58583, Kartoffeln auf 166407, Hafer auf 250164 Hektar gebaut, Wiesenheu gewann man auf 307359 Hektar. Tabak wurde nur auf 983 Hektar (gegen 2109 in Brandenburg, 6643 in Baden), gebaut. Pommern ist danach, mit den anderen Provinzen verglichen, an Roggen die 3., an Weizen die 10., an Gerste die 7., Kartoffeln die 6., Hafer und Wiesenheu die 3. Provinz, der Boden ist also nur an einigen Stellen sehr fruchtber, in den meisten Gegenden leicht und sandig.

Der Viehstand betrug an Pferden 188982, an Rindern 502829, an Schafen 2550502, an Schweinen 444525, an Ziegen 68226. Pommern ist also in Bezug auf Pferde die 6., auf Rindvieh die 10., auf Schafe die erste, auf Schweine die 7., auf Ziegen die 9. Provinz.

Der Gartenbau steht in Pommern zurück; es ist darin die 9. Provinz mit nur 13374 Hektar Gartenfläche.

An Produktion von Oelsaat und Rüben ist es die 3., an Flachs die 4., Hanf, Hopfen und Runkelrüben die 8., Cichorien die 5., in Bezug auf Laub- und Nadelwald gleichfalls die 5. Provinz Preussens.

Von 1000 Einwohnern kommen auf Land- und Forstwirthschaft, Thierzucht und Fischerei 528, also über die Hälfte; Industrie betreiben von 1000 Einwohnern 222, nur Ost- und Westpreussen haben weniger. Mit Fischerei allein sind 20613 Personen beschäftigt, so dass Pommern von allen Provinzen die meisten Fischer hat. Mit Bergbau beschäftigen sich nur 285 Personen. Mit Torfgräberei ist Pommern mit 1848 Personen die 3. Provinz, Zuckerfabriken sind nur 8 vorhanden, während Schlesien 56, Sachsen über 120 hat.

Der durchschnittliche Reinertrag des Ackers im Preussischen Staate für 1 Hektar wird in Vorpommern, den Kreisen Demmin, Pyritz und Randow und

von dem Küstenstrich von Colberg bis Stolp überschritten. Sehr gering ist der Ertrag der Aecker in den Kreisen Dramburg, Bütow, Rummelsburg, in dem Kreise Ueckermünde, im östlichen Theil des Saatziger Kreises und in vielen andern Theilen des Regierungsbezirks Cöslin überhaupt.

Doch fehlt es nicht an Industrieen auf dem Lande; über 457 Ziegeleien, darunter auch solche, die mit Dampf betrieben werden, gegen 250 Wind-, Wasser- und Dampfmühlen, gegen 350 Brennereien, 27 Kalköfen, 13 Glashütten, 70 Stärkefabriken, darunter eine sehr grosse bei Podejuch, 4 Eisenhämmer, Eisengiessereien, einige Papierstoff-Fabriken, Käsefabriken, Molkereischulen, Cichorienfabriken, viele Torfgräbereien bestehen.

In Eldena sowie in Schivelbein blühen landwirthschaftliche Schulen, die sich eines regen Besuches erfreuen.

A. Regierungs-Bezirk Stettin.

Kreis Anclam.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Anclam** bildet ein längliches Viereck, welches von Westen nach Osten $5^1/_2$ Meilen ng und durchschnittlich von Norden nach Süden $2^1/_2$ Meilen breit ist. Er hat bei einer Grösse von nur 18 qkm 30696 Einwohner, von denen 12925 auf die Stadt Anclam kommen, also im Durchschnitt 48 Einohner auf 1 qkm, noch einmal soviel als der Kreis Stolp.

Der Boden ist zwar nicht völlig eben, hat aber auch kaum Höhen von 30 m aufzuweisen und ist cht nur an der Peene und dem Haff, sondern auch am Südrande, da wo Meklenburg-Strelitz angrenzt, n sogenannten Landgraben, sowie im Innern von Wiesenniederungen durchzogen.

Im Norden grenzt die breite schiffbare Peene den Kreis vom Greifswalder Kreise ab, im Osten sst er ans Haff; im Südosten wird er von dem aus dem Gahlenbecker See in Meklenburg ablaufenden arowbach auf 1 M begrenzt, im Westen trennt ihn eine von der Peene zum Landgraben verlaufende nie vom Demminer Kreise. Den Kreis durchzieht die Stettin—Stralsunder Eisenbahn nebst der von r bei Ducherow nach Swinemünde abzweigenden Strecke, welche bei Carnin (auch Dampfschiffsstation Sommer) die engste Stelle des kleinen Haffs überschreitet.

An Provinzialchausseen sind im Kreise vorhanden die Strecken:

Stettin—Anclam 24,9 km,
Anclam—Friedland 20,1 km,
Stralsund—Anclam 1 km.

An Kreis-Chausseen:

Anclam—Clempenow 24,1 km,
Borkenfriede—Ueckermünde 8,1 km,
Ducherow—Heidemühl 3,6 km,
Goercke—Toitin 17,8 km,
Ratzebur—Lowitz 5,5 km,
Anclam—Spantekow 13,7 km.

Der Kreis Anclam hatte vor 1816 eine viel weitere Ausdehnung, da er den Kreis Ueckermünde umfasste und sich über seine heutige Westgrenze bis tief in den jetzigen Kreis Demmin erstreckte, so s er bis über die Tollense hinaus reichte. Das um Anclam liegende Gebiet wurde im Jahre 946 mit m Namen Groswin, einer ehemals bei Anclam belegenen alten Burg, bezeichnet und trug diesen Namen ch im 14. Jahrhundert. Schon 1243 finden wir in Anclam eine deutsche Kolonie, die sich bald zu einer ühenden Hansastadt entfaltete. Im Jahre 1648 kam der Anclamer Kreis mit Vorpommern an Schweden, d ging erst im Jahre 1721 durch den Stockholmer Frieden in den Besitz Preussens über.

Kreisphysikus: **Ziegler,** Geh. Sanitätsrath, Dr.
Kreiswundarzt: **Meinhardt,** Dr.
Kreisthierarzt: **Meyerheine.**
Kreissekretär: **Sommer.**
Katasterkontroleur: **Smalian,** Rechnungsrath.

Kreis
Kreisstadt:
Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Albinshof, Gut	133	5	9	—	—	147	2226	12	42	30	250	20
Altwigshagen, Rtgt.	273	300	133	32	23	761	5602	30	120	90	500	60
Annenhof, Rtgt.	200	169	53	549	—	971	6176	14	70	55	100	20
Auerose, Rtgt.	447	151	5	—	9	612	13517	35	130	65	900	200
Beelow-Klein, Rtgt.	200	50	—	—	—	250	4320	14	48	40	600	—
Blesewitz, Rtgt.	539	139	85	127	2	892	9797	50	100	60	1400	90
Boldekow, Rtgt. mit **Bornmühl**	533	154	66	328	2	1083	11211	61	97	80	1328	67
Bornthin, Gut	388	6	—	—	—	394	4306	26	47	44	823	27
Bugewitz, Gut	236	139	16	—	1	391	4576	43	108	78	687	96
Busow, Rtgt.	488	66	5	2	—	561	14773	51	147	115	970	61
Butzow, Rtgt.	259	48	3	—	—	310	4057	30	72	49	600	60
Cosenow, Alt-, mit **Eichenfelde** und Ziegelei **Rosenhagen,** Gut	217	101	32	—	—	350	11081	27	51	31	600	20
Crien, Domäne	414	45	21	—	—	480	8347	33	65	48	961	53
Curtshagen, Rtgt.	225	54	53	500	—	832	5494	20	50	30	600	25
Dargebell, Rtgt.	407	75	18	24	1	525	5768	37	77	35	546	54
Demnitz, Rtgt.	251	354	21	59	—	685	6862	44	100	60	700	60
Dennin, Rtgt., mit Vorwerk **Stern**	836	60	23	—	1	920	20896	58	166	137	1198	03
Dersewitz, Domäne	268	56	17	—	—	341	4123	34	75	40	600	60
Drewelow, Rtgt.	192	25	10	—	1	228	2415	13	31	19	572	25
Ducherow, Rtgt.	689	131	46	222	1	1089	12851	67	134	73	1001	09
Finkenbrück, Gut*	136	370	28	—	—	534	1902	—	—	—	—	—
Gellendin, Gut	381	142	45	—	1	569	7692	48	233	84	600	60
Glien, Rtgt.	376	16	18	—	—	410	6868	16	140	20	806	22
Gramzow mit **Krusenfelde,** Rtgt.	433	51	1	90	—	575	10897	36	70	60	900	20
Heinrichshof, Rtgt.	341	—	93	461	—	895	7271	57	79	42	650	90
Janow, Rtgt.	658	75	35	69	1	838	14135	55	104	99	1187	62
Iven, Rtgt.	692	108	91	250	—	1141	18813	60	130	90	1300	30
Kagenow, Rtgt.	317	51	20	1	—	389	7122	40	75	59	737	50

Anclam.

Anclam.

von Somnitz.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Greifswald.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Schade, Henning, Schönfeld, Jahr.**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Finck, Carl, Spantekow	I. Finck, Richard	1 15	Wegezin P. T. Anclam E.		Anclam
von Borcke, Hugo	I. Brandt	1,4	BorckenfriedeP.T.E.	Dampfbrennerei Dampfmolkerei	do.
Derselbe.	I. Voss	4,5	do. P.T.E.		do.
von Borken-Aucrose	II. Brunk, R.	6,5	Anclam P. T. E.		do.
von Kruse-Neetzow	I. Schramm zu Krusenfelde	7 22	Jarmen P. T. Anclam E.		do.
Kolbe, Paul		6,2	Anclam P. T. E.	Dampfmolkerei	do.
Graf **von Schwerin-Putzar'sche Erben**	I. Holtz	3,7 16,8	Sarnow P. T. Anclam E.		do.
Dieselben.	I. Westphal, in Polzin	6,3 17,5	Sarnow P. T. Anclam E.		do.
Stadt Anclam	I. Mau	4	Ducherow P. T. E.		do.
Graf **von Schwerin-Ducherow**		2	do. P. T. E.		do.
von Schütz		4	Anclam P. T. E.		do.
Stadt Anclam	I. Cammeratt	4,2 11,5	Ducherow P. T. E. Anclam P. T. E.		do.
Fiscus	I. Röhl, Frau	— 16,8	Crien P. T. Anclam E.		do.
von Borcke, Rittm. auf Neuendorf A	I. Albrecht	5	Ducherow P. T. E.		do.
Bernhard, Graf **von Schwerin,** Ducherow		7	Anclam P. T. E.		do.
¼ **von Borcke, Heinrich** ¼ **von Borcke, Edmund** ½ **von Borcke,** Neuendorf A	I. Brandt, auf Altwigshagen	3	BorckenfriedeP.T.E.	Stärkefabrik	do.
Gräfl. von Zieten-Schwerin'sches Fideic. Graf **von Zieten-Schwerin** auf Janow, Majoratsherr	II. Lübbert, Ob.-Insp.	5,3 17,5	Crien P. T. Anclam E.	Molkerei	do.
Fiscus	I. Wette, Kgl. Amtsrath	3,3 14,5	Liepen P. T. Anclam E.		do.
Graf **von Zieten-Schwerin,** Majoratsherr auf Janow	I. Klooss	4 13,5	Sarnow P. T. Anclam E.		do.
Bernhard, Graf **von Schwerin**		—	Ducherow P. T. E.	Ziegelei	do.
v. Borcke, Ltnt. i. Gnesen	I. Seegebrecht	2,2	BorckenfriedeP.T.E.		do.
Stadt Anclam	I. Uecker	3,2	Anclam P. T. E.		do.
Graf **von Schwerin-Putzar'sche Erben**		3 15,5	Sarnow P. T. Anclam E.		do.
von Kruse-Neetzow	I. Schramm zu Krusenfelde	4,5 22,5	Völschow P. T. Anclam E.		do.
v. Borcke, Ltnt. i. Gnesen	I. Keibel	1,5	BorckenfriedeP.T.E.		do.
Graf **von Zieten-Schwerin,** Majoratsherr	II. von Schwerin	— 23,5	Janow P. T. Anclam E.		do.
Graf **von Flemming** in Soest i. Westfalen	I. Hellfritz, Frau vom 1./VII. 1892 ab I. Schramm, Krusenfelde II. Gau	6,3 20,5	Janow P. T. Anclam E.		do.
von Kruse-Neetzow	I. Tönnies	5,6 4	Jarmen P. T. Gützkow E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Liepen, Domäne	296	56	7	6	18	383	5845	26	80	60	750	50
Loewitz, Rtgt.	370	124	29	64	7	594	4927	56	113	71	800	42
Lüskow, Rtgt.	326	82	3	—	—	411	4721	36	88	66	1000	80
Marienthal, Gut	320	65	29	45	—	459	3434	31	40	30	600	20
Medow, Rtgt.	459	93	47	—	—	599	5695	57	120	75	1200	16
Millnitz, Gut	144	64	62	74	8	352	1274	8	37	24	82	19
Müggenburg, Rtgt. mit Vorwerk **Strippow** u. Pertinenz **Teterin**	551	100	21	28	1	701	11636	32	120	60	1500	30
Neetzow, Rtgt.	431	33	4	46	2	516	11572	70	100	85	620	50
Nerdin, Domäne	351	90	20	--	—	461	5152	40	90	60	600	100
Neuendorf A, Rtgt.	225	28	10	3	—	266	1607	23	34	24	800	50
Neuenkirchen, Rtgt.	496	45	27	—	—	568	7766	60	110	75	750	200
Padderow, Rtgt.	256	16	41	—	—	313	8280	20	48	40	700	—
Panschow, Rtgt.	323	63	50	—	—	436	3156	mit Stretense zusammen angegeben.				
Preetzen, Rtgt.	413	34	15	50	—	512	8613	50	45	38	960	40
Priemen, Rtgt.	308	87	37	20	7	459	5469	22	56	40	750	30
Putzar, Rtgt.	349	357	86	6	296	1094	14111	102	181	137	572	101
Rathebur, Rtgt.	138	74	8	23	—	243	839	23	59	48	203	57
Rebelow, Rtgt.	373	80	5	—	2	460	4812	26	60	40	900	40
Rehberg, Rtgt.	323	76	17	76	1	493	7666	18	62	53	350	4
Rossin, Rtgt.	688	194	41	78	—	1001	10303	44	70	36	1100	24
Sarnow mit **Wendfeld,** Rtgt.	528	115	13	303	—	959	10474	42	74	42	1110	38
Schmuggerow, Rtgt.	417	178	49	139	2	785	5967	63	86	70	1141	71
Schwerinsburg mit **Werder,** Rtgt.	486	200	—	57	3	746	14414	28	80	50	720	70
Sophienhof, Rtgt.	285	60	13	4	—	302	5685	45	100	50	300	40
Spantekow, Rtgt.	651	126	54	695	5	1531	20635	64	138	101	1630	177
Steinmocker, Rtgt.	669	38	40	97	1	845	18439	60	185	100	600	110
Stolpe mit Vorwerk **Neuhoff,** Gut	649	222	30	—	2	913	15428	53	260	170	22	249

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Fiscus	I. Dahms	— Liepen P. T. 15 Anclam E.		Anclam
Hans, Graf **von Schwerin**		— Loewitz P. T. 13 Ducherow E.	Molkerei	do.
Mass, Amtsger.-Rath zu Anclam	II. Steinweg	5 Anclam P. T. E.		do.
Fraude, Wwe. **Auguste**		4 Ducherow P. T. E.		do.
Ferno		5,9 Crien P. T. 10,9 Anclam E.		do.
1/4 **von Borcke, Heinrich** 1/4 **von Borcke, Edmund** 1/2 **von Borcke,** Neuendorf A.	I. Dahms	6 Ueckermünde P. T. 8 Borckenfriede E.		do.
Gless, Pr.-Ltnt. a. D.		10,5 Anclam P. T. E.		do.
von Kruse, Ltnt. a. D.		— Neetzow P. T. 15 Züssow E.	Ziegelei	do.
Fiscus	I. von Below	3,6 Wegezin P. T. 12 Anclam E.		do.
von Borcke, Rittm. a. D.		2 BorckenfriedeP.T.E.		do.
Hannöv. Klosterkammer	I. von Below-Jargelin	5 Wegezin P. T. 4 Spantekow T. 10,5 Anclam P. T. E.		do.
Baron **von Kirchbach** in Berlin	I. Schramm, Krusenfelde	5 Jarmen P. T. 14,5 Züssow E.		do.
von Heiden-Linden, Rittm. a. D., Stretense		11 Anclam P. E. 2,7 Sarnow T.		do.
Dudy		2,4 Liepen P. T. 18 Anclam E.		do.
von Kruse-Neetzow	I. Trantow, F.	2,5 Liepen P. T. 11 Züssow E.		do.
Graf **von Schwerin-Putzar'sche Erben**		5 Sarnow P. T. 13 Borckenfriede E.		do.
Woeller, Georg		2,8 Ducherow P. T. E.		do.
Graf **von Zieten-Schwerin,** Majoratsherr auf Janow	I. Holtz, Fr.	3,4 Spantekow P. T. 19 Anclam E.		do.
Derselbe.	I. von Schwerin	3,5 Janow P. T. 15 Gülz E.		do.
Kolbe, Friedrich		5,5 Ducherow P. T. E.		do.
Se. Excellenz **Victor,** Graf **von Schwerin,** Schwerinsburg	I. Knust	— Sarnow P. T. 13 Anclam E.		do.
Se. Excellenz Graf **von Kanitz,** General-Ltnt.	I. Graf von Schwerin-Löwitz	5,5 Ducherow P. T. E.		do.
Se. Excellenz **Victor,** Graf **von Schwerin**	I. Graf Karl von Schwerin Landrath a. D.	4 Löwitz P. T. 13 Borckenfriede E.	Molkerei. Rimpau'sche Moordammkultur 129 ha	do.
Gerd, Graf **von Schwerin**		4,6 Löwitz P. T. 8 Ducherow E. (Tertiärbahnanschluss Friedland i. M.)		do.
Graf **von Zieten-Schwerin,** Majoratsherr, Janow	I. Fink	— Spantekow P. T. 14,6 Anclam E.		do.
von Kruse-Neetzow	I. Weissenborn, G.	3,2 Crien P. T. 19 Anclam E.	Dampfmolkerei	do.
von Bülow auf Stremlow	I. Peters, M.	9 Anclam P. T. E.	do.	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Stretense, Rtgt.	526	104	44	—	1	675	5839	99	219	88	2500	90
Teterin, Neu-, Rtgt.	198	85	20	—	—	303	2696	mit Stretense zusammen angegeben.				
Thurow, Rtgt.	366	79	26	—	—	471	5525	41	66	46	730	60
Tramstow, Gut	334	49	62	—	—	445	5187	49	115	70	400	100
Wegezin, Gut	116	20	5	—	—	141	2034	20	58	45	376	33
Wietstock, Rtgt.	413	225	164	201	1	1004	8110	42	96	45	700	19
Wussecken, Gut	213	69	14	—	—	296	2745	20	24	11	602	9
Zinzow, Rtgt.	703	279	58	—	1	1041	10289	93	134	114	1400	186

Kreis Cammin.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Cammin** wird im Norden von der Ostsee, im Westen von dem Dievenow-Strom und grossen Haff, im Süden vom Kreise Naugard, im Osten von demselben und von dem Kreise Greifenberg umgrenzt; zu ihm gehört die von dem Camminer Bodden, der Maade und der Dievenow umgebene Insel Gristow. Der Kreis besitzt nur geringe Höhen, die bei Gülzow, Zemlin und im Rothenfierer Forst, sowie im Graseberg bei Stepenitz am höchsten ansteigen, zeichnet sich aber vor anderen Kreisen dadurch aus, dass in ihm an verschiedenen Stellen, so bei Fritzow und Cammin, bei Schwentz und Klemmen unweit Gülzow die Kalkformation in grosser Menge ansteht oder zu Tage tritt, ja es scheint, als ob dieses Gestein dem ganzen Kreise zu Grunde liegt. Bei einem Bohrversuche in jüngster Zeit entstand bei Cammin eine ergiebige, der Colberger Soole ebenbürtige Salzquelle, welche nunmehr zu Heilzwecken verwandt wird.

Bedeutende Flüsse durchströmen den Kreis nicht, sondern nur grössere Bäche, wie z. B. die im Unterlauf schiffbare Krampe an der Südgrenze, der Gubenbach, welcher bei Basenthin in den Kreis eintritt und über Kantreck und Hohenbrück nach Stepenitz sich wendend an letzterem Orte ins Papenwasser mündet; ferner der Völzer, Brendemühler und Stuchower Bach, sowie der Abfluss des grossen Martenthiner Sees; von Gülzow kommt aus zwei Seeen der Nemitzer Bach. Viel moorige Wiesen-Niederungen durchziehen den Kreis, besonders die von Cammin nach Osten reichende breite Moorniederung, welche das nördlich von ihr bis zur Ostsee belegene Land wie eine Insel vom übrigen Kreise

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Heyden-Linden, Rittm. a. D.	II. Seyfarth, Ober-Insp.	9	Anclam P. E.		Anclam
		4,5	Sarnow T.		
Derselbe		7	Anclam P. E.		do.
		7,8	Spantekow T.		
Helms, Christian		2,2	Wegezin P. T.		do.
		13,5	Anclam E.		
Frentz		7,5	Anclam P. T. E.		do.
Schnür		—	Wegezin P. T.		do.
		15,5	Anclam E.		
Hartsch, Herm., Rittm. a. D.		3,2	BorckenfriedeP.T.E.		do.
Se. Excellenz **Victor** Graf **von Schwerin** auf Schwerinsburg	II. Peine, Insp.	2,5	Sarnow P. T.		do.
		9,5	Ducherow E.		
Graf **von Schwerin-Putzar'sche Erben.**	I. Holtz, Frau Aug. geb. Westphal	4	Friedland i. M. P. T. E.	Dampfbrennerei	do.

absondert. Der Kreis hat eine Grösse von 1135 qkm mit 43 660 Einwohnern, von denen auf Cammin 5682, auf Gülzow (Marktflecken) 1360, auf Gross-Stepenitz (Flecken) 1600, auf Klein-Stepenitz (Flecken) 510 kommen, also 38 auf 1 qkm im Durchschnitt.

Chausseeen sind vorhanden:

von Cammin über Schwirsen nach Greifenberg resp. Treptow, von Cammin über Revenow nach Gülzow, über Revenow nach Parlowkrug, über Pribbernow nach Gollnow, von Wollin (Hagen) nach Parlowkrug, von Cammin nach Gross-Justin, von Pribbernow nach Gülzow, von Stepenitz bis zur früheren Staatschaussee Gollnow-Cammin.

Die Eisenbahnstrecke Gollnow—Wollin—Cammin wird 1892 dem Verkehr übergeben werden mit den Stationen resp. Haltestellen: Honigkaten, Cantreck, Rackitt, Wietstock, Stäwen, Goercke, Jassow, Cammin, Parlowkrug und Hagen. Der Kreis Cammin ist 1816 aus den verschiedensten Bestandtheilen gebildet worden und zwar aus Besitzungen des ehemaligen Domcapitels, aus Theilen des Flemmingschen und Greifenberger Kreises, der früher viel ausgedehnter war.

Cammin, die alte Bischofsstadt, wird als herzogliche Burg bereits 1124 erwähnt und wurde erst später zum Bischofssitz gemacht. Als deutsche Stadt blühte sie durch Schiffahrt und Handel auf, da damals die Dievenow-Mündung für grössere Schiffe fahrbar war; sie nahm an der Hansa eifrig theil, trieb Heringsfang und baute selbst Schiffe. Erst durch die immer mehr zunehmende Versandung des Dievenowausflusses wurde ihr der Weg zur See abgeschnitten; derselbe soll aber nunmehr durch einen Canal, welcher die Landzunge bei Ostdievenow durchschneiden wird, wieder geöffnet werden. Gülzow war eine Burg der Camminer Bischöfe und Domherren, wo sie oft und gern residirten; Stepenitz war der Mittelpunkt eines herzoglichen, später königlichen Amtes und erhielt als solches Marktgerechtigkeit und eine stadtähnliche Verfassung.

Kreisphysikus: **Voigt, Dr.**
Kreiswundarzt: **Enderling,** prakt. Arzt in Gülzow.
Kreisthierarzt: interim. **Schönfeld.**
Kreissekretär: **Riebe.**
Katasterkontroleur: **Pohl.**

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						3.	4. Viehstand.				
Name des Gutes.	Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	Pferde.	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Baldebus, Gut*)	190	24	28	91	1	334	1189	—	—	—	—	—
Bandesow, Rtgt.	322	121	—	68	2	513	2466	22	64	32	580	50
Basenthin, Rtgt.	377	159	69	1344	9	1958	11934	40	55	45	900	65
Batzlaff, Rtgt.	278	16	5	—	2	301	c. 2400	18	45	40	1050	44
Baumgarten, Rtgt.	285	32	19	11	1	348	2915	16	56	34	500	60
Benz, Rtgt.	325	53	17	117	1	513	6936	56	99	54	1050	—
Bewerdick, Forstgt.	25	56	—	557	5	643	2310	—	—	—	—	—
Birkenwalde, Rtgt.	100	228	—	47	1	376	2688	—	—	—	—	—
Boeck, Rtgt.	300	117	50	272	2	691	2588	23	49	24	840	35
Brendemühl a, Rtgt.	52	12	18	5	1	88	457	7	21	15	100	20
Brendemühl b, Rtgt.	146	30	63	—	2	240	1992	18	35	26	348	41
Brendemühl c, Gut	46	11	24	6	1	88	396	4	16	12	50	20
Bresow, Rtgt.	491	61	2	75	1	630	4314	35	76	50	1200	95
Campz, Rtgt.	406	97	84	98	2	687	4131	39	74	62	1128	77
Cantreck, Rtgt.	555	171	66	279	10	1081	4907	60	70	30	1200	50
Cartlow, Rtgt.	430	156	63	288	3	940	4752	28	100	45	1050	30
Claushagen, Rtgt.	136	31	7	316	—	490	1909	8	13	2	500	3
Cretlow, Gut	322	13	—	—	—	335	4916	20	63	2	950	—
Cummin a, b, c, Rtgt.	291	56	22	8	1	378	3135	18	50	25	800	40
Cummin d, Rtgt.	203	23	53	46	2	327	2646	14	34	20	500	23
Dargsow, Gut	80	12	—	—	1	93	1129	10	40	25	300	30
Deuthin, Rtgt.	207	22	80	2	1	312	3632	17	50	49	700	20
Dischenhagen, Rtgt.	204	52	20	478	2	756	2182	siehe Cantreck.				
Dobberphul, Rtgt mit Vorw. **Wonneburg** u. **Grünhöfe**	552	164	185	263	5	1169	4401	22	134	62	1300	48

Cammin.

Cammin.

von Kalckreuth.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stettin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Feldmann und Becker.**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Plath, Riebitz		2,5 23	Gr. Justin P. T. Treptow a. R. E.	Ziegelei	Cammin
Abel	II. Krohn	2,7 17	Schwirsen P. T. Greifenberg E.		do.
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall, Benz.	II. Grimm. Oberinsp.	8 13,5	Schönhagen P. T. Naugard E.		Stepenitz
Ruchholtz		4 2	Nemitz P. T. Wietstock E.		Cammin
von Ploetz, Gr. Weckow	II. Storm, Insp.	4 18,5	Moratz P. T. Naugard E.		do.
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall und Generallandschaftsrath	II. Roi, Oberinsp.	— 18 7,5	Benz P. T. Greifenberg E. Görke E. (im Bau)	Molkerei	do.
Derselbe.	II. Krüger, Oberförster, Basenthin	9,5 16 7,5	Hammer P. T. Gollnow E. Cantreck E. (im Bau)		Stepenitz
Holtz'sche Erben: Vertreter: **Holtz,** Landschaftsrath, Alt-Marrin	In Parzellen verp.	1,5 31,5 29	Gr. Stepenitz P. T. Naugard E. Alt-Damm E.		do
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall, Benz	I. Horn	6,5 15,5 9	Gülzow P. T. Naugard E. Rackitt E. (im Bau)		Cammin
Krohn		3,5 19,5	Schwirsen P. T. Greifenberg E.		do.
von Marées		3,5 19,5	Schwirsen P. T. Greifenberg E.		do.
Lewerentz		3,5 19,5	Schwirsen P. T. Greifenberg E.		do.
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall, Benz	II. Grützmacher	4,3 27	Pribbernow P. T. Gollnow E.	Ziegelei Stammschäferei	Wollin
von Brüsewitz	II. Spargnapani, Insp.	3 14	Schwirsen P. T. Greifenberg E.		Cammin
von Koeller, Wirkl. Geh. Rath, Excellenz, Landrath a. D.	II. Hafenstein	— 16,5 —	Cantreck P. T. Naugard E. Cantreck E. (im Bau)	Dampfbrennerei	Stepenitz
Wiesenthal, Sanitätsrath, Dr., Berlin	II. Noack	4 5 25,5	Pribbernow P. T. Rackitt E. Naugard E.	Windmühle	Wollin
Graf **von Flemming,** a. Benz, Erblandmarschall u. Generallandschaftsrath	II. Roi in Benz	3 16 9,5	Benz P. T. Greifenberg E. Görke E. (im Bau)		Cammin
	II. Wangerin in Nemitz	4,5 27 4	Nemitz P. T. Naugard E. Wietstock E. (i. Bau)		do.
Riekmann		5 17,5	Schwirsen P. T. Greifenberg E.		do.
von Schrader		5 17,5	Schwirsen P. T. Greifenberg E.		do.
Vandrey		3 22,5	Nemitz P. T. Greifenberg E.		do.
von Ploetz, Arthur	I. von Köller	9,5 20	Cammin P. T. Greifenberg E.		do.
von Koeller, Landrath a. D., Cantreck		3 18,5	Cantreck P. T. Naugard E.		Stepenitz
von Köller'sches Familienstift: **Ernst von Köller,** Ltnt.	II. Freiherr von Gillern, Güterdirektor	1,5	Parlowkrug P. T. E.		Cammin

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. *M.*	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Dorphagen, Rtgt.	526	72	71	323	4	996	5870	32	70	42	1000	40
Drammin, Rtgt.	384	244	63	26	2	719	5170	28	97	40	1400	40
Dünow, Rtgt.	287	45	55	40	1	428	5217	26	43	31	1300	8
Emilienhof mit Vorwerk **Postenhagen,** Gut	322	43	33	80	—	478	2295	23	125	50	—	80
Fritzow, Rtgt.	514	114	132	152	610	1522	10208	54	135	109	947	131
Gahnz, Gut, Vorw. zu **Gieskow**	107	38	30	—	1	176	2267	—	—	—	350	—
Garz, Rtgt.	239	35	4	3	1	282	3377	21	37	28	651	55
Gaulitz, Rtgt.	224	29	—	—	—	253	4013	15	27	15	920	10
Gieskow, Rtgt.	251	21	20	—	1	293	2357	21	58	30	800	74
Goerke, Rtgt.	494	73	19	72	2	660	6744	35	44	30	2000	90
Grambow, Rtgt.	71	20	7	4	1	103	1412	8	40	20	100	25
Gristow, Gut	143	18	12	—	—	173	2418	12	48	32	200	12
Gülzow, Rtgt.	248	28	50	18	—	344	3639	} 26	49	42	1283	82
Gülzow, Schloss, mit Vorwerk **Reetzenhagen**	25	13	1	—	—	39	318	}				
Hagen, Rtgt.	686	151	3	7	1	848	13912	63	165	76	2200	71
Hammer, Rtgt.	18	63	3	677	3	764	2020	siehe Cantreck				
Harmsdorf, Forstgut	7	10	25	562	—	604	1031	2	7	5	—	5
Henkenhagen, Rtgt.	89	13	—	12	—	114	1301	7	25	15	200	30
Hohenbrück, Königl. Oberförsterei	165	187	4	5030	10	5396	2109	30	80	61	50	78
Holzhagen, Rtgt.	374	77	40	134	1	636	3132	24	45	36	900	18
Jassow b. W., Gut	103	85	17	1	1	207	1529	4	—	—	300	—
Justin, Gross- a, b, c, d, Rtgt.	364	91	66	64	—	585	5522	36	100	75	850	70
Kloetzin, Rtgt.	309	37	29	16	1	392	3023	18	30	20	852	21
Königsmühl, Rtgt.	216	32	10	4	1	263	2383	11	25	18	750	38
Kopplin, Rtgt.	281	45	16	—	1	343	3709	22	65	45	520	60
Langendorf, Rtgt.	90	48	64	182	1	385	1114	6	21	17	335	9
Lanke a, Rtgt.	128	49	52	12	—	241	1147	10	60	30	—	50

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Flemming, Major a. D.	II. Schönfeld, Ober-Inspektor.	— 13	Dorphagen P. T. Greifenberg E.	Ziegelei Stärkefabrik Schneidemühle	Cammin
Graf **von Flemming**, Erblandmarschall, Benz	II. Strassenburg	3 5 32,5	Zebbin P. T. Parlowkrug T. Greifenberg E.		Wollin
Krause	II. Kieckbusch, Inspektor	7 16	Dorphagen P. T. Greifenberg E.		Cammin
Bötzow		3	Parlowkrug P. T. E.	Molkerei	do.
von Puttkamer, Appell.-Ger.-Rath a. D., Dt. Carstnitz	II. Burchardi	5,8 — 27,5	Cammin P. T. Fritzow T. Greifenberg E.	Kalkbrennerei	do.
Graf **von Flemming**, Erblandmarschall, Benz	II. Krause	2,5 21,5 3,5	Benz P. T. Greifenberg E. Goerke E. (im Bau)		do.
Wietholz		5 23	Nemitz P. T. Greifenberg E.		do.
Lemcke, Wwe.	II. Lemcke	2	Wollin P. T. E.		Wollin
Graf **von Flemming**, Erblandmarschall, Benz	II. Krause, Ober-Inspektor	3 22	Benz P. T. Greifenberg E.	Ziegelei	Cammin
von Köller'sches Familien-Fideicommniss: **Max Emil von Köller**	I. Gerber'sche Erben II. Gross, Ober-Inspektor	8,5 7 24,5	Cammin P. T. Nemitz T. Greifenberg E.		do.
Lewerenz		6,5 22	Cammin P. T. Greifenberg E.		do.
Rackow, Amtsvorsteher		3	Cammin P. T. E.		do.
Steffen		— 17,5	Gülzow P. T. Greifenberg E.		do.
Derselbe.		— 17,5	Gülzow P. T. Greifenberg E.		do.
Ferno, Hptm. a. D.		1 38,5	Wollin P. T. Naugard E.	Ziegelei	Stepenitz
von Köller, Landrath a. D., Cantreck		— 21	Hammer P. T. Naugard E.		do.
Graf **von Flemming**, Erblandmarschall, Benz	II. Weege, Förster	6 15	Hammer P. T. Naugard E.		do.
Müller		4,5 13,5	Gülzow P. T. Greifenberg E.		do.
Fiscus	II. Genée, Forstmeister	— 6 15	Hohenbrück P.T.(el) Hammer P. T. Gollnow E.	Wassermühle mit Dampf- und Vollgatter z. Brettschn. Windmühle	do.
Buchholtz		3 4	Moratz P. T. Rackitt E.		Cammin
Graf **von Flemming**, Erblandmarschall, Benz	II. Schulz in Sager	4 28 9	Alt-Sarnow P. T. Gollnow E. Wollin E. (im Bau)		Wollin
von Brockhusen, Rittm. a. D.		— 23 14	Gr. Justin P. T. Treptow a. R. E. Cammin i. P. E.	Ziegelei	Cammin
Schultze, Pr.-Ltnt d. Res.		4 5	Gülzow P. T. Rackitt E.	Ziegelei	do.
verw. Frau **Spiller**	II. Rodenwald, Inspektor	10 23	Cammin P. T. Greifenberg E.		do.
Neukirch		1,3 21	Nemitz P. T. Greifenberg E.		do.
Graf **von Flemming**, Erblandmarschall, Benz	I. Knoll	2,5 11	Friedrichsberg P. T. Naugard E.		do.
Moek, Hermann		2 12 30	Alt-Sarnow P. T. Wollin } Gollnow } E. (i. Bau)		Wollin

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						3. Grund-steuer-Rein-ertrag M.	4. Viehstand.				
	Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzun-gen.	Wasser.	Summa.		Pferde	Rindvieh über-haupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Lanke b, Vorw. zu **Sager** ...	—	52	—	—	—	—	c. 300	siehe Sager				
Lüttkenhagen, Rtgt.	133	16	37	11	1	198	1133	16	25	14	771	18
Lüttmannshagen, Rtgt.	280	130	55	585	3	1053	3001	32	50	—	1200	—
Martentin, Rtgt.	385	92	47	148	126	798	4783	20	50	30	1000	50
Milchow, Rtgt.	210	29	16	—	1	256	3431	15	80	60	600	80
Moratz a, Rtgt. mit Vorwerk **Friedrichshuld**	290	40	38	—	2	370	2252	14	43	30	250	28
Moratz b, d, Rtgt	197	20	3	1	1	222	1470	13	20	20	220	70
Moratz c, Rtgt. mit Vorwerk **Friedrichshuld**	260	23	25	12	2	322	c. 2100	16	50	30	450	50
Morgow, Rtgt.	449	54	99	110	2	714	4729	36	78	61	1545	95
Nemitz, Rtgt.	273	51	38	—	1	363	5932	26	102	68	737	15
Nitznow, Gut	13	1	3	205	—	222	686	4	18	10	8	10
Paatzig, Rtgt.	295	95	131	116	105	742	2102	15	20	—	700	—
Parlow, Rtgt.	254	47	46	47	1	395	2534	14	30	20	800	16
Pemplow, Rtgt., Vorwerk von **Benz**	254	46	13	140	1	454	3721	—	2	2	700	—
Plastichow, Gut	261	48	7	—	3	319	3937	20	60	40	800	60
Poberow, Gross-, Rtgt.	205	97	65	13	—	380	2009	15	65	40	400	50
Pribbernow, Rtgt.	532	131	27	227	102	1019	5224	44	93	52	1400	65
Rackitt, Rtgt. mit Vorwerk **Luisenhof**	314	157	115	1000	1	1587	4675	20	105	78	687	54
Rarvin a, Rtgt.	221	15	3	8	1	248	1965	15	35	20	800	20
Rarvin b, c, Rtgt.	210	19	18	—	1	248	1672	12	20	13	670	14
Ravenhorst, Rtgt.	321	53	10	204	—	588	3417	22	105	55	300	50
Reckow, Rtgt.	411	177	67	84	7	746	8111	22	124	60	1280	64
Ribbertow, Rtgt.	259	211	122	—	5	597	3789	22	72	50	825	40
Riebitz a, Rtgt., Vorwerk von **Zoldekow**	88	41	—	7	1	137	1851	siehe Zoldekow				
Riebitz b, Rtgt.	148	43	59	11	1	262	2929	23	146	116	568	45

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall, Benz	II. Schulz in Sager	2 26 11	Alt-Sarnow P. T. Gollnow E. Wollin E. (im Bau)		Wollin i. P.
Rackow		3,5 14,5	Dorphagen P. T. Greifenberg E.		Stepenitz
von Köller, Landrath a. D., Cantreck		1 18	Hammer P. T. Naugard E.		do.
Graf **von Flemming,** Crossen	I. Werner	3,3 33,5	Parlowkrug P. T. Greifenberg E.		Wollin i. P.
Gerber'sche Erben, Goerke	II. Gerber, Insp.	3,5 28	Cammin P. T. Greifenberg E.		Cammin
von Köller'sches Familienstift: Ltnt. **Ernst von Köller**	I. von Reckow	— 1,5	Moratz P. T. Rackitt E.	Molkerei	do.
von Crailsheim, Frau Baronin		— 1,5	Moratz P. T. Rackitt E.		do.
von Köller-Banner		— 1,5	Moratz P. T. Rackitt E.		do.
von Elbe		9 5,5 20	Cammin P. T. Schwirsen T. Greifenberg E.		do.
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall, Benz	II. Wangerin	— 19,5	Nemitz P. T. Greifenberg E.		do.
von Elbe auf Carnitz, Kr. Greifenberg	I. Ploetz	3,5 17,5	Zitzmar P. T. Treptow a. R. E.		do.
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall, Benz	II. Strassenburg in Drammin	4,5 37 4,5	Parlowkrug P. T. Gollnow E. Parlowkrug E. (im Bau)		Wollin i. P.
Knoll		1,5 30	Parlowkrug P. T. Gollnow E.		do.
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall, Benz	II. Roi in Benz	3 18.5 8	Nemitz P. T. Greifenberg E. Goerke E. (im Bau)		Cammin
Schildberg		9,5 1,5	Cammin P. T. Goerke-Reckow E.		do.
Rickmann, Hugo		2,5 20,5	Gr. Justin P. T. Treptow a. R. E.		do.
Hempel, Julius		— 4	Pribbernow P. T. Rackitt E.		Stepenitz
von Ploetz, Stuchow	II. Hell	4 21	Pribberuow P. T. Naugard E.	Ziegelei	Wollin i. P.
Knoll		6,5 23	Cammin P. T. Greifenberg E.		Cammin
Staegemann		7,5 23	Cammin P. T. Greifenberg E.		do.
von Doeringen auf Ribbekardt	II. Oelze, Insp.	7 12,5	Gülzow P. T. Gretfenberg i. P. E.		do.
von Köller'sches Familienstift: Ltnt. **Ernst von Köller**	II. Freiherr von Gillern, Wirthschafts-Direktor, Dobberphul	5,5 — 1,5	Parlowkrug P. T. Reckow T. (el) Goerke-Reckow E.		do.
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall, Benz	I. Born	5 5,5 10	Zebbin P. Parlowkrug T. (E. im Bau) Wollin P. T. (E. im Bau)	Windmühle	Wollin i. P.
Derselbe.	II. Oelze, Zoldekow	2 22,5 13,5	Gr. Justin P. T. Treptow a. R. E. Cammin E. (im Bau)		Cammin
Plath		2 22,5 13,5	Gr. Justin P. T. Treptow a. R. E. Cammin E. (im Bau)		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Risnow, Rtgt.	650	214	140	570	20	1594	4755	40	160	60	800	150
Roenz, Rtgt.	208	17	5	23	1	254	3015	12	28	14	400	20
Rüchelsruh mit Antheil **Woistenthin**, Gut	240	30	—	55	2	327	—	12	30	20	600	20
Sager, Rtgt.	237	4	21	—	—	262	3657	20	52	28	1110	39
Sarnow, Neu-, Gut	81	97	76	1	2	257	644	—	—	—	—	—
Schinchow, Rtgt.	218	33	40	265	1	557	1746	8	32	—	550	—
Schnatow, Rtgt.	461	52	29	—	29	571	7918	35	72	41	1150	52
Schwanteshagen, Rtgt.	410	185	5	1024	2	1628	5682	24	70	35	900	25
Schwenz, Rtgt.	507	264	—	—	—	771	8645	55	200	120	400	40
Schwirsen, Rtgt.	505	129	53	581	4	1272	7260	40	160	100	470	100
Siegelkow, Rtgt.	171	116	6	523	1	817	2217	20	25	—	600	—
Staarz, Rtgt.	427	104	52	9	1	593	4447	40	91	25	1387	28
Stepenitz, Gross-, Kgl. Oberförsterei	92	248	—	4699	—	5039	22295	—	—	—	—	—
Stregow, Rtgt.	245	41	11	332	2	631	3190	20	34	25	750	60
Stuchow, Rtgt. m. **Staarz**	983	268	128	316	8	1703	11601	97	172	63	2387	161
Tetzlaffshagen, Rtgt.	316	24	68	6	1	415	3371	20	34	20	1000	80
Trebenow, Rtgt.	468	100	26	200	—	794	c. 6000	34	70	70	1200	10
Tribsow, Rtgt.	78	61	—	—	—	139	2594	11	45	30	—	68
Weckow, Gross-, Rtgt.	600	64	26	—	1	691	10481	62	120	80	2000	16
Weckow, Klein-, Rtgt.	248	134	96	339	2	819	3895	28	62	40	750	90
Wietstock, Rtgt.	715	86	58	10	2	871	3764	27	48	36	1482	16
Wildenhagen, Rtgt.	426	44	9	14	1	494	7940	50	140	110	700	60
Zartenthin, Gut	112	27	92	61	—	292	2841	24	76	28	230	34
Zebbin, Rtgt.	328	141	62	—	1	532	6555	24	75	70	1100	30
Zemlin, Rtgt.	610	83	155	85	2	935	7026	50	130	70	1400	50
Zoldekow, Rtgt.	487	316	241	4	7	1055	12433	50	300	150	900	20

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Holtz, H., Ltnt. a. D.		3,5 10	Alt-Sarnow P. T. Rackitt E. (im Bau)	Dampfbrennerei Wasser-, Mahl- und Schneidemühle	Wollin i. P.
von Flemming, Dorphagen		3,5 8,5	Gülzow P. T. Rackitt E.		Cammin
Steffen, Gülzow	II. Steffen	7 7	Gülzow P. T. Batzvitz E.	Dampf-Dresch-apparat	do.
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall, Benz	II. Schulz	4 36,5	Wollin P. T. Naugard E.		Wollin i. P.
Ferno, Hauptm. a. D., Hagen	an 20 Arb.-Famil. verp. II. Treptow, Gutsvorsteher	1 32	Alt-Sarnow P. T. Naugard E.		Stepenitz
von Ploetz, Paul, auf Gross Weckow	II. Butz, Insp.	3 30	Gr. Weckow P. T. Gollnow E.		Wollin i. P.
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall, Benz	II. Krause	3 21 5,5	Benz P. T. Greifenberg E. Goerke E. (im Bau)		Cammin
Excellenz **von Koeller,** Cantreck	II. Lübke, Inspector	5 6	Moratz P. T. Rackitt E.	Kalkofen	Stepenitz
von Koeller, Rittmeister a. D. u. Landschaftsrath	II. Gnewuch	7,5 22,5	Cammin P. T. Greifenberg E.	Kalkbrennerei und Ziegelei	Cammin
Graf **von Wartensleben**		— 14	Schwirsen P. T. Cammin E.		do.
Excellenz **von Koeller,** Cantreck		7 14,7	Hammer P. T. Naugard E.		Stepenitz
von Ploetz, Stuchow	II. Barkow, Ober-Inspector	5 11	Schwirsen P. T. Greifenberg E.	Ziegelei	Cammin
Fiscus	II. Nicolai, Forstmeister	—	Stepenitz P. T. E.	Theerschwelerei	Stepenitz
v. Ploetz'sches Fideicommiss: **von Ploetz,** Stuchow	I. Duncker	2,5	Parlowkrug P. T. E.		Wollin i. P.
v. Ploetz, Kgl. Kammerherr und Rittmeister a. D.	II. Grimm I	3,5 13	Schwirsen P. T. Greifenberg i. P. E.	Dampfbrennerei, Schneidemühle, Dampfziegelei, Wassermahlmühle	Cammin
Derselbe	II. Grimm II, Ober-Inspector	3 12,5	Dorphagen P. T. Greifenberg E.		do.
von Sobeck, Baron		6,2 4,5 29	Pribbernow P. T. Parlowkrug E. Naugard E.	Ziegelei	Wollin i. P.
Darkow, Wwe.		5 23,5	Cammin P. T. Greifenberg E.	Kalkbrennerei	Cammin
von Ploetz, Paul	II. Timm	— 32	Gross-Weckow P.T. Gollnow E.		Wollin i. P.
	II. Joedecke	— 32	Gross-Weckow P.T. Gollnow E.	Wassermühle	do.
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall, Benz	I. Schmeling	7 25	Parlowkrug P. T. Naugard E.		Cammin
Birnbaum, Hauptmann a. D.		3,8 7	Gülzow P. T. Wietstock E.	Ziegelei, Molkerei	do.
Freiherr **v. Puttkamer,** Ltnt. d. Res.		3,5 38 36	Köpitz P. T. Naugard E. Stettin E.	Torfgräberei	Stepenitz
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall, Benz	II. Steffen	— 8,5	Zebbin P. Wollin T. E.	Dampfmolkerei	Wollin i. P.
Gräfin **v. Blankensee-Pückler,** geb. Freiin **v. Fircks**	I. Brandenburg	3 17,5	Gülzow P. T. Greifenberg E.		Cammin
Graf **von Flemming,** Erblandmarschall, Benz	II. Oelze, Ober-Insp.	3 21,5	Gr. Justin P. T. Greifenberg E.	Dampfmahlmühle	do.

Kreis Demmin.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Demmin**, welcher im Westen und Süden von Mecklenburg-Schwerin, im Osten von Mecklenburg-Strelitz und dem Anklamer Kreise, im Norden vom Kreise Grimmen begrenzt wird, hat von Westen zu Osten einen grössten Durchmesser von $5^1/_2$ Meilen, von Norden nach Süden einen solchen von $5^1/_4$ Meilen. Zu ihm gehört, seiner Südwestecke nahe liegend, eine von Norden nach Süden $1^1/_2$ Meilen lange und bis $^3/_4$ Meilen breite Enclave in Mecklenburg-Schwerin, das Kirchspiel Zettemin. Er hat eine Fläche von 965 qkm und 46588 Einwohner, von denen auf Demmin (Kreisstadt) 10856, auf Jarmen 1787, auf Treptow a. Toll. 4152 Einwohner kommen. Es kommen also auf 1 qkm 47 Einwohner, eine Bevölkerungsdichtigkeit, welche kein Kreis Hinterpommerns erreicht. Der ganze Kreis gehört dem Gebiet der Peene und ihres Nebenflusses, der Tollense, an. Die aus dem Malchiner See abfliessende Peene tritt an dem Südwest-Ende in den Cummerow-See, den einzigen See des Kreises, welcher von SW. nach NO. fast $1^1/_2$ Meilen Länge und durchschnittlich fast $^1/_4$ Meile Breite hat. Die Grenze zwischen Mecklenburg und Pommern durchzieht den See in seiner Längsrichtung, jedoch so, dass der grösste Theil des Sees der pommerschen Seite angehört. Am Nordende tritt die bereits schon bei Malchin schiffbare Peene aus dem See aus und fliesst, die Grenze gegen Mecklenburg bildend, nach Norden und Nordosten, um bei Demmin, der Kreisstadt, sich mit dem von links kommenden Trebel und der von rechts her ihr zufliessenden Tollense zu vereinigen. Bei Demmin überschreitet die Grenze gegen den Kreis Grimmen eine kleine Strecke das linke Ufer, folgt dann aber beständig dem Wasserlaufe des Flusses, welcher von Demmin bis Jarmen ein nach Norden vorspringendes Doppelknie bildet und dann in östlicher Richtung in breitem Wiesenthale langsamen Laufes dem kleinen Haff zugeht.

Diie Tollense tritt, nachdem sie bei Neubrandenburg in Mecklenburg-Strelitz den Tollensesee verlassen hat, bald in den Kreis Demmin ein und bildet Anfangs auf ungefähr $^3/_4$ Meilen die Grenze gegen Mecklenburg-Strelitz; dann trennt sich von ihr nach NO. der Landgraben ab, welcher mit dem von

---

Kreisphysikus: **Dr. Dieterich.**
Kreis-Wundarzt: **vacat.**
Kreis-Thierarzt: **Körner,** Treptow a. T.
Kreissekretär; **Koepke.**
Kataster-Kontroleur: Steuer-Inspektor **Schultz.**

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Axelshof, Rtgt.	463	74	5	—	1	543	15511	56	89	59	546	4
Barkow, Rtgt.	451	35	—	83	2	571	11600	30	45	67	950	6
Beggerow, Rtgt.	121	3	—	1	1	126	2531	12	30	29	225	40
Below, Gross-, Rtgt.	464	34	—	19	—	517	11066	44	113	91	750	10
Bentzin, Rtgt.	778	237	—	131	3	1149	14451	48	99	95	1100	15
Borgwall, Rtgts.-Vorw., Nebengut von **Schmarsow**	260	9	—	—	—	269	5310	18	50	40	360	—

Clempenow abzweigenden Graben zusammen eine Insel, den sog. Clempenower Werder, einschliesst, auf dem die Dörfer Grapzow, Siedenbollentin, Bollentin und Werder liegen. Zuerst parallel mit dem Cummerow-See, dann nach Westen zur Peene umlenkend, erstreckt sich im Westen durch den Kreis der von Ivenack und Stavenhagen in Mecklenburg herkommende Augraben, welcher nach Osten und Norden durch Niederungen mit der Tollense verbunden ist.

Der Kreis ist wie der Anklamer ohne bedeutende Höhen, hat überwiegend guten Boden und ist von vielen Wiesen-Niederungen durchzogen. Nur an der Ostseite des Cummerow-Sees und im Tollensethal finden sich einige bedeutendere Erhebungen. Den Kreis durchzieht die Nordbahn von Treptow a. Toll. bis Demmin auf ca. 7 Meilen mit den Stationen Treptow, Gültz, Gnevkow, Sternfeld, Uzedel, Zachariae, Demmin. Chausseen verbinden Demmin mit Treptow, Jarmen, Anclam, Grimmen, Tribsees, sowie mit den benachbarten Mecklenburgischen Städten Dargun, Gnoien, Neubrandenburg, Stavenhagen, Teterow. Die Peene bildet für den Kreis eine ausgezeichnete Schiffahrtsstrasse, welche vor dem Bestehen der Nordbahn von viel grösserer Bedeutung war. Demmin wird schon im Jahre 1070 erwähnt und 1127 auch von Otto von Bamberg besucht. Es lag — das jetzige Haus Demmin vor der Stadt — an der Vereinigung der drei Flüsse als feste, vielleicht nur in harten Wintern angreifbare Burg, die den Angriffen der Kreuzfahrer im Jahre 1147 und Heinrich dem Löwen trotzigen Widerstand leistete. Erst 1163 gelang es Letzterem, sie zu zerstören, sie wurde aber neu aufgebaut und leistete ihm 1177 abermals erfolgreichen Widerstand; 1211 eroberte sie König Waldemar von Däuemark, 1249 wird neben ihr die Stadt Demmin genannt, welche auch der Hansa beitrat und ein thatkräftiges Mitglied derselben wurde. Von den Herzögen mit manchem Vorrecht begabt, kam sie nach Aussterben derselben an Schweden und 1721 an Preussen. 1740 hatte sie nur 1773 Einwohner, hat also ihre Einwohnerzahl bis heute mehr als versechsfacht.

In dem Zeitraum von 1202—19 wurde von edlen Geschlechtern der Umgegend unweit Treptow ein Nonnenkloster gegründet, welches später, 1255, nach Verchen am Cummerow-See verlegt wurde. 1245 schon finden wir Treptow als deutsche Stadt; 1295 kam sie an das Herzogthum Stettin; 1648 an Schweden und 1721 an Preussen.

Demmin.

Demmin.

von Heyden.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Greifswald.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Dr. Tzschirner** und **Müller.**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Maltzahn, Adolf, Freiherr, Graf **von Plessen-Ivenack** a. Ivenack bei Stavenhagen (Mecklenburg-Schwerin)		4,3 7	Neu-Wolkwitz P. T. Malchin E.		Demmin
von Sobeck, Franz, Baron, Trebenow, Kreis Cammin	II. Werber, C.	5,2	Treptow a.T. P.T.E.		Treptow a. T.
Meyer		— 5 8,5	Beggerow P. Utzedel T. E. Demmin T. E.		Demmin
von Heyden, Adolf, Kgl. Landrath		2,7 10	Clempenow P. T. Gültz E.	Dampfmolkerei	do.
von Sobeck, Baronin auf Zarrenthin	II. Holtz, Herm.	5 15,5	Jarmen P. T. Demmin E.		do.
Fideicommiss: **Jürgen von Heyden,** minor.	I. von Maltzahn, Baron, Hans, a. Vanselow	5,5 8,5	Kruckow P. T. Utzedel E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Borrenthin, Rtgt.	265	42	—	11	1	319	7521	29	52	44	700	10[illegible]
Broock, Rtgt.	117	144	27	16	2	306	7422	54	—	—	232	—
Buchholtz, Rtgt.	303	—	—	115	—	418	8812	29	73	43	328	—
Burow, Domäne	436	41	7	—	2	486	11769	42	80	70	1000	100
Buschmühl mit **Flemmendorf**, Rtgt.	466	63	11	176	1	717	7538	34	80	78	900	[illegible]
Cadow, Rtgt.	344	28	13	23	6	414	9872	40	90	69	738	6[illegible]
Caluberhof, Gut	182	4	—	14	5	205	2961	25	48	5	725	[illegible]
Cartlow mit Vorw. **Heydenhof**, Rtgt. (Minorat)	845	31	20	162	1	1059	27524	76	150	146	1500	76
Clempenow, Dom. mit Vorw. **Bitersberg**	369	76	31	5	1	482	11630	56	102	70	850	8[illegible]
Cletzin, Rtgt.	508	70	46	30	2	656	12474	50	80	72	1100	3[illegible]
Cummerow, Rtgt. mit Vorw. **Maxfelde**	670	227	106	138	2437	3578	15233	65	111	80	846	4[illegible]
Daberkow, Rtgt.	617	67	72	—	1	757	16594	78	120	85	1450	10[illegible]
Duckow, Rtgt.	549	46	46	125	9	775	18046	40	150	110	900	1[illegible]
Ganschendorf, Rtgt.	535	48	1	41	9	634	11948	50	140	90	800	12[illegible]
Gatschow, Neu-, Rtgt.	258	26	—	22	2	308	4426	22	60	58	400	[illegible]
Gehmkow, Rtgt.	368	65	—	29	1	463	9176	45	82	70	850	8[illegible]
Gnevkow, Domäne	362	34	5	—	—	401	6844	29	32	22	900	2[illegible]
Gnevzow, Domäne	489	33	—	—	1	523	12750	40	80	60	1000	6[illegible]
Golchen, Kgl. Oberförsterei mit den Förstereien	17	5	9	787 (together with a)	13	844	ca. 19000 (for Golchen with a, b and c)	4	6	6	—	6[illegible]
a) **Golchen**	9	1	3					2	5	3	—	4[illegible]
b) **Seltz**	6	1	5	768	13	793		2	5	3	—	[illegible]
c) **Siedenbollentin**	4	2	7	613	12	638		2	5	3	—	[illegible]
Grammenthin, Domäne	258	19	—	—	1	278	8165	27	61	49	300	4[illegible]
Grammenthin, Königl. Oberförsterei mit den Förstereien **Grammenthin, Neukentzlin** und **Wildberg**	66 (42 Unland)	22	48	1563	1	1742	14850	8	26	16	—	1[illegible]
Gültz, Rtgt.	790	150	14	143	3	1100	28476	51	140	109	1600	2[illegible]
Herrmannshöhe, Rtgt.	568	33	—	123	2	726	14569	44	117	100	1300	[illegible]
Hohenbrünzow, Rtgt.	520	43	—	59	1	623	13273	48	70	70	500	1[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Buggenhagen, Frau **Emma,** a. Dambeck, Kr. Greifswald	II. Schultz. Insp.	2,5 11,5	Metschow P. T. (el.) Demmin E.	Ziegelei (nicht im Betrieb)	do.
vonSeckendorf, Baron, Abedar & Broock		4 6	Hohenmocker P. T. Sternfeld T. E.	Gestüt u. Molkerei	do.
Derselbe.		2,2 4,5	Hohenmocker P. T. Sternfeld T. E.		do.
Fiscus	I. Wüstenberg, Oberamtmann	2,5 — 6	Clempenow P. T. Burow T. (el.) Gültz E.	Dampfbrennerei	do.
von Heyden, Ernst, Major a. D. u. Kammerherr		1,3 4,7	Beggerow P. Utzedel T. E.	Wassermahlmühle	do.
von Heyden, Wilhelm, Staatsminister		1,6 14	Jarmen P. T. Sternfeld E.		do.
Stein, G., Kl. Tetzleben		7	Treptow a. T. P. T. E.		Treptow a. T.
Fideicommis: **Jürgen von Heyden,** minor.		2 14,5	Kruckow P. T. Demmin E.	Holländer Mühle	Demmin
Fiscus	I. Bruhn	— 8,5	Clempenow P. T. Gültz E.		do.
Dudy'sche Erben	II. verw. Frau Dudy	7,5	Demmin P. T. E.		do.
von Maltzahn, Adolf, Freiherr, Graf **von Plessen-Ivenack** a. Ivenack b. Stavenhagen in Mecklenbg.-Schwerin		6,3 5	Neu-Wolkwitz P. T. Malchin E.	Wassermahlmühle	do.
Klosterkammer, Kgl., in Hannover	I. Knust, Wilhelm und Julius	6,3 8,5	Clempenow P. T. Sternfeld E.		do.
von Maltzahn, Otto, Baron	I. Baron von Maltzahn'sche Erben, Pinnow	— 4,5	Duckow P. Malchin i. M. P. T. E.		do.
von Maltzan, Freiherr		3,4 5	Törpin P. T. Sternfeld E.	Wasser- u. Mahlmühle	do.
von Heyden, Ernst, Major a. D. u. Kammerherr, Leistenow		1,2 4	Beggerow P. T. Utzedel E.		do.
von Heyden-Linden, Fr., Hauptmann a. D.		2,3 8,5	Törpin P. T. Sternfeld E.		do.
Fiscus	I. Bodinus, Amtsrath	3,2 —	Hohenmocker P. T. Gnevkow T. E.		do.
Derselbe	I. Hartmann	2,2 10	Neu-Wolkwitz P. T. Stavenhagen E.		do.
Derselbe	II. Witte, Forstmeister	2 8	Clempenow P. T. Gültz E.		do.
Derselbe	II. Gienow, Förster	2 8	Clempenow P. T. Gültz E.		do.
Derselbe	II. Säuberlich, Förster	2	Gültz P. T. E.		Treptow a. T.
Derselbe	II. Bauer, Förster	— 10	Siedenbollentin P. T. Treptow a. T. E.		do.
Fiscus	I. Burmeister	3,7 5,5	Neu-Wolkwitz P. T. Stavenhagen E.		Demmin
Derselbe	II. Witzmann, Forstmeister	3,7 5,5	Neu-Wolkwitz P. T. Stavenhagen E.		do.
von Maltzahn, Helmuth, Freiherr		—	Gültz P. T. E.		Treptow a. T.
Derselbe		1,2	Gültz P. T. E.		do.
Graf **v. Zieten-Schwerin, Alb. Jul.,** Wustrau	I. von Schwerin	2,5 2,5	Hohenmocker P. Sternfeld T. E.		Demmin

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Hohenbüssow, Rtgt.	362	67	27	137	1	594	18338	47	91	58	586	—
Jagetzow, Rtgt.	482	42	9	50	—	598	1033	43	68	55	900	10
Kenzlin, Alt-, Domäne	Wege 15 456	101	28	32	17	634	17596	56	90	80	800	220
Kessin, Domäne	447	15	13	2	—	477	13812	36	105	85	700	110
Kronsberg, Rtgt.	303	9	8	—	-	320	9072	25	60	58	600	40
Kruckow mit **Marienfelde,** Rtgt.	593	94	7	21	—	715	12025	39	153	126	824	110
Leistenow, Rtgt	366	24	15	30	1	436	8384	40	82	80	700	8
Leppin, Rtgt.	168	3	8	—	—	179	1566	8	14	—	350	—
Letzin, Domäne	326	36	1	—	6	369	6320	35	60	45	700	35
Leuschentin, Rtgt.	469	115	50	225	3	862	15689	70	180	130	1100	6
Leussin, Rtgt.	312	115	4	32	1	464	6316	—	63	48	—	—
Lindenberg, Domäne	480	66	47	2	2	597	10356	54	128	86	450	[illegible]
Lindenhof (vorm. **Kaeseke**) Rtgt.	515	74	11	36	—	636	10755	47	103	87	958	[illegible]
Mühlenhagen, Domäne	149	21	46	1	1	218	3540	59	76	59	732	—
Müssenthin, Rtgt.	232	38	28	10	—	308	7900	16	50	10	450	
Osten, Waldgut, Pertinenz von **Schmarsow**	91	23	—	66	—	180	1885	siehe Schmarsow				
Peeselin, Domäne	432	70	7	1	2	512	15091	74	132	90	728	210
Pensin, Rtgt.	471	103	4	1	18	597	12668	50	130	102	1000	60
Pentz, Rtgt.	389	49	—	—	—	452	8563	39	67	50	785	[illegible]
Philippshof, Rtgt.	Unland 14 518	30	—	43	5	596	12555	37	86	71	1095	
Pinnow, Rtgt.	493	48	9	59	6	615	13997	40	100	60	700	[illegible]
Plestlin, Alt-, Rtgt.	549	126	—	165	—	840	11799	36	91	76	916	[illegible]
Ploetz mit **Neu-Ploetz** und **Wilhelminenthal,** Rtgt.	853	—	11	59	2	925	32076	80	200	150	700	[illegible]
Pritzenow, Rtgt.	528	53	3	53	1	638	12180	39	84	61	1107	[illegible]
Quitzerow, Gut	462	61	5	23	—	551	10049	48	81	58	987	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
v. Seckendorf, Baron, Broock		4 5	Hohenmocker P. T. Sternfeld T. E.		Demmin
v. d. Osten, Frau		2 12,5	Völschow P. T. Sternfeld E.		do.
Fiscus	I. Maass, Amtsrath, Rittmeister	4 6,6	Neu-Wolkwitz P. T. Stavenhagen E.	Ziegelei	do.
Derselbe	I. Baumann, Oberamtmann	5,5	Treptow a. Toll. P. T. E.		Treptow a. T.
Fideicommiss: **Jürgen v. Heyden,** min.	I. Becker, H.	2,2 18,5 13,5	Jarmen P. T. Demmin E. Sternfeld E.		Demmin
Baron **v. Sobeck, Axel,** Rittmeister der Reserve		— 12,5	Kruckow P. T. Demmin E.	Dampfmolkerei	do.
von Heyden, Ernst, Major a. D. u. Kammerherr		1,7	Utzedel P. T. E.	Dampfbrennerei, 2 Wassermühlen	do.
Baron **von Maltzahn, Hans,** auf Vanselow		3 9	Kruckow P. T. Demmin E.		do.
Fiscus	I. Rohrbeck, Oberamtmann	4,2 2 3,5	Hohenmocker P. Gnevkow E. Gültz T. E.		do.
Baron **v. Maltzahn'**sche Erben auf Pinnow		4	Malchin i. M. P. T. E.		do.
von Sobeck, Baronin, auf Zarrenthin	II. Marron, W., Zarrenthin	3,5 17,5	Jarmen P. T. Demmin E.		do.
Fiscus	I. Heydemann	6,5 10,5	Neu-Wolkwitz P. T. Gültz E.	Dampfmolkerei	do.
von Heyden-Linden, Hauptmann a. D. auf Gehmkow		6,5	Demmin P. T. E.	Dampfmolkerei	do.
Fiscus	I. Heydemann, Frau, Thalberg II. Wilhelm	4	Treptow a. Toll. P. T. E.	Ziegelei	Treptow a. T.
Fideicommiss: **Jürgen v. Heyden,** min.	I. von Heyden-Plötz	2,8 17 13	Jarmen P. T. Demmin E. Sternfeld E.		Demmin
Desgl.	I. Baron v. Maltzahn, Hans, auf Vanselow II. Mührer, Insp.	4 5	Hohenmocker P. T. Utzedel E.		do.
Fiscus	I. Cares	1,7 2,2 4	Hohenmocker P. T. Gnevkow T. E. Sternfeld E.	Ziegelei	do.
Wulff, Hauptmann		4,2	Demmin P. T. E.		do.
Schmidt, Fräulein		2 8,6	Metschow P. Demmin T. E.		do.
v. Heyden-Linden, Albr., in Bonn und Freiherr **v. Heyden-Linden,** Curator, Hauptmann a. D. auf Gehmkow	I. v. Heyden-Linden, Hauptmann a. D.	8 6	Hohenmocker P. T. Gültz T. E.		Treptow a. T.
Baron **von Maltzahn, Otto**	I. Baron von Maltzahn'sche Erben	6,5	Stavenhagen i. M. P. T. E.		Demmin
von Keffenbrinck, Phil.	II. Honig	7 14	Loitz P. T. Demmin E.		do.
von Heyden, Hans, Gerichtsassessor a. D.		2,7 13	Völschow P. T. Sternfeld E.	Dampfmolkerei	do.
Schramm, Krusenfelde, Kreis Anclam		4,4 14	Völschow P. T. Gültz E.		do.
Schröder, Heinrich,		5,5	Demmin P. T. E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Roidin, Rtgt.	415	99	44	76	2	636	8488	36	100	75	800	—
Rosemarsow, Vorwerk	242	3	16	—	—	262	4838	siehe Mühlenhagen				
Rottmannshagen, Rtgt.	564	63	20	31	19	697	17447	74	150	75	600	[illegible]
Rützenfelde, Rtgt.	153	142	—	136	40	471	6141	12	90	—	350	—
Saarow mit Vorwerk **Neu-Saarow,** Rtgt.	918	65	5	55	5	1048	27351	101	150	146	1636	54
Sanzkow, Rtgt.	437	125	7	240	—	809	8377	41	79	62	1030	[illegible]
Schmarsow. Rtgt.	624	53	13	—	3	693	14259	73	163	113	1265	[illegible]
Schossow, Rtgt.	527	42	9	—	1	579	13578	37	78	56	850	[illegible]
Schwichtenberg. Rtgt.	644	64	—	—	3	711	17317	56	145	109	1639	121
Seltz, Rtgt.	415	26	—	—	11	452	7525	38	50	50	1000	[illegible]
Siedenbollentin, Rtgt.	531	137	18	—	6	692	15390	64	335	230	108	[illegible]
Siedenbüssow, Rtgt.	525	56	11	—	—	592	13835	72	90	54	891	—
Sommersdorff, Alt-, Rtgt.	531	50	25	45	1	652	15410	65	151	122	1431	[illegible]
Sophienhof, Gut	348	148	33	27	—	556	7218	33	76	56	998	16
Sternfeld, Rtgt.	277	4	—	61	3	345	6620	29	43	24	531	—
Strehlow, Rtgt.	261	15	—	9	1	286	4607	16	40	40	300	—
Tetzleben, Klein-, Rtgt.	385	59	30	—	—	474	9736	45	95	93	895	136
Tentzerow, Rtgt.	422	43	6	74	3	548	11657	33	74	50	542	—
Teusin, Rtgt.	251	54	5	17	—	327	3231	24	62	46	627	22
Thalberg mit **Glückauf,** Rtgt.	369	52	6	—	5	432	9141	44	120	80	600	150
Toitin, Gross-, Rtgt.	271	34	8	—	—	313	6956	24	60	50	700	15
Toitin, Klein-, Rtgt.	286	46	11	1	—	344	8712	40	75	65	650	50
Trittelfitz. Rtgt.	191	40	6	9	—	246	3234	31	56	44	800	10
Tutow mit **Wittenwerder,** Rtgt.	481	173	39	122	8	823	9150	34	144	113	741	—
Tützpatz mit **Idashof,** Rtgt., Majorat	1218	135	5	138	7	1503	32633	105	179	145	1914	9
Ueckeritz, Gut	457	105	41	28	—	631	8582	52	90	56	1000	104
Utzedel m. Vorw. **Carolinenberg.** u. **Dorotheenhof,** Rtgt.	653	38	20	3	—	714	9191	50	85	74	1099	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Baron **von Maltzahn, Victor,** in Ducherow	I. von Maltzahn, Baron Albrecht	3,3	Utzedel P. T. E.	Wassermahlmühle	Demmin
Fiscus	I. Heydemann, Frau, Thalberg	4	Treptow a. T. P. T. E.		Treptow
Wahnschaffe, Paul, Rittm. a. D., Amtsrath		8	Stavenhagen i. M. P. T. E.	Ziegelei, Betheiligung a. Stärkefabrik u. Genossenschaft-Molkerei Stavenhagen	Demmin
Derselbe		11	Stavenhagen i. M. P. T. E.		do.
Fideicommiss: **Jürgen v. Heyden,** min.	I. Böbs	2,3 6	Törpin P. T. Sternfeld E.		do.
Hecht		5	Demmin P. T. E.		do.
Fideicommiss: **Jürgen v. Heyden,** min.	I. Baron v. Maltzahn, Hans, Vanselow II. Muhrer, Insp.	3,2	Kruckow P. T. E.		do.
Freiherr **v. Maltzahn, Helmuth,** auf Gültz		6	Gültz P. T. E.		Treptow a. T.
Rewoldt, Carl, Oeconomie-Rath		3,3 5,5 11	Metschow P. Neu-Wolkwitz T. Demmin P. T. E.		Demmin
Wegner, Moritz		1,6	Gültz P. T. E.		Treptow a. T.
Klosterkammer, Kgl., Hannover	I. Peters, Oeconomierath	— 9,5	Siedenbollentin P.T. Treptow a. T. E.	Dampfmolkerei	do.
v. Seckendorf, Baron, auf Broock		6 6,3	Hohenmocker P. T. Sternfeld T. E.		Demmin
Rewoldt, Friedr. Burch., a. Wolkwitz		3 8,5	Neu-Wolkwitz P.T. Stavenhagen i. M. E.	Wassermahlmühle	do.
Stropp, Ferdinand		3,5 10	Loitz P. T. Demmin E.		do.
v. Seckendorf, Baron, Broock		1 2,5	Hohenmocker P. T. Sternfeld T. E.		do.
Graf **v. Zieten-Schwerin, Alb. Jul.,** Wustrau	I. von Schwerin	2,5 4 1,5	Hohenmocker P. Utzedel T. E. Sternfeld E.	Wassermahlmühle	do.
Stein, Gustav		4,5	Treptow a. T. P. T. E.		Treptow a. T.
v. Seckendorf, Baron, Broock		1 2	Hohenmocker P. T. Sternfeld T. E.		Demmin
Baron **von Maltzahn, Albrecht,** Lieutenant a. D., Utzedel	I. Knust	5 2,3	Hohenmocker P. T. Utzedel P. T. E.		do.
von Bülow, Herm., Rittmeister a. D. auf Stremlow (Grimmen)	I. Heydemann, H.	2	Treptow a. T. P. T. E.	Ziegelei	Treptow a. T.
Fideicommiss: **Jürgen v. Heyden,** min.	I. Witte	3,4 25 17	Jarmen P. T. Demmin E. Sternfeld E.		Demmin
Desgl.	I. Krüger	3,4 17 25	Jarmen P T. Sternfeld E. Demmin E.		do.
von Beulwitz, Frau Oberst, in Demmin	II. Tramburg	6	Demmin P. T. E.		do.
Baron **v. Sobeck, Axel,** Rittm. d. Res. a. Kruckow		1,2 13	Kruckow P. T. Demmin E.		Demmin
von Heyden-Linden, Albr., in Bonn, Majorats-Curator **F. v. Heyden-Linden,** Gehmkow		5	Gültz P. T. E.		Treptow a. T.
Lagemann, Wwe., Dresden	I. Staude	4 9,5	Kruckow P. T. Demmin E.		Demmin
Baron **von Maltzahn, Albr.,** Lieutenant		—	Utzedel P. T. E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Vanselow mit dem **Heydekrug,** Rtgt.	443	93	30	156	—	722	8380	50	80	68	850	12
Verchen, Domäne	450	147	49	4	14	664	9912	29	90	70	870	28
Vorwerk, Rtgt. mit Vorwerk **Lindenfelde**	870	135	54	138	1	1198	14397	75	181	122	1803	128
Weltzin, Domäne	436	45	15	—	2	498	9228	30	100	50	600	50
Werder, Rtgt.	552	96	82	—	—	730	19299	38	116	90	700	10
Wietzow, Rtgt.	414	26	26	1	—	467	9713	66	140	80	50	6
Wodarg, Rtgt.	634	101	24	363	1	1123	19639	48	126	80	1100	21
Wolkwitz, Rtgt.	645	45	3	—	2	695	19146	56	146	114	1500	90
Wolde, Rtgt. mit **Marienhof**	268	59	4	16	2	349	7301	61	99	62	873	140
Wüstenfelde, Gut	258	32	15	—	—	305	6189	28	67	52	680	47
Wüstgrabow, Gut	200	16	—	2	—	218	4933	18	60	12	300	4
Zachariae, Rtgt.	136	52	3	2	1	194	3416	14	96	72	—	60
Zarrenthin, Rtgt.	414	16	8	2	1	441	7680	43	65	50	550	6
Zeitlow, Rtgt.	319	111	16	19	1	466	7092	37	87	55	700	57
Zemmin, Rtgt.	444	126	27	40	—	637	11500	27	89	75	851	—
Zettemin, Rtgt.	722	132	—	195	19	1068	21573	84	143	130	1000	9

Kreis Greifenberg.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Greifenberg** gleicht einem Dreieck mit im Süden abgestumpfter Spitze; die Ostseeseite ist 4, die Westgrenze gegen Cammin $3^3/_4$, die Südgrenze gegen den Kreis Regenwalde $3^1/_2$, die Ostgrenze gegen den Kreis Colberg-Cörlin 4 Meilen lang. Er hat einen Flächeninhalt von nur 787 qkm und 35038 Einwohner, von denen 5294 auf Greifenberg, die Kreisstadt, 6261 auf Treptow a. Rega entfallen. Er hat also eine Durchschnittsbevölkerung von 44 Einwohnern auf den Quadratkilometer.

Das ganze Gebiet des Kreises gehört der Rega an, die ihn in vielfach gewundenem Laufe auf eine Strecke von mehr als 5 Meilen durchfliesst. Kurz vor ihrer ehemals mit Hafen versehenen, nun aber völlig versandeten Mündung sendet sie nach Osten einen Arm zum Campsee ab, einem $^1/_2$ Meile langen und $^1/_3$ Meile breiten Strandsee, der aus dem Kreise selbst sowie aus dem benachbarten Colberg-Cörliner Kreise grosse Bäche, darunter den Kreyher- und den Spie-Bach, empfängt und an seiner Nordseite eine untiefe Ausmündung zur Ostsee besitzt. Die Rega bekommt selbst auf halbem Wege zwischen Greifenberg und Treptow von rechts her ihren bedeutendsten rechten Nebenfluss, die Molstow, welche ihre meisten Zuflüsse aus dem Colberg-Cörliner Kreise erhält. Der westlichste Theil des Kreises sendet seine Wasseradern den Bächen des Kreises Cammin zu. Bemerkenswerth ist die schon im Camminer Kreise

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Freiherr **von Maltzahn, Hans,**		10	Demmin P. T. E.		Demmin
Fiscus	I. Schwing	— 10,5	Verchen P. Demmin T. E.		do.
von Rohr, Major a. D. in Haus Demmin	I. Haack	1,5	Demmin P. T. E.		do.
Fiscus	I. Starke	4 6,5	Clempenow P. T. Treptow a. T. E.		Treptow a. T.
Freiherr **von Maltzahn, Helmuth,** Gültz		2,4 7	Siedenbollentin P. T. Treptow a. T. E.	Ziegelei	do.
Graf **von Blücher,** Major a. D.		4,5 12	Clempenow P. T. Gültz E.		Demmin
von Maltzahn, Freiherr **Helmuth,** auf Gültz		2,5 8,5	Siedenbollentin P. T. Treptow a. T. E.	Wassermahlmühle	Treptow a. T.
Rewoldt, Fr. Burch.		2 16	Neu-Wolkwitz P. T. Demmin E.		Demmin
Gräfin **von Schwerin,** Wolfshagen U. M.	II. Bestmann, C.	5 11	Borgfeld i. M. P. T. Treptow a. T. E.		Treptow a. T.
Knust, Eduard		3,2 8	Loitz P. T. Demmin E.		Demmin
Freiherr **v. Maltzahn, Georg**		8 5	Malchin P. T. Stavenhagen T. E.		do.
Eggert, Wilh.		3,2 —	Demmin P. T. E. Zachariae E.	Wassermahlmühle	do.
Baronin **von Sobeck**	II. Marron, W.	2,5 17	Jarmen P. T. Demmin E.		do.
Westphal		3 9	Loitz P. T. Demmin E.		do.
Baron **von Sobeck,** Kruckow		5,4 14	Jarmen P. T. Demmin E.		do.
Gräfin **v. Schwerin,** Wolfshagen U. M.	I. Nicolai'sche Erben	7,5	Stavenhagen i. M. P. T. E.	Wassermahlmühle	do.

erwähnte und im Horst-Eiersberger See mit seinem sehr flachen Ausfluss, der Liebelose, sowie im Campsee noch als Wasserfläche auftretende moorige Niederung von wechselnder Breite, welche einst als alter Oder-Mündungsarm die schmale Küstengegend von Horst und Revahl ganz von dem südlichen Kreise absonderte und bis Colberg sich hindurchzieht, so dass man bereits an einen von der Dievenow bis zu dieser Stadt zu führenden Canal gedacht hat. Noch heute füllt sich diese Niederung bei anhaltenden, die Abflüsse der Seeen hindernden Stauwinden mit Wasser. Die Höhen des Kreises sind unbedeutend und überschreiten 40 Meter nicht; zwischen den welligen Flächen ziehen sich zahlreiche durch Gräben mit einander verbundene, der tiefen Lage wegen kaum zu entwässernde Wiesen und Moore hin. Den Kreis durchschneidet die Altdamm-Colberger Eisenbahn mit den Bahnhöfen resp. Haltestellen bei Batzwitz, Greifenberg, Görcke, Gummin, Treptow a. R., Hagenow und Langenhagen. An Chausseen besitzt er die Strecken: Plathe-Greifenberg-Treptow-Neubrück in der Richtung auf Colberg; von Greifenberg über Völschenhagen nach Cammin; von Treptow über Zirckwitz, Parpart, Zitzmar nach Cammin, von Greifenberg über Ganzken-Pribbernow bis Zirckwitz und von Gr. Moitzow bis Karnitz, von Greifenberg über Radduhn nach Broitz, von Treptow über Wachholzhagen bis Krähenkrug; von Treptow über Neuhof nach Triebs, sowie von Treptow über Lewetzow nach Darsow und Bahnhof Gummin bis Succowshof, zusammen eine Länge von ca. 121 km ausmachend.

Die Ufer der Ostsee sind stellenweise mit bedeutenden Dünen besetzt, welche links von der Regamündung bis zum Horst-Eiersberger See grosse Berge bilden, die das landeinwärts liegende Terrain in grosser Breite versandet haben, jetzt jedoch festgelegt sind. Von Horst ab hebt sich der Strand und bildet bei Pustchow, wo die Dünenbildung wieder beginnt, ein steil zur Ostsee abfallendes Ufer von

stark mergeligem Lehm, welches alljährlich von der See mehr und mehr abgespült wird. Der Kreis hatte vor 1816 eine ganz andere Gestalt und dehnte sich sowohl nach Westen als nach Südosten weiter aus. Greifenberg wurde als deutsche Stadt im 13. Jahrhundert von Herzog Wartislaw III. begründet, gehörte dem Hansabunde an und benutzte lange Zeit die Rega als Wasserstrasse bis ins Meer, um Seeschifffahrt, Fischerei und Handel zu treiben. Diese Benutzung des Flusses wurde ihr zuerst durch den Abt des Klosters Belbuck bei Treptow verwehrt, indem er den Lauf des Flusses änderte und durch Pfähle unfahrbar machte. Als Mitglied der Hansa nahm Greifenberg an dem Kriege gegen die Seeräuber im Jahre 1394 mit Theil. 1449 erhob sich ein neuer erbitterter Streit über die Regaschifffahrt zwischen Greifenberg und Treptow, der in eine Fehde zwischen beiden Städten ausartete, bis die Treptower zum Bau einer Schiffs-

---

Kreisphysikus: **Gerloff, Dr.**
Kreiswundarzt: **Caspar, Dr.**
Kreisthierarzt: **Matthias.**
Kreissekretär: **Fleischmann.**
Katasterkontroleur: **Wüstner.**

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Altendorf, Gut	153	13	7	15	—	188	2358	12	30	20	300	20
Barkow, Rtgt.	569	6	22	52	1	650	9462	32	74	60	850	60
Batzwitz, Rtgt.	307	31	9	85	—	432	5814	29	62	40	800	80
Broitz, Rtgt.	716	92	73	72	2	955	11250	40	130	50	1800	90
Carnitz, Rtgt.	477	92	120	19	—	708	6356	45	104	65	1500	100
Coldemanz, Rtgt.	612	87	38	144	32	913	8597	32	80	40	2500	60
Dargislaff, Rtgt.	625	57	25	120	—	827	11283	36	135	110	1200	60
Dresow, Rtgt.	453	213	166	210	—	1042	10361	60	200	98	1011	102
Dummadel, Rtgt.	344	54	22	2	2	424	4808	30	90	60	1200	20
Gedde, Rtgt.	126	24	28	26	—	204	2757	10	40	20	200	60
Görke, Gut	173	9	16	1	—	199	2367	12	35	20	500	20
Gramhusen, Gut incl. Kämmerei-Dauer-Pachtländereien	128	19	—	—	—	147	1806	10	50	36	—	20
Gruchow, Rtgt.	178	30	18	34	1	261	4293	10	35	—	600	—
Grünhaus, Kgl. Oberförsterei	404	76	2	1835	—	2317	—	8	18	12	15	30
Gumminshof, Kgl. Remonte-Depot	418	42	46	1	1	508	6292	240	35	34	—	—
Gumtow, Gut	271	16	49	3	1	340	4093	20	60	35	700	50
Gützelfitz, Rtgt.	334	73	13	5	—	425	5734	23	56	41	1146	41
Hoff, Rtgt.	247	6	256	3	1	513	4090	33	105	101	1000	62
Jatzel, Rtgt.	273	61	23	80	—	437	2999	18	44	29	824	40
Lebbin, Gut	155	10	—	—	—	165	2609	16	45	30	400	80
Loppnow, Rtgt.	408	81	57	5	25	576	6683	28	94	64	900	120
Medewitz, Rtgt. mit **Wittenfelde B.**	222	60	46	22	—	350	3901	18	70	40	600	50

schleuse verurtheilt wurden; er erneuerte sich abermals im 16. Jahrhundert; allmählig aber ging mit der Hansa auch die Schiffahrt zurück, der Hafen Regamünde versandete und im 17. Jahrhundert hörte die Fahrt auf dem Flusse völlig auf. Neben dem bereits 1180 begründeten Kloster Belbuck legten 1277 die Herzöge Barnim I. und Bogislav IV. die deutsche Stadt Treptow an, welche ebenfalls wie Greifenberg Schifffahrt trieb und Mitglied der Hansa war. 1534 fand hier der grosse Landtag statt, auf dem die Einführung der Reformation in Pommern beschlossen wurde.

Greifenberg.

Greifenberg i. P.

von Woedke.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stargard i. P.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Tietz** und **Bartsch**, Greifenberg, **Calow**, **Weyland**, **Fleischmann** in Treptow a. R.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Wenden, Max		1,6 11	Dargislaff P. T. Treptow a. R. E.		Greifenberg
von Normann, Oberstltnt.	II. Kliefoth	5	Plathe P. T. E.	Ziegelei und Windmühle	do.
Freiherr **von Senfft-Pilsach,** Hpt. a. D.		—	Batzwitz P. T. E.		do
Zander, August	II. Zander jr. Insp.	— 11,5	Broitz P. T. Greifenberg E	Dampfbrennerei, Wassermühle, Wollspinnerei, Ziegelei, Sägemühle, Seifenfabrik	do.
von Elbe-Carnitz	II. Rassow	4 14	Zirrwitz P. T. Treptow a. R. E.	Windmühle	Treptow a. R.
Gloxin, O.		7,5	Greifenberg P. T. E.		Greifenberg
Birnbaum	II. Trettin	— 6	Dargislaff, P. T. Gummin E.	Dampfmolkerei	do.
von Bonin		3,3 —	Gr. Justin P. T. Dresow E.	Ziegelei, Molkerei	Treptow a. R.
Birnbaum		2,5 9	Broitz P. T. Greifenberg E.		Greifenberg
Zühlke	II. Paape, Insp.	2 12,5	Zirckwitz P. T. Treptow a. R. E.		Treptow a. R.
Marks		—	Görke P. T. E.		Greifenberg
Schreiber, Wilh.		4	Greifenberg P. T. E.		do.
von Tadden, R., Trieglaff		2 8,5	Zimmerhausen P. T. Greifenberg E.		do.
Fiscus	II. Heynemann, Kgl. Oberförster.	4	Treptow a. R. P. T. E.		Treptow a. R.
Derselbe	I. Viereck, Dir. Ober-Amtmann	2 2,5	Gummin P. Treptow a. R. P. T. E.		do.
Conradt, Frau	II. Conradt, J.	7	Treptow a. R. P. T. E.		do.
von Elbe-Carnitz	I. Klug	4 9	Hoh. Drosedow P. T. Treptow a. R. E.		do.
von Köller, Major		6 18	Gr. Justin P. T. Treptow a. R. E.	Ziegelei	do.
Steffen	II. Nass, Insp.	7,2 8,5	Gülzow P. T. Batzwitz E.		Greifenberg
Volkmann	II. Rüchel, Insp.	2	Batzwitz P. T. E.		do.
Guse, minor., Colberg	I. Bröcker	8,5 9,5	Greifenberg P. T. E. Plathe P. T. E.		do.
Gerich	II. Gerich jr. Insp.	9	Greifenberg P. T. E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag *M.*	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Moitzow, Rtgt.	298	37	16	17	—	368	6664	18	145	95	—	—
Molstow, Rtgt.	361	36	25	65	—	487	7342	24	60	50	800	20
Muddelmow, Gut	197	103	43	13	—	356	5434	22	130	88	300	160
Neclatz, Gut	287	23	5	29	—	344	3183	24	126	82	300	86
Neides, Rtgt.	257	45	19	226	1	548	5886	22	78	50	1000	95
Nestau, Gut	213	30	9	4	—	256	3239	16	75	45	400	13
Neuhof, Kgl. Remonte-Depot	337	283	97	4	7	728	14549	346	42	41	260	—
Parpart, Rtgt., mit Vorwerk **Eckernfelde**	564	135	8	102	1	810	9840	38	165	110	1030	150
Pribbernow, Deutsch- oder **Ganzken,** Rtgt.	288	90	76	160	—	614	4120	25	151	100	181	205
Pribbernow, Wendisch-, Rtgt.	375	134	115	86	1	711	6589	25	68	46	1150	80
Prust, Rtgt.	148	19	23	—	—	190	2659	13	48	32	150	42
Radduhn, Rtgt.	411	34	40	17	—	502	4766	18	28	25	1005	60
Rensekow, Gut	180	40	53	8	—	281	1890	11	60	40	325	70
Rensin, Rtgt.	313	43	4	—	—	360	4207	30	24	5	900	—
Ribbecardt, Rtgt. m. **Voelzin** und **Annashof**	650	84	7	566	19	1326	9104	52	175	125	500	200
Rottenow, Rtgt.	357	107	90	34	—	588	5716	22	68	40	800	80
Rütznow, Rtgt.	723	170	52	66	—	1011	15200	36	115	60	1500	100
Schellin, Gut	122	24	17	22	—	185	2034	14	40	25	350	30
Schruptow, Rtgt.	162	43	22	—	—	227	4368	15	86	46	750	54
Schwessow, Rtgt.	836	215	18	236	2	1307	12286	50	100	50	3000	50
Sellin, Rtgt.	297	22	8	2	—	329	4257	20	44	34	756	46
Stoelitz, Rtgt.	400	61	31	39	2	533	5752	35	58	49	1426	66
Streckentin, Rtgt.	672	43	42	75	—	832	8020	37	72	37	1600	12
Stuthof, Gut	112	25	6	—	—	143	1348	10	60	40	—	40
Succowshof, Kgl. Remonte-Depot	474	72	7	—	—	553	7084	240	35	34	250	—
Trieglaff, Rtgt.	731	73	9	18	33	864	12610	50	177	100	1500	180
Vahnerow, Rtgt.	321	46	5	54	—	426	5943	18	54	45	715	65
Wangerin, Gut	201	57	2	16	—	276	4013	20	94	46	—	115
Wefelow, Gut	257	22	2	29	2	312	4768	23	60	30	300	65
Woedtke, Rtgt.	470	149	48	116	—	783	12115	50	120	68	1200	100
Zaplin, Klein-, Rtgt. m. Vorw. **Neu-Zaplin** u. **Leopoldshagen**	589	36	23	88	—	736	7641	41	132	70	886	140
Zirckwitz, Rtgt.	472	59	19	9	—	559	7547	45	152	77	842	132

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Elbe	II. Busacker, Insp.	2	Zirckwitz P. T.	Molkerei	Treptow a. R.
		12	Treptow a. R. E.		
Baron **von Blittersdorf,**		4	Gummin P. T. E.		do.
Kempke		4	Zitzmar P. T.		do.
		10	Greifenberg E.		
Stettner, Ltnt. d. Res.		2	Greifenberg P. T. E.		Greifenberg
von Elbe-Carnitz	II. Loppnow	3	Zitzmar P. T.	Ziegelei	Treptow a. R.
		15	Treptow a. R. E.		
Lüdtke		1,8	Dargislaff P. T.	Ziegelei	do.
		10	Treptow a. R. E.		
Fiscus	I. Viereck, Dir., Ober-Amtmann	1,5	Treptow a. R. P. T. E.		do.
Neste, Ralph.	II. Buhrow, Gutsvorst.	2	Zitzmar P. T.	Dampfmolkerei, Windmühle, Ziegelei	do.
		15	Treptow a. R. E.		
Scheer, Wilh.		6	Greifenberg P. T. E	Ziegelei	Greifenberg
von Sydow, Major		7	Greifenberg P. T. E.	Centrif.-Molkerei Torf-Verkauf	do.
Liesener		9	Greifenberg P. T. E.		do.
Bethge		6	Greifenberg P. T. E.		do.
Paape		3	Greifenberg P. T. E.		do.
Gloxin O., Coldemanz	II. Schössow, Insp.	6	Greifenberg P. T. E.		do.
von Döringen, Rittm. d. Res.		7,5	Greifenberg P. T. E.	Ziegelei, Mühle, Molkerei, Dampfschneidemühle	do.
von Arnim, Kammerherr		6	Greifenberg P. T. E.	Ziegelei	do.
v. d. Marwitz, Oberstltnt. im Generalstabe (Breslau)	II. Havenstein, Insp.	5	Greifenberg P. T. E.		do.
von Schmidt, Major a. D.		6	Greifenberg P. T. E.	Ackerbauschule	do.
Krause auf Dühnow b. Dorphagen Kr. Cammin	II. Prey, Insp.	4	Hoh. Drosedow P. T.		Treptow a. R.
		12,5	Treptow a. R. E.		
Gloxin, R.		9,5	Greifenberg P. T. E.	Ziegelei	Greifenberg
Buchholz, Wwe.		3	Greifenberg P. T. E.		do.
Gloxin, Wwe.		3	Broitz P. T.	Windmühle	do.
		10,5	Greifenberg E.		
Guse, Frau.	II Guse	3	Dargislaff P. T.		do.
		7	Gummin E..		
Wetzel		4	Greifenberg P. T. E.	Torfverkauf	do.
Fiscus	I. Viereck, Dir., Ober-Amtmann	2	Gummin P. T. E.		Treptow a. R.
von Tadden, R., Rittm.	II. Meyer, Ob.-Insp.	2,5	Batzwitz P. T. E.		Greifenberg
von Tadden, Landrath, Mohrungen	II. Reelitz, Insp.	6,5	Plathe P. T. E.		do.
Fischer		10,5	Treptow a. R. P. T. E.		Treptow a. R.
		4,5	Goerke E. (Haltest.)		
von Bonin, Frau	II. von Bonin, E. Ltnt.	7	Treptow a. R. P. T. E.		do.
		2,5	Gummin P. E.		
von Woedtke		2	Goerke P. T. E.	Ziegelei	Greifenberg
von Bonin, Frau, Wefelow	II. von Bonin	7,5	Treptow a. R. P. E.	Ziegelei	Treptow a. R.
		3,6	Hoh. Drosedow T.		
v. d. Osten-Erben	I. von Dülong II. Biermann	—	Zirckwitz P. T.		do.
		11,5	Treptow a. R. E.		

Kreis Greifenhagen.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Greifenhagen** hat von Norden nach Süden eine Länge von 6 Meilen, von Westen nach Osten eine wechselnde Breite von 2—3½ Meilen. Im Westen berührt er 5 Meilen lang das Oderthal, dessen Wiesen auf eine Strecke von 2 Meilen Länge fast ganz zu ihm gehören; im Süden grenzt er an die Neumark, im Osten an den Kreis Pyritz und an den 2 Meilen langen Madue-See, im Norden an die Kreise Naugard und Randow. Er wird von drei rechten Nebenflüssen der Oder bewässert: im Norden durchzieht ihn in nordwestlicher Richtung von der Madue bis Hohenkrug die Plöne, zu deren Gebiet eine von Sinzlow bis zum Bangasssee reichende Niederung gehört, die aus dem Pyritzer Kreise einen grösseren Wasserzufluss empfängt. Die Mitte des Kreises durchfliesst die aus einer Seeenreihe oberhalb Bahn entstehende Thue, welche ⅓ Meile oberhalb Greifenhagen in die Grosse Reglitz einmündet. Im Süden empfängt der Rörchenfluss, welcher von Schönfliess herkommend den Kreis Greifenhagen und dann einen Theil der Neumark berührt, aus dem Kreise selbst einen ziemlich grossen ebenfalls aus Seeen abrinnenden Nebenfluss.

Ausser den genannten Gewässern münden noch kleinere Bäche in die Oder und Reglitz ein: so bei Nipperwiese, Marwitz, Buddenbrock und abwärts der Thuemündung der Abfluss des ½ Meile langen, fast ¼ Meile breiten Woltinsees. Eine ganze Anzahl grösserer und kleinerer, meist gänzlich abflussloser Seeen, von denen der bedeutendste der Binow-See ist, liegen in dem Kreise zerstreut. Der Norden des Kreises erhebt sich in der sogenannten Buchheide, einem kleinen 2½ Meilen langen, waldbedeckten Hochplateau bis zu einer Höhe von 147 m; viel niedriger, nur 50—60 m hoch, sind die Ränder des Oderthales, sowie die welligen Ebenen des übrigen Kreises, der nur im Süden im Wildenbrucher und Kehrberger Forst wieder zu bedeutenderen Höhen ansteigt.

Der Kreis hat eine Grösse von 963 qkm und 50711 Einwohner, so dass auf den Quadratkilometer 52 Einwohner kommen, eine dichte Bevölkerung, die hauptsächlich dem Umstande zu danken ist, dass die

---

Kreisphysikus: **Krau,** Dr.
Kreiswundarzt: vacat.
Kreisthierarzt: **Mörlin.**
Kreissekretär: **Otto.**
Katasterkontroleur: **Lange.**

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Brusenfelde, Rtgt.	329	87	35	126	5	582	8468	34	75	25	849	32
Clebow, Rtgt.	596	122	26	18	17	779	17808	36	170	80	1300	120
Colbatz, Domäne	550	163	92	—	127	932	17673	59	170	65	1390	172
Colow, Gut	147	6	—	—	7	160	c. 3000	14	40	40	150	100
Cunow, Rtgt.	705	93	—	129	10	937	10760	45	135	55	1800	60
Dorotheenwalde, Gut	106	32	—	5	2	145	3420	14	40	16	200	30
Eichwerder, Gut	105	195	—	4	—	304	9198	2	8	5	—	—
Fiddichow, Ober-, Domäne	429	107	—	67	1	604	11668	40	110	50	580	60
Garden, Rtgt.*)	481	127	7	5	7	627	13556	—	—	—	—	—
Glien, Gut	305	104	—	—	102	511	7678	44	72	30	1000	100

meisten Dörfer Bauerndörfer sind, und der Grossgrundbesitz bedeutend geringer ist als anderswo. Von den 3 im Kreise vorhandenen Städten hat **Greifenhagen** 6693, **Bahn** 2915, **Fiddichow** 2750 Einwohner.

Den Kreis durchzieht von Norden nach Süden die Stettin-Breslauer Bahn mit den Stationen Ferdinandstein, Greifenhagen, Wilhelmsfelde-Fiddichow und Uchtdorf. An Chausseeen fehlt es zwar im Kreise nicht, da Greifenhagen mit Bahn, Bahn mit Pyritz, Schönfliess Soldin und Fiddichow verbunden sind; eine Chaussee von Greifenhagen über Woltin verbindet die Kreisstadt mit Pyritz. Die Damm-Pyritzer Landstrasse geht von Hohenkrug aus über Mühlenbeck und Neumark durch den Kreis; eine Chaussee von Garden über Sinzlow, Neumark, Colbatz nach Kuhblank soll den Verkehr zwischen Greifenhagen und Stargard fördern, auch soll die Stadt Damm mit Greifenhagen durch eine feste Landstrasse verbunden werden. In der Buchheide bestehen eine Anzahl Waldchausseen, welche aber meist nur zur Holzabfuhr benutzt werden.

Greifenhagen wurde von Barnim I., dem Städtegründer, als deutsche Colonie im Jahre 1254 begründet. Sie schloss sich dem Hansabunde an, baute Brücken und einen Damm über das breite Oderthal, die im 30jährigen Kriege zerstört und erst in diesem Jahrhundert wieder hergestellt wurden, trieb Schiffahrt und Handel Oder auf- und abwärts, vielleicht auch bis zur See. 1653 kam es an Schweden, 1679 an Brandenburg und hatte 1740 2152 Einwohner.

Bahn ist eine von den Tempelherren, denen 1234 das Land „to dem Baue" (ban = See) geschenkt wurde, angelegte Stadt. Nach Aufhebung des Tempelherrenordens wurde sie den Johannitern überlassen, litt viel in den Kämpfen Pommerns mit Brandenburg, kam 1653 an Schweden und 1679 an Brandenburg. 1740 hatte sie 1017 Einwohner.

Fiddichow wird bereits 1159 als Schiffs-Zollstätte und Burg an der Grenze Pommerns erwähnt, war auch mit Marktgerechtigkeit ausgestattet, bis 1283 Bogislav IV. dem Orte dieses Recht zu Gunsten **Greifenhagens** entzog. Erst 1347 von Barnim III. mit Stadtrecht bewidmet, gelangte sie doch nie in den Vollbesitz aller städtischen Rechte, da die eine Hälfte stets herrschaftlich blieb. Diese Hälfte kam 1725 an die Schwedter Markgrafen, eine Seitenlinie der Hohenzollern und nach dem Aussterben derselben 1788 an König Friedrich Wilhelm II. Sie hatte 1740 nur 514 Einwohner.

Greifenhagen.

Greifenhagen.

Breyer.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stettin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Zeidler, Gültzow.**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. (km.)	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Coste		5 Fiddichow P. T. 3,5 Wilhelmsfelde E.		Fiddichow
Schulze, R. H.		4,5 Ferdinandstein P. T. E.	Dampfbrennerei, Molkerei	Greifenhagen
Fiscus	I. Barths, Ludw.	3.4 Neumark i. P. P. T. 14,5 Altdamm E.	Dampfbrennerei, Windmühle.	do.
Wendorf		7,2 Podejuch P. T. E.		do.
Gossow		5 Bahn P. T. 17,5 Wilhelmsfelde-F. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	Bahn
Pich, Julius		2,5 Fiddichow P. T. E.		Fiddichow
Giebe'sche Erben	II. Hinz	2 Ferdinandstein P. T. E.		Greifenhagen
Fiscus	I. verw. Fr. Oberamtmann Grundmann u. C. Grundmann	2,5 Fiddichow P. T. 2 Wilhelmsfelde E.	Molkerei	Fiddichow
Beelitz, Dora		8,5 GreifenhagenP.T.E.	Dampfziegelei, Dampfmeierei	Greifenhagen
Rieck, Rittm. a. D.		4 Neumark i. P. P. T. 12 Hohenkrug E.	Dampfbrennerei	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. *M.*	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Heidchen, Domäne	430	82	3	16	3	534	7125	29	92	25	770	[illegible]
Heinrichsdorf, Rtgt. mit Vorwerk **Carlshof**	902	45	49	59	13	1068	15001	55	184	38	1775	[illegible]
Hoffdamm, Domäne	621	134	131	—	1	887	16942	64	90	60	1200	[illegible]
Hohenkrug, Gut	7	1	—	—	1	9	161	—	—	—	—	[illegible]
Kehrberg, Domäne	376	99	11	3	30	519	9522	33	123	50	750	[illegible]
Kehrberg, Kgl. Oberförsterei	72	28	—	2939	6	3045	21081	11	35	32	—	[illegible]
Langenhagen, Rtgt.	416	84	57	64	1	622	6652	40	140	55	600	[illegible]
Liebenow, Gut	491	53	1	—	9	554	9610	26	78	6	1318	[illegible]
Lindow, Gut	839	121	34	118	104	1216	25896	66	275	63	1300	[illegible]
Mühlenbeck, Kgl. Oberförsterei	105	30	1	3670	—	3806	35536	21	50	26	111	[illegible]
Neuendorf, Gut	328	30	—	3	4	365	8223	30	60	45	1000	[illegible]
Neuhaus, Rtgt. mit Pertinenz	374	34	7	—	4	419	7730	29	126	79	422	[illegible]
Retzowsfelde, Rtgt.	102	128	11	—	23	264	8453	siehe Neuhaus				
Roderbeck, Gut	133	48	—	96	4	281	1009	10	10	10	—	[illegible]
Rohrsdorf, Gut	156	14	1	—	—	171	2870	10	36	12	400	
Röhrchen, Rtgt.	455	89	13	91	4	652	8070	18	95	42	1200	[illegible]
Rosenfelde, Rtgt.	468	65	75	246	10	864	9038	34	65	40	1100	[illegible]
Schönfeld, Gross-, Domäne	583	126	6	—	5	720	16311	44	120	70	1200	[illegible]
Selchow, Domäne	487	83	53	—	78	701	12082	41	84	57	964	[illegible]
Sinzlow, Gut	160	36	—	1	9	206	964	18	40	30	500	[illegible]
Stecklin, Rtgt.	570	37	32	757	71	1467	11883	50	205	120	1153	[illegible]
Steinwehr, Domäne	386	34	8	19	31	478	6537	36	79	29	692	[illegible]
Sydowsaue, Gut	73	123	23	15	1	235	5435	8	51	35	—	[illegible]
Thänsdorf Gut mit Vorwerk **Stresow**	553	68	13	2	21	657	15821	27	120	40	1100	[illegible]
Vogelsang, Gut	69	5	—	—	1	75	2004	19	38	22	—	[illegible]
Wildenbruch, Gut	333	68	3	—	54	458	7780	31	60	25	777	[illegible]
Wildenbruch, Kgl. Oberförsterei	83	30	10	4153	449	4725	c. 50000	12	31	20	8	[illegible]
Wilhelmsfelde, Gut	300	61	—	40	55	456	7161	20	90	55	500	[illegible]
Wittstock, Gut	465	102	2	—	23	592	13424	37	51	25	965	[illegible]
Wyrow, Gut	151	50	6	90	3	300	2210	22	42	14	500	[illegible]
Zarnow, Klein-, Rtgt. m. Vorwerk **Hohenkrug**	447	52	2	52	25	578	6862	53	103	50	900	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Fiscus	I. Gründlich, Th., Oberamtm.	5,5 7	Neumark i. P. P. T. Carolinenhorst E.		Greifenhagen
Lenke, Frau **Julie**	II. Krey, Carl	— 6,5	Heinrichsdorf P. T. Wilhelmsfelde E.	Dampfbrennerei, Dampfmahlmühle, Ziegelei	do.
Fiscus	I. Dudy, Wilh.	3 17 12	Neumark i. P. P. T. Altdamm E. Carolinenhorst E.	Stärkefabrik	do.
Papierfabrik, Pomm. Act.-Ges.	II. Brinkmann, Dir.	2,5 3	Mühlenbeck P. Hohenkrug T. E.	Papierfabrik	do.
Fiscus	I. Rossbach, Kgl. Oberamtmann II. Rossbach jr.	7 7	Fiddichow P. T. Wilhelmsfelde E.		Fiddichow
Derselbe	II. Logefeil, Forstmeister	5 3	Fiddichow P. T. Wilhelmsfelde E.		do.
v. Ramin, Rittm., Majoratsherr, Brunn (Randow)	II. v. Schumann	5,5 14	Liebenow P. T. Greifenhagen E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	Greifenhagen
Königl. Hofkammer	I. Karbe, Kgl. Oberamtm., Ltnt. a. D.	— 11,5	Liebenow P. T. Wilhelmsfelde E.		Bahn
Koppe, Georg & Sohn		2	Wilhelmsfelde P. T. E.	Dampfmühle, Stärkefabrik, Ziegelei, Butterei	Fiddichow
Fiscus	II. Gené, Forstmeister	— 8	Mühlenbeck P. T. Altdamm E.		Greifenhagen
Schlüter, Ernst		4,5 19	Bahn P. T. Wilhelmsfelde E.		Bahn
Zelter, Caecilie	II. Zelter R.	11,5	Greifenhagen P.T.E.	Molkerei	Greifenhagen
Dieselbe	II. Derselbe	1 9	Ferdinandstein P.T. Greifenhagen E.		do.
Praetorius, Rittm. a. D.	I. In Parzellen verp.	3,5	Uchtdorf P. T. E.		Fiddichow
Schubert, Albert		4 12	Bahn P. T. Pyritz E.		Bahn
von Klitzing	II. Houben, Ober-Insp.	4,5	Königsberg N.-M. P. T. E.	Dampfbrennerei	Fiddichow
Freiherr **v. Steinäcker**		4,5 12	Liebenow P. T. Greifenhagen E.	Ziegelei	Greifenhagen
Fiscus	I. Lehmann, Ober-Amtmann	3,7 8,5	Marienthal P. T. Wilhelmsfelde E.	Dampfbrennerei	Bahn
Derselbe	I. Schallehn, Amtsrath	5 7	Thänsdorf P. T. Uchtdorf E.	Dampfbrennerei	Fiddichow
Ahlers, Otto		7 10	Neumark P. T. Greifenhagen E.		Greifenhagen
Pfeil	II. Billich	4 7,5	Heinrichsdorf P. Wilhelmsfelde T. E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do.
Fiscus	I. Eick, Frau Amtsräthin	5 7,5	Schönfliess N. M. P. T. Königsberg N. M. E.	Dampfbrennerei u. Dampfmühle	Bahn
v. Kaphengst, Major a. D.		2	Podejuch P. T. E.		Greifenhagen
Kgl. Hofkammer Bln.	I. Kühne, Frau Amtsräthin	— 7,5	Thänsdorf P. T. Uchtdorf E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	Bahn
Thiem, Albert		— 4	Vogelsang T. Greifenhagen P. E.	Dampf-, Wasser- u. Mahlmühle	Greifenhagen
Kgl. Hofkammer Bln.	I. Flaminius, Amtsrath	— 13	Wildenbruch P. T. Uchtdorf E.	Dampfbrennerei	Bahn
Kron-Fideicommiss.	II. Oppenhoff, Kgl. Oberförster	— 15	Wildenbruch P. T. Uchtdorf E.		do.
Löper, Rittm. a. D.	II. von Diezelsky, Ober-Insp.	—	Wilhelmsfelde P. T. E.		Fiddichow
Runge, Frau	II. Granow	4,2 6,2	Woltin P. T. Ferdinandstein E.		Greifenhagen
Beyersdorff, Rudolf		5	Greifenhagen P.T.E.	Mahl- u. Schneidemühle	do.
Zierold, Dr. jur., Pr.-Ltnt. der Ldw.-Cav.		4	Wilhelmsfelde P. T. E.	Stammschäferei	Fiddichow

Kreis Naugard.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Naugard** hat die Form eines Rhomboids, dessen lange Seiten von Südwest nach Nordost, dessen kurze Seiten von Nordwest nach Südost gerichtet sind. Die Nord-Süd-Diagonale dieses Vierecks misst 8, die Ost-West-Diagonale ca. 7 Meilen, die Südwestseite hat eine Einbuchtung bei Arnims-walde, die Nordwestseite eine solche bei Basenthin.

Im Südwesten stösst der Kreis an den Dammschen See, berührt den Plönefluss und bei der Ihnamündung den Dammansch: im Nordosten wird er auf der ganzen Linie vom Kreise Regenwalde, im Nordwesten vom Kreise Cammin begrenzt; im Südosten geht die Grenze in zackigem Verlauf von der Plöne bis 1/4 Meise nördlich von der Maduc am Greifenhagener Kreise entlang, durchschneidet dann nach Norden die von dem See zur Ihna sich erstreckende Wiesen-Niederung, überschreitet die Ihna und geht die Flur des Dorfes Pützerlin ausschliessend in mehrfach gebrochener Linie zu dem fast 1 1/4 Meile langen bis 3/8 Meile breiten Wothschwien-See, in welchem die Grenzen des Regenwalder, Naugarder und Satziger Kreises zusammenstossen. Der Kreis zerfällt in Bezug auf seine Oberflächengestalt in zwei sehr verschiedene Theile; einen kleineren völlig ebenen im Westen und einen grösseren hügelig-welligen im Osten. Der niedrige und ebene Theil erstreckt sich von dem linken Ihna-Ufer und Gollnow zum Dammschen See; zu ihm gehört auch das von Mönchendorf und Barfusdorf aus sich nach Westen zur Krampegegend ausdehnende Stück des Kreises; alles übrige gehört dem höher gelegenen Theile an. Zur Ihna fliessen von ihm aus von Priemhausen an bis Gollnow verschiedene Bäche herab, während der mittlere Theil des Kreises von dem bei Massow sich bildenden Gubenbach und seinen Zuflüssen entwässert wird. Der Norden gehört bereits dem Gebiet des durch den Camminer Kreis fliessenden Völzer-Baches an; der östliche die Rega, in welche der Zampelbach mit seinen Zuflüssen und einige kleinere Bäche ablaufen. Nur die Südostecke bei Breitenfelde rechnet bereits zum Gebiet des Krampehl. Daber und Umgebung gehört dem Ueckleibach an, der auch Abfluss des Wothschwien-Seees ist. Die Wasserscheide zwischen Krampel auf der einen und den Zuflüssen des Gubenbachs und der Rega auf der anderen Seite geht parallel mit der Südostgrenze des Kreises. Mächtige Fichtenwälder erfüllen den niedrigsten westlichen Theil (Gollnower, Pütter, Friedrichswalder Forst), aber auch sonst fehlt es, namentlich im Norden, nicht an Wäldern, während

---

Kreisphysikus: **Freyer,** Dr., Sanitätsrath.
Kreiswundarzt: Derselbe.
Kreisthierarzt: **Schmid.**
Kreissekretär: **Zimdars.**
Katasterkontroleur: **von Barakowsky.**

Kreis

Kreisstadt:
Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.
Altmühl, Rtgt.	72	21	7	13	—	113	912	6	27	18	70
Benz, Gross-, Rtgt.	304	45	16	19	2	386	3238	27	75	45	600
Benz, Hohen-, Gut	302	52	—	19	—	373	3377	19	59	46	800
Benz, Klein-, Rtgt.	358	24	7	171	1	561	3546	30	50	30	920
Breitenfelde, Rtgt.	720	47	105	61	1	934	9006	33	77	57	26
Buddendorf, Rtgt.	448	97	59	45	1	650	5494	42	58	43	1321

dieselben im Osten und Süden bei der besseren Beschaffenheit des Bodens nur noch stellenweise vorhanden sind. Chausseen verbinden die Städte Daber mit Naugard, dieses mit Massow, Stargard und Gollnow, Gollnow mit Massow, Wollin und Cammin; mit Gollnow ist Daber durch keine Chaussee verbunden. Alle 4 Städte aber haben Chausseeverbindung mit den Städten der Nachbarkreise, eine derartige Verbindung zwischen Naugard und Gülzow wird indess noch vermisst. Die Länge aller Chausseen im Kreise beträgt 133 Kilometer.

Die Berlin-Stettin-Stolper Bahn durchschneidet die südlichste Spitze des Kreises in einer Länge von 13 km, die Alt-Damm-Colberger Bahn durchzieht ungefähr die Mitte des Kreises von Südwest nach Nordost und berührt Gollnow und Naugard. Die Länge derselben im Kreise beträgt 45 km. Die demnächst zu eröffnende Bahnlinie Gollnow-Cammin-Wollin durchschneidet ebenfalls den Kreis auf der Strecke von Gollnow bis zur Camminer Kreisgrenze.

Der Kreis hat einen Flächeninhalt von 1228 qkm und 54251 Einwohner, von denen 4879 auf Naugard, 2152 auf Daber, 8469 auf Gollnow, 2705 auf Massow entfallen, so dass für Landgemeinden und Gutsbezirke 36045 Einwohner verbleiben. Die Städte mit eingerechnet beträgt also die durchschnittliche Bevölkerungszahl für einen Quadratkilometer 44, für das platte Land bei Abrechnung der Städte 31 Einwohner.

Gollnow, dessen Umgebung ursprünglich ein weites unbewohntes Waldgebiet war, wurde 1268 von Herzog Barnim I. als deutsche Stadt begründet und mit ausgedehnten Rechten begnadet. Sie trieb Handel und Schiffahrt auf der Ihna auf- und abwärts bis zur See und nahm auch am Hansabunde Theil. 1653 an Schweden abgetreten, kam es erst 1679 zunächst pfandweise, dann endgültig 1721 in Brandenburgischen Besitz. Es hatte 1740 nur 1645 Einwohner, hat also die Einwohnerzahl seitdem mehr als verfünffacht. Naugard wird 1268 zuerst als Burg erwähnt (Neuenburg) und war Besitzthum des Camminer Bischofs, der seinen Verwandten, den Grafen von Eberstein, 1274 mit Burg und Flecken belehnte. Erst 1574 erhielt sie volles Stadtrecht und hatte 1740 nur 650 Einwohner. Massow, ursprünglich ein Besitz derer v. Massow, war ebenfalls zuerst Eigenthum des Camminer Bischofs. 1274 war sie bereits deutsche Stadt und kam ebenfalls an die Grafen von Eberstein. 1740 hatte sie nur 868 Einwohner. Daber, ursprünglich das Land Doberen, war zuerst nur eine Burg, kam an das Geschlecht derer von Dewitz, blieb Mediatstadt und hatte 1740 nur 670 Einwohner.

Naugard.

Naugard.

von Bismarck.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stargard i. P.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Hanow** in Naugard, **Dunker** und **Zielke** in Gollnow.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Pinnow, Franz		7	Naugard P. T. E.	Brennöfen z. Holzkohlenschwelen und Holzkohlenstaubmühle	Naugard
Kannenberg, Kurt, Lieutenant		3 13,5	Daber P. T. Naugard E.	Ziegelei	do.
Kannenberg, Paul		5 15	Daber P. T. Naugard E.	Stärkefabrik, Dampf-Mahlmühle	do.
von Dewitz, Werner, Premier-Lieutenant a. D. in Cramonsdorf	II. Bartels	6 11,5	Daber P. T. Naugard E.		do.
von Veltheim, Frau, Elvershagen	II. Haupt	6 8	Daber P. T. Freienwalde i. P. E.	Dampfbrennerei	do.
v. Petersdorf, Herm.	II. Stöhr	5,5	Gollnow P. T. E.	Wassermühle	Gollnow

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Burow B., Rtgt.	81	10	—	79	2	172	882	6	20	15	200	10
Camelsberg, Gut	—	—	250	165	—	415	—	—	—	—	—	—
Cramonsdorf, Rtgt.	286	75	51	11	1	424	4866	34	60	40	300	40
Daarz, Rtgt.	475	60	8	19	1	563	5283	37	119	85	1200	60
Daber, Rtgt.	509	103	62	23	1	698	5979	38	142	110	1000	120
Döringshagen, Rtgt.	236	67	13	—	—	316	3264	20	110	70	—	85
Dorotheenhof, Gut	198	19	44	1	—	262	2448	15	30	15	500	25
Düsterbeck, Rtgt.	274	30	25	72	2	403	4023	18	60	40	600	90
Eichenwalde, Rtgt.	724	82	49	61	—	944	11037	47	140	40	900	40
Farbezin, Rtgt.	556	59	17	49	—	681	6444	34	71	67	1800	54
Friedrichsberg, Rtgt.	263	51	85	64	2	465	c. 3200	18	55	35	650	45
Friedrichswalde, Kgl. Oberförsterei	83	43	26	5954	—	6106	23484	12	50	33	—	50
Fürstenflagge, Rtgt.	9	518	—	39	—	566	14529	7	117	60	--	5[illegible]
Glietzig, Rtgt.	371	26	20	98	3	518	3660	22	50	20	1200	23
Grossenhagen, Rtgt.	544	21	90	131	4	790	9810	45	42	30	1400	15
Hindenburg, Rtgt.	187	15	13	3	47	265	2757	14	52	32	400	30
Jacobsdorf, Rtgt. mit Vorwerk **Hohenhorst**	582	66	96	191	2	937	c. 9500	43	90	74	1600	180
Jarchlin, Rtgt.	501	145	45	9	—	700	5099	31	83	60	1406	75
Kicker, Rtgt.	298	20	37	121	1	477	3267	14	47	36	953	34
Kniephof b. N., Rtgt.	374	75	76	30	2	557	5113	24	72	30	900	50
Kniephof B., Gut	270	10	25	4	—	309	3192	20	70	40	300	50
Korkenhagen, Rtgt.	406	89	26	61	21	603	5571	36	70	40	1200	30
Külz, Rtgt.	550	66	10	334	3	963	6650	40	90	60	1400	40
Langkafel, Rtgt.	362	56	26	23	—	467	3930	24	60	30	800	50
Leistikow, Klein-, Rtgt.	188	41	—	—	—	229	1815	12	28	20	632	17
Lübzin, Rtgt.	99	375	—	457	—	931	13880	3	14	9	—	
Lüttkenhagen, Rtgt.	314	58	56	86	1	515	4932	24	20	3	1100	1[illegible]
Maskow, Rtgt.	292	54	41	96	--	483	4698	33	80	66	1217	3[illegible]
Matzdorf, Rtgt.	427	125	69	993	59	1673	9708	25	50	21	1000	3[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
v. Petersdorf, Curt, Rittmeister a. D., Grossenhagen		2,5 —	Speck P. T. E. Burow E. (Haltest.)		Gollnow
Derselbe	grössten Theil verpachtet	4,5 16	Fürstenflagge P. T. Gollnow E.		do.
von Dewitz, Werner, Premier-Lieutenant a. D.		5,5 14 14	Daber P. T. Freienwalde E. Naugard E.	landwsch. Dampfmasch.	Naugard
Schumann, Gustav		2,5 17	Massow P. T. Stargard i. P. E.	Dampfbrennerei u. Dampf-Mahlmühle	Massow
von Diest, Otto, Landrath a. D.		1 15	Daber P. T. Naugard E.	Dampfbrennerei	Naugard
Mengel, Julius		5,5	Gr. Sabow P. T. E.		do.
Pehlemann, Justus		4,5 18	Schönwalde P. Naugard T. E.		do.
v. Eisenhart-Rothe'sche Erben		4,6	Gr. Sabow P. T. E.		do.
Heller, C., Kaufmann, Berlin	II. Schaedel	5,5 15	Massow P. T. Naugard E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	Massow
von Dewitz, Gustav, Premier-Lieutenant		7	Naugard P. T. E.		Naugard
Hoene, Justus	II. Tiedke	— 11	Friedrichsberg P. T. Naugard E.		do.
Fiscus	II. Correns, Forstmeister	1 7	Hintzendorf P. T. Carolinenhorst E.		Massow
Baron **von Troschke, Emil,** Hauptmann a. D.	II. Nell	— 13	Fürstenflagge P. T. Gollnow E.	Molkerei und Käsefabrikation	Gollnow
Schmeling, Jul.		7	Naugard P. T. E.		Naugard
v. Petersdorf, Curt, Rittmeister a. D.		4,3 9,5	Priemhausen P. T. Gollnow E.	Ziegelei	Massow
Hartmann		— 6,3	Hindenburg P. T. Naugard E.	Stärkefabrik	Naugard
v. Petersdorf, Julius, Lieutenant im 1. Drag.-Reg., Tilsit	I. v. Petersdorf, Frl. II. Bohm	8,7	Gollnow P. T. E.	Ziegelei	Gollnow
von Bismarck, Bernh., Geh. Reg.-Rath, Landrath a. D. u. Kammerherr a. Külz und **v. Bismarck,** Landrath, Naugard	II. Beilke	7	Naugard P. T. E.	Wassermühle	Naugard
Rusch, Wilhelm		3	Schönhagen P. T. E.	Ziegelei	do.
v. Bismarck, Philipp, Rittmeister a. D.	II. Riebe	3	Gr. Sabow P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Lüdecke, Lieutenant d. Landw.		2,7 12	Walsleben P. T. Naugard E.		do.
Maass, Friedrich, Rittm. a. D.		5 5	Massow P. T. Speck E.	Wassermahlmühle, Stärkefabrik	Massow
v. Bismarck, Bernhard, Geh. Reg.-Rath, Landrath a. D. u. Kammerherr	II. Beilke	— 4,5	Külz P. T. Naugard P. T. E.	Ziegelei	Naugard
Klütz, Paul, Ltnt. d. Res.		5,5	Naugard P. T. E.	Stärkefabrik	do.
Kiecker, Frau **Anna,** verw.		3	Gr. Sabow P. T. E.		do.
von Borgstede, Alex. auf Röhrchen	II. Schubbert	— 6,5	Lübzin P. T. Gr. Christinenberg E.		Gollnow
v. Petersdorf, Curt, Rittm. a. D., Grossenhagen		5 8	Priemhausen P. T. Gollnow E.	Stärkefabrik	do.
Bütow, Julius		2	Gr. Sabow P. T. E.		Naugard
Graf **v. Flemming,** Erblandmarschall u. Generallandschaftsrath auf Benz	II. Krause	3,5	Speck P. T. E.		do.

1.	2.						3.	4. Viehstand.				
Name des Gutes.	Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						Grundsteuer-Reinertrag.		Rindvieh			
	Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	ℳ.	Pferde.	überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Minten, Rtgt.	139	17	29	5	3	193	1608	10	32	27	675	16
Münsterberg, Gut	432	2	6	28	—	468	2631	20	110	80	100	100
Neuendorf, Rtgt.	266	37	9	17	33	362	2793	27	45	24	350	55
Neuendorf, Rtgt.	157	38	—	7	—	202	1602	10	41	26	310	10
Neuhof, Rtgt.	144	14	19	—	—	177	1638	10	30	24	280	35
Parlin A, Rtgt.	337	7	41	1	15	401	4611	15	46	29	630	59
Parlin B, Rtgt.	404	15	8	40	15	482	c. 6000	28	69	44	200	35
Plantikow, Rtgt.	678	97	90	301	16	1182	11253	36	140	80	1200	70
Pudenzig, Rtgt.	324	26	76	42	1	469	3150	16	22	12	600	40
Puett, Kgl. Oberförsterei	24 (Unl. 52)	6	4	4772	—	4858	1447	3	12	8	—	—
Resehl, Rtgt.	493	47	103	49	7	699	5244	28	120	17	1500	50
Röhrchen, Gut	99	375	—	457	—	931	13880	5	44	38	5	36
Sabow-, Gross, Rtgt.	123	5	29	—	—	157	1122	9	30	15	132	29
Sabow-, Klein, Rtgt.	372	43	21	7	—	443	4755	32	54	43	1045	64
Schloissin, Rtgt.	400	4	19	18	4	445	3039	12	50	—	400	—
Schönhagen, Rtgt.	488	48	40	98	2	676	7023	35	80	40	1000	70
Schwarzow, Rtgt.	402	44	14	29	6	495	1539	21	72	30	950	25
Speck, Rtgt.	490	31	45	200	3	769	6801	45	89	63	1779	126
Trutzlatz, Gut	115	12	4	11	—	142	1061	8	24	11	400	16
Vierhof, Rtgt.	178	70	80	30	—	358	2337	12	30	18	650	6
Voigtshagen, Rtgt.	380	37	25	127	—	569	4635	36	77	43	700	173
Wachlin, Gross-, Rtgt.	654	51	42	106	16	869	6912	30	99	43	1426	82
Wangeritz, Rtgt.	505	41	62	25	4	637	5604	35	60	40	1100	60
Weitenhagen, Rtgt.	449	109	8	20	17	603	6294	40	80	46	796	62
Wismar, Gut	464	33	4	60	—	561	4617	30	80	50	1000	70
Wolchow, Rtgt.	104	11	12	20	—	147	1371	8	19	11	236	11
Wussow, Rtgt.	466	35	36	86	—	623	6150	36	75	60	1443	58

Kreis Pyritz.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der **Pyritzer Kreis** erstreckt sich von Westen nach Osten durch $6^1/_2$ Meilen, von Norden nach Süden durch $4^1/_2$ bis 5 Meilen. Im Norden läuft die Grenze $^3/_4$ Meilen lang den Kreis Greifenhagen entlang, dann überschreitet sie den $^1/_3$ Meile breiten, 2 Meilen langen Madue-See in seinem südlichen Drittel, folgt seinem Ostufer bis Kunow an der Strasse, und geht von da aus in westöstlicher Richtung zur Ihna $^1/_4$ Meile

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Berg, Hermann		4,5	Naugard P. T. E.		Naugard
Grassmann		3,5	Carolinenhorst P. T. E.		Stargard
Maass, Amtsrath, Rittm. i. Kentzlin.	I. Maass, Hartw., Pr.-Ltnt. d. Res.	5 4,5	Massow P. T. Speck E.	Stärkefabrik	Massow
Rickmann, Louis		6	Naugard P. T. E.		Naugard
Billroth, Hauptm. a. D.		2,5	Naugard P. T. E.		do.
Schumann, Herm.		1,5 12	Lenz P. T. Stargard i. P. E.		Massow
Schumann, Gustav auf Daarz.		15 13	Lenz P. T. Stargard E.	Ziegelei	do.
von Diest, Otto, Landrath a. D. auf Daber		5 11	Daber P. T. Naugard E.	Stärkefabrik, Ziegelei, Brennerei, Wassermühle	Naugard
v. Petersdorf, Curt, Rittm. a. D., Grossenhagen		4,5	Gollnow P. T. E.		Gollnow
Fiscus	II. Hepe, Kgl. Oberförster	1	Gr. Christinenberg P. T. E.		do.
v. Petersdorf, Herm. auf Buddendorf	II. Reimer	3 7	Massow P. T. Speck E.	Dampfbrennerei	Massow
von Borgstede, Alex		2	Gr. Christinenberg P. T. E.		Gollnow
Wegner, Otto		—	Gr. Sabow P. T. E.		Naugard
Mengel, Emil		1	Gr. Sabow P. T. E.		do.
Graf **v. Königsmarck** in Radem		4 12	Friedrichsgnade P. T. Naugard E.	Dampfbrennerei	do.
von Dewitz, Ltnt.		—	Schönhagen i. P. P. T. E.	Ziegelei	do.
Hartmann, Friedr.		5,5	Naugard P. T. E.		do.
Flügge, Wilhelm, Kreisdeputirter		—	Speck P. T. E.	Ziegelei	Gollnow
Strey		3 9	Zimmerhausen P. T. Plathe E.		Naugard
Müller, Carl		6,7	Gr. Sabow P. T. E.		do.
Kannenberg, Carl, Ltnt. a. D.		4,3 12	Schönwalde P. T. Naugard E.	Dampfbrennerei	Massow
Mühlenbeck, Aug., Ober-Gerichtsassessor a.D.		4 12	Priemhausen P. T. Stargard i. P. E.	Dampfbrennerei	do.
von Lettow-Vorbeck, Frau Oberstltnt.	II. Brügmann	3,5	Schönhagen P. T. E.		Naugard
von Dewitz-Krebs, Ulrich, Pr.-Ltnt.		4,5 11	Daber P. T. Freienwalde i. P. E.	Stärkefabrik.	do.
von der Lühe, Fritz	II. Krüger	6 —	Naugard P. T. E. Wismar E. (Haltest.)		do.
Schmeling, Ferd.		4	Naugard P. T. E.		do.
von Dewitz, Ltnt.		6,5 10	Daber P. T. Naugard E.		do.

oberhalb Stargard. Die Ihna hält dann auf eine Strecke von etwas über 3 Meilen die Grenze gegen den Kreis Satzig. Im Osten begrenzt ihn der benachbarte neumärkische Kreis Arnswalde, im Süden der Soldiner Kreis der Neumark, im Westen der Kreis Greifenhagen. Er hat bei einer Grösse von 1043 qkm 43,968 Einwohner, so dass 42 auf einen qkm kommen. Die einzige Stadt ist Pyritz selbst mit 8062 Einwohnern. Die Plöne fliesst in nördlicher Richtung von den Höhen der Neumark herab, wendet dann 1/2 Meile diesseit der Kreisgrenze nach Nordwesten um, bildet den Plönesee, fliesst durch den in den 50er Jahren zu Zwecken der Entsumpfung gebauten Schöningskanal der Madue zu und verlässt diesen See in der Mitte seines Westufers bereits im Kreise Greifenhagen. Sie trennt durch ihr breites Thal den Kreis in zwei Theile, einen südwestlichen und einen nordöstlichen. Der südwestliche Theil gehört mit seinen Zuflüssen, welche der Bangass-See sammelt, ganz dem Gebiet der Plöne an, der nordöstliche Theil dagegen

gehört fast ganz zum Gebiet der Ihna. Der grösste Theil des Kreises ist eine wellige fruchtbare Ebene, nur in den südlichen an die Neumark grenzenden Strichen finden sich grössere fast bis 100 m aufragende Höhen. Etwa $^1/_3$ des Kreises in der Hauptrichtung von Pyritz nach Stargard heisst der Weizacker und ist ein äusserst fruchtbares Ackerland; im allgemeinen hat der Westen schwereren, der Osten leichteren Boden. Wald ist nur sehr wenig vorhanden.

Der Kreis wird auf 20 km von der Stargard-Posener Bahn mit den Stationen Collin-Dölitz-Schönwerder, auf 30 km von der Stargard-Küstriner Bahn mit den Stationen Klützow, Warnitz-Damnitz, Gr. Schönfeld, Gr. Rischow, Pyritz und Naulin durchzogen. Zuckerfabriken befinden sich in Pyritz und Klützow. An Chausseen besitzt der Kreis 124 km.

Kreisphysikus: **Kramer, Dr.**
Kreiswundarzt: **Schlütter, Dr.**
Kreisthierarzt: **Rathke.**
Kreissekretär: **Hintze.**
Katasterkontroleur: **Schellmann.**

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Altstadt, Domäne	291	13	49	—	3	356	7979	21	90	44	850	21
Augusthof, Gut*) mit Vorwerk **Seehof**	135	59	30	1	24	249	4103	—	—	—	—	—
Babbin, Freischulzengut	75	22	13	5	—	115	1917	9	45	16	250	16
Barnimscunow ½ A u. D, Rtgt.	256	—	—	—	—	256	7101	34	92	9	1100	12
Barnimscunow ½ A u. E, Rtgt.	246	4	—	—	—	250	6819					
Barnimscunow B u. F	328	20	—	—	1	349	9311	40	100	10	900	15
Barnimscunow C, Rtgt.	47	2	—	—	—	49	1368	6	29	18	205	6
Beelitz, Gut*)	179	19	2	—	—	200	4048	—	—	—	—	—
Beyersdorf, Gut mit Vorwerk **Marienfelde**	120	10	—	—	1	131	2040	9	35	14	350	14
Billerbeck, Rtgt. mit Vorwerk **Wilhelminenhof**	748	134	22	12	10	926	12534	42	150	50	1700	100
Blankensee, Rtgt. mit Vorw. **Kückenmühl** und **Charlottenhoff**	823	101	21	251	27	1223	10910	95	140	70	2500	120
Blumberg, Rtgt.	650	200	—	195	6	1051	11981	36	200	80	1600	—
Brallentin, Rtgt.	730	200	33	312	2	1277	10250	56	140	56	1600	120
Brederlow, Gut	315	79	—	—	45	439	7784	32	90	40	600	25
Buslar, Rtgt.	710	52	—	3	2	767	22596	49	150	40	1480	130
Clemmen, Rtgt.	487	—	—	—	—	487	12074	33	84	58	1041	42
Collin, Gut	386	95	8	13	13	515	7387	24	95	50	1100	60
Cossin, Rtgt. mit **Mützelburg**	934	36	31	9	1	1011	24057	45	150	40	3200	125
Cremzow, Rtgt., Majorat	770	390	28	37	4	1229	19312	91	210	89	1230	311

Bei der Burg Pyritz taufte der Pommernapostel Otto von Bamberg im Jahre 1124 die ersten Pommern. Neben ihr entstand eine deutsche Ansiedlung, die 1263 von Barnim I. zur Stadt erhoben wurde, in den Märkisch-Pommerschen Kriegen war dieselbe viel umstritten, 1648 kam sie an Brandenburg und hatte 1740 nur 2095 Einwohner, jetzt also 4 Mal mehr. Ausser Pyritz ist im Kreise noch der Marktflecken Werben vorhanden, welcher einst von den Aebten des Klosters Colbatz zur Stadt erhoben wurde, aber niemals voll die Rechte einer solchen erlangt hat.

Pyritz.

Pyritz.

Graf von Schlieffen.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stargard i. P.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Aulig, Brederlow, Haase**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	km	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Fiscus	I. Tummeley, Franz, Oberamtm., Pyritz	—	Pyritz P. T. E.	Zuckerfabrik	Pyritz
Neumann, Max		8,7	Pyritz P. T. E.	Ziegelei	do.
Wendelers Erben		1,5 16	Wartenberg P. T. Pyritz E.		do.
Rabe, Hermann, Pr.-Ltnt. d. Rerserve.		— 3	Barnimscunow P. T. Warn.-Damnitz E.	Brennerei	Stargard i. P.
Hahn, W. C. F., Prem.-Ltnt. a. D.	II. Belbe	— 3	Barnimscunow P. T. Warn.-Damnitz E.		do.
Wendt, Wilhelm		— 3	Barnimscunow P. T. Warn.-Damnitz E.		do.
Beyersdorf, Gustav		3,5 13	Wartenberg i. P. P. T. Pyritz E.		Pyritz
Bruse, Wilh. Ferd.		— 10	Beyersdorf P. T. Mellentin E.		do.
Schulze, August		4,5 8 8	Falkenberg P. T. Arnswalde E. Schönwerder E.	Ziegelei Stärkemehlfabrik	Stargard i. P.
von Wedell, Ernst Achaz, Major a. D.	II. Ründiger	5,5 10 10	Bernstein P. T. Arnswalde E. Dölitz E.	Ziegelei, Brennerei, Stammschäferei	do.
v. Holtzendorf, Karl Rittm. a. D.		5 2,7	Dölitz P. T. E. Collin P. T. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Baumschule	do.
von Saldern, Frau geb. **von Wedell**		— 4,5	Brallentin P. T. Dölitz E.	Dampfbrennerei	do.
Schulze, Gottlieb Wilhelm		8 5	Pyritz P. T. E. Mellentin E.	Dampfbrennerei	Pyritz
Seidler, Richard		2 1,5	Damnitz P. T. Warn.-Damnitz E.		Stargard i. P.
von Schöning, Wilh. Ludw. Aug., Landrath a. D. auf Sallenthin	II. Valentin	3 4	Barniumscuno P. T. Collin E.	Windmühle	do.
v. Randow, Heinr., Rittm. a. D.		—	Collin P. T. E.		do.
Schlange, Wilhelm, Reg.-Ass., Königsberg i. P.	II. Schwerin, H.	2,4 9,5	Prillwitz P. T. Pyritz E.	Schäferei	Pyritz
v. Wedell-Cremzow, Hans Vivigenz, Rittmeister a. D.		3	Collin P. T. E.	Dampfbrennerei, Dampfmahlmühle, Ziegelei	Stargard i. P.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. *M.*	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Damnitz, Freischulzengut...	114	3	—	—	—	117	4082	10	24	19	450	12
Dobberphul, Rtgt.	833	102	31	26	16	1008	13843	60	200	60	1800	80
Dölitz, Domäne	584	167	41	—	24	816	9247	32	120	45	1850	—
Falkenberg, Rtgt.	1007	121	—	55	22	1205	15448	70	150	70	3500	110
Freiburg, Gut	115	2	—	1	1	119	2142	17	60	20	300	20
Friedrichshof, Gut	372	—	3	—	—	375	5018	19	67	34	700	55
Fürstensee, Fideicommiss	891	167	133	27	81	1299	14216	73	128	62	2967	103
Garz a. d. Plöne, Rtgt.	341	117	51	33	1	543	6706	23	110	—	1100	20
Giesenthal, Gut	216	50	—	—	—	266	2004	25	36	16	—	40
Golzow, Gut	149	4	—	—	—	153	2254	12	34	15	413	16
Gottberg, Rtgt.	596	120	—	60	18	794	13222	19	173	60	1520	70
Grape-, Neu, Rtgt.	288	6	—	—	—	294	4440	21	80	40	20	90
Grape-, Neu, Gut	219	5	9	—	—	233	4899	20	57	30	450	20
Heinrichshorst, Gut	119	3	—	—	—	122	1795	11	42	26	—	70
Heinrichsthal, Gut	98	12	1	—	—	111	2832	10	50	48	—	150
Hohenwalde, Rtgt.	493	93	92	33	—	711	6263	31	130	62	1558	82
Jagow, Rtgt. m. **Arnimsthal**	836	159	—	194	11	1200	13500	57	152	50	1632	20
Johannisberg b. **Alt-Prielipp,** Gut	182	19	20	—	11	232	4314	16	75	30	500	70
Kloxin, Rtgt.	1040	58	11	25	148	1282	20936	81	123	75	2650	130
Klücken, Rtgt.	330	33	24	—	131	518	8339	45	75	—	650	—
Klützow, Rtgt.	652	31	—	14	—	697	15372	66	141	75	1376	194
Köselitz, Domäne	162	16	—	—	—	178	3240	13	43	21	222	49
Krüssow A mit Antheil in }	121	4	—	—	—	125	3274	} 13	41	10	340	6
Strebelow, Rtgt. }	33	3	—	—	—	36	859					
Krüssow B mit Antheil in **Strebelow,** Rtgt.	155	26	—	—	—	181	5313	16	75	40	—	60
Krüssow, C Rtgt.	112	8	—	—	—	120	2894	8	21	—	250	24
Krüssow D, Rtgt.	240	13	3	—	—	256	6000	17	52	37	143	126
Küssow-, Gross, Rtgt.	567	31	48	—	—	646	13161	36	100	30	1600	90
Küssow-, Klein, Rtgt.	343	27	3	31	—	404	8665	24	50	20	1000	30
Latzkow-, Gross, Rtgt.	727	31	15	106	2	881	14003	40	66	51	2007	89
Leine, Rtgt.	704	140	31	110	1	986	15292	77	130	79	1340	191
Lettnin, Freischulzengut	95	8	—	1	—	104	2130	10	40	20	400	30

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Wendeler, Carl Wilh. Ferd.		— 1,2	Damnitz P. T. Warn.-Damnitz E.		Stargard
Rechholtz, Carl Ernst		5 6	Dölitz P. T. Dölitz-Bh. E.	Dampfbrennerei, Stammschäferei	do.
Fiscus	I. Böning, Amtsrath	— 0,7	Dölitz P. T. Dölitz Bahnh. E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do.
von Wissmann's Erben	II. Schäffer	— 10	Falkenberg P. T. Dölitz E.	Dampfbrennerei u. Molkerei	do.
Spremberg, Jul.		4 11	Prillwitz P. T. Berlinchen E.		Pyritz
von Wedell-Burghagen, Paul, auf Pumptow	I. Rechholtz, C., Dobberphul	6,7 7,7	Dölitz P. T. Dölitz Bahnh. E.		Stargard i. P.
Derselbe		7 8	Dölitz P. T. Dölitz Bahnh. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Stärkefabrik	do.
v. Enckevort Erben	I. von Enckevort-Warsin, Heinr. Pr.-Ltnt. d. Ldw.	2 10	Plönzig P. T. Dölitz E.		Pyritz
Rusch, August		11	Pyritz P. T. E.		do.
Kornstaedt, Herm.		4,5 2	Stargard i. P. P. Klützow T. E.		Stargard i. P.
von Schröder, Ernst Friedrich		5,3 10	Bernstein P. T. Arnswalde E.	Ziegelei, Mühle	do.
Maywald-Erben		7	Pyritz P. T. E.	Dampfbrennerei	Pyritz
Schneider, Wilh.		7	Pyritz P. T. E.		do.
Wolter's Erben		7,5	Pyritz P. T. E.		do.
Nagel, Gust. Heinr.		3,5	Collin i. P. P. T. E.	Dampfmolkerei	Stargard i. P.
Behm, Wilhelm, Ltnt.		4,5	Arnswalde P. T. E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do.
von Schröder, Ernst Friedrich		4,2 8,5 15	Bernstein P. T. Berlinchen E. Dölitz E.	Ziegelei, Wassermühle, Stärkefabrik	do.
Wrede, Carl		8,5	Pyritz P. T. E.		Pyritz
von Randow, Ernst Heinrich Friedr., Rittm. a. D.		2 11 19	Prillwitz P. T. Dölitz E. Pyritz E.	Wassermühle, Ziegelei, Dampfbrennerei	do.
Dudy, Ludw., Hauptm. a. D. auf Woitfick	II. Jeske, Jul.	4 2 12	Prillwitz P. Cossin T. Pyritz E.	Dampfbrennerei	do.
Wendhausen, Ernst		—	Klützow P. T. E.	Dampfziegelei, Zuckerfabrik	Stargard i. P.
Fiscus	II. Jahrmann	6,2	Pyritz P. T. E.		Pyritz
Schönfeld		5,5	Collin P. T. E.		Stargard i. P.
Meissner, Frau **Eveline,** Stargard i. P.	II. Meissner	7	Collin P. T. E.		do.
Riemann, Fr. W.		7	Collin P. T. E.		do.
Wendenburg, Franz, Ltnt. d. Rers.		7	Collin P. T. E.		do.
Seidler, Rich., Buslar		3,7 5 11,5	Damnitz P. T. Warn.-Damnitz E. Stargard E.		do.
v. Geibler, Georg		5,5 6,3 10	Damnitz P. T. Warn.-Damnitz E. Stargard E.		do.
v. Prollius auf Kolzow i. Mecklenbg.		4 9,5	Plönzig P. T. Berlinchen E.		Pyritz
Pistorsche Erben	I. Dudy, Herm., Ltnt. a. D.	5 11	Wartenberg P. T. Pyritz E.	Dampfbrennerei	do.
Michaelis, Wilh.		6 2	Pyritz P. T. E. Brietzig T.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Libbehne, Alt-, Rtgt.	401	80	—	—	2	473	6756	33	114	50	1100	51
Libbehne, Neu-, Rtgt.	242	58	4	—	—	304	4457	22	68	25	549	38
Linde, Rtgt.	451	175	79	52	10	767	4925	30	90	40	1200	30
Loist, Rtgt.	442	40	13	8	5	508	10267	40	100	20	1200	—
Lübtow A, Fideicomm.	368	56	—	48	66	538	9921	28	60	30	900	60
Lübtow B, Rtgt.	253	41	44	18	76	432	8805	30	59	30	1200	30
Megow, Rtgt.	674	132	49	—	1	856	16791	70	186	61	1063	82
Möllen-, Gross, Rtgt.	486	66	—	112	75	739	10339	20	70	40	1200	90
Muscherin, Rtgt.	464	44	15	140	6	669	6980	27	64	30	1400	45
Naulin, Rtgt.	735	78	—	—	9	822	17628	48	200	95	1500	160
Pass, Domäne	124	18	23	—	—	165	2763	15	48	30	350	31
Petznick, Domäne	403	64	70	23	31	591	5839	33	87	30	900	22
Plönzig, Rtgt. mit Vorwerk **Wilhelmsfelde**	492	62	48	48	37	687	10463	64	150	80	750	60
Prielipp, Neu-, Gut*)	140	—	—	—	—	140	3507	—	—	—	—	—
Prielipp, Neu-, Gut	99	9	—	—	—	108	2230	11	30	10	150	30
Prielipp, Neu-, Gut*)	158	2	6	—	—	166	3408	—	—	—	—	—
Prillwitz, Rtgt.	1654	43	22	379	41	2139	34655	175	325	80	3200	165
Pumptow, Rtgt	722	288	19	108	11	1148	12055	57	188	66	2608	160
Pyritz, Gut, städt.*)	93	6	—	—	—	99	2187	—	—	—	—	—
Pyritz, Gut, städt. **(Carlshof)**	120	2	1	—	—	123	3458	12	56	24	—	30
Pyritz, Gut, städt.*)	98	5	—	—	—	103	3460	—	—	—	—	—
Rackitt, Rtgt.	146	13	8	—	—	167	3927	18	35	24	350	10
Reichenbach, Rtgt.	1059	101	72	89	23	1344	13126	53	149	66	3830	80
Repplin, Rtgt.	863	174	42	29	13	1121	13023	60	233	72	1941	145
Riebenfelde, Abbau von **Rackitt,** Gut*)	74	3	3	—	—	80	1560	—	—	—	—	—
Sabow, Rtgt.	600	—	—	—	2	602	11124	40	140	50	1000	100
Sallentin, Rtgt. mit Vorwerk **Schöningsthal** und Ziegelei **Hintzenstein**	1099	78	84	—	9	1270	28728	80	250	110	2400	115
Sandow, Rtgt. m. Vorw. **Neu-Sandow**	937	137	81	167	3	1325	12117	63	178	84	2900	51
Schellin, Rtgt.	421	26	14	—	—	461	8022	34	58	39	1659	62

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Nobbe'sche Erben		7 8	Bernstein P. T. Arnswalde E.	Brennerei, Stärkefabrik, Wassermühle, Molkerei, Ziegeloi	Pyritz
Nobbe jr., Carl		7 8	Bernstein P. T. Arnswalde E.		Stargard i. P.
Eben, Reinhold		2,5 6,5	Brallentin P. T. Dölitz E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do.
v. Massow, Valentin Werner Ludwig Friedr. a. Gross-Möllen		7	Pyritz P. T. E.		Pyritz
v. Schöning, Herm.		10 5,5	Pyritz P. T. E. Brietzig T.	Ziegelei, Windmühle	do.
v. Schöning, Friedr. Wilhelm		10 5,5	Pyritz P. T. E. Brietzig T.	Ziegelei	do.
von Heyden-Linden, Frau, geb. **v. Cranach**		4,5	Pyritz P. T. E.	Ziegelei, Wassermahlmühle	Pyritz
v. Massow, Valentin Werner Ludwig Friedr., Ltnt. a. D.		5,5 10	Beyersdorf P. T. Pyritz E.		do.
von Schöning, Wilh. Ludw. Aug., Landrath a. D., Sallentin.	II. Finger	6 7	Dölitz P. T. Dölitz Bh. E.		Stargard i. P.
Wendorf, Eduard Friedr. Aug., Ltnt. a. D.		4	Pyritz P. T. E.	Dampfbrennerei, Wasser- u. Windmühle	Pyritz
Fiscus	II. Schönfeld	5,5 7,5	Damnitz P. T. Pyritz P. T. E.		do.
Derselbe	I. Sänger, Amtsrath	3 7,5 6,5	Gr. Schönfeld E. Dölitz P. T. Dölitz Bh. E.	Stärkefabrik	Stargard i. P.
Ramm, Gustav	I. Ramm, Otto, Ltnt. d. Rers.	— 10,5	Plönzig P. T. Dölitz E.	Brennerei, Wind- u. Wassermühle.	Pyritz
Lawrenz		4 6	Barnimscunow P. T. Gr. Schönfeld E.		Stargard i. P.
Bosse, Aug. Christ. Wilh.		4 6	Barnimscunow P. T. Gr. Schönfeld E.		do.
Hintze		4 6	Barnimscunow P. T. Gr. Schönfeld E.		do.
Lachmann, Caspar, Stadtrath in Berlin	II. Kröckel	— 12	Prillwitz P. T. Pyritz E.	Wasser-, Mahl- u. Schneidemühle, Ziegelei, Brennerei	Pyritz
von Wedell-Burghagen, Paul		3,5 4,5	Dölitz P. T. Dölitz Bh. E.	Dampfbrennerei u. Molkerei	Stargard i. P.
Graeser, Julius		—	Pyritz P. T. E.		Pyritz
Schönfeldt, Wilh.		—	Pyritz P. T. E.		do.
Schönfeldt, Joh.		—	Pyritz P. T. E.		do.
Nehring, Gg. Wilh.		4,5	Pyritz P. T. E.		do.
v. Bethe, Theodor		6	Schönwerder i. P. P. T. E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	Stargard i. P.
v. Stegmann, Frau, geb. **v. Wedell**		5 5	Collin P. T. E.	Ziegelei	do.
Holzhüter, Michael		6,5	Pyritz P. T. E.		Pyritz
Tummeley, Friedr.		6,5	Pyritz P. T. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	do.
von Schöning, Wilh. Ludw. Aug., Landrath a. D. und **v. Schöning, Hans,** Reg.-Rath a. D.		4	Collin P. T. E.	Windmühle	Stargard i. P.
Gräfin **von Schlieffen, Virg. Charlotte**		1,5	Schönwerder i. P. P. T. E.	Stärkefabrik, Ziegelei	do.
Crotogino, Joh. Ludw.		7	Stargard i. P. P. T. E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Schlötenitz, Rtgt.	606	38	3	—	—	647	14883	57	104	48	1630	110
Schneidersfelde, Gut	95	23	8	—	—	126	1868	11	50	30	—	—
Schönbrunn b. Damnitz, Gut*)	99	4	3	—	—	106	3544	—	—	—	—	—
Schöningsburg, Gut	380	19	—	35	71	505	6577	32	86	36	1000	—
Schönow, Rtgt.	1035	—	61	51	24	1171	16506	70	232	85	1293	194
Schönwerder A, Rtgt. mit Vorwerk **Bonin**	1311	164	129	321	2	1927	18804	80	145	50	3300	80
Schönwerder B, Rtgt.	360	82	17	59	71	589	5498	30	70	25	1400	40
Schwochow, Rtgt.	884	30	—	55	—	969	12127	98	180	100	1000	150
Sehmsdorf, Gut*)	86	—	7	—	—	93	2703	—	—	—	—	—
Siebenschlösschen, Gut (früher **Köselitz**)	140	9	—	—	—	149	2712	20	55	25	450	45
Strebelow (Carlsburg) Gut	134	11	—	—	—	145	3768	12	40	20	450	15
Strebelow, Gut	62	17	—	—	—	79	1904	7	25	18	250	10
Streesen, Rtgt.	545	58	1	—	1	605	15099	26	150	10	1000	20
Strohsdorf, Gut*)	82	10	12	—	—	104	1995	—	—	—	—	—
Succow a. d. Plöne, Rtgt.	457	50	—	105	148	760	11644	51	83	35	1074	97
Ueckerhof, Rtgt.	202	32	—	2	2	238	6100	16	44	22	500	40
Verchland, Rtgt.	288	18	47	10	—	363	7697	34	69	59	618	65
Waitendorf, Rtgt.	289	11	8	—	—	308	8037	26	60	35	500	80
Warnitz A E, Rtgt.	172	—	—	—	—	172	6352	15	44	34	300	18
Warnitz B, Rtgt.	110	—	—	—	1	111	3433	9	27	12	416	38
Warnitz C D F, Rtgt.	400	3	2	—	—	405	11960	20	90	10	100	4
Warsin, Rtgt.	781	132	—	237	12	1162	13326	65	120	—	2300	80
Wartenberg, Freischulzengut.	80	6	5	—	2	93	2236	7	60	31	63	—
Werben, Gut	89	3	29	—	—	121	3186	8	35	15	300	34
Woitfick, Rtgt.	262	22	81	10	121	500	6678	26	85	70	600	80

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Henke'sche **Erben** auf Heinrichsdorf (Kreis Greifenhagen)	I. Henke, Heinr., Pr.-Ltnt. a. D.	3,6 4	Damnitz P. T. Warn.-Damnitz E.	Stärkefabrik	Stargard i. P.
Zander, Hermann		5	Collin i. P. P. T. E.		do.
Wendhausen, Klützow		2 2	Damnitz P. T. Warn.-Damnitz E.		do.
v. Schöning, Herm. a. Lübtow A.	I. v. Schönig, Kurd, Pr.-Ltnt.	7 8	Dölitz P. T. Dölitz Bh. E.	Ziegelei	do.
Geitner, L., Berlin		6 10	Prillwitz P. T. Lippehne E.	Brennerei	Pyritz
v. Bonin, Hugo		1,5	Schönwerder i. P. P. T. E.	D.-Stärkefabrik D.-Mühle, Ziegelei, Brennerei	Stargard i. P.
v. Bonin, Conrad, Prem.-Ltnt. a. D.		8	Dölitz P. T. E.	Stärkefabrik	do.
Haberlandt, Carl Adolph Hermann		— 13	Schwochow P. T. Pyritz E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Dampf-Molkerei	Pyritz
Haack, Heinrich		5 1,5	Damnitz P. T. Gr. Schönfeld E.	Ziegelei	Stargard i. P.
Ende, Emil		6,5 5	Pyritz P. T. Naulin E.	Ziegelei	Pyritz
Mann, Aug. Wilh.		3,5	Collin P. T. E.		Stargard i. P.
Holzkamm, Wilh. Carl August		3,5	Collin P. T. E.		do.
Bohm, Joh. Friedr. Wilhelm		3,2	Klützow P. T. E.	Ziegelei	do.
Riedel, Wwe.		5	Pyritz P. T. E.	Ziegelei	Pyritz
v. Schöning, Herm. auf Lüptow	I. v. Schöning, Richard	7 8	Dölitz P. T. Dölitz Bh. E.		Stargard i. P.
v. Schöning, Landrath a. D., Sallentin.		9	Dölitz P. T. E.	Windmühle	do.
v. Wietzlow-Verchland, Carl		8,5 6,5	Stargard i. P. P. T. E. Klützow T. E.		do.
v. Boltenstern, Herm.		4,5 4,5	Barnimscunow P. T. Warn.-Damnitz E.		do.
Volkmar Gädke'sche Erben		2,2 1	Damnitz P. T. Warn.-Damnitz E.		do.
Schönfeldt, Emil		2,2 1	Damnitz P. T. Warn.-Damnitz E.		do.
v. Billerbeck, Christ. Rich.	I. Bohm, Streesen	1,5 1	Damnitz P. T. Warn.-Damnitz E.		do.
v. Enckevort, Heinr.		2 — 11	Falkenberg P. T. Warsin T. (el.) n. Falkenberg Dölitz E.		do.
Westphal		— 16	Wartenberg i. P. P. T. Pyritz E.		Pyritz
Riemann, Gotthilf		3,7 3	Damnitz P. T. Gr. Schönfeld E.		Stargard i. P.
Dudy, Ludw. Carl Ed., Hauptm. a. D.		4,2 2 12	Prillwitz P. Cossin T. Pyritz E.	Ziegelei, Molkerei	Pyritz

Kreis Randow.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Randow** erstreckt sich von Norden nach Süden $7^1/_4$ Meilen lang; seine grösste Breite von Westen nach Osten beträgt etwas über 5 Meilen, seine geringste Breite in derselben Richtung $2^1/_4$ Meilen. Vor 1816 hatte er eine etwas andere Gestalt, da im Norden und Nordwesten noch mehrere Theile des heutigen Ueckermünder Kreises, wie z. B. Pasewalk und Ziegenort zu ihm gehörten; andere Theile, wie Löcknitz und einige Dörfer in dessen Nähe gehörten noch zur benachbarten Uckermark. Der Kreis wird im Norden von einer Linie begrenzt, die von der Krampe aus durch das Papenwasser in westlicher Richtung bis zum Randowfluss führt, im Westen wird er vom Randow-Bruch, im Süden von der Welse bis oberhalb Vierraden und einer Linie begrenzt, die $^1/_2$ Meile oberhalb Vierraden von der Welse ab nach Norden und dann in bogigem Verlauf, das Gebiet der Stadt Gartz einschliessend, nach Osten der Oder zu geht. Im Osten begrenzt ihn das Oderthal, jedoch greift er an zwei Stellen auch auf das rechte Oderufer hinüber, indem er die Gegend zwischen Krampe, Ihna und Stettiner Grenzgraben, sowie die Umgegend von Damm nebst den ehemals Stettin'schen Dörfern Bergland und Podejuch, sowie die Kolonieen Finkenwalde und Kyowsthal mit in sich begreift. Das ganze wiesenreiche, von der Oder, Reglitz und vielen Nebenarmen des Stromes durchflossene Thal nebst dem grössten Theil des Damm'schen Sees, dem Dammansch und den zum Papenwasser gehenden Oderarmen, der grossen und kleinen Strewe, gehört zum Kreise Randow; nur zwischen Sydowsau und Greifenhagen gehören die Thalwiesen grösstentheils zum Greifenhagener Kreise. Die Oberfläche des Kreises ist sehr mannigfaltig gestaltet. Der nördlichste Theil ist fast ganz eben; nur bei Stolzenburg finden sich noch Höhen von über 40 Meter, die letzten Ausläufer der Randow-Hochfläche, welche fast den ganzen Kreis erfüllt. Von dieser grossen Hochfläche sondert sich nördlich von Stettin eine kleinere länglich runde Hochebene ab, die in ihrem höchsten Punkte oberhalb Wussow bis auf 131 m ansteigt, ein Punkt, von dem aus man bei klarem Wetter ungemein weit in die Runde blicken und den ganzen Kreis überschauen kann. Von dieser kleinen 1—$1^1/_2$ Meile im Durchmesser haltenden Hochfläche fliessen nach allen Seiten strahlenförmig Bäche herab, von denen der grösste der sog. Siebenbachmühlenbach oder die klingende Beck heisst. Der Aalbach im Norden führt die Gewässer ab, welche sich im Stolzenburger und Neuendorfer See sammeln und bringt sie bei Jasenitz dem Papenwasser zu. Zum Gebiete der Randow gehören der das Randow-Bruch im Norden durchschneidende Prahmgraben, ferner der Abfluss des Plöwener Seebruchs, der Schillerbach, der Abfluss der Penkuner Seen, mit welchem sich die von Retzin, Ramin und Sonnenberg herabkommenden Fliesse vereinigen. Zum Oderthal geht bei Gartz der mehrere Mühlen treibende in der Mitte des Kreises bei Nadrense sich entspinnende Salveibach, welcher von Südwesten her den Abfluss einer Vertiefung aufnimmt, die sich in südwest-nordöstlicher Richtung von Kasekow nach Tantow hinzieht und von der Berlin-Stettiner Bahn benutzt wird; ebenso kommen bei Schillersdorf und Güstow Bäche von der Randow-Hochebene zur Oder herab. An Seeen fehlt es im Kreise nicht; ausser den schon genannten

Kreisphysikus: **Freyer, Dr.**
Kreiswundarzt: **Schulze, Dr.**
Kreisthierarzt: **Müller.**
Kreissekretär: **Thime.**
Katasterkontroleur: **Richter,** Steuer-Inspektor.

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Armenheide mit **Johannishof,** Gut	201	196	19	429	—	845	6420	18	105	85	—	
Arnimswalde, Gut	59	139	--	3	—	201	2946	10	98	90	—	
Barnimslow (Leppin, Vorwerk) Gut	226	19	19	—	—	264	7973	29	80	48	—	
Barnimslow, Neu-, Gut	220	15	—	--	—	235	4791	20	60	52	—	

erwähnen wir als grössere noch den Lebehnschen, den Barnimslowischen See, die Seen von Pomellen, sowie den Glambeck-, Polchower- und Barm-See. Der Kreis Randow schliesst den Stadtkreis Stettin, welches bis 1857 zu ihm gehörte und 60 qkm Flächeninhalt mit 116,239 Einwohnern (Zählung vom 1. December 1891) besitzt, völlig in sich.

Der Boden des Kreises ist im südlichen Theile vorherrschend Lehmboden und zum Weizenbau geeignet, der nördliche und östliche, stellenweise auch der westliche Theil, haben leichtere Bodenarten. Der Kreis wird von folgenden Eisenbahnstrecken durchzogen: Von Stettin nach Stargard, von Stettin nach Berlin, Pasewalk und Breslau.

Die Länge der Chausseeen im ganzen Kreise beträgt 157,118 km. Die Strecke Gartz, Casekow-Wartin-Sommersdorf ist noch im Bau, ebenso die Strecke von Löcknitz bis zur Stolzenburger Glashütte. Ausserdem sind noch eine Menge Ortschaften, namentlich da, wo schwerer Boden vorherrscht, mit Steindamm verbunden. Die Gesammtfläche derartiger Gemeinde- oder Privat-Chausseen beträgt 65,194 km.

Eine Bahn von Stettin nach Jasenitz mit Abzweigung zwischen Grabow und Bredow soll demnächst gebaut werden.

Der Kreis hat einen Flächeninhalt von 1316 qkm, mit 115,348 Einwohnern, so dass 87 Einwohner auf den qkm kommen, eine Bevölkerungsdichtigkeit, wie sie sonst in der ganzen Provinz nicht vorkommt. Von den in ihm vorhandenen Städten besitzt Grabow a. O. 15,701, Alt-Damm 5242, Gartz a. O. 4431, Penkun nur 1860, Pölitz 4006 Einwohner.

Mehr Einwohner als manche Stadt Pommerns haben folgende durch die Fabrikbevölkerung zu hoher Einwohnerzahl gelangten Dörfer: Bredow 13,848, Züllchow 6755, Frauendorf 2739, Podejuch 2537, Pommerensdorf 2366, Nemitz 2365, Stolzenhagen 2022.

Grabow a. O. ist die jüngste Stadt Pommerns, da sie erst im Jahre 1853 zur Stadt erhoben wurde.

Alt-Damm, ehemals Colbatzer Klostergut, machte Barnim I. im J. 1249 zur Stadt; sie kam 1653 an Schweden, erst 1721 an Brandenburg, und wurde gleichzeitig mit Stettin entfestigt.

Gartz a. O. wurde ebenfalls 1249 als deutsche Stadt begründet, legte, wie das benachbarte Greifenhagen, eine Brücke über das grosse Oderthal an, die im 30jährigen Kriege zerstört und nie wieder hergestellt wurde; es nahm im Mittelalter auch Theil am Hansabunde, war in den märkisch-pommerschen Kriegen ein Zankapfel, litt ausserordentlich im dreissigjährigen Kriege, und kam 1721 an Preussen. 1740 hatte sie nur 1703 Einwohner.

Penkun wurde bereits 1259 als Stadt von Barnim I. gegründet; Bogislav X. aber gab sie 1480 seinem Rathe Werner von der Schulenburg zu eigen, 1614 kam sie an das Geschlecht v. Osten und blieb seitdem Mediatstadt. Sie hatte 1740 nur 830 Einwohner.

Pölitz, auch von Herzog Barnim I. zur deutschen Stadt erhoben, kam 1321 an Stettin und blieb bis zur Aufhebung der Erbunterthänigkeit in dessen Besitz. Sie zeichnete sich im Mittelalter und zeichnet sich noch heute durch ausgedehnten und ergiebigen Hopfenbau aus, der dort einen wichtigen, viele Hände beschäftigenden Nahrungszweig bildet. 1740 hatte sie nur 1000 Einwohner.

Randow.

Stettin.

von Manteuffel.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stettin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Wegener, Dr.**, **Leistner,** Grabow a. O.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Johanniskloster in Stettin	I. William, Aug.	5 11,5	Falkenwalde P. Grambow T. E.		Stettin
Schröder		6	Alt-Damm P. T. E.		Alt-Damm
Wedde		3,5	Colbitzow P. T. E.		Stettin
Baron **v. Brockdorff**		3,5	Colbitzow P. T. E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. *M.*	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Battinsthal mit Vorwerk **Schuckmannshöhe,** Rtgt.	735	88	60	3	14	900	20323	56	160	80	1200	[illegible]
Biesendahlshof, Gut	311	5	1	—	—	317	5100	20	36	30	596	[illegible]
Blumberg mit Vorw. **Carlsberg,** Rtgt.	948	344	76	1152	17	2537	33072	86	186	101	2069	[illegible]
Boblin, Gut	200	7	—	—	—	207	5205	26	92	77	225	[illegible]
Boblin, Gut	160	5	—	—	16	181	—	20	50	41	—	[illegible]
Boeck, Rtgt.	632	161	15	54	3	865	9939	51	225	117	259	[illegible]
Brunn mit Vorw. **Glambeck** u. **Stangenhorst,** Rtgt.	346	84	81	462	40	1013	17040	47	107	76	459	[illegible]
Buchholz, Alt-, Gut.........	92	4	7	—	—	103	2563	12	30	30	—	[illegible]
Casekow, Gut................	378	28	10	35	1	452	9987	32	80	50	700	[illegible]
Cavelwisch, Gut	85	52	9	4	—	150	4335	28	30	21	110	[illegible]
Cummerow, Gut..............	218	23	49	73	—	363	4932	14	34	25	180	[illegible]
Cunow, Rtgt.	350	40	8	50	—	448	9609	32	45	32	1100	[illegible]
Curow, Rtgt.	372	378	54	45	2	851	20094	69	194	130	1003	[illegible]
Daber m. Vorw. **Louisenhof,** Rtgt.	566	309	73	353	27	1328	15264	60	133	96	1521	[illegible]
Damitzow, Rtgt.	412	46	—	12	19	489	11586	36	110	86	625	[illegible]
Duchow, Mühle	50	25	—	—	1	76	—	15	22	14	—	[illegible]
Eckerberg, Gut mit Vorwerk **Waldhof**	196	38	4	101	8	347	4062	24	114	84	—	[illegible]
Ehrenthal, Gut	10	123	—	192	—	325	2226	6	10	6	—	[illegible]
Falkenwalde, Kgl. Oberförsterei	88 Wege 60	49	19	3459	10	3685	—	10	23	20	—	[illegible]
Forkadenberg, Gut.........	6	85	1	10	—	102	1832	—	120	60	—	[illegible]
Freienstein, Gut	255	110	—	8	—	373	2068	17	118	52	310	[illegible]
Friedefeld, Rtgt.	414	83	—	1	4	502	12315	40	80	80	1000	[illegible]
Geesow, Gut	170	11	5	—	—	186	3735	18	28	16	350	[illegible]
Gellin mit Vorw. **Grambow,** Rtgt.	666	82	63	314	1	1126	13971	39	64	54	1108	[illegible]
Günnitz, Gut................	38	75	4	283	1	401	3021	5	25	20	—	[illegible]
Güstow, Rtgt.	426	104	6	—	—	536	14397	47	104	65	750	[illegible]
Heuershof, Gut	200	10	—	16	—	226	6900	18	29	5	—	[illegible]
Hohenfelde, Rtgt...........	450	44	4	65	5	568	5157	30	65	40	900	[illegible]
Hohenhof, Gut*)	132	—	2	—	—	134	2412	—	—	—	—	[illegible]
Hohenholz mit **Streithof** und **Flachsee,** Rtgt.	1084	268	26	295	33	1706	27402	81	202	136	3609	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Schuckmann'sche Familienstiftung. Curator: **von der Osten-Blumberg,** Alexander	I. Hoffmann, Ferd.	3 Hohenholz P. T. 9,5 Tantow E.	Dampfbrennerei	Pencun
Biesendahl, Rudolph		2 Casekow P. T. E.		do.
von der Osten, Alex., General-Landschaftsrath		4 Casekow P. T. E.	Dampfbrennerei u. Dampfschneidemühle	do.
Rühl		4 Grambow P. T. E.		Stettin
Wirth, W., Ltnt. d. Res.		4,5 Grambow P. T. E.		do.
Graf **v. Arnim-Schlagenthin, Henning,** in Berlin	II. Zander, Verwaltungsdirektor	— Boeck P. T. 10 Grambow E.	Dampfbrennerei, Dampfmahlmühle m. Häckselmasch.	do.
von Ramin, Ludw., Rittm. a. D.		7 Neu-Torney P. T. 8 Stettin E.	Ziegelei	do.
Krüger		3 Züllchow P. T. 7 Stettin E.	Molkerei	do.
Engel, Franz		— Casekow P. T. E.	Stärkefabrik, Molkerei	Pencun
Havemann, Hptm. d. Landw.		2 Stolzenhagen P. T. 11 Stettin E.	Ziegelei	Stettin
Meyer, Gust.		7 Casekow P. T. E.	Stärkefabrik	Pencun
Nobbe		8,5 Schwedt P. T. E.	Stärkefabrik	Gartz a. O.
Müller a. Hohenlandin	II. Lindemuth	7 Stettin P. T. E. 5 Colbitzow P. T. E.	Dampfbrennerei, Wassermahlmühle, Ziegelei	Stettin
Max v. Ramin'sche Erben	I. Stühmke, Wilh.	3 Boeck P. T. 8 Grambow E.	Dampfbrennerei	do.
Kühn		2,2 Tantow P. T. E.	Dampfbrennerei	Pencun
Steffen, Paul		1 Jasenitz P. T. 19 Stettin E.	Dampf-, Wasser-Mahl-Mühle und Holzschneidemühle	Pölitz
Pomm. Industrie-Verein auf Actien in Stettin	II. Gansauge, L.	4,5 Stettin P. T. E.	Dampf-Waschanstalt	Stettin
Greppert, Paul		7,5 Stepenitz P. T. 21 Stettin E.		Pölitz
Fiscus	II. Westermeyer, Forstmeister	— Falkenwalde P. T. 15 Stettin E.	Kiefernsamendarre	do.
Gentz, Ferd.		6 Fürstenflagge P. T. 19,5 Stettin E.		do.
Schwarzwäller, verw. Frau	II. Schwarzwäller, C.	11 Löcknitz P. T. E.	Getreide-Dampf-Brennerei, Stärkefabrik, Presshefefabrik, Mahlmühle	Stettin
Borchert		3 Pencun P. T. 11 Tantow E.		Pencun
Holtz, verw. Frau		4,5 Gartz a. O. P. T. 3 Tantow E.	Ziegelei	Gartz a. O.
Kieckebusch, Emil		4 Grambow P. T. E.	Dampfbrennerei	Stettin
v. Ramin, Ludw., Rittmst. a. D. auf Brunn		2,7 Falkenwalde P. 10 Pölitz T. 16 Stettin E.		Stettin
Runge, G.		4,5 Stettin P. T. E.		do.
Behnke, Alb.		— Züllchow P. T. 4,5 Stettin E.	Dampfhäckselschneiderei	do.
Gamp, Rud.		8,5 Löcknitz P. T. E.	Stärkefabrik	do.
Müller, Depart.-Thierarzt		4,5 Colbitzow P. T. E.		do.
Graf **von Eickstedt-Peterswaldt, Ernst**	I. Borchert, Frau (für Streithof)	— Hohenholz P. T. 9 Tantow P. T. E. 10 Grambow P. T. E.	Dampfbrennerei, Molkerei, Ziegelei	Pencun

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag *M.*	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe
Hohenleese mit Vorw. **Charlottenhof,** Gut	266	61	3	19	4	353	3409	20	40	39	300
Hohenselchow, Rtgt.	696	269	63	154	15	1197	27030	70	135	30	450
Jamikow, Rtgt.	465	53	29	17	—	564	9759	60	69	50	1256
Jasenitz, Rtgt.	488	210	24	79	5	806	8640	34	185	105	285
Keesow, Rtgt.	628	91	18	94	3	834	14307	42	112	76	825
Klütz, Oberförsterei	7	6	—	289	—	302	2184	—	—	—	—
im Kreise Greifenhagen						2621					
Köstin m. Vorw. **Altlienken,** Domäne	651	155	61	33	9	909	10065	48	250	120	200
Krakow A, Rtgt.	538	112	—	—	6	656	17118	60	110	70	1460
Krakow B, Rtgt.	371	89	—	—	6	466	10428	45	84	47	1273
Kyawsthal, Gut	14	60	—	—	—	74	-	2	6	6	1
Kyritz, Domäne	139	14	19	4	15	191	1959	16	58	30	200
Langenberg mit **Wolfshorst** u. **Brackhorst,** Gut	36	437	—	150	50	673	6397	4	4	3	300
Lebehn, Rtgt.	583	14	6	57	74	734	12120	46	80	58	1100
Luckow, Neu-, Gut	123	6	2	—	—	131	3072	10	18	11	—
Mescherin, Gut..............	10	637	—	219	—	866	4050	—	—	—	—
Möhringen, Gut	109	3	—	—	—	112	—	16	40	40	—
Müllershöhe, Gut*).........	134	—	—	—	—	134	753	—	—	—	—
Nadrense Rtgt.	619	39	51	121	23	853	12792	49	73	40	1235
Nassenheide m. **Schlangenhorst**	673	300	37	30	9	1049	15162	73	509	118	—
Dazu **Laak**	385	117	22	6	4	534		39	185	79	—
„ **Algraben** mit **Musdorf**	320	140	16	2	8	486		39	164	94	—
„ **Sonnenwald**	336	143	26	14	100	619		39	183	92	—
„ **Blankensee**	—	4	—	234	11	249		—	—	—	—
Neuhaus, Gut...............	117	70	18	7	3	215	1635	22	44	32	124
Neuhof, Rtgt.	295	7	14	1	4	321	5799	38	90	50	550
Niederfelde, Gut*)...........	329	25	—	—	—	354	8037	—	—	—	—
Oberhof, Gut	184	390	75	87	—	736	11475	14	200	90	—
Pargow, Rtgt................	489	43	18	58	5	613	13122	56	130	60	1000
Pencun m. Vorwerk **Büssow,** Rtgt.	1052	26	—	16	111	1205	24553	70	110	50	2000
Petershagen, Rtgt..........	602	91	87	—	6	786	11484	75	89	63	1460
Pinnow, Rtgt................	627	45	—	75	3	750	10500	63	113	73	1200
Polchow, Gut*)	161	18	15	—	—	194	1107	—	—	—	—

5. Name des **Besitzers.**	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Mahn		6 11	Pölitz P. T. Stettin E.	Ziegelei	Stettin
Graf **v. Redern, Wilh.,** Legationsrath a. D.	I. Doelecke A. II. Müller, F., Oberinspect.	5	Casekow P. T. E.	Dampfbrennerei	Gartz a. O.
Meyer, Albert		5,5	Casekow P. T. E.		Pencun
Zitelmann, Walter		— 19	Jasenitz P. T. Stettin E.	Dampfbrennerei	Pölitz
Kühn		1	Tantow P. T. E.		Pencun
Fiscus	II. Hoffmann, Forstmeister	3,5 3	Ferdinandstein P.T. Podejuch E.		Alt-Damm
Fiscus	I. Schweitzer, Pr.-Lint. a. D.	3	Grambow P. T. E.	Dampfbrennerei	Stettin
Scherping, Paul		1,8 10	Hohenholz P. T. Tantow E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	Pencun
Grundmann		1,8 10	Hohenholz P. T. Tantow E.	Ziegelei	do.
Liepmann's Erben, Hamburg	II. Kriesen	2	Finkenwalde P.T.E.		Alt-Damm
Fiscus	I. Hoppe	5,5	Grambow P. T. E.		Stettin
Peters, Gg., Ingenieur		3 16	Fürstenflagge P. T. Stettin E.	Kalkbrennerei, Torfgräberei und Trocken-Stärkefabrik	Pölitz
Hauptmann **Roderich v. Ramin**'sche Erben, zu Wiesbaden	I. Gamp, Hugo	4	Grambow P. T. E.	Dampfstärkefabrik	Stettin
Doelecke		4,5	Casekow P. T. E.		Pencun
Actiengesellschaft	II. Ludendorff, J.H., Director in Stettin	4,5 6	Gartz P. T. Tantow E.		Pölitz
Schmidt, Wilh.		6	Stettin P. T. E.		Stettin
Pfütze		6,5 10	Stolzenburg P. Löcknitz T. E.		do.
Hüsenett, Hugo, Rittmeister a. D.		6,7 3	Tantow P. T. E. Hohenholz E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	Pencun
Graf **v. Arnim-Schlagenthin, Henning** in Berlin	II. Zander, Verwaltungsdirector	3 13	Stolzenburg P. Grambow T. E.	Getreidebrennerie mit Presshefenfabrik, Dampfmahlmühle, Dampfschneidemühle mit Häckselmaschine, Dampfmolkerei Dampfkartoffelbrennerei mit Dampfmahlmühle	Stettin
Bismark, Friedrich		3,5 10 13	Falkenwalde P. Pölitz T. Stettin E.		Stettin
Calleubach, Lt. d. Ldw.		4 6,5	Pencun P. T. Casekow E.	Molkerei	Pencun
Graf **v. Redern, Wilh.,** Legationsrath a. D., Berlin	I. Schönermark, Oeconomierath	6,2	Casekow P. T. E.		Gartz a. O.
Krüger'sche Erben	I. Krüger und kleinere Pächter	3,5	Gr. Christinenberg P. T. E.		Alt-Damm
Durow		6	Tantow P. T. E.		Gartz a. O.
v. d. Osten, Friedr. Wilh., Rittm. a. D., Kammerherr		— 11	Pencun P. T. Tantow E.		Pencun
Kieckebusch,		4,6	Casekow P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Graf **v. Redern, Wilh.,** Legationsrath a. D., Berlin	I. Falkenthal	5,8	Casekow P. T. E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do.
Mandelkow, verw. Frau		5 9,5	Falkenwalde P. Stettin P. T. E.		Stettin

1.	2.						3.	4. Viehstand.				
Name des Gutes.	Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						Grundsteuer-Reinertrag	Pferde	Rindvieh		Schafe	Schwei[illegible]
	Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	ℳ.		überhaupt	davon Kühe		
Pomellen, Rtgt.	658	10	2	47	36	753	12576	52	74	36	1531	[illegible]
Prilup, Gut	147	9	—	—	—	156	4614	19	37	35	60	[illegible]
Pritzlow, Rtgt.	572	183	2	55	3	815	26976	60	136	100	1300	[illegible]
Radekow, Rtgt.	231	8	—	—	2	241	6111	16	65	42	—	[illegible]
Radekow, Gut	188	12	—	—	—	200	3115	12	57	45	—	[illegible]
Radewitz, Rtgt.	620	123	30	65	7	845	18915	50	150	30	1200	[illegible]
Ramin, Rtgt.	516	104	41	97	3	761	10068	72	47	16	1609	[illegible]
Reinkendorf, Klein-, Gut	134	—	—	—	—	134	4777	12	22	2	—	[illegible]
Rosow, Neu-, Gut	173	2	—	—	—	175	3740	20	55	54	—	[illegible]
Rothen-Clempenow m. Vorwerk **Grünhof** und **Dorotheenwalde,** Rtgt.	719	1486	318	2070	148	4771	34953	112	428	218	955	[illegible]
Salzow, Rtgt.	135	59	12	69	3	278	3786	siehe Schmagerow				
Schadeleben, Gut	260	14	—	—	—	274	11574	27	100	80	400	[illegible]
Scheune, Gut	235	10	—	—	—	245	7309	24	23	6	—	[illegible]
Schillersdorf, Rtgt.	305	47	7	10	6	375	9432	33	54	37	972	[illegible]
Schmagerow, Rtgt.	262	70	14	123	—	469	5742	31	170	50	1500	[illegible]
Schöningen, Rtgt.	529	78	41	34	11	693	17136	50	204	125	850	[illegible]
Schönow, Rtgt.	443	131	101	422	—	1097	10920	60	2	100	125	[illegible]
Schwabach, Gut	6	141	1	7	—	155	3186	5	50	45	—	[illegible]
Schwarzow, Gut	200	11	—	—	—	211	4614	18	40	24	—	[illegible]
Sonnenberg m. **Lorenzhof,** Rtgt.	284	34	—	—	2	320	5553	23	75	60	—	[illegible]
Sparrenfelde, Rtgt.	338	7	—	—	—	345	9705	24	98	70	—	[illegible]
Staffelde, Rtgt.	484	60	—	100	12	656	13059	44	136	56	900	[illegible]
Stolzenburg, Rtgt. m. d. Vorw. **Glashütte, Neuhaus, Lenzen, Seeberg** und **Raminshagen**	926	865	212	700	12	2715	21498	130	390	196	975	[illegible]
Stöwen, Gut	175	24	—	—	—	199	7911	20	70	50	200	[illegible]
Stuthof, Gut	182	54	—	115	—	351	3534	24	100	89	203	[illegible]
Tantow Rtgt.	690	43	14	46	8	801	19200	86	84	60	2400	[illegible]
Wartin, Rtgt.	957	143	23	192	2	1317	27135	80	269	149	1689	[illegible]
Wendorf, Gut*)	119	12	—	—	—	131	3861	—	—	—	—	[illegible]
Wilhelmshof, Gut	90	25	—	—	—	115	1870	siehe Schmagerow				
Woltersdorf, Rtgt.	697	—	1	63	2	763	16701	100	100	90	1500	[illegible]
Zabelsdorf, Gut	232	30	—	—	—	262	6978	36	100	88	—	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Kieckebusch, Max, Rittm. a. D.		3	Colbitzow P. T. E.	Dampfbrennerei u. Windmühle	Stettin
Borchert		6	Stettin P. T. E.		do.
Kolbe, Rittm. a. D.		4,5 7,5	Scheune P. Stettin T. E.	Ziegelei	do.
Freiherr **v. Eickstedt, Vivigenz** auf Eickstedtswalde	I. Lemke.	4 3	Colbitzow T. E. Tantow P. T. E.		Pencun
Block		3	Tantow P. T. E.		do.
v. Ziethen, Herm.		5,5 10	Pencun P. T. Casekow E.	Dampfbrennerei	do.
Holtz'sche Erben		3,5	Grambow P. T. E.		Stettin
Heyer		3,5 5	Scheune P. Colbitzow P. T. E.		do.
Ehrhardt, A. E., Ltnt. a. D.		3,5	Colbitzow P. T. E.	Molkerei	do.
Graf **von Eickstedt-Peterswaldt, Ernst**		6,5	Löcknitz P. T. E.	Dampfbrennerei, Dampfmahl- und Schneidemühle, Ziegelei	do.
v. Ramin, Frau auf Schmagerow	II. Glahn	3,5	Löcknitz P. T. E.		do.
Borchert, Ferd.		1,5 5,5	Scheune P. Stettin P. T. E.		do.
Germershausen		— 4,5	Scheune P. Stettin T. E.	Dampfhäckselschneiderei z. Verkauf	do.
Rohrbeck, Rud.		2,5	Colbitzow P. T. E.		do.
v. Ramin, Frau	II. Glahn	6,3	Löcknitz P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Schlange, Gerichtsassessor a. D.		3	Colbitzow P. T. E.	Dampfmolkerei	do.
von Lettow-Vorbeck, Hauptm. a. D.		5	Casekow P. T. E.	Dampfbrennerei	Pencun
Ottow, Julius		4,5 17,5	Fürstenflagge P. T. Stettin E.		Stettin
Tubbenthal, Fritz		3	Stettin P. T. E.		do.
Köpke, Otto		2,5	Grambow P. T. E.		do.
Weste, Adolf		8,5 6,5	Stettin P. T. E. Grambow P. T. E.		do.
v. Blumenthal, Rittm. a. D.		3	Tantow P. T. E.		Gartz a. O.
Diestel, A.	I. Goerbitz, W. I. Sellenthin auf Raminshagen	— 13 16	Stolzenburg P. T. Löcknitz E. Grambow E.	Dampfbrennerei, 2 Glashütten, Torfgräberei, Ziegelei	Stettin
L. A. Bolle's Erben		2 —	Neuenkirchen P. T. Stöwen E.		do
Willecke		3	Alt-Damm P. T. E.		Alt-Damm
Frh. **v. Eickstedt, Vivig.** auf Eickstedtswalde	I. Heydemann, Arnold, Oekonomie-Rath	—	Tantow P. T. E.	Ziegelei	Pencun
Wrede, Oberamtmann		5,8 —	Casekow P. E. Wartin T.	Dampfbrennerei u. Ziegelei, Molkerei	do.
Aeflke, Th.		3	Stettin P. T. E.		Stettin
v. Ramin, Frau auf Schmagerow	II. Glahn	5,2	Löcknitz P. T. E.		do.
Graf **v. Redern,** Legationsrath a. D., Berlin	I. Meyer, Richard	4	Casekow P. T. E.	Dampfbrennerei	Pencun
Schwartzkopff, Geh. Commerzien-Rath, Berlin	I. Schwartzkopff, Ltnt. a. D.	1,2 4	Grünhof P. T. Stettin P. T. E.	Molkerei	Stettin

Kreis Regenwalde.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Regenwalde** ist in der Richtung von Südost nach Nordwest 7 Meilen lang und hat von Südwest nach Nordost eine wechselnde Breite von 3—3½ Meilen. Er gehört ganz dem Gebiete der Rega an, welche in ihm zwei nach Südwesten gerichtete Knice bildet; an dem ersten dieser Kniee liegt die Stadt Labes, am zweiten Plathe, während an dem Bogen des Flusses zwischen beiden die Stadt Regenwalde gelegen ist. Bei Labes mündet von links her die Lossnitz, ½ Meile unterhalb Labes die Gallnitz, darauf erhält die Rega noch andere Zuflüsse bei Stramehl, Ornshagen und 1 Meile oberhalb Plathe den Zampelbach, der aus dem Naugarder Kreise kommend kurz vor seiner Mündung in den Hauptfluss sich mit dem aus dem Wotschwiensee abfliessenden Ueckleibache vereinigt. Von rechts her empfängt sie im Kreise nur den bei Plathe einmündenden Krebsbach.

Nur wenige Bäche und Seeen in der äussersten Südostecke des Kreises haben ihren Abfluss zur Drage und hier an der Südostgrenze verläuft überhaupt die Wasserscheide zwischen der Drage und Rega. An Höhen fehlt es im Kreise nicht; namentlich ist das wiesenreiche Thal der Rega auf beiden Seiten von Hügeln eingefasst, die der Landschaft viel Abwechselung und Mannigfaltigkeit verleihen. Nach Südosten zu steigen die Erhebungen bis über 100 Meter an. Wie die Rega, so fliessen auch die Zuflüsse derselben durch breite Wiesenniederungen dem Hauptflusse zu.

Der Kreis hat einen Flächeninhalt von 1189 qkm und 46036 Einwohner, so dass 38 auf den qkm kommen. Die Kreisstadt Labes hat 5225, Regenwalde 3243, Plathe 2155, Wangerin 2518 Einwohner

---

Kreisphysikus: **Prochnow, Dr.,** Labes.
Kreiswundarzt: vacat.
Kreisthierarzt; commiss. **Töpper,** Kgl. Gestüts-Rossarzt, Labes.
Kreissekretär: **Runde,** Labes.
Katasterkontroleur: **Mehring,** Steuerinsp., Labes.

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1.	2.						3.	4.	Viehstand.			
Name des Gutes.	Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	Pferde	Rindvieh		Schafe	Schweine
	Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.			überhaupt	davon Kühe		
Aalkist, Ober-, Gut	154	5	27	24	—	210	1883	10	40	26	430	25
Altenfliess, Rtgt.	165	54	12	—	—	231	2767	16	39	23	617	29
Altenhagen, Rtgt.	340	37	25	137	—	539	4771	14	32	14	1000	8
Bandekow, Rtgt.	662	77	99	84	—	922	12778	28	80	14	2100	12
Bernsdorf, Rtgt.	290	63	22	133	7	515	3307	28	69	48	718	64
Blankenhagen, Rtgt.	623	33	68	42	56	822	6189	44	236	185	1476	209
Blumenfelde, Gut*)	175	11	20	15	68	289	1082	—	—	—	—	—
Bonin, Rtgt.	663	85	57	356	20	1181	3673	25	48	27	1000	30
Borkenhagen, Gross-, Rtgt.	369	11	14	50	—	444	4983	18	50	34	900	—
Cardemin, Rtgt.	551	87	41	—	—	679	10657	30	85	60	1200	11
Carlshof, Gut	217	10	3	27	—	257	2199	15	75	50	—	15
Carnitz, Rtgt.	357	24	18	258	30	687	c. 3900	31	86	84	300	31
Carow, Rtgt.	528	44	26	382	33	1013	7524	34	104	70	1200	18

Chausseen führen von Labes nach Schivelbein, Wangerin, Regenwalde, dem Gute Carnitz und dem Gute Zülzefitz; eine Chausseeverbindung zwischen Labes und Naugard wird demnächst zur Ausführung gebracht werden. Von Regenwalde führt Chaussee nach Bahnhof Ruhnow, ebenso nach Plathe. Wangerin ist mit Freienwalde, Nörenberg und Dramburg, Plathe mit Greifenberg, Naugard und Coerlin an der Persante durch Chaussen verbunden. Im Ganzen sind im Regenwalder Kreise 140 qkm chausseemässig ausgebaut.

An Eisenbahnen hat der Kreis folgende Strecken: Die Stettin-Danziger Bahn mit den Bahnhöfen in Ruhnow, Labes und Glietzig, die Ruhnow-Neustettiner Bahn mit Bahnhöfen in Ruhnow und Wangerin, ferner die Alt-Damm-Colberger Bahn mit Bahnhof in Plathe.

Labes war bereits 1271 im Besitze des Geschlechts v. Borcke, welches ihr auch das Stadtrecht verlieh. Sie hatte 1740 1191 Einwohner.

Regenwalde gehörte den Borcken und Vidanten zusammen, welche letztere ihren Antheil an der Stadt 1265 an die Pommerschen Herzöge verkauften. Das Geschlecht v. Borcke blieb im Besitz des Schlossguts mit Ackerhof bis 1820, in welchem Jahre es durch Verkauf an die Familie v. Bülow kam. Die Stadt hatte 1740 nur 714 Einwohner.

Plathe wurde 1277 von einem Ritter Dubislaf von Woedtke als Deutsche Stadt begründet; es kam dann an das Wedellsche und verschiedene andere Geschlechter, schliesslich an die v. Osten, denen heute noch das Schloss zu Plathe gehört. Die Stadt hatte im Jahre 1740 nur 600 Einwohner.

Wangerin wird 1354 im Besitz eines Henning von Borcke genannt und scheint bald darauf Stadtrechte erlangt zu haben. Es hatte 1740 645 Einwohner.

Regenwalde.

Labes.

von der Osten.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stettin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Andriessen** in Labes.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Schöneberg, Rud., Berlin, Friedrichstr. 7.	I. Petrich, F.	4,4 8	Schönwalde P. Dramburg T. E.		Labes
v. Wedell-Silligsdorf, E., Majorathsherr	I. Thoms, Mellen	6	Ruhnow P. T. E.		do.
Graf **von der Osten** auf Schloss Plathe		3	Plathe P. T. E.		Greifenberg
Derselbe		6	Plathe P. T. E.		do.
v. Köller, Schönwalde		7,5 3	Dramburg P. T. E. Gienow P.	Dampfbrennerei	Labes
Kennemann auf Klenka (Posen)		6,5	Wangerin P. T. E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do.
Fischer		2 7,5	Rosenfelde P. Wangerin T. E.	Mahl- u. Schneidemühle	do.
v. Borcke, Major a. D., Klemzow, Kr. Schivelbein	II. Waagen	4,3	Labes P. T. E.		do.
v. Borcke auf Neuendorf	II. Steffen auf Reeckow	— 10	Gr. Borkenhagen P. Ruhnow T. E.		do.
v. Blankenburg auf Zimmerhausen	II. Otto	2 7,5	Zimmerhausen P. Plathe T. E.		Greifenberg
Freiherr **v. Katzler**		6	Wangerin P. T. E.		Labes
Georg v. Bülow'sche Minorennen		2,5 10,5	Carow P. T. Labes T. E.	Ziegelei, Dampfmühle, Stärkefabrik, Dampfmolkerei	do.
v. Köller, Kreisrichter a. D.	II. Heise	— 9	Carow P. Labes E. T.	Ziegelei	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Claushagen, Rtgt.	311	65	—	77	104	557	3693	35	98	67	500	50
Cratzig, Rtgt.	407	38	50	50	18	563	6577	36	100	90	1000	35
Crössin, Rtgt.	318	16	81	—	—	415	4681	19	44	26	600	[illegible]
Cummerow, Rtgt.	747	94	133	253	—	1227	9456	26	70	48	1000	[illegible]
Daberkow, Rtgt.	249	44	47	9	—	349	3240	22	64	46	647	39
Döberitz, Alt-, Gut	1153	55	87	486	27	1808	8286	45	87	74	1415	[illegible]
Dorow, Rtgt.	444	74	59	100	4	681	4922	34	80	50	750	[illegible]
Dübzow, Rtgt.	460	34	3	63	13	573	6570	30	70	40	1200	[illegible]
Elvershagen, Rtgt.	906	96	55	284	1	1342	13299	74	183	78	997	[illegible]
Flackenhagen, Gut	288	16	15	95	9	423	2086	12	35	20	300	[illegible]
Geiglitz, Rtgt.	914	124	44	1000	—	2082	6622	52	100	40	1200	[illegible]
Gerdshagen, Rtgt.	350	83	25	24	10	492	3989	12	82	70	800	[illegible]
Gienow, Rtgt. mit Vorwerk **Rohrbruch**	588	50	—	34	25	697	5561	45	100	75	1200	[illegible]
Glietzig, Rtgt.	216	13	29	4	18	280	2030	16	45	20	650	[illegible]
Grabow, Rtgt.	450	24	15	204	1	694	6227	50	60	30	1200	[illegible]
Grünhof, Rtgt.	247	44	17	114	—	422	2045	22	46	44	300	[illegible]
Häge, Gut	132	22	2	1	2	159	921	9	40	20	320	[illegible]
Haseleu, Rtgt.	560	8	13	11	1	594	9154	36	80	40	1000	[illegible]
Henkenhagen, Rtgt.*)	255	15	18	72	9	369	4155	—	—	—	—	
Henkenhagen mit Antheil **Wangerin A.,** Gut*)	276	27	31	35	11	380	4189	—	—	—	—	
Henkenhagen mit Antheil **Wangerin B.,** Gut	155	5	—	1	—	161	1780	13	41	21	200	[illegible]
Henkenhagen mit Antheil **Polchow,** Gut	201	3	7	—	5	216	1891	12	33	20	400	[illegible]
Heydebreck, Rtgt.	555	62	210	108	9	944	5375	20	63	12	1600	[illegible]
Hoeckenberg, Rtgt., m. Vorw. **Vogelsang** und **Patzigermühle**	620	130	—	350	1	1101	7191	60	320	120	100	[illegible]
Hoffelde, Rtgt.	673	109	80	96	95	1053	8995	64	221	157	1544	[illegible]
Horst, Gut	180	35	14	—	16	245	2212	12	36	20	700	[illegible]
Justemin, Rtgt.	307	17	5	38	—	367	3108	28	61	46	1309	[illegible]
Justin, Rtgt.	389	16	25	37	—	467	4149	24	45	30	700	[illegible]
Kankelfitz, Rtgt.	271	33	45	30	—	379	3317	14	50	—	1100	[illegible]
Köhne, Gut	169	12	—	6	—	187	1551	15	45	12	300	[illegible]
Labes A, D, Rtgt.	475	44	26	5	—	550	4520	30	50	30	1000	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Saatz, Georg		3,3	Wangerin P. T. E.	Dampfmühle und Stärkefabrik	Labes
Possart, E., Berlin	II. Heise	3,7	Ruhnow P. T. E.	Brennerei und Stärkefabrik	do.
Graf **v. Borcke** auf Stargordt	I. Rohrschneider	2,3 6,5	Stargordt P. T. Glietzig E.		Regenwalde
Graf **v. Perponcher** auf Ornshagen	II. Röder	5,7 7	Regenwalde P. T. Plathe E.	Ziegelei	do.
Kannenberg verw. Frau		3 14,5	Daber P. T. Naugard E.		do.
Graf **zu Rantzau**		9 15	Regenwalde P. T. Schivelbein E.	Stärkefabrik, Mahlmühle u. Ziegelei	do.
von Oertzen, Gebrüder		6,5 5 15	Regenwalde P. T. Carow T. Labes E.		do.
Pretzell		5,8	Labes P. T. E.		Labes
Baron **von Veltheim**-sche Erben	II. Beitscher	7,5 6,5 10,5	Regenwalde P. T. Premslaff T. Glietzig E.	Ziegelei, Dampfbrennerei mit Dampfmühle	Regenwalde
Schneider		5 12,5	Regenwalde P. T. Plathe E.		do.
v. d. Osten, verw. Frau	II. Piper, M.	7 13	Regenwalde P. T. Plathe E.		do.
Possart, Eugen in Berlin	II. Heise	2,3	Ruhnow P. T. E.		Labes
Kaskel, Theodor		— 2,5 8	Gienow P. T. Henkenhagen E. Wangerin T. E.	Dampfbrennerei, Dampfmühle, Ziegelei	do.
Trapp'sche Erben		4,5 1,5	Premslaff P. T. Glietzieg E.		do.
von Borcke		5	Labes P. T. E.		do.
von Beckedorff Generallieutenant z. D.		5,5 12	Regenwalde P. T. Plathe E.		Regenwalde
Braunsdorff		2	Wangerin P. T. E.		Labes
von Alten		3 11	Gr. Borkenhagen P. T. Ruhnow E.		Regenwalde
von Puttkamer		2 —	Gienow P. Henkenhagen T. E.		Labes
Westphal		2 —	Gienow P. Henkenhagen T. E.		do.
Riedel		2 —	Gienow P. Henkenhagen T. E.		do.
Ponath		2 —	Gienow P. Henkenhagen T. E.		do.
Graf **von der Osten** auf Schloss Plathe		5,5	Plathe P. T. E.		Greifenberg
Siebenbürger		2 4,5 10	Maldewin P. Friedrichsgnade T. Gr. Sabow E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Wasser-, Mahl-u. Schneidemühle	Regenwalde
von Bülow		1 13	Roggow P. Ruhnow T. E.		do.
Schmidt		4	Ruhnow P. T. E.		Labes
Retzlaff		2,5 14,5	Friedrichsgnade P. T. Naugard E.		Regenwalde
Graf **von Perponcher,** Arnshagen		5	Plathe P. T. E.		do.
von Borcke, Lessenthin		8 4 4	Labes P. T. E. Ruhnow T. E. Wangerin T. E.		Labes
Uebert, Rudolf		7,5	Ruhnow P. T. E.		do.
von Borcke, Pr.-Lieut. a. D.		—	Labes P. T. E.		do.

1.	2.						3.	4. Viehstand.				
Name des Gutes.	Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.
	Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.			überhaupt	davon Kühe		
Labes B, Rtgt.	129	12	—	—	—	141	1500	10	30	20	300	6
Labuhn, Rtgt.	570	63	47	382	19	1081	7647	48	124	99	1844	158
Lasbeck, Rtgt.	381	39	15	270	—	705	5100	20	60	26	900	30
Lessenthin, Rtgt.	566	53	109	225	1	954	7229	40	50	40	1600	60
Lietzow, Rtgt.	648	98	51	199	2	998	5864	30	120	60	1000	70
Lindenfelde, Gut	217	24	4	—	—	245	2533	15	45	40	334	50
Lowin, Gut	340	10	—	48	1	399	3449	24	52	26	850	52
Maldewin, Rtgt.	386	76	16	83	8	569	4237	25	60	36	600	65
Meesow, Rtgt.	591	84	47	15	2	739	9597	35	140	65	620	90
Mellen, Rtgt.	398	102	13	53	83	649	7824	33	80	70	700	120
Molstow, Rtgt.	600	70	13	423	8	1114	7814	32	70	36	1000	20
Muddelmow, Rtgt.	329	20	6	—	—	355	4780	20	40	25	700	65
Mühlendorf, Rtgt.	278	13	16	—	—	307	3485	34	59	39	1309	58
Natelfitz A, Rtgt.	520	79	82	307	2	990	7106	31	79	62	1274	79
Natzmersdorf, Rtgt.	557	33	14	24	38	666	7663	40	80	60	1000	44
Negrepp, Rtgt. mit Vorwerk **Diekborn**	390	30	—	17	6	443	2993	21	60	42	800	—
Neuendorf, Gut	196	21	25	13	—	255	2333	12	45	30	228	20
Neuenhagen, Rtgt.	632	53	52	104	—	841	5810	38	130	80	700	44
Neukirchen, Rtgt.	377	63	22	31	—	493	5133	40	80	50	1100	60
Obernhagen, Rtgt.	457	35	—	100	—	592	5426	36	85	35	800	35
Ornshagen, Rtgt.	341	35	24	322	5	727	4721	21	65	34	400	55
Paatzig, Rtgt.	280	12	20	196	—	508	3678	18	40	30	—	80
Piepenburg, Rtgt.	679	29	35	220	9	972	6958	28	30	10	1600	12
Piepenhagen, Rtgt.	321	32	49	—	2	404	4054	26	50	25	900	40
Piepstock, Rtgt.	455	42	21	165	1	684	5425	26	57	31	1210	54
Pinnow A, C, Rtgt.	396	37	176	7	1	617	3745	20	87	64	809	85
Pinnow B, Rtgt.	227	26	83	5	—	341	1910	14	23	21	526	16
Plathe, Schloss, Rtgt.	672	27	118	123	1	941	8404	26	71	26	2100	18
Polchow A, Rtgt.	220	48	—	2	—	270	2771	31	80	50	300	—
Premslaff, Rtgt.	580	50	27	370	—	1027	—	54	102	50	1400	108
Raddow, Gross-, Rtgt.	479	58	14	250	3	804	5239	30	120	50	1200	50
Radem, Rtgt.	511	89	29	193	—	822	6885	45	136	100	—	80

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Schellin		—	Labes P. T. E.		Labes
Graf **von Perponcher** auf Arnshagen	I. Stolze	4 9,5	Regenwalde P. T. Plathe E.	Ziegelei	Regenwalde
von Bismarck a. Kniephoff, Kreis Naugard	II. Kahns	3,8 3	Friedrichsgnade P. T. Gr. Sabow E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do.
von Borcke, Rittm. der Reserve		7,5 4,2 4	Labes P. T. E. Wangerin T. E. Ruhnow T. E.	Mahl- u. Schneidemühle	Labes
von Eisenhart-Rothe		3,4	Plathe P. T. E.	Mahl- u. Schneidemühle, Ziegelei	Greifenberg
Coste, Brusenfelde	II. Krüger	2	Labes P. T. E.		Labes
Kannenberg'sche Erb.	II. Willnow	2,8 11	Regenwalde P. T. Plathe E.		Regenwalde
von Dewitz, Louis, Major a. D.		— 8,7 11	Maldewin P. Friedrichsgnade T. Gr. Sabow E.		do.
von Dewitz, Hauptm. a. D.		5 10	Daber P. T. Ruhnow E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	do.
von Wedell-Silligsdorf, E., Majoratsherr	I. Thoms.	6,5 7	Daber P. T. Ruhnow E.		Labes
Graf **von Borcke** auf Stargordt	I. Gehrke	3 8,5	Stargordt P. T. Glietzig E.		Regenwalde
Gaede		5 7,5	Witzmitz P. T. Plathe E.	Molkerei, Schäferei	Greifenberg
Brasch		4,5 4 7	Premslaff P. T. Glietzig E. Labes E.	Ziegelei	Labes
Redes		3,4 11	Witzmitz P. Greifenberg T. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	Greifenberg
Holtz		2,2 3,5	Premslaff P. T. Glietzig E.	Ziegelei	Labes
Willecke		2	Labes P. T. E.		do.
v. Koeller-Schönwalde		5,5	Dramburg P. T. E.		do.
Hingst, Kgl. Oeconomierath		3	Plathe P. T. E.		Regenwalde
Mützel		2,8 9	Premslaff P. T. Labes E.		Labes
Klettner		4,8 13,5	Regenwalde P. T. Plathe E.		Regenwalde
Se. Exc. Graf **von Perponcher**	II. Retzlaff	— 6,5	Ornshagen P. T. Plathe E.	Hüttenwerk, Essigfabrik. Mühle, Ziegelei	do.
Derselbe	I. Runge, Paul	3,5 9,5	Regenwalde P. T. Plathe E.		do.
Graf **von der Osten** a. Schloss Plathe		3,6	Gr. Sabow P. T. E.	Brennerei	Greifenberg
Hell, Frau Wwe.		5	Labes P. T. E.	Stärkefabrik	Labes
Knappe, Robert, Alt-Storkow, Kr. Saatzig		4	Wangerin P. T. E.	Ziegelei	do.
von der Osten auf Witzmitz		3,5 15	Witzmitz P. Greifenberg T. E.		Greifenberg
Bütow		3,5 15	Witzmitz P. Greifenberg T. E.		do.
Graf **von der Osten**		—	Plathe P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Walter		2	Ruhnow P. T. E.		Labes
von Hagen		— 6	Premslaff P. T. Glietzig E.	Dampfbrennerei	do.
Klug		5 14	Gross-Borkenhagen P. T. Labes E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	Regenwalde
Graf **v. Königsmark,** Ltnt. z. See a. D.		1 11,5	Friedrichsgnade P. T. Naugard E.	Dampfbrennerei u. Molkerei mit Dampfbetrieb	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Reckow, Rtgt.	434	20	20	4	15	493	4475	36	100	30	750	60
Regenwalde (Ackerhof), Rtgt.	588	86	41	778	—	1493	7213	25	65	60	800	40
Rienow, Rtgt. mit Vorwerken **Friedeberg** und **Philippsthal**	696	70	93	23	1	883	6930	52	79	73	1400	70
Roggow B, Rtgt. mit Vorwerk **Niefken**	727	121	20	420	22	1310	6281	37	110	64	1300	60
Rosenfelde, Rtgt.	347	49	25	18	98	537	4217	30	128	109	1748	84
Rosenow, Rtgt.	500	45	38	20	—	603	4931	36	80	40	1500	16
Ruhnow, Rtgt.	402	55	10	209	1	677	5965	40	110	100	200	200
Saagen, Rtgt.	328	73	43	92	—	536	3526	20	54	40	1100	10
Sallmow, Rtgt.	556	28	42	39	1	666	8392	30	200	140	700	40
Schmelzdorf, Rtgt.	492	63	40	55	—	650	4900	46	88	74	1157	58
Schmorow, Rtgt.	350	50	24	350	—	774	4306	23	80	40	150	15
Schöneu, Rtgt.	397	40	37	102	—	576	4410	23	62	58	346	76
Schönwalde, Rtgt.	656	79	35	119	14	903	10834	58	121	89	1624	77
Schwerin, Rtgt.	499	75	9	230	407	1220	8070	43	90	53	1000	150
Seehof m. **Friedrichshof**, Gut	110	11	—	—	—	121	1185	8	35	24	—	10
Silligsdorf, Rtgt.	738	368	61	208	62	1437	14008	52	112	60	1800	128
Stargordt, Rtgt.	756	100	62	584	7	1509	11989	80	86	60	1575	93
Stramehl, Rtgt.	960	130	80	450	50	1670	14011	44	150	80	2000	120
Tarnow, Rtgt.	297	29	11	40	3	380	2877	26	47	14	600	—
Teschendorf, Rtgt.	446	89	58	184	1	778	6920	50	110	80	1200	80
Unheim, Rtgt.	244	76	31	109	20	480	2819	17	93	60	231	41
Wangerin A, Rtgt.	313	70	20	31	—	434	3528	36	70	42	500	40
Wangerin B, Rtgt.	327	43	—	—	11	381	3266	33	70	40	900	70
Winnigen, Rtgt.	412	98	4	112	—	626	4776	25	70	—	1200	30
Wisbu, Rtgt.	736	88	123	201	12	1160	9496	47	80	35	2000	100
Witzmitz A, Rtgt.	466	48	112	198	7	831	3721	37	92	70	960	64
Witzmitz B, Rtgt.	479	113	260	294	6	1152	4364	61	151	122	1406	106
Woitzel mit **Nieder-Aalkist**, Rtgt.	751	113	74	344	—	1282	8430	46	107	74	2118	82
Woldenburg, Rtgt.	319	65	50	11	38	483	2774	40	80	50	—	120
Wolkow, Rtgt.	441	31	19	54	3	548	4263	39	65	55	901	57
Wuhrow, Rtgt.	575	55	19	111	5	765	6227	28	135	80	800	160

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Borcke, Neuendorf bei Borckenfriede	II. Steffen	3,5 Gr. Borkenhagen P. 7 Ruhnow T. E.	Dampfbrennerei	Labes
Graf **von Perponcher,** Ornshagen	I. Traebert	0,2 Regenwalde P. T. 9,7 Plathe E.		Regenwalde
von Borcke		9,5 Labes P. E. 3,5 Labenz T.	Dampfbrennerei, Stärkefabrik	Labes
Freiherr **von Katzler**		5 Wangerin P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Wentzel		— Rosenfelde P. 2 Henkenhagen T. E.	Mühle u. Ziegelei	do.
Gerstenberg		4,2 Schönwalde P. 8,2 Labes T. E.		do.
von Dötinchem de Rande		— Ruhnow P. T. E.	Dampfbrennerei, Dampfmühle, Ziegelei	do.
Pockrandt		2,8 Schönwalde P. 7,5 Labes T. E.	Ziegelei	do.
Schultz, Gebhardt, Dr. jur. u. Ltnt. d. Ldw.	II. Steinmetz, Arthur Oberinsp.	2,5 Roggow P. T. 14 Ruhnow E. 16 Naugard E.	Brennerei, Ziegelei, Molkerei, Schrotmühle	Regenwalde
von Knobelsdorff-Brenkenhoff		4 Gr. Sabow P. T. E.	Ziegelei	Greifenberg
v. Bülow'sche Kinder auf Carnitz		7 Labes P. T. E. 2,5 Carow T. E.		Labes
Hell		3 Friedricsgnade P. T. 13 Naugard E.	Dampfbrennerei	Regenwalde
v. Köller	II. von Mellenthin	— Schönwalde P. 8 Labes T. E.	Ziegelei	Labes
v. Wedell. Kgl. Gerichts-Assessor a. D.		5,5 Daber P. T. 9 Ruhnow E.	Ziegelei	do.
Rodenwald, W.		3 Regenwalde P. T. E.		Regenwalde
v. Wedell E., Majoratsherr	I. Weber	4,8 Ruhnow P. T. E.		Labes
Graf **v. Borcke,** Schlosshauptm. i. Stettin	II. Vogt	— Stargordt P. T. 16 Labes E.	Mahlmühle, Ziegelei, Molkerei	do.
v. Loeper auf Löpersdorf	II. von der Recke	6 Labes P. T. E.	Damfbrennerei, Mahlmühle, Ziegelei	do.
v. Borcke-Rienow		7,8 Labes P. E. 5 Labenz T.		do.
Freifräulein **v. Friesen,** Minor.	I. Stein	6.7 Ruhnow P. T. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Molkerei, Kreissäge	do.
v. Lockstedt, Frau		4 Labes P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Noebel		— Wangerin P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Hartmann		2 Wangerin P. T. E.		do.
von Dötinchem de Rande auf Ruhnow		5 Ruhnow P. T. E.		do.
v. d. Osten, Wedigo, Dr. jur., Ltnt. d. L.-Cav.		5,2 Witzmitz P. T. 8 Greifenberg E.		Greifenberg
Schier	Wird parzellirt.	— Witzmitz P. T. 11,5 Plathe E.		do.
v. d. Osten		— Witzmitz P. T. 11,5 Plathe E.	Dampfbrennerei	do.
v. Podewils		3,5 Labes P. T. E.		Labes
Dumrath		4 Witzmitz P. T. 7,5 Plathe E.		Greifenberg
v. Blücher		5,3 Gr.Borckenhagen P. 5,5 Friedrichsgnade T. 15,5 Ruhnow E.		Regenwalde
Klug, A.		6,5 Labes P. T. E. 3 Glietzig E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Molkerei, Mühle	Labes

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. *M.*	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.
Zachow, Rtgt.	407	30	20	142	48	647	5810	34	90	50	600
Zeitlitz, Rtgt.	566	63	65	32	1	727	6208	45	140	54	940
Zimmerhausen, Rtgt.	792	151	53	170	2	1168	11822	40	130	100	1800
Zowen, Rtgt.	512	56	67	26	1	662	5125	20	35	14	1400
Zozenow, Rtgt.	440	42	40	128	—	650	4891	20	38	2	788
Zülzefitz, Rtgt.	513	20	160	6	1	700	5201	32	60	40	1200

Kreis Saatzig.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis Saatzig hat seinen Namen von einem alten Schlosse der Herzöge bei Jacobshagen, welches, noch vor dem 30jährigen Kriege unversehrt, heute nur noch als ein wüster Trümmerhaufen vorhanden ist.

Der Kreis hat von Westen nach Osten eine Länge von 7 und von Norden nach Süden ein wechselnde Breite von 3—4½ Meilen; am schmalsten ist er in seinem Westende da, wo die Ihna ihn ver lässt, denn dort hat er von N. nach S. nur einen Durchmesser von 1½—2 Meilen.

Ursprünglich kleiner, wuchs er 1816 durch die Zufügung eines Theiles der Neumark im Osten und hat heute einen Flächeninhalt von 1218 qkm mit 68068 Einwohnern, so dass 55 Einwohner a den qkm kommen. Er hat 5 Städte: Stargard mit 23738, Freienwalde mit 2303, Jacobshagen mi 1931, Nörenberg mit 2820 und Zachan mit 1449 Einwohnern.

An Eisenbahnstrecken hat der Kreis: Die Bahn von Stargard nach Stettin 9 km, von Stargar über Freienwalde bis zur Kreisgrenze 37 km, von Stargard nach Kreuz 3 km, von Stargard nac Pyritz 2,41 km.

An Chausseen sind folgende Strecken vorhanden: Von der Greifenhagener Kreisgrenze üb Stargard und Zachan bis zur neumärkischen Grenze bei Reetz 42,67 km. Von Stargard über Freienwald bis Regakrug 33,2. Von Trampke nach Jacobshagen 16,16. Von Freienwalde nach Nörenberg 14,1. V Freienwalde nach der Naugarder Kreisgrenze 5,7. Von Stargard nach der Naugarder Kreisgrenze 12, von Stargard bis zum Pyritzer Kreise 2,41 km. Von Nörenberg bis Regenwalder Kreisgrenze 8,13. Priva chaussee vom Dorfe Gross-Silber ab in der Richtung nach Nörenberg 1 km.

Der Ihnafluss unterhalb Stargard bildet ausserdem eine Wasserstrasse für kleinere Fahrzeu und Kähne, welche den Kreis auf eine Länge von 16,9 km durchschneidet. Die Ihna entspringt ½ Mei südöstlich von Nörenberg und fliesst von da nach Süden, 1¼ Meile südlich von Nörenberg, geht dur eine Schleuse nach Westen zu von ihr die sog. gestohlene Ihna ab, welche bei Jacobshagen dur den Saatziger See, dann über Goldbeck und Barsewitz nach Pansin fliesst, wo sie sich mit dem von her ihr zu kommenden Krampehl vereinigt. Von Gross-Silber ab bildet die Ihna auf 2⅓ Meilen ein Bogen und zugleich die Grenze gegen die Neumark, sodann bis zum Einfluss der sog. faulen aus de Pyritzer Kreise kommenden Ihna auf 3 Meilen die Grenze gegen diesen Kreis, und geht dann durch de westlichen Theil des Kreises über Stargard bis zur Naugarder Kreisgrenze. Ihr grösster Nebenfluss i der schon erwähnte Krampehl, welcher seine Quellflüsse in dem nördlichen Theile des Kreises hat. E bekommt von links her den über Marienfliess gehenden sog. Nonnenbach, welcher bei Büche einen See durchfliesst, auch von rechts her gehen ihm kleinere Nebenflüsse zu.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
v. **Dewitz**		2	Gr.Borckenhagen P.	Dampfbrennerei u. Mühle	Labes
		7	Carow T.		
		9,7	Labes E.		
von **Diest**		6,3	Ruhnow P. T. E.	Brennerei, Stärkefabrik, Molkerei	do.
v. **Blankenburg**'sche Erben	II. Otto	—	Zimmerhausen P.	Dampfbrennerei, Ziegelei	Greifenberg
		6,5	Plathe T. E.		
Graf **von der Osten** auf Schloss Plathe		4	Plathe P. T. E.		do.
Graf **von Borcke** auf Stargordt		1	Stargordt P. T.	Mahlmühle	Regenwalde
		10	Glietzig E.		
von **Podewils**, Oberregierungsrath in Posen	I. Klug	3	Labes P. T. E.		Labes

Oberhalb des Krampehl bekommt die Ihna noch den wasserreichen bei Zachan herabfliessenden Krebsbach. Der östliche Theil des Kreises gehört bereits der Drage an, welche auf eine Strecke auch die Kreisgrenze bildet. Wie man schon aus dem Laufe der Flüsse und Bäche erkennen kann, erhebt sich der Kreis in der Richtung nach Nordosten zu immer grösseren Höhen, die auf der Wasserscheide zwischen Rega und Ihna den höchsten Punkt zu erreichen scheinen, der ungefähr 200 m über der Meeresfläche liegen mag. Es ist dies der sog. Kleistberg oberhalb Zeinicke, unweit des grossen, über eine halbe Meile langen Enzigsees, der, auf der Hochfläche gelegen, sich nach Westen zu in 3 schmale Buchten spaltet. Fast ebenso hoch liegt die Gegend zwischen Nörenberg und der Ostgrenze des Kreises. Ausser dem Enzigsee hat der Kreis, namentlich in seinem mittleren und östlichen Theile noch eine ganze Anzahl grösserer und kleinerer Seen. Nach Westen und Süden verflacht sich das Gelände immer mehr, so dass die Hügel um Stargard kaum noch 30 m über dem Meere gelegen sind.

Stargard, ursprünglich eine Burg der pommerschen Herzöge, welche das umliegende Land beherrschten, wurde 1253 von Barnim I. zur deutschen Stadt erhoben; es wuchs bald zu grosser Bedeutung heran, wurde Mitglied des Hansabundes und trieb auch Schifffahrt auf der Ihna, welche ihr als Wasserstrasse vom Herzoge verliehen war. Auch verschifften die Stargarder das in ihrer fruchtbaren Gegend gewonnene Getreide die Ihna herab seewärts. Dadurch geriethen sie im 15. Jahrhundert in eine erbitterte Fehde mit den Stettinern, welche das Ausschiffen des Getreides an der Ausmündung der Ihna gewaltsam gehindert hatten. Der ursprünglich mit den Waffen geführte Streit zog sich noch Jahrhunderte lang hin und wurde erst beendigt, als beide Städte preussisch geworden waren. Wie Stettin, erwarb auch Stargard eine grosse Anzahl von Dörfern als Eigenthum und eine bedeutende, an der Ihna sich hinziehende Kämmerei-Forst.

Freienwalde wurde 1338 von den Wedells als Stadt begründet und blieb in ihrem Besitz als Mediatsstadt. Sie hatte 1740 nur 850 Einwohner.

Jacobshagen wird noch am Ende des 15. Jahrhunderts ein Dorf genannt. 1567 bewidmete Barnim X. sein Städtlein Jacobshagen mit zwei Märkten. Seit Anfang des 17. Jahrhunderts war es dem Amte Satzig als Medialstadt beigelegt, eigentliches Stadtrecht hat es aber nie erhalten. Es hatte 1740 586 Einwohner.

Zachan wird 1295 als Hof des Herzogs genannt, kam dann an den Johanniterorden; erst 1487 wird Zachan „Städtchen“ genannt. Eine wirkliche Stadt ist es aber nie geworden. Durch Kauf gingen die Rechte der Johanniter 1545 schliesslich an den Herzog über. 1740 hatte es 557 Einwohner.

Nörenberg ist im 14. Jahrhundert Stadt geworden, kam dann von dem Markgrafen von Brandenburg als Pfand in Wedell'schen Besitz. Erst 1816 wurde es von der Neumark abgetrennt und zu Pommern gelegt. Im Jahre 1719 hatte es nur 298 Einwohner.

Kreisphysikus: **Bittner, Dr.,** Sanitätsrath.
Kreiswundarzt: vacat.
Kreisthierarzt: **Harenburg.**
Kreissekretär: **Hasenjäger.**
Katasterkontroleur: **Sommer.**

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Albertinenhof, Gut	346	38	1	72	—	457	3375	21	75	2	750	[illegible]
Barskewitz, Rtgt.	795	109	7	103	—	1014	8184	31	128	53	2110	[illegible]
Beweringen, Rtgt.	508	64	23	117	1	713	6103	46	69	40	1261	[illegible]
Blockhaus, Rtgt.	153	5	6	7	9	180	2710	6	12	6	120	[illegible]
Braunsforth, Rtgt.	598	108	—	199	—	905	7458	50	150	90	1500	[illegible]
Bruchhausen, Vorwerk	222	33	25	5	—	285	839	15	45	40	300	[illegible]
Buchholz, Rtgt.	618	17	31	26	—	692	5991	35	82	30	1400	[illegible]
Butow, Rtgt. mit Vorwerk **Carlsruh**	524	65	34	91	17	731	7309	47	100	80	900	[illegible]
Carolinenthal, Gut	219	43	4	1	3	270	3770	16	50	35	800	[illegible]
Casshagen, Domäne	318	75	—	1	—	394	5145	21	70	35	800	[illegible]
Clausburg, Gut	129	19	17	—	—	165	1668	9	25	10	350	[illegible]
Cunow a. Strasse, Gut	171	18	6	—	3	198	4573	20	60	23	580	[illegible]
Dahlow, Rtgt.	223	32	6	6	—	267	4160	26	55	52	756	[illegible]
Damerow, Alt-, Rtgt.	601	71	47	—	1	720	10250	71	94	70	1050	[illegible]
Damerow, Neu-, Rtgt.	353	67	59	23	—	502	5569	30	60	40	1200	[illegible]
Falkenwalde, Rtgt.	595	50	9	141	104	899	9545	30	72	36	1680	[illegible]
Flackensee, Försterei	7	7	—	217	—	231	—	1	6	3	7	[illegible]
Friedrichsfelde, Gut	111	11	12	—	—	134	1249	5	45	39	99	[illegible]
Grassee, Rtgt. mit Vorwerk **Ruhleben** u. **Rufenhagen**	1074	80	35	809	100	2098	6221	50	130	50	1200	[illegible]
Grünow, Klein-, Rtgt.	253	78	1	—	—	332	2285	16	—	—	1100	—
Jacobsdorf, Domäne	227	86	10	6	24	353	2880	21	90	6	12	[illegible]
Jacobshagen, Königl. Oberförsterei	194	168	—	3654	61	4077	—	—	—	—	—	—
Kannenberg, Rtgt.	511	150	212	408	—	1281	9186	40	120	65	800	[illegible]
Karkow, Rtgt.	410	94	32	243	22	801	6703	23	85	50	1000	[illegible]
Kitzerow, Rtgt.	659	53	17	13	38	780	9280	42	62	61	1708	[illegible]

Saatzig.

Stargard.

von Glasow.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stargard i. P.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Kempe, Coste, Sönderop I,** Justizräthe. **Block, Sönderop II, Moses, Witt, Dr., Meyer, Kopp,** Rechtsanwälte.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Veltheim, Frau, Elvershagen	II. Haupt in Breitenfelde	4 Freienwalde i. P. P. T. E.	Ziegelei	Stargard
von Meding, Frau, und **Wolfgang Gans Edler Herr zu Putlitz**	II. Reusch	6 Marienfliess P. 6 Trampke T. E.	Dampfbrennerei	do.
v. Krosigk, B., Eichenbarleben	II. Thurow	7 Freienwalde i. P. P. T. E. 4 Trampke T. E.		do.
v. Haine, Oscar		6,8 Gr. Mellen P. 15 Nörenberg T. 21 Henkenhagen E.		Nörenberg
v. Wedell, H., Majoratsherr in Frankfurt a. O.; Nutzniesser: **v. Wedell, Busso,** Prem.-Ltnt. der Reserve	II. Lueder, F.	5,5 Freienwalde i. P. P. T. E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei, Dampfmolkerei, Dampfmahlmühle	Stargard
Helle, Fr.		3,5 Hinzendorf P. 7,5 Carolinenhorst T. E.	Molkerei	do.
Behm, W., Hohenwalde, Kr. Pyritz	II. Schmidt	5 Stargard P. T. E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do.
Jahn, H., Fabrikbesitzer, Arnswalde		— Butow P. T. 21 Trampke P. T. E.	Dampfbrennerei, Molkerei	Nörenberg
Müller, Heinrich		7 Stargard P. T. E.		Stargard
Fiscus	I. Muhrbeck	3 Jacobshagen P. T. 12 Freienwalde i. P. E.		Jacobshagen
Gravenhorst, Oscar		7,5 Nörenberg P. T. 14 Freienwalde E.		Nörenberg
Neumann, Theod.		6,5 Stargard P. T. E.		Stargard
Kolbe, Ernst		4,5 Trampke P. T. E.		do.
Runge, Hermann		2,5 Uchtenhagen P. T. 10 Trampke E. 14 Stargard E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	do.
Rieck, Paul		3 Uchtenhagen P. T. 4,5 Trampke E.		do.
Hoffmüller, Wwe.	II. Dorsch	3 Ravenstein P. T. 21,5 Trampke E.	Dampfbrennerei	Jacobshagen
Stadt Nörenberg	II. Pinnow, Förster	7,5 Nörenberg P. T. 21 Freienwalde E.		Nörenberg
Krüger, Gotth.		3,4 Nörenberg P. T. 9 Wangerin E.	Ziegelei	do.
von Klitzing, Kurt		6,8 Nörenberg P. T. 9 Henkenhagen E.	Dampfbrennerei, Stärkefabrik, Dampf-, Mahl- u. Schneide-Mühle	do.
Villnow, Frau **Anna,** a. Temnick		3,6 Nörenberg P. 1 Temnick T. 17 Freienwalde E.		do.
Fiscus	I. Karbe, Kgl. Oberamtmann	5,5 Jacobshagen P. T. 21 Trampke E.	Stärkefabrik	Jacobshagen
Derselbe	II. Dunkelbeck, Kgl. Oberförster	— Jacobshagen P. T. 15 Trampke E.	2 Ziegeleien	do.
v. Wedell, Ernst, Rittmeister a. D.		8 Freienwalde i. P. P. T. E.	Dampfbrennerei	Stargard
von Desenthall, Lothar, Ltnt.		3,2 Freienwalde i. P. P. T. E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do.
Bayer, Amtsrath		6,5 Stargard P. T. E.	Dampfbrennerei	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. *M.*	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh: überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Langenhagen a, b, Rtgt....	348	51	30	4	—	433	1035	23	34	21	1257	[illegible]
Langenhagen c, Rtgt.......	100	8	13	6	1	128	754	9	20	10	250	[illegible]
Lenz B, Rtgt................	439	17	4	—	15	475	5225	24	58	30	800	[illegible]
Lenz, A, Gut................	133	4	8	3	5	153	1793	11	48	27	150	[illegible]
Lenz C, Gut..................	83	3	8	1	—	95	989	6	18	11	228	[illegible]
Lenz D, Gut	155	5	14	—	—	174	2458	12	38	16	450	[illegible]
Lenz-Borkenstein, Gut	238	4	10	—	—	252	3825	17	36	25	780	[illegible]
Lenz-Timmshöhe, Gut	94	3	—	—	16	113	1002	7	23	10	250	[illegible]
Linichen, Klein-, Rtgt. nebst Vorw. **Friedrichsthal** und **Ziegenberg**	818	111	123	243	42	1337	8350	36	95	50	1600	[illegible]
Marienfliess, Dom...........	470	55	64	41	115	745	4355	30	60	40	600	[illegible]
Marienhagen, Rtgt..........	462	47	92	49	2	652	5420	19	92	37	896	[illegible]
Moessin, Domäne............	304	52	17	6	—	379	3370	18	52	30	640	[illegible]
Müggenhall, Rtgt...........	347	82	28	6	—	463	7347	33	64	46	1000	[illegible]
Mulkenthin A, Rtgt.........	313	25	7	24	2	371	4364	30	104	60	500	[illegible]
Mulkenthin B, Gut....	109	5	14	—	—	128	1509	14	54	25	200	[illegible]
Noeblin, Rtgt................	94	41	4	337	—	476	2225	—	22	—	500	[illegible]
Noerenberg, Schlossgut, Rtgt.	269	15	2	—	161	447	1857	13	25	18	500	[illegible]
Noerenberg, Seegut, Rtgt.....	214	11	30	—	120	375	1103	9	25	12	500	[illegible]
Pansin, Rtgt..................	755	79	43	121	6	1004	16279	50	190	4	1600	[illegible]
Pegelow, Rtgt................	251	34	—	2	1	288	3616	20	40	25	600	[illegible]
Rahnwerder, Rtgt...........	150	200	29	900	12	1291	1683	23	90	16	—	[illegible]
Ravenstein, Dom............	587	82	127	5	45	846	9837	21	40	20	50	[illegible]
Roggow, Rtgt................	248	14	4	12	—	278	1684	14	37	24	600	[illegible]
Rohrphul, Gross-, Gut.....	192	18	20	—	65	295	514	7	21	7	140	[illegible]
Rohrphul, Klein-, Gut.....	186	11	4	192	—	393	502	6	18	8	200	[illegible]
Rossow, Rtgt................	401	48	17	28	—	494	4480	—	6	6	770	[illegible]
Saatzig, Domäne............	459	87	60	—	95	701	4893	29	47	26	889	[illegible]
Sadelberg, Rtgt.............	356	98	4	303	8	769	6756	24	70	25	1000	[illegible]
Sassenburg, Rtgt.	778	121	119	89	9	1116	9566	57	132	40	1065	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
v. Mellenthin, Frau, u. v. **Mellenthin, Friedr.**, Pr.-Ltnt. i. Potsdam	II. Bartelt theilw. verpachtet	— 6	Langenhagen P. T. Freienwalde i. P. E.	Stärkefabrik	Nörenberg
Bartelt, Wilhelm		— 6	Langenhagen P. T. Freienwalde i. P. E.		do.
Witte, Walter	II. Hoppenrath, R.	— 11	Lenz P. T. Stargard E.		Stargard
Granow, F.		— 11	Lenz P. T. Stargard E.		do
Timm, Gustav		— 11	Lenz P. T. Stargard i. Pom. E.		do.
Schönfeldt, Alb.		1,5 11	Lenz P. T. Stargard i. Pom. E.		do.
Assmann, Paul		3 11	Lenz P. T. Stargarg i. Pom. E.		do.
Timm, Gustav		— 11	Lenz P. T. Stargard i. Pom. E.		do.
v. Mellenthin, Frau u. **von Mellenthin, Fr.**, Rittm., Potsdam	II. Röcke	5,3 10	Nörenberg P. T. Freienwalde E.	Ziegelei	Nörenberg
Fiscus	I. Schallehn, Franz, Kgl. Oberamtm.	— 3	Marienfliess P. T. Trampke T. E.	Dampfbrennerei, Molkerei	Stargard i. Pom.
Rohr, Isidor, Langguhle in Posen	II. Thurow	8,5	Freienwalde i. P. P. T. E.		do.
Fiscus	I. Koenig	5 7,5	Ball P. T. Trampke E.	Molkerei	Jacobshagen
Rohrbeck, Benno		4 9	Uchtenhagen P. T. Trampke E.	Molkerei	Stargard i. Pom.
von Loeper, J. Ulr., Rittm. a. D.		7,5	Stargard in Pom. P. T. E.		do.
Havemann, C.		7,5	Stargard in Pom. P. T. E.	Ziegelei	do.
v. Waldaw, Geschwister **Steinhöfel** und **H. v. Waldaw**, Lieut., Potsd.	II. Wegener	3	Freienwalde i. Pom. P. T. E.		do.
von Wolffradt, Alb. Rob.		— 14,5	Nörenberg P. T. Freienwalde i. Pom. E.		Nörenberg
Dahms, Friedrich		2 14,5	Nörenberg P. T. Freienwalde i. Pom. E.		do.
von Puttkamer, Frau **Annemarie**	I. Korth, Georg	8 11,5	Trampke P. T. E. Stargard E.	Dampf- u. Wassermühle	Stargard i. Pom.
Hartsch' Erben		5,5 10	Trampke P. T. E. Stargard E.	Milchverkauf	do.
von Wangenheim, Freiherr **Conrad von Kleist-Spiegel**		5 30	Gr. Mollen P. T. Freienwalde i. Pom.	Wasser-, Mahl- u. Schneidemühle	Nörenberg
Fiscus	I. Kieckebusch, V., Kgl. Oberamtm.	— 21	Ravenstein P. T. Trampke E.	Dampfbrennerei	Jacobshagen
Koerner, Theodor		7,5	Stargard i. Pom. P. T. E.		Stargard i. Pom.
Magistrat, Nörenberg u. **Draeger, Wilh.**		9 14	Nörenberg P. T. Henkenhagen E.		Nörenberg
Stöhrbeck, Wilhelm.		8,5 13,5	Nörenberg P. T. Henkenhagen E.		do.
von Enckevort, Hugo		5 6,5	Uchtenhagen P. T. Freienwalde E.		Stargard i. Pom.
Fiscus	I. Holzkamm, Jul., Kgl. Oberamtm.	3 12	Jacobshagen P. T. Trampke E.	Dampfbrennerei	Jacobshagen
von Waldaw, Wwe. in Frankfurt u. Kinder	I. Kletschke	7,5	Freienwalde i. Pom. P. T. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Molkerei	Stargard i. Pom.
von Enckevort, Hptm.		6 7	Uchtenhagen P. T. Freienwalde i. P. E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Sassenhagen A, Rtgt.	265	51	—	18	—	334	5006	24	40	20	800	[illegible]
Sassenhagen B, Rtgt.	208	43	40	21	—	312	4720	22	36	36	750	[illegible]
Schönebeck, Rtgt.	499	154	—	144	1	798	8937	50	120	80	900	[illegible]
Schöneberg. Rtgt.	1089	267	7	59	2	1424	26061	112	323	195	2010	[illegible]
Silber. Gross-. Rtgt.	727	133	82	85	16	1043	9478	56	120	80	1300	[illegible]
Spiegel, Klein-, Rtgt.	491	62	113	29	72	767	2628	50	54	34	1200	[illegible]
Sponbrügge, Gut	140	45	81	82	2	350	472	4	20	8	151	[illegible]
Steinhöfel. Rtgt.	584	99	78	91	64	916	6999	55	154	40	2400	[illegible]
Storckow, Rtgt.	497	23	—	10	—	530	6172	36	130	80	50	[illegible]
Storkow. Alt-, Rtgt.	1099	121	79	575	114	1988	9205	72	81	57	2423	[illegible]
Succow a. Ih., Rtgt.	121	36	7	—	—	164	2755	9	32	12	150	[illegible]
Temnick, Rtgt.	417	115	26	1	37	596	3646	40	110	70	600	[illegible]
Tolz. Rtgt.	350	67	23	10	1	451	4904	33	61	30	950	[illegible]
Trampke, Rtgt.	280	48	78	91	—	497	2847	24	52	44	875	[illegible]
Treptow. Rtgt.	295	27	5	2	1	330	5050	28	130	30	1000	[illegible]
Uchtenhagen A, B, Rtgt.	275	40	12	16	—	343	3014	19	26	20	900	[illegible]
Uchtenhagen C, Rtgt.	122	58	16	2	—	198	3194	12	98	30	500	[illegible]
Uchtenhagen D, Rtgt.	107	42	15	6	—	170	2578	8	27	19	309	[illegible]
Uchtenhagen E, Rtgt.	132	44	—	—	1	177	2707	25	50	50	300	[illegible]
Vehlingsdorf, Rtgt.	517	90	108	369	—	1084	6526	40	60	35	1100	[illegible]
Vossberg. Rtgt.	501	187	62	121	--	871	8340	40	90	60	1000	[illegible]
Wedelsdorf, Rtgt.	309	36	137	518	—	1000	1372	11	60	24	613	[illegible]
Woltersdorf, Rtgt.	646	74	27	198	—	945	8982	40	110	30	1400	[illegible]
Wulkow, Rtgt.	441	44	5	17	—	507	8942	26	82	53	935	[illegible]
Zamzow, Rtgt.	576	136	54	509	103	1378	c. 3000	43	112	60	700	[illegible]
Zehrten, Rtgt.	130	35	15	8	30	218	523	6	30	10	150	[illegible]
Zeinicke A, Rtgt. mit Vorw. **Tivoli, Werderfelde, Strebelow, Heinrichshöhe**	941	95	63	78	16	1193	10738	53	185	109	2390	[illegible]
Zeinicke B, Rtgt.	30	6	12	7	—	55	428	4	7	7	60	[illegible]
Ziegenhagen. Rtgt.	537	55	62	85	—	739	8350	36	69	52	1700	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Klütz, Aug.		4 8	Uchtenhagen P. T. Trampke E.		Stargard i. P.
Abraham, F. M.		4 8	Uchtenhagen P. T. Trampke E.		do.
v. Veltheim, Ulrich		2	Trampke P. T. E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do.
v. Bonin, Otto	II. Scheffler, Ober-Insp.	— 10	Schöneberg P. T. Stargard i. P. E.	Dampfbrennerei	do.
v. Rabe, Oberst a. D. in Berlin, Kleiststr. 3—4.		4 21	Butow P. T. Arnswalde E.	Dampfbrennerei	Nörenberg
Freiherr **von Wangenheim, Conrad**		2 30	Gr. Mellen P. T. Freienwalde i. P. E.	Dampfbrennerei	do.
Magistrat Nörenberg	I. Hohenhaus, Wedelsdorf	9 11,5 14	Köntopf P. Nörenberg T. Henkenhagen E.		do.
v. Waldaw, Geschw. u. **v. Waldaw, H.,** Ltnt., Potsdam	II. Wegener	3,4	Freienwalde i. P. P. T. E.	Dampfbrennerei	Stargard
Haken, Albert		2 9,5	Lenz P. T. Stargard E.	Dampfstärkefabrik u. Molkerei	do.
Knappe, Robert		4 9	Noerenberg P. T. Wangerin E.	Dampfbrennerei	Nörenberg
Gehrke, Albert		3,8 7 14	Schöneberg i. P. P. Zachan T. Stargard E.		Stargard i. P.
Villnow, Frau, **Anna**		4,5 — 16	Nörenberg P. Temnick T. Wangerin E.	Dampfbrennerei	Nörenberg
von Schöning, Carl u. **von Schöning, H.,** Lübtow		5,5 15	Massow P. T. Stargard i. P. E.		Stargard i. P.
Steffen, Georg		—	Trampke P. T. E.		do.
Schmidt, Robert	II. Schmidt, H., Ltnt. d. Res.	2 10	Schöneberg i. P. P. Stargard T. E.	Dampfstärkefabrik u. Schrotmühle	do.
Krüger, Otto		— 4,8	Uchtenhagen P. T. Trampke E.		do.
Schönfeld, Paul		— 4,8	Uchtenhagen P. T. Trampke E.		do.
Holzkamm, Ernst		— 4,8	Uchtenhagen P. T. Trampke E.		do.
Havemann, Adolf		— 4,8	Uchtenhagen P. T. Trampke E.	Wassermühle, Molkerei, Ziegelei	do.
v. Wedell, Karl, Ltnt.		6	Freienwalde i. P. P. T. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	do.
Menger, Walter, Prem.-Ltnt. a. D.	II. Pahnke, Ob.-Insp.	4,5	Freienwalde P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Fiscus	I. Hohenhaus	8 13 13,5	Köntopf P. Nörenberg T. Janikow E.		Nörenberg
Kieckebusch, W., Rittm.	II. Poeppel	3	Freienwalde i. P. P. T. E.	Stärkefabrik und Ziegelei	Stargard i. P.
Nicolai, Herm., Pr.-Ltnt.		6,5	Stargard i. P. P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
v. Daum, W., Stiftsdame		4	Gienow P. T. E.	Dampfbrennerei Dampfmolkerei	Nörenberg
Saro, Wilhelm		7,5 19	Nörenberg P. T. Freienwalde i. P. E.		do.
Kolbe, Ernst, Dahlow	II. Wippern	9,5 5	Freienwalde i. P. P. T. E. Nörenberg T.	Dampfbrennerei	do.
Vorpahl, Ludwig		9,5	Freienwalde i. P. P. T. E.		do.
v. Kornatzei, H.	II. Goes	3,7 24 24	Reetz P. T. Trampke E. Freienwalde E.	Ziegelei	Jacobshagen

Kreis Ueckermünde.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Ueckermünde** wurde im Jahre 1816 aus dem Amte Ueckermünde, nördlichen Theilen des alten Randower Kreises mit der Stadt Pasewalk, und östlichen Theilen des Kreises Anklam neu gebildet. Er erstreckt sich in der Richtung von Ost nach West, vom Papenwasser bis zur Mecklenburgischen Grenze 7 Meilen, seine grösste Breite von Norden nach Süden beträgt $4^3/_4$ Meilen (in der Richtung von Pasewalk bis zum Haff). Oestlich der Randow verringert sie sich auf 2, $1^1/_2$ und 1 Meile. In seinem grössten Theile bildet der Kreis eine ebene Fläche; nur im Südwesten erheben sich in der Rothemühler Forst an der Grenze der Uckermark und Meklenburgs Hügel, die bis über 100 m aufsteigen und weithin sichtbar sind. Der Hauptfluss des Kreises ist die Uecker, welche kurz vor Pasewalk in ihn eintritt. Die ihr von rechts her zufliesende Randow bildet zuerst die Ostgrenze des Kreises, tritt dann in ihn ein und mündet bei Eggesin in den Hauptfluss. Die Westgrenze bildet der aus dem Gahlenbecker See abfliesende grosse Zarowbach, welcher westlich von der Uecker ins Haff mündet. Ins Papenwasser fliesst der Carpinbach ab, in den Neuwarper See, eine tiefe Einbuchtung des Haffs, der Abfluss der entwässerten Niederung des ehemaligen Ahlbecker Sees, der, schon im 18. Jahrhundert bedeutend vermindert, nunmehr eine $^3/_4$ Meile lange und bis $^1/_4$ Meile breite Wiesenfläche geworden ist.

Der Abfluss der beiden Mützelburger Seeen geht gleichfalls in den Neuwarper See. Der weitaus grösste Theil des Kreises ist von fiskalischen Wäldern erfüllt; nur im Norden bei Ueckermünde, im Ueckerthal selbst und bei Pasewalk im Süden finden sich ausgedehntere Ackerflächen, die aber fast alle nur leichten Boden zeigen. Der Kreis hat bei einer Grösse von 832 qkm 50782 Einwohner, von denen 6112 auf Ueckermünde, 2239 auf Neuwarp, 9401 auf Pasewalk kommen. Trotz des grossen Wald-

---

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

Kreisphysikus: **Hanow**, Sanitätsrath, Dr., Ueckermünde.
Kreiswundarzt: **Engel**, Pasewalk.
Kreisthierarzt: **Huth**, Pasewalk.
Kreissekretär: **Siller.**
Katasterkontroleur: **Falkenhein**, Ueckermünde.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Ahlbecker-Seegrund mit den Vorwerken **Ludwigshof** und **Christianshof***)	195	859	80	158	40	1332	3019	—	—	—	—	—
Albrechtsdorf, Rtgt.	148	134	25	492	—	799	4835	8	36	20	150	15
Aschersleben, Domäne	311	229	58	8	—	606	5950	50	90	50	700	70
Berndshof, Gut	171	19	—	—	—	190	1495	18	30	29	215	11
Breitenstein, Gut	215	125	50	50	—	440	3726	22	100	40	400	40
Eggesin, Kgl. Forstgut	328	251	40	897	—	1516	—	12	57	30	—	88
Ferdinandshof, Domäne, Remonte-Depot	371	311	55	—	—	737	6953	214	31	30	217	60
Heinrichsruh, Gut	116	51	80	8	—	255	1372	17	42	38	153	40
Jaedtkemühl, Kgl. Oberförsterei	48 61 Wege etc.	402	25	5031	—	5567	34036	14	43	31	—	68

bestandes und seines geringen Bodens hat der Kreis dennoch, Dank seiner Industrie, 60 Einwohner auf den qkm. In und bei Ueckermünde allein finden sich 41 Ziegelringöfen mit über 2000 Arbeitern, 20 Dampf- und Wasserschneidemühlen mit über 400 Arbeitern bestehen im Kreise; in Pasewalk beschäftigt eine Dampf- und Wassermahlmühle allein fast 100 Arbeiter.

9 Eisengiessereien mit 600—700 Arbeitern bestehen, davon 6 in Torgelow, einem ländlichen Orte mit 3013 Einwohnern. Die Stettin-Stralsunder Bahn durchschneidet den Kreis in einer Länge von 3 Meilen, die Bahn von Pasewalk nach Neubrandenburg hat im Kreise eine Meile, die nach Prenzlau ¼ Meile. Bei Jatznick zweigt sich die Bahn nach Ueckermünde ab. Chausseen sind vorhanden: die Strecke von Pasewalk bis zur Kreisgrenze nach Osten, etwas über ½ Meile, von Pasewalk nach SW ¼ Meile, von Pasewalk nach NW in der Richtung auf Anklam 2½ Meilen. Eine Chaussee zwischen Ueckermünde und Stettin ist nicht vorhanden, obwohl zwei Chausseen des Randower Kreises bis an die nördliche Grenze herangeführt sind. Auch die Hafforte Ziegenort, Neu- und Altwarp sind weder unter sich noch mit der Kreisstadt durch feste Landwege verbunden; die Schiffahrt auf dem Haff ersetzt diesen Mangel einigermassen. Am Ausfluss der Uecker findet sich bereits 1216 eine deutsche Ansiedlung und 1242 verlieh Barnim I. das Patronat der Kirche in Ueckermünde dem Kloster Grobe auf Usedom. 1260 stiftete er dort selbst ein Kloster, welches später nach Jasenitz verlegt wurde. 1276 wird die Stadt als solche erwähnt, 1284 wurde Stadt und Schloss von Bogislav IV. an die Markgrafen von Brandenburg verpfändet, 1295 kam es an die Stettiner Linie. 1469 wurde Ueckermünde vom Kurfürsten Friedrich II. belagert, kam im 30jährigen Kriege aufs äusserste herunter, und wurde erst 1721 an Preussen abgetreten. 1740 hatte die Stadt nur 800 Einwohner.

Pasewalk. 1250 trat Herzog Barnim I. das ganze Ueckerland und damit auch Pasewalk an Brandenburg ab, bei dem es eine ganze Zeit blieb. 1354 kam sie in pommerschen Besitz; vergeblich wurde die Stadt 1469 von Kurfürst Friedrich II. bestürmt. Pasewalk litt ausserordentlich im dreissigjährigen Kriege, kam 1648 an Schweden und erst 1721 an Preussen. Es hatte 1740 nur 2401 Einwohner, ¼ der heutigen Anzahl. Neuwarp wird als Stadt zuerst 1342 erwähnt; sie hatte 1740 nur 990 Einwohner.

Ueckermünde.

Ueckermünde.

Graf von Rittberg, Geh. Regierungsrath.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stettin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Albrecht** in Ueckermünde, **Bauck** und **Pagels** in Pasewalk.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Schultze, Eduard, Amtsvorsteher	I. Homann	4 11	Ahlbeck P. T. Eggesin E.		Ueckermünde
von Enckevort, Albrecht, Major a. D., Hannover	I. Gaude	3 17 18,5	Neuwarp P. T. Eggesin E. Uekermünde E.	Dampf-Mahl- und Schneidemühle	Neuwarp
Fiscus	I. Bieler, O.	3,5	Ferdinandshof P. T. E.		Ueckermünde
Pommerscher Industrie-Verein a. Act. in Stettin	I. Burgemeister	3,7	Ueckermünde P. T. E.	Dampfringofen, Ziegelei	do.
Noffke		8	Pasewalk P. T. E.		Pasewalk
Fiscus	II. Kroll, Kgl. Oberförster	— 7,5	Eggesin P. E. Ueckermünde T. E.		Ueckermünde
Derselbe	II. Thimey, Kgl. Oberamtmann	—	Ferdinandshof P. T. E.	Militär-Anstalt, Remontedepot	Pasewalk
Schmidt		3,5	Ferdinandshof P. T. E.		Ueckermünde
Fiscus	II. Rohrbeck, Forstmeister	5	Ueckermünde P. T. E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. *M.*	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Kirchenbruch, Gut	165	90	59	13	—	327	2095	16	75	50	—	4
Koblentz, Rtgt.	95	150	—	230	175	650	3830	35	84	56	—	24
Krugsdorf, Rtgt.	267	106	73	261	—	707	6089	22	86	45	—	[illegible]
Marienthal, Gut	202	113	74	16	—	405	3106	20	90	45	300	[illegible]
Mönkeberg, Rtgt.	185	56	5	28	—	274	3908	22	40	30	250	40
Mützelburg, Kgl. Oberförsterei	58 Wege 57 etc.	211	21	5120	40	5507	13659	3	18	10	—	17
Neuendorf, Gut	145	78	13	39	—	275	2066	22	50	40	430	40
Neuenkrug, Kgl. Oberförsterei	89 26 Wege etc.	128	17	4910	—	5170	25576	5	32	21	—	23
Neuhof, Gut m. **Zarow-Mühle**	139	107	4	125	32	407	2917	15	95	50	300	—
Rieth, Kgl. Oberförsterei*)	177	199	23	1662	54 u. Wege	2115	19219	—	—	—	—	—
Rochow, Gut	121	137	—	1	15	274	1755	14	40	40	—	20
Rothemühl, Kgl. Oberförsterei	132 incl. Wege etc.	75	12	4300	1	4517	31365	—	—	—	—	—
Schönwalde, Domäne	415 (46)	47	17	—	—	525	8931	35	70	40	700	90
Torgelow, Kgl. Oberförsterei	77 (53)	184	53	4266	—	3	29078	6	20	20	—	15
Vogelsang, Rtgt.	206 Wege etc. 34	181	78	1817	—	2316	15390	24	80	50	400	60
Wilhelmsburg mit **Mühlenhof,** Kgl. Domäne mit dem Remonte-Depot **Ferdinandshof**	341 Wege 59	368	50	75	—	893	8470	256	22	21	338	52
Ziegenort, Kgl. Oberförsterei	89	207	12	4496	—	4804	18779	7	16	12	—	20

Kreis Usedom-Wollin.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Usedom-Wollin** besteht aus den beiden das Haff von der Ostsee trennenden Oder-Inseln, zwischen welchen und dem Festlande die Gewässer des Oder-Stroms in den 3 Mündungen Peene, Swine und Dievenow ihren Weg zum Meere nehmen. Sehr verschieden ist die Gestalt und Ausdehnung der beiden Inseln. Usedom erstreckt sich von Südosten nach Nordwesten $7^1/_4$ Meilen lang, und hat eine grösste Breite von $3^1/_4$ Meilen. Wollin ist von Südwesten nach Nordosten nur $4^3/_4$ Meilen lang und misst an der breitesten Stelle nur $2^1/_2$ Meilen. Während Wollin ausser dem Vietziger See keine

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Wilberg, verw. Frau	II. Cerf	3,3	Ueckermünde P. T. E.	Ringofen. Ziegelei	Ueckermünde
Schneder, Kulturtechniker, Berlin	II. Schmidt. Techniker	11	Pasewalk P. T. E.		do.
von Eickstedt'sche Familienstiftung	I. Heuer	6,5 3,5	Pasewalk P. T. E. Zerrenthin P. E.		Pasewalk
Wollin		15	Pasewalk P. T. E.		do.
v. Enckevort, Adrian, Rittm. a. D.. Vogelsang	I. Krüger	3 8	Vogelsang P. T. Ueckermünde E.	Molkerei. Milchverkauf	Ueckermünde
Fiscus	II. Duesberg, Kgl. Oberförster	— 9 22	Gr. Mützelburg P. Neuwarp T. Löcknitz E.		Neuwarp
Am Ende. L. in Ueckermünde		2,2	Ueckermünde P. T. E.	2 Dampfziegeleien	Ueckermünde
Fiscus	II. Behring, Kgl. Oberförster	6	Pasewalk P. T. E.		Pasewalk
Provinzial-Verband von Pommern	II. Schäffer, Direktor der Landarmen- und Correktions-Anstalt, Ueckermünde	0,2	Ueckermünde P. T. E.	Wassermahlmühle	Ueckermünde
Fiscus	Banning. Kgl. Oberförster Acker verpachtet	— 15	Rieth P. T. Ueckermünde E.	Dampfschneidemühle	Neuwarp
Michaelis, B., Pr.-Ltnt. a. D.		1,8	Ueckermünde P. T. E.	Dampfziegelei	Ueckermünde
Fiscus	II. Gudewius, Forstmeister	— 7,5	Alt-Rothemühl P. T. Jatznick E.		Pasewalk
Derselbe	I. Dreetz. Oberamtmann	2,3	Blumenhagen P. T. E.		do.
Derselbe	II. Hildebrandt, Kgl. Oberförster.	—	Torgelow P. T. E.		Ueckermünde
v. Enckevort, Adrian, Rittm. a. D.		— 7,5	Vogelsang P. T. Hoppenwalde E.	2 Ziegeleien	do.
Fiscus	I. Thimey, Kgl. Oberamtmann in Ferdinandshof	3,5	Ferdinandshof P. T. E.	Militär-Anstalt, Remontedepot	Pasewalk
Derselbe	II. Gerlach. Forstmeister	— 33	Gross-Ziegenort P. T. Stettin E.		Neuwarp

andere Bucht aufweist, ist Usedom durch das grosse Achterwasser in zwei ungleiche Theile getrennt, einen nordwestlichen kleineren, der nur durch eine schmale Landenge bei Coserow mit dem Hauptkörper der Insel zusammenhängt, und einem südöstlichen grösseren Theil. Der kleinere nordwestliche Theil wird aber durch die Krumminer Wiek, eine Bucht des Peenestroms, abermals in Halbinseln getheilt. Der südöstliche Theil geht ebenso in Halbinseln aus. von denen die eine von Usedom bis zur Peene reicht, die andere, der Lieper Winkel, sich nördlich ins Achterwasser vorstreckt. Durch die Kaiserfahrt, welche den Schifffahrtsweg nach und von Swinemünde abkürzt. ist der südöstlichste Theil der Insel abgeschnitten und ebenfalls zur Insel geworden.

Auch in Bezug auf die Oberflächengestalt ist Usedom weit mannigfaltiger gebildet als Wollin. Während der westliche Theil Wollins zwischen Misdroy und der Swine völlig eben und durch den Vietziger See und die Niederung Liebeseele fast von der Insel abgetrennt ist, besteht die Mitte derselben aus einem Höhenrücken, der sich vom Haff bis zur See und nordöstlich von Neuendorf bis fast nach Swantuss erstreckt und auf den höchsten Punkten Brandberg. Gosanberg etc. bis über 100 Meter ansteigt.

Von der Mitte aus nach Osten flacht sich die Insel nach der Dievenow hin ab und ist ebenso wie Usedom von tiefen Niederungen durchzogen, die miteinander durch Gräben in Verbindung stehen. Statt einer Hochfläche aber finden wir in Usedom mehrere und zwischen diesen ausgedehnte, sehr tiefliegende, kaum entwässerbare moorige Wiesenniederungen.

Südwestlich von Swinemünde erhebt sich der Golmberg, 59 m, welcher mit den steil zum Haff abfallenden Caminker Bergen und der Gegend um Corswent und den Wolgast-See eine Höhenmasse bildet. Eine andere Plateaumasse erhebt sich bei Heringsdorf, von wo aus sie nach Südwesten bis Benz und Mellenthin sich erstreckt, um dann nach Usedom hin allmählig sich zu verflachen. Eine dritte kleinere Masse bildet bei Coserow der Streckelsberg, 60 m, mit seiner Umgebung. Westlich vom Golm dehnt sich das meilenweite, kaum entwässerte Thurbruch, auch an anderen Stellen der Insel, namentlich im Nordwesten und am Achterwasser, dehnen sich tiefe nasse Wiesen und Brücher aus. Der Kreis hat einen Flächeninhalt von 687 qkm. mit 49040 Einwohnern, von denen 8510 auf Swinemünde die Kreisstadt, 1763 auf Usedom, 4967 auf Wollin kommen, so dass im Durchschnitt auf den qkm der Fläche 71 Einwohner entfallen. Der Hauptverkehr im Kreise entwickelt sich auf den Wasserstrassen, insbesondere von Swinemünde aus über See und durch die Swine und das Haff nach Stettin. Auch die Peene und Dievenow sind für kleinere Fahrzeuge mit geringerem Tiefgang schiffbar.

Swinemünde ist durch Eisenbahn mit Ducherow (Station der Berlin-Angermünder-Stralsunder Bahn) verbunden, ebenso Wollin mit Gollnow und durch die Alt-Damm-Colberger Bahn mit Stettin. Die Chausseeverbindungen im Kreise sind ziemlich entwickelt. Von der Kreishauptstadt laufen mehrere Hauptlinien aus: nach Westen über Usedom nach der Zecheriner Fähre mit weiterem Anschluss nach Anklam, Lassan etc., nach Nordwesten über Seebad Heringsdorf und Zinnowitz nach Wolgast; nach Osten nach Liebeseele. Hier trennt sich diese Chaussee in zwei Linien, die südliche nach Wollin, die nördliche über Misdroy nach Kolzow. Wollin und Kolzow

---

Kreis

Kreisphysikus: **Wilhelmi, Dr.**, Geh. Sanitätsrath.
Kreiswundarzt: **Kortüm, Dr.**
Kreisthierarzt: **Ruthe.**
Kreissekretär: **Langneff.**
Katasterkontroleur: **Scholz.**

Kreisstadt:

Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Cachlin, Domäne	284	140	205	—	80	709	10118	35	80	50	900	40
Chinnow m. **Swantus.** Rtgt.	365	150	60	194	470	1239	11091	24	115	65	1000	60
Codram, Domäne	188	130	60	—	—	378	9183	20	75	35	750	10
Crienke, Rtgt.	318	137	80	300	8	843	6496	30	60	39	800	40
Crummin, Rtgt.	401	228	25	30	21	705	11525	36	110	70	1100	40
Cutzow, Gut	432	219	161	9	—	821	7551	46	103	75	1300	5
Dewichow. Rtgt.	235	167	40	—	—	442	7650	35	70	50	900	45
Friedrichsthal. Kgl. Ober-Försterei	116	407	8	4095	90	4716	20800	9	45	40	—	20
Haegenken, Rtgt.	124	105	40	100	—	369	2901	2	150	116	—	180
Labömitz, Domäne	247	47	76	3	—	373	3638	18	50	35	600	25
Leussin, Rtgt.	331	59	5	—	—	395	10334	39	91	55	1019	105
Lüskow, Rtgt.	402	24	26	19	—	471	5425	32	60	30	1000	30
Mellenthin, Rtgt.	830	385	200	340	—	1755	19181	49	94	75	1211	125

sind dann wieder durch Chausseen verbunden. Die Bodenbeschaffenheit ist sehr verschieden, je nachdem der Boden durch Anspülung seitens der Oder oder seitens der See entstanden ist. Ersterer hauptsächlich an der Haffkante im sogenannten Usedomer Winkel in den südlichen Theilen des sog. Wolgaster Orts und in der ganzen Dievenow-Niederung besteht aus mehr oder weniger humosem Lehm und ist überaus fruchtbar; letzterer dagegen ist sandig und von geringer Fruchtbarkeit.

Swinemünde ist eine der jüngsten Städte Pommerns. Zwar bestanden an der Einfahrt zur „Zwine“ bereits 1184 Befestigungen oder Burgwälle; 1418 wird das Dorf Swine genannt. Der Hafen der Swine war eine wichtige Zollstätte der Herzöge. König Friedrich Wilhelm I. liess bereits 1729 Anstalten treffen, die Swine schiffbar zu machen, um die Swineschifffahrt gegen die der schwedischen Peene zu heben. Schon 1746 wurde die Swine für einen Hafen und zur Haupteinfahrt der Oder erklärt. Es hatte 1782 nur 1804 Einwohner, hat also seine Einwohnerzahl seitdem vervierfacht.

Wollin, eine frühzeitig von den Dänen gegründete Colonie, Jomsborg genannt, entwickelte sich zu einer Stadt mit lebhaftem Handel, stellte sich feindlich gegen Dänemark und wurde 1115—19 von den Dänen zerstört. Bischof Otto von Bamberg kam 1124 auf seiner ersten Bekehrungsreise hierher und fand eine reichbevölkerte Stadt. 1279 war Wollin bereits deutsche Stadt und schloss sich auch der Hansa an. 1721 kam sie an Preussen und hatte 1740 nur 1621 Einwohner.

In der Burg Usedom wurde 1127 auf einem Landtage die Einführung des Christenthums in Pommern beschlossen. Bei der Burg wurde das älteste Kloster Pommerns, Grobe, später Pudagla genannt, im Jahre 1159 begründet. 1298 verlieh Bogislav IV. den Bürgern Stadtrechte. Eine Hansastadt ist weder sie, noch Wollin geworden, sondern immer nur kleine Landstadt geblieben; 1648 schwedisch, kam sie erst 1721 an Preussen und hatte 1740 nur 687 Einwohner.

Usedom-Wollin.

Swinemünde.

Graf von Schwerin.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stettin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Lindemann,** Justizrath, und **Isaack, Dr.,** in Swinemünde. **Pehlemann** in Wollin.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Fiscus	I. Brockmann, verw. Frau	3	Dargen P. T. E.		Swinemünde
Noebel, Raimund		2,5 14	Kolzow P. T. Wollin E.		Wollin i. P.
Fiscus	I. Brandt, verw. Frau Amtsrath	— 8	Codram P. T. Wollin E.	Ziegelei.	do.
von Borcke, auf Neuendorf	I. Rudeloff	9	Usedom P. T. E.		Swinemünde
von Corswant		2 6	Bannemin P. T. Wolgast E.		Wolgast
Heydemann		4,5	Dargen P. T. E.		Swinemünde
Wittchow v. Brese-Winiary, W., auf Mellenthin	I. Wichert	11,5	Usedom P. T. E.		do.
Fiscus	II. Fangel, Forstmeister	4	Swinemünde P.T.E.	Torfstreufabrik.	do.
von Hiller in Stettin	I. Gerber	2,5 7,5	Dargebanz P. Wollin i. P. T. E.		Wollin
Fiscus	I. Albrecht, Oberamtmann	3,5 9	Benz P. T. Dargen E.		Swinemünde
von Flemming auf Dorphagen	I. Venzmer	5 13,5	Kolzow P. T. Wollin E.		Wollin
Lehmann, Theodor		5,5 10	Codram P. T. Wollin E.		do.
Wittchow von Brese-Winiary, Wilhelm		5 5	Benz P. T. Dargen E.		Swinemünde

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. *M.*	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Mockratz, Gross-, Rtgt.	218	230	90	23	—	561	7875	32	70	4	800	—
Mockratz, Klein-, Rtgt.	205	90	40	—	5	340	4402	27	110	60	450	33
Mölschow, Domäne..........	283	107	98	3	55	546	6206	24	58	42	518	28
Netzelkow, Rtgt.............	286	120	40	105	—	551	9029	17	35	11	863	10
Neuendorf i. U., Rtgt. m. Insel **Goermitz**	410	150	120	140	—	820	8182	53	180	125	21	73
Neuendorf, Bad, Gut	225	40	—	40	—	305	3100	18	50	40	450	100
Ostklüne, Rtgt.	48	24	1	3	—	76	2316	12	28	25	—	25
Peenemünde, Forstgut*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
dazu a) **Peenemünde,** Vorwerk	72	190	138	—	50	350	—	12	90	60	250	20
„ b) **Gaatz,** Vorwerk*) ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Pudagla, Domäne	352	194	125	11	524	1206	8500	29	120	60	500	50
Regetzow, Rtgt..............	71	16	5	—	—	90	3098	10	58	47	50	60
Stolpe, Rtgt.................	427	118	30	1	—	576	9467	47	86	68	573	[illegible]
Tonnin, Rtgt.	298	133	2	—	—	433	10459	30	70	50	800	40
Warnow, Kgl. Oberförsterei...	149	48	32	4820	250	5299	—	—	—	—	—	—
Wartow, Rtgt................	187	42	5	—	—	234	4037	18	50	30	950	50
Werder, Gut	37	90	80	6	3	216	2181	9	70	50	—	10
Wilhelmshoff, Domäne	318	94	7	—	—	419	16043	58	75	72	104	316
Wollmirstaedt, Gut.........	86	4	11	—	208	309	1640	6	10	6	150	5
Ziemitz, Domäne	370	101	23	2	1	497	11031	34	58	9	966	57

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km	Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Hiller, Stettin	I. Gerber	3 5,5	Dargebanz P. Wollin T. E.		Wollin
Adlich, Forstassessor		2,7	Wollin P. T. E.		do.
Fiscus	Voss, verw. Frau Oberamtmann II. Voss, Fritz	2 5	Bannemin P. Wolgast T. E.		Wolgast
von Lepel, Kgl. Kammerherr u. Hoftheater-Intendant in Hannover	I. Deutschmann, Frau	6,5 10	Zinnowitz P. T. Wolgast E.		do.
Derselbe	Dieselbe	5 9	Zinnowitz P. T. Wolgast E.		do.
Buchholz, Geschw.		3 13	Kolzow P. T. Wollin E.	Badehôtel, Dampfschneidemühle	Wollin i. P.
Ferno, Geh. Reg.-Rath in Berlin	I. Riemer	7	Usedom P. T. E.		Swinemünde
Stadt Wolgast	II. Mittag, städt. Förster	4 9	Carlshagen P. T. Wolgast E.		Wolgast
Dieselbe	I. a) Bendzin				
Dieselbe	I. b) Schult				
Fiscus	I. Drenkhahn, Ober-Amtmann	4 9	Benz P. T. Dargen E.	Dampfbrennerei	Swinemünde
von Böhlendorff-Kölpin, Rittm. i. Zieten-Husaren-Regiment in Rathenow		7	Usedom P. T. E.	Ziegelei	do.
Holtz		5,5	Usedom P. T. E.	Ziegelei	do.
Höppner, verw. Frau Majorin und **Höppner**, Reg.-Assessor a. D.		4 5	Codram T. Wollin P. E.		Wollin i. P.
Fiscus	II. Schück, Ober-Förster	8 22	Liebeseele P. T. Swinemünde E.	Kiefernsamendarre	do.
Noebel auf Chinnow		1,5 15	Kolzow P. T. Wollin E.		do.
Binder		2 3,5	Ostswine P. T. Swinemünde E.		Swinemünde
Fiscus	I. von Buggenhagen, Ober-Amtmann	3,5	Usedom P. T. E.		do.
Derselbe	I. Busch	5,5 12	Codram P. T. Wollin E.		Wollin
Derselbe	I. Eggers, Ober-Amtmann	5	Wolgast P. T. E.		Wolgast

B. Regierungs-Bezirk Cöslin.

Kreis Belgard.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der von den sechs Kreisen Bublitz, Cöslin, Colberg—Cörlin, Schivelbein, Dramburg und Neustettin rings umgebene Kreis **Belgard** ist einer der wenigen Kreise, welche weder die Meeresküste, noch die Grenze der Provinz berühren und kann daher, wie die Kreise Naugard, Regenwalde und Schivelbein als „Binnenkreis" bezeichnet werden. In seinem nördlichen Theile vom 54. Breitengrade durchschnitten reicht er über denselben nach Norden ca. $1^{2}/_{3}$ Meilen, nach Süden $5^{1}/_{2}$ Meilen hinaus, so dass er von Norden nach Süden einen Durchmesser von $6^{3}/_{4}$ Meilen hat, während der Durchmesser des Kreises von Osten nach Westen 7 Meilen beträgt. Er gleicht einem im Südosten und Südwesten eingebuchteten Viereck, welches in der Mitte von der Persante durchflossen und im Norden von dem wichtigsten Nebenfluss derselben, der Raddue, begrenzt wird. Er hat bei einer Grösse von 1127 Quadratkilometer 45732 Einwohner, so dass also durchschnittlich **40** Einwohner auf einen Quadratkilometer kommen. Davon hat die Kreisstadt Belgard 7117, Polzin 4518 Einwohner.

Kreisphysikus: **Roth**, **Dr.**, in Belgard.
Kreiswundarzt: **Witting**, **Dr.**, in Gr. Tychow (commiss.).
Kreisthierarzt: **Brietzmann**, Belgard.
Kreissekretär: **Hildebrandt.**
Katasterkontroleur: **Sittenfeld**, Belgard.

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Ackerhof, Rtgt.	99	20	36	—	—	155	1422	12	30	21	2	10
Althütten, Rtgt.	210	22	21	—	—	253	1887	16	67	65	—	60
Altschlage, Rtgt.	756	50	—	114	—	920	10518	55	130	60	1600	90
Arnhausen, Rtgt.	854	39	28	117	—	1038	5844	48	122	68	1332	90
Ballenberg, Rtgt.	540	46	63	381	—	1030	3062	38	140	90	350	184
Battin, Rtgt.	800	44	38	212	—	1094	6828	70	180	90	500	10
Bergen, Rtgt.	394	12	152	134	—	692	1887	34	66	46	1042	64
Bolckow, Rtgt.	477	58	88	229	—	852	4662	47	128	95	1316	155
Bramstaedt, Rtgt. m. Vorw. **Rohrberg**	223	20	5	6	4	258	2154	15	40	23	200	45
Brosland, Rtgt.	124	16	114	—	—	254	1590	8	26	2	227	6
Brutzen, Rtgt.	677	54	34	424	—	1189	4584	33	112	59	1317	74
Bulgrin, Rtgt.	584	101	83	112	1	881	9402	32	150	70	—	150
Burzlaff, Rtgt.	356	30	41	568	—	995	3192	29	97	61	—	56
Buslar, Rtgt.	400	45	124	121	8	698	2410	20	45	30	400	60

In den Persantefluss münden von Süden und Osten her verschiedene Nebenflüsse und Flüsschen: links die Damitz mit dem wasserreichen Wuggerbach, an dem Polzin liegt, die Müglitz, der Nonnenbach und an der Kreisgrenze das krumme Wasser, rechts die Leitznitz, während der Kautelbach bereits der Raddue zugeht und die Nordostgrenze des Kreises bildet. An Seeen ist der Kreis arm. In den südlichen Theil des Kreises reicht ein fast 220 m emporsteigendes, von Nordwesten nach Südosten streichendes, von tiefen Thälern durchfurchtes Plateau hinein, dessen schöne bewaldete Abhänge, namentlich bei Polzin, einen fast gebirgsartigen Eindruck machen. Auch nach dem Kreise Bublitz hin finden sich bis 170 m ansteigende Höhen, dagegen verflacht sich das Land nach Belgard zu, welches kaum noch 30 m über dem Meere liegt. Durchschnitten wird der Kreis von der Stettin—Danziger, Belgard—Posener und Belgard—Colberger Bahn, so dass er im Ganzen 75 km Bahnlänge hat. An chaussirten Wegen besitzt er 91,58 km; ausserdem befindet sich in ihm eine Privatchaussee von Altschlage nach Reinfeld von 7,5 km Länge.

Das Land Belgard, d. h. „das um die weisse Burg (bel weiss, gard Burg) belegene“ wird bereits 1102 erwähnt, auch Bischof Otto von Bamberg besuchte es auf seiner ersten Bekehrungsreise. Ursprünglich umfasste das Land Belgard auch den heutigen Neustettiner Kreis und war im Osten durch grosse Waldungen von Polen und Ostpommern getrennt. Eine Zeitlang zwischen West- und Ostpommern streitig, wurde es am Ende des 13. Jahrhunderts dauernder Besitz der Westpommerschen Linie und ging nach dem 30jährigen Kriege in den Besitz des Kurfürsten von Brandenburg über. Neben der Kreisstadt bildet die Stadt Polzin einen besonderen industriellen Mittelpunkt, aber auch das heutige Dorf Arnhausen war bis ins 17. Jahrhundert eine, wenn auch kleine Stadt.

Belgard.

Belgard.

von Kleist-Retzow.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Cöslin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Schmidt** und **Koeppel** in Belgard und **Klein** in Polzin.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Janke		1	Belgard P. T. E.	Ziegelei	Belgard
v. Zadow in Alt-Wubrow		7 20	Polzin P. T. Schivelbein E.		Polzin
Grisebach, Wernigerode	II. Lagemann, Rittmeister d. Ldw.	8,5	Schivelbein P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Guse		4	Gr.-Rambin P. T. E.	Stärkefabrik	do.
Schmieden		5	Gr.-Rambin P. T. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	Belgard
Hosemann, Franz		4	Gr.-Rambin P. T. E.	Molkerei	do.
Schmieden		2 7,5	Wold.-Tychow P. Gr.-Rambin T. E.	Dampfbrennerei	do.
v. Woedtke auf Woedtke, Kr. Greifenberg	II. von Woedtke	4 8	Wold.-Tychow P. Gr.-Rambin T. E.	Dampfbrennerei	do.
Rhau, Wwe.	II. Rhau, Wolfg.	8 20	Polzin P. T. Schivelbein E.		Polzin
v. Manteuffel, Wwe. auf Hohenwardin		4 17	Polzin P. T. Schivelbein E.		do.
Stadtsparkasse, Polzin	II. Pohle	4 21	Patzig P. T. Tempelburg E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do.
Zade, Cöslin, u. **Lewy**, Polzin	II. Fahlandt	3,5	Nassow P. T. E.	Dampfbrennerei u. Dampfmahlmühle	Belgard
landschaftl. sequestr.	II. Meinhold	3,6	Gr.-Tychow P. T. E.	Ziegelei	do.
Lange		4.5 11	Polzin P. T. Gr.-Rambin E.	Ziegelei, Genossenschaftsbrennerei u. Molkerei	Polzin

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Butzke, Rtgt.	613	75	72	296	4	1060	6882	41	74	53	1133	74
Camissow, Rtgt.	420	57	168	17	1	663	5877	32	92	60	900	9[illegible]
Collatz, Rtgt.	457	68	25	729	54	1333	—	59	167	124	1792	154
Collatz, Neu-, mit **Nemrin,** Gut	514	75	—	664	—	1253	4695	39	143	93	988	13[illegible]
Crössin, Klein-, Rtgt.	311	30	52	116	1	510	2190	18	44	30	639	[illegible]
Damen, Rtgt.	614	84	40	180	1	919	5205	30	75	45	900	6[illegible]
Damerow, Rtgt.	875	66	59	322	5	1327	7920	72	141	70	1882	12[illegible]
Dewsberg, Gross-, Gut	244	20	10	85	1	360	3357	} 37	80	56	1000	5[illegible]
Dewsberg, Klein-, Gut	165	14	9	9	—	197	1968					
Dimkuhlen mit **Gross-Freienstein,** Rtgt.	393	33	81	326	—	833	3192	25	45	30	300	8[illegible]
Doebel, Gut	301	35	51	89	—	476	2205	26	47	33	842	3[illegible]
Drenow, Rtgt.	460	61	—	353	2	876	2895	36	145	98	—	6[illegible]
Dubberow, Gross-, Rtgt.	680	33	180	165	—	1058	5694	34	75	38	1200	9[illegible]
Dubberow, Klein-, Rtgt.	479	54	29	759	25	1346	5955	30	45	35	900	4[illegible]
Ganzkow, Rtgt.	342	52	149	158	—	701	3027	23	83	67	732	161
Gauerkow, Gut	69	13	—	—	2	84	—	6	30	—	—	—
Glötzin, Rtgt.	407	71	188	353	—	1019	4482	21	97	30	1000	[illegible]
Granzin, Gut*)	229	5	5	—	—	239	2334	—	—	—	—	—
Grünhof, Vorwerk	147	9	10	38	—	204	492	8	28	8	200	15
Grüssow, Rtgt.	497	105	66	164	—	832	6768	49	131	66	1179	140
Hagenhorst, Gut	578	38	—	275	—	891	—	37	85	24	1100	90
Hammerbach, Gross-, Rtgt.	85	5	5	—	—	95	1400	6	36	12	100	[illegible]
Heyde, Gut	372	12	9	32	—	425	2742	26	60	40	1000	[illegible]
Hohenwardin, Rtgt.	286	16	47	149	—	498	3465	21	30	25	525	[illegible]
Jagertow, Rtgt.	214	33	17	—	1	265	2250	19	68	38	380	[illegible]
Jeseritz, Rtgt.	470	4	136	78	9	697	3738	29	72	52	1004	[illegible]
Kieckow, Rtgt.	499	100	104	292	1	996	5307	46	109	90	1329	10[illegible]
Klockow, Rtgt.	230	45	15	37	40	367	2379	18	55	35	200	[illegible]
Krampe, Rtgt.	108	19	105	32	—	264	483	8	30	20	250	[illegible]
Langen, Rtgt.	878	13	29	73	—	993	6741	54	158	81	2038	194
Lankow, Rtgt.	280	20	67	262	—	629	2139	22	27	—	470	—
Lasbeck, Rtgt.	335	33	135	—	—	503	2784	22	55	30	500	1[illegible]
Latzig, Rtgt.	496	96	108	105	—	805	6654	33	101	55	950	5[illegible]
Lenzen, Gut	271	42	33	—	—	346	5112	24	84	57	50	2[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Lobeck		7	Nassow P. T. E.	Ziegelei	Belgard
v. Kleist, Fr. Majorin	II. Rexhausen	3,5 6,5	Standemin P. T. Belgard E.		do.
v. Manteuffel, M.	II. von Wilcke	7 15	Polzin P. T. Gr.-Tychow E.	Dampfbrennerei	Polzin
Derselbe	I. Hüttner	7 10	Patzig P. T. Villnow E.		do.
v. Kleist-Retzow, Ober-Präs. a. D., Kieckow	I. Neitzke	2	Gr.-Tychow P. T. E.		Belgard
Graf **v. Kleist** auf Schmenzin und **v. Kleist-Retzow,** Major auf Gr.-Tychow	I. Schumann	— 9	Damen P. T. Gr.-Tychow E.		Polzin
v. Hagen, Landrath a. D., Premslaff	II. Ziemer	9	Schivelbein P. T. E.		do.
v. Manteuffel		4 11	Polzin P. T. Gr.-Rambin E.	Ziegelei	do.
Derselbe		4 11	Polzin P. T. Gr.-Rambin E.	Kalkofen	do.
In Sequestration	II. Kantz	3 8	Grünewaldt P. T. Gramenz E.	Ziegelei	Belgard
Bensel		4,5 5	Crössin P. T. Villnow E.		do.
v. Kleist, Ltnt.		2,5	Villnow P. T. E.	Dampfstärkefabrik	do.
von Kleist, Rittmeister		9	Belgard P. T. E.		do.
von Kleist'sche Erben	I. Stöber	9	Belgard P. T. E.		do.
v. Werder, Hauptmann auf Grüssow	II. Havenstein	4	Gr. Rambin P. T. E.	Dampfbrennerei	do. ERR – GRAF
Levy. Ascher, Polzin		4,5 20	Polzin P. T. Gr. Rambin E.		Polzin
Klettner		5	Gr. Rambin P. T. E.	Ziegelei	Belgard
Griep		4,8	Gr. Rambin P. T. E.		Polzin
Fick, A.		1 8,5	Wold. Tychow P. T. Gr. Rambin E.		Belgard
Graf **v. Werder.** Hauptm.	II. Havenstein	2	Zarnefanz P. T. E.	Ziegelei	do.
von Hagen		5 8 22	Klöpperfier P. Claushagen T. Tempelburg E.		Tempelburg
Karsten, Paul		3 10	Polzin P. T. Gr. Rambin E.		Polzin
Pretzel, Wwe.	II. Pretzel	4,8	Gr. Rambin P. T. E.		do.
von Manteuffel, Wwe.		5 11	Polzin P. T. Gr. Rambin E.		do.
Birkenfeld		3 17	Polzin P. T. Gr. Rambin E.		do.
von Kleist, Frau Majorin, Belgard	I. v. Wulfcrona	6	Gr. Rambin P. T. E.		do.
von Kleist-Retzow, Oberpräsident a. D.	I. Schumann	5,5	Gr. Tychow P. T. E.		Belgard
v. d. Dollen, Oberstlieutenant a. D.		6,5 19	Polzin P. T. Gr. Rambin E.		Polzin
Stark		3,5 7,5	Podewils P. Gr. Rambin T. E.	Wassermühle	Belgard
von Hagen, Rittmeister	II. Krause	3 7,5	Redel T. Gr. Rambin P. T. E.	Dampfbrennerei, Dampfmühle	Polzin
von Wolden a. Rauden	I. Villnow in Lasbeck	3,5 6,4	Wold. Tychow P. T. Kiefheide E.		do.
Derselbe	Derselbe	9 10	Polzin P. T. Gr. Rambin E.		do.
Schmieden		2 5	Standemin P. T. Zarnefanz E.		Belgard
Balthasar, Frau	I. Boldt wird parcellirt	8 5	Belgard P. T. Zarnefanz E.	Ziegelei	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Lutzig, Rtgt.	537	14	132	106	5	794	3978	30	95	50	1000	[illegible]
Mandelatz, Rtgt.	371	5	83	80	—	539	2259	16	36	23	679	[illegible]
Muttrin, Rtgt.	592	63	100	228	1	984	6072	44	74	63	1989	[illegible]
Naffin, Rtgt.	310	38	13	76	—	437	3939	23	80	60	450	[illegible]
Natztow, Rtgt.	320	77	14	137	—	548	4854	20	71	49	925	[illegible]
Neuhof, Rtgt.	212	16	46	3	1	278	990	10	32	18	500	[illegible]
Passentin, Gut	335	33	2	35	—	405	3090	26	75	55	800	[illegible]
Podewils, Rtgt.	469	40	285	269	2	1065	4548	70	80	50	800	[illegible]
Polzin, Schloss, Rtgt.	152	15	14	69	—	250	2256	27	59	40	480	[illegible]
Poplow, Gross-, Rtgt.	650	92	—	515	9	1266	6243	60	150	60	1200	[illegible]
Poplow, Klein-, Rtgt.	384	58	104	38	2	586	3879	38	93	66	859	[illegible]
Quisbernow, Rtgt.	519	27	58	238	—	842	4764	56	117	84	1312	[illegible]
Rambin, Gross-, Rtgt.	525	42	3	166	—	736	5994	40	110	66	950	[illegible]
Rambin, Klein-, Rtgt.	532	29	91	114	2	768	3933	30	45	30	900	[illegible]
Rarfin, Rtgt.	549	131	132	162	1	975	7116	50	200	140	1500	[illegible]
Rauden, Gut	318	56	57	218	—	649	2685	32	41	23	500	[illegible]
Redel, Rtgt.	550	36	94	155	—	835	4893	50	110	84	—	[illegible]
Reichow, Gross-, Rtgt.	471	41	47	43	—	602	5727	70	120	80	750	[illegible]
Reichow, Klein-, Rtgt. a)	163	17	70	22	—	272	1818	11	30	16	400	[illegible]
b)	175	23	82	20	—	300	2115	14	32	18	430	[illegible]
Reinfeld, Rtgt.	642	65	96	358	2	1163	7056	45	128	81	1210	[illegible]
Retzin, Rtgt.	358	22	86	42	—	508	3543	34	70	42	1200	[illegible]
Ritzerow, Rtgt.	296	54	89	403	—	842	3630	20	52	20	852	[illegible]
Rottow, Rtgt.	278	13	55	241	—	587	1809	13	40	25	270	[illegible]
Sager, Rtgt.	387	38	9	140	—	574	4770	36	130	80	700	[illegible]
Schinz, Rtgt.	330	65	—	125	3	523	5730	40	95	60	400	[illegible]
Schlennin, Rtgt.	452	40	143	203	—	838	3105	24	45	4	964	[illegible]
Schmenzin, Rtgt.	1075	189	367	872	—	2503	8943	77	429	179	1707	[illegible]
Siedkow, Rtgt.	420	78	159	211	—	868	3741	29	47	39	500	[illegible]
Standemin, Rtgt.	659	76	22	86	—	843	8361	34	160	90	700	[illegible]
Strutzmin, Gut	104	7	—	33	—	144	549	6	25	15	210	[illegible]
Tietzow, Rtgt.	469	69	13	580	5	1136	3654	43	119	93	1034	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Bruns	II. Barz, Insp.	6,5 8	Polzin P. T. Gr. Rambin E.	Genossenschafts-Brennerei und Molkerei	Polzin
von Versen, kommand. General d. III. Armeecorps	I. Schmeling	3,5 7	Neu-Buckow P. Gr. Tychow T. E.		Belgard
Schumann in Kieckow	II. Schumann	4 10	Damen P. T. Villnow E.		do.
Wilde, Justizrath, Naumburg a. S.	II. Wilde, Lint.	2,5	Zarnefanz P. T. E.		do.
von Kleist, Frau Majorin	II. Rechausen	4,5 8	Standemin P. T. Belgard E.		do.
Radoll		3 11	Podewils P. T. Gr. Rambin E.		do.
Nicolai		3	Gr. Rambin P. T. E.		Polzin
Hewald, Ltnt.	II. Staffeldt	— 12	Podewils P. Belgard T. E.	Gestüt u. Remontezucht	Belgard
Simon, Wwe.	II. Schmidt	— 14,5	Polzin P. T. Gr. Rambin E.		Polzin
Woeller		5,5 20	Polzin P. T. Gr. Rambin E.	Brennerei, Ziegelei, Wassermühle	do.
Arnold, Wwe.		4,5 19	Polzin P. T. Gr. Rambin E.	Dampfbrennerei m. Dampfmühle	do.
Malue		9 7,5	Polzin P. T. Gr. Rambin E.		do.
Tiede, Wwe.	II. Tiede, Lieut.	—	Gr. Rambin P.T.E.	Genossenschafts-Dampfbrennerei und Molkerei	Belgard
von Seydlitz-Kurzbach		2	Gr. Rambin P.T.E.	Dampfbrennerei	do.
Guse, Otto		3 13	Podewils P. T. Belgard E.	Dampfbrennerei. Dampfmeierei, Dampfschneidem.	do.
von Wolden	II. Paul	2 11	Damen P. T. Gr. Tychow E.		Polzin
Freiherr **v. Manteuffel**		— 13	Redel P. T. Schivelbein E.	Dampfbrennerei, Molkerei	do.
von Gaudecker		1,5 12	Podewils P. Belgard T. E.	Ziegelei	Belgard
a) **D. Ziemers's** Erben b) **Ziemer, Hugo**		3,5 11	Podewils P. T. Belgard E.		do.
von Oppenfeld		— 11,5	Reinfeld (Kr. Belg.) P. T. Schivelbein E.	Dampfbrennerei, Kalkofen	Polzin
Albrecht		4	Gr. Rambin P.T.E.		do.
von Oppenfeld a. Reinfeld		3,7 15	Reinfeld (Belg.) P.T. Schivelbein E.	Stärkefabrik	do.
Lewin		2,5 6	Neu-Buckow P. T. Gr. Tychow E.		Belgard
von Gaudecker, a. Gr.-Reichow		4 10	Podewils P. Belgard T. E.		do.
von Dassel		2 10	Standemin P. T. Belgard E.		do.
von Heydebreck, Rittmeister. Neu-Buckow, Kr. Bublitz	II. Harmel	6 12	Neu-Buckow P. T. Belgard E.	Dampfbrennerei	do.
Graf **von Kleist**	II. Ziemer	— 10	Schmenzin P. T. Gr. Tychow E.	Dampfbrennerei	do.
von Kleist (in Sequestration)	II. Holtz, Sequester	6	Belgard P. T. E.	Wassermühle	do.
von Braunschweig		— 8	Standemin P. T. Belgard E.		do.
Ziemer		5	Gr. Rambin P.T.E.		Polzin
von Alten		7	Gr. Tychow P.T.E.	Ziegelei	Belgard

ERR - REXHAUSEN

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Tychow, Gross-, Rtgt.	1088	128	122	1831	1	3170	13566	105	153	133	2429	[illegible]
Tychow, Woldisch-, Rtgt.	569	27	45	36	—	677	5982	35	95	55	1327	77
Vietzow, Rtgt.	1134	150	83	1370	5	2742	12225	70	170	80	1500	[illegible]
Voldekow, Gross-, Rtgt. m. Vorw. **Haferland**	455	43	12	380	1	891	3492	31	96	46	300	[illegible]
Voldekow, Klein-, Rtgt.	220	56	115	149	—	540	1974	16	50	40	—	[illegible]
Vorbruch, Gross-, Gut*)	129	2	—	53	—	184	1125	—	—	—	—	—
Waldhof, Gut	283	44	—	59	1	387	—	siehe Collatz				
Wardin, Gross- u. Klein-, Rtgt.	310	11	15	136	—	472	3498	17	34	4	500	—
Warnin, Rtgt.	341	32	172	475	1	1021	3483	22	80	40	1000	[illegible]
Wusterbarth, Rtgt.	844	75	56	673	1	1649	9387	58	191	100	2308	[illegible]
Zadtkow, Rtgt. m. Vorw. **Louisenhof u. Augustenhof**	649	48	129	172	—	998	6155	43	60	40	1600	30
Zarnefanz, Rtgt.	398	44	85	209	1	737	4725	36	72	71	1040	51
Zarnekow, Rtgt.	366	67	77	345	9	864	5379	16	88	37	1133	33
Ziegelwiese, Gut*)	102	12	—	22	—	136	642	—	—	—	—	—
Zietlow, Rtgt.	673	66	53	377	2	1171	4803	43	78	45	1206	74
Ziezeneff, Gut	193	9	72	—	—	274	1257	31	90	47	974	46
Zuchen, Rtgt.	325	3	29	—	9	366	2673	16	30	—	—	—
Zwirnitz, Gut	238	12	8	31	—	289	1113	17	30	15	700	[illegible]

Kreis Bublitz.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Bublitz** wurde erst in den 70er Jahren bei der Theilung des Kreises „Fürstenthum" in 3 Stücke als der südöstlichste Theil desselben abgetrennt und zu einem besonderen Kreise gemacht. Er erstreckt sich in der Richtung von Nordwesten nach Südosten und hat in dieser Richtung ca. 7 Meilen Länge, im Nordwesten 4, in der Mitte 2, im Südosten kaum 3 Meilen Breite, 704 qkm und 20,345 Einwohner, von denen 4702 auf die Kreisstadt Bublitz kommen. Auf einen qkm kommen also nur 28 Einwohner. Er ist im Südosten von Seen erfüllt und hochgelegen, und bildet hier ein welliges hügelreiches,

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Kleist-Retzow, Major a. D. u. Erbküchenmeister in Hinterp.	II. Rahtz, J.	—	Gr. Tychow P. T. E.	Dampfbrennerei, Mühle, Ziegelei, Gen.-Molkerei	Belgard
v. Woedtke, a. Woedtke, Kr. Greifenberg	II. von Woedtke, Lieut.	— 6,5	Wold-Tychow P. T. Kiefheide E.	Ziegelei	do.
Baron **von Rhoeden**	II. Baganz	4,5 4,5	Wold-Tychow P. T. Kiefheide E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Wassermühle	do.
von Heyden		1,2 10	Schmenzin P. T. Gr. Tychow E.		do.
v. Holtz, Landrath	II. von Dallwitz	3,5 10	Schmenzin P. T. Gr.-Tychow E.		do.
Simon		7 16	Polzin P. T. Schivelbein E.		Polzin
v. Manteuffel, M., Collatz	I. Schmidt, C.	7 12	Polzin P. T. Gr.-Tychow E.	Ziegelei	do.
v. Manteuffel, Redel		3 16	Redel P. T. Schivelbein E.		do.
Pentz		6,5 3,5	Gr.-Tychow P. T. E. Schmenzin P. T. E.	Dampfbrennerei, Wassermahl- und Schneide-Mühle, Ziegelei	Belgard
v. Wolden auf Raden, Kreis Belgard	I. Villnow, Ltnt.	7 11	Polzin P. T. Gr.-Rambin E.	Stärkefabrik	Polzin ERL- AUF RAUDEN
Caminer, Louis, Neustettin	II. Stauch	3 5,7	Damen P. T. Gr.-Tychow E.	Ziegelei	Belgard
v. d. Lühe, Frau	II. Höfling	—	Zarnefanz P. T. E.	Dampfbrennerei u. Mühle	do.
Keske, Frau		6	Villnow P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Raddatz		0,2 14,5	Polzin P. T. Gr.-Rambin E.		Polzin
Freiherr **v. d. Goltz,** Landesdir. in Stettin	II. Mahlke	5 14	Stolzenberg P. T. Schivelbein E.	Molkerei	Belgard
Raduege		4 9,5	Reinfeld P. T. Schivelbein E.		Polzin
Freiherr **v. Manteuffel,** Major a. Redel		2,4 13	Reinfeld P. T. Schivelbein E.		do.
Radoll		3,2	Gr.-Rambin P. T. E.	Dampfbrennerei	do.

Hochplateau, welches zugleich die Wasserscheide zwischen Wipper, (in welcher auch der grosse Papenzinsee abfliesst) Persante und Küddow ist.

Von diesem Hochplateau kommen herab die gegen den Schlawer Kreis begrenzende Raddue, der grösste Zufluss der Persante, ferner die Gozel und an der Westgrenze der Kautelbach.

Eisenbahnen hat der Kreis nicht, doch mangelt es ihm nicht an Chausseen; die Kreisstadt ist mit allen benachbarten Städten: Baldenburg, Neustettin, Bärwalde, Belgard, Cöslin durch Chausseen verbunden; eine andere durchschneidet von Nordwesten nach Südosten den östlichen Theil des Kreises. Sie haben eine Gesammtlänge von 64 km.

1339 kam Land, Schloss und Flecken Bublitz an das Bisthum Cammin, nach Aufhebung desselben an das Herzogthum Pommern und 1648 an Brandenburg.

Kreisphysikus: **Alexander, Dr.**
Kreis-Wundarzt: **Spiegel, Dr.**
Kreisthierarzt: interim. **Andrich.**
Kreissekretär: **Marbach.**
Kataster-Kontroleur: **Meding.**

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Ackerhof, Gut	199	24	18	297	—	538	3915	12	30	16	450	31
Bublitz, Neu-, Gut	325	30	—	—	—	355	2180	19	34	17	700	[illegible]
Buckow, Alt-, Rtgt.	405	63	25	774	—	1267	3843	25	100	60	600	100
Buckow, Neu-, mit Vorw. **Zabelsberg,** Rtgt.	665	60	194	500	—	1419	5988	36	125	60	1200	[illegible]
Cartzin, Rtgt., mit Vorwerk	554	119	141	2010	—	2824	24309	30	130	36	600	[illegible]
Carzenburg, Gross-, Rtgt.	1165	70	751	299	—	2285	15408	52	122	44	1350	[illegible]
Carzenburg, Kl.-, A, D, mit den Vorw. **Friedrichshof, Buschhof** u. **Johannishof** Rtgt.	c. 260	15	211	50	20	556	1105	7	30	12	—	[illegible]
Carzenburg, Kl.-, B	319	7	27	—	—	353	570	10	62	17	310	[illegible]
Casemirshof, Gut	391	62	39	11	—	503	1314	15	62	15	750	[illegible]
Clannin, Majorat, Rtgt.	450	76	32	500	1	1059	4010	22	60	35	650	[illegible]
Coppelsberg u. **Carlshof,** Gut	406	9	4	205	—	624	4095	17	42	39	345	[illegible]
Crampe, Rtgt.	416	49	52	500	—	1017	5678	30	100	70	250	[illegible]
Curow, Gut*)	419	50	67	191	—	727	13050	—	—	—	—	[illegible]
Cursewanz, Rtgt.	499	7	49	560	—	1115	13410	26	52	38	100	[illegible]
Dargen, Rtgt.	314	24	6	143	—	487	5679	16	59	29	200	[illegible]
Darsow, Gut	357	6	20	112	—	495	1560	17	37	20	228	51
Dorfstaedt, Rtgt.	237	38	10	230	—	515	1251	16	50	20	200	[illegible]
Drawehn A, Rtgt.	372	26	152	44	—	594	2136	21	77	37	497	[illegible]
Drawehn B, Gut	256	14	128	—	—	398	1287	18	35	14	642	[illegible]
Dubbertech A, B, Rtgt.	712	28	—	417	—	1157	5147	40	200	36	800	[illegible]
Ernsthof, Gut	257	31	62	—	—	350	8907	20	46	30	930	40
Friedrichsfelde, Gut	203	17	25	—	—	245	1909	22	16	16	786	[illegible]
Gerfin, Rtgt.	356	53	29	124	—	562	11376	24	70	45	700	80
Glienke, Gut	191	8	24	48	—	271	870	10	45	20	120	40
Goldbeck, Rtgt.	361	71	14	44	—	490	2475	32	85	50	400	[illegible]
Griebnitz, Alt-, Rtgt.	396	25	15	371	—	807	9369	27	70	52	911	[illegible]

Bublitz.

Bublitz.

von Versen.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Cöslin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Görke** und **Kammer** in Bublitz.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Scheven		0,5 16	Bublitz P. T. Gramenz E.		Bublitz
Fehmer		— 16	Bublitz P. T. Gramenz E.		do.
von Kleist-Retzow, Major und Erbkämmermeister	II. Sonntag	5	Gr. Tychow P.T.E.	Ziegelei	do.
von Heydebreck		— 5	Neu-Buckow P. T. Gr. Tychow E.	Dampfbrennerei, Wassermühle	do.
v. Hellermann's Erb.	II. von Scheven, Prem.-Ltnt.	7 26	Brückenkrug P. T. Cöslin E.		do.
Hummel, D., Justizrath a. D.		— 6,7	Gr. Carzenburg P. T. Baldenburg E.	Dampfbrennerei, Windmühle, Ziegelei	do.
von Lettow, Fräulein	II. v. Lettow, Hugo I. Groth, Wilh., Pächter v. Buschhof u. Johannishof	3 6,6	Gr. Carzenburg P. T. Baldenburg E.		do.
Barz		3 6,6	Gr. Carzenburg P. T. Baldenburg E.		do.
von Comermann		6,5	Baldenburg P. T. E.	Dampfbrennerei	do. ERR CONNERMANN
von Hellermann, E. in Zeblin	II. Wobith	1 18	Alt-Griebnitz P. T. Gr. Tychow E.		do.
von Versen, Landrath.	I. Mathies	3,5 15	Brückenkrug P. T. Gr. Tychow E.		do.
von Versen, Pr.-Lieut.	I. von Scheven	— 12,5	Crampe P. T. Gr. Tychow E.	Dampfbrennerei, Wasser-, Mahl- und Schneidemühle, Ziegelei	do.
Lehmann, Frau		— 24	Curow P. T. Gramenz E.		do.
Fraenkel, Isidor, Kfm. Cörlin	II. Steffenhagen	3,3 16	Seeger P. T. Cöslin E.	Ziegelei	do.
von Wenden		2,5 14	Crampe P. T. Gr. Tychow E.		do.
v. Bonin		2,5 15,5	Alt-Griebnitz P. T. Gr.-Tychow E.		do.
Stolzenburg, Franz	II. Müller, Carl	3,5 13,5	Bublitz P. T. Gramenz E.		do.
v. Lettow'sche Erben	I. Moek	— 14,5	Drawehn P. T. Baldenburg E.		do.
Moek in Mühlenkamp		— 14,5	Drawehn P. T. Baldenburg E.		do.
Goede		6,5 16	Schmenzin P. T. Gr.-Tychow E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	do.
Schön		4 14	Bublitz P. T. Gramenz E.		do.
Villnow in Kothlow, Kr. Cöslin		2 15	Bublitz P. T. Gramenz E.		do.
v. Kameke in Warnin	II. Peter	3,7 18	Drawehn P. T. Baldenburg E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do.
Manzke u. **Fiss** in Zürkow	I. Winkelsesser	6,5 15	Schmenzin P. T. Gr.-Tychow E.		do.
Claasen, Pr.-Ltnt. d. G. Ldw.		4 14	Bublitz P. T. Gr.-Tychow E.	Wassermahlmühle	do.
v. Wenden's Erben		— 18	Alt-Griebnitz P. T. G.-Tychow E.	Ziegelei	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Grumsdorf, Rtgt.	670	100	300	120	700	1890	3612	26	112	32	600	60
Gust, Gut	161	9	—	6	7 u. Moor	183	—	10	30	14	150	33
Hohenborn, Rtgt.	433	54	184	45	—	716	8568	31	66	46	843	64
Hölkewiese, Rtgt.	534	43	311	20	—	908	3006	36	174	90	457	102
Hufenberg, Gut	370	26	3	100	—	499	5445	15	35	7	320	17
Jatzthum, A, B, Rtgt.	362	64	—	137	—	563	3789	26	80	35	215	75
Linow, Gut*)	178	23	19	2	—	222	450	—	—	—	—	—
Lubow, Allodial-Rtgt.	352	70	40	521	20	1003	1891	14	35	25	300	40
Mühlenkamp, Rtgt.	195	28	42	73	—	338	1513	20	90	50	—	—
Neuhof, Gut	246	30	27	18	8	329	1878	20	32	16	650	37
Oberfier, Kgl. Ober-Försterei	220	196	—	4878	—	5294	—	—	—	—	—	—
Pobanz, Rtgt.	552	60	36	770	—	1418	13948	44	122	80	910	144
Poniken, Rtgt.	179	22	5	1888	—	2094	8352	12	15	6	150	8
Priddargen, Rtgt.	313	30	23	226	—	592	2182	4	40	5	100	—
Reckow, Rtgt.	349	11	168	163	—	691	3627	10	30	—	400	—
Rosenhof, Gut	341	4	14 Torfbr.	77	—	436	5220	14	66	35	450	60
Sassenburg, Rtgt.	196	22	100	2	52	372	960	12	36	20	75	—
Satspe, Gross-, Rtgt.	573	42	74	38	—	727	3715	40	90	42	300	50
Satspe, Klein-, Rtgt.	409	51	84	4	4	552	3090	20	60	26	450	20
Schwellin mit Vorw. **Rosenberg,** Rtgt.	527	83	26	169	—	805	9560	26	92	32	700	95
Seeger mit Vorw. **Zabelsberg,** Rtgt.	802	58	41	778	—	1679	22950	50	220	120	920	105
Stepen, Rtgt.	627	48	136	98	—	909	8046	33	75	35	600	30
Theresienhof, Gut	134	22	3	60	—	220	1044	12	34	15	40	32
Ubedel, Gut	232	13	55	7	—	307	1368	8	28	12	150	20
Vettrinchen, Gut	103	4	53	40	—	200	522	6	25	—	100	—
Viverow, A, Rtgt.	186	17	41	395	—	639	1761	8	38	12	320	25
Viverow, B, Rtgt.	212	7	93	33	—	345	552	8	52	16	180	26
Welschberg, Rtgt.	271	36	—	242	—	549	1552	19	74	62	—	—

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
v. Joeden'sche Erben	I. v. d. Osten	2,5 12,5	Wurchow P. T. Elfenbusch E.	Dampfbrennerei	Bublitz
Haehnke, F.		5,7 21	Bublitz P. T. Gramemz E.		do.
v. Massow, Rittm. a. D. u. Kreisdeputirter		1,5 16	Drawehn P. T. Baldenburg E.	Stärkefabrik	do.
Bedau in Tuchel	II. Heydemann	4,5 8,5	Gr.-Carzenburg P.T. Rummelsburg E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do.
von Wenden, Frau	II. Wendt	6 13,5	Schmenzin P. T. Gr. Tychow E.		do.
Krüger		3,5 12,5	Schmenzin P. T. Gr. Tychow E.		do.
Trapp		7	Baldenburg P. T. E.		do.
Krüger, Herm.		4 16	Curow P. T. Pritzig E.		do.
Moek		0,5 14	Drawehn P. T. Baldenburg E.	Dampfbrennerei, Wassermahlmühle	do.
Trappe		3,5 15	Bublitz P. T. Baldenburg E.		do.
Fiscus	II. Ellen, Kgl. Oberförster	4,5 12	Bublitz P. T. Baldenburg E.		do.
Freiherr **von Senden** in Natzlaff, Kr. Schlawe		8	Gr. Tychow P. T. E.	Wasser-, Mahl- u. Schneidemühle, Ziegelei	do.
von Hellermann-Cartzin's Erben	I. Ristow	1 19	Brückenkrug P. T. Cöslin E.		do.
Goede		7 19,5	Bublitz P. T. Gr. Tychow E.	Kalkbrennerei	do.
von Hellermann-Cartzin's Erben	II. von Scheven, Prem.-Ltnt.	3 25	Natzlaff P. T. Cöslin E.		do.
Goede	I. Rogge	6 17,5	Bublitz P. T. Gr. Tychow E.	Molkerei	do.
Pahl		5 5 11,5	Sparsee P. Wurchow T. Baldenburg E.		do.
von Münchow'sche Lehnserben	I. Kaeding	3 14	Seeger P. T. Belgard E.		do.
Ramthun		4,8 11	Seeger P. Belgard T. E.	Wassermahlmühle, Ziegelei	do.
Hintze		2 11,5	Crampe P. T. Gr. Tychow E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei, Kalkbrenner., Wassermahl-u. Schneidemühle, Bäckerei	do.
Schulz in Cösternitz, Kr. Schlawe	II. Radnick	— 12 16	Seeger P. T. Thunow E. Cöslin E.	Dampfbrennerei, Glashütte und Ziegelei	do.
von Wolden i. Rauden, Kreis Belgard	II. Paul	5,5 9	Sparsee P. Baldenburg T. E.	Dampfbrennerei	do.
Pfender		3 20 18	Alt-Griebnitz P. T. Cörlin E. Gr. Tychow E.		do.
Tech		3,5 20	Curow P. T. Gr. Tychow E.		do.
Moek in Mühlenkamp		5 9,5	Drawehn P. T. Baldenburg E.		do.
Anton, Fürst von Hohenzollern - Sigmaringen, Kgl. Hoh.	I. Rieck, Rittergutsbesitzer, Falkenhagen, Kr. Rummelsburg	5 15,5	Cösternitz P. T. Cöslin E.	Dampfbrennerei	do.
Derselbe	I. Derselbe	5 15,5	Cösternitz P. T. Cöslin E.	Dampfbrennerei	do.
von Besser		1,5 16,5	Alt-Griebnitz P. T. Gr. Tychow E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Wojenthin, Rtgt.	566	64	13	401	—	1044	15975	19	56	5	1010	7
Zeblin, Rtgt.	558	51	140	337	1	1087	5637	40	70	40	800	75
Zerrehne mit Vorw. **Zabelsberg,** Rtgt.	457	65	104	398	—	1024	11142	30	86	66	767	76
Zetthun, Rtgt.	595	6	84	511	29	1225	6056	32	120	—	—	50

Kreis Bütow.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Bütow,** von Norden nach Süden 4½, von Osten nach Westen bis 4 Meilen im Durchmesser haltend, gleicht einem grossen Viereck mit einem kleineren an seiner nordöstlichen Ecke. Er hat eine Grösse von nur 588 qkm und 23714 Einwohner, so dass 40 Einwohner auf 1 qkm kommen. Die Kreisstadt Bütow hat 5012 Einwohner. Im südwestlichen Theile erhebt sich der Kreis auf der Wasserscheide zwischen Brahe, Wipper und Stolpe bis über 250 m, im Osten auf der Wasserscheide zwischen Stolpe und Schwarzwasser bis 235 m über dem Meere und gehört fast ausschliesslich dem Gebiete der Stolpe an; nur das kleine nordöstliche Viereck mit dem Lupowskesee kommt dem Gebiet der Lupow zu.

Durch den Kreis gehen im Westen die Kamenz (Kameniza = die Steinige) in der Mitte die Bütow. Die Kreisstadt ist mit allen benachbarten Städten durch Chausseeen verbunden; neu hinzugebaut

Kreisphysikus: **Dyrenfurth, Dr.**
Kreiswundarzt: vacat.
Kreisthierarzt: **Grebin,** Rummelsburg interim.
Kreissekretär: **von Lewinski.**
Katasterkontroleur: **Göhring.**

Kreis
Kreisstadt:
Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Bernsdorf, Gut..............	115	20	3	7	3	148	439	11	30	18	—	26
Borntuchen, Kgl. Oberförsterei	104	18	—	3627	—	3649	—	21	49	28	27	19
Buchwalde, Rtgt...........	482	54	100	177	41	854	2403	45	164	96	1170	64
Bütow, Adl., m. Vorw. **Preczepnitz,** Rtgt.	465	74	—	153	38	730	3252	30	65	40	1000	4
Camenzmühle, Mühle.	6	2	—	2	1	11	220	2	—	3	—	4
Damerkow, Adl., Rtgt. mit Rusticalbesitz	454	59	8	—	1	522	2839	27	100	60	—	—
Damerkow, Gut	79	15	—	—	—	94	700	8	45	30	—	—
Dampen, Gut	285	61	74	184	26	630	2115	22	70	50	—	80
Gersdorf, Rtgt.	454	41	11	77	19	602	3114	24	80	35	830	45

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Holtz in Bonin, Kr. Cöslin	II. Becker	3 10,5	Schmenzin P. T. Gr. Tychow E.	Wasser-, Mahl- u. Schneidemühle	Bublitz
von Hellermann, Ewald, Oberstltnt. a. D.		1 21	Curow P. T. Baldenburg E.	Ziegelei, Kalkofen	do.
Syring	(wird parz.)	1,6 13,5 16	Seeger P. Gr. Tychow T. E. Cöslin E.		do.
Rust		7 16,5	Pollnow P. T. Pritzig E.	Dampfbrennerei	do.

sind die Strecken Hygendorf — Bernsdorf — Stüdnitz — Sommin, welche den südöstlichen Theil des Kreises durchschneiden.

Eine Secundärbahn verbindet Bütow mit der Station Zollbrück der Neustettin—Stolper Strecke und da bereits auf der Danzig—Dirschauer Strecke von Hohenstein aus eine ebensolche Bahn das benachbarte westpreussische Städtchen Berent erreicht, so dürfte die Verbindung letzterer Stadt mit Bütow ($4^1/_2$ M.) vielleicht bald erfolgen.

Das Land um Bütow gehörte in ältester Zeit zum Lande Stolp und kam zuerst an die Markgrafen von Brandenburg, dann an den deutschen Orden, (1329) welcher daselbst 1399—1406 ein mächtiges Schloss erbaute. Nach der Schlacht bei Tannenberg im Jahre 1410 dem Orden entrissen, kam es von Polen zuerst als Lehen an Pommern, wurde aber 1526 freier Besitz der pommerschen Herzöge und kam darnach an Brandenburg.

Bütow.

Bütow.

von Puttkamer.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stolp.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Hildebrandt, Puchta**, Justizrath und **Brandt.**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Versen		—	Bernsdorf P. T.		Bütow
Fiscus	II. Hempel	—	Borntuchen P. T. E.		do.
Dahms, Aug.		2 23	Gr. Rakitt P. T. Bütow E.		do.
Daemicke, Oscar, Kreis-Deputirter		—	Bütow P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Birr, W. B.		2	Barnow P. T. E.	Wasser-, Mahl- u. Schneidemühle	do.
Wagner, Carl		—	Damerkow P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Kuschel		6	Damerkow P. T. E.		do.
Meyer, Reinhold		3,5	Bütow P. T. E.	Dampfbrennerei, Käsefabrik, Wassermühle	do.
Ehrlich, Ulrich		3,5	Bütow P. T. E.		do.

1.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						3.	4. Viehstand.				
Name des Gutes.	Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	Grundsteuer-Reinertrag *M.*	Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Gramenz. Gut	138	16	6	33	—	193	839	10	50	30	—	20
Gustkow, Gross-, A. Gut	128	12	15	25	1	181	780	8	32	22	—	50
Gustkow, Gross-, B, E. Gut	110	23	17	31	—	181	530	7	32	20	30	40
Gustkow, Klein-, Rtgt.	385	32	47	125	2	591	2709	33	71	30	913	100
Hygendorf, Rtgt.	200	20	22	—	3	245	1926	17	60	40	100	70
Hygendorf, früher Kämmereigut von Bütow mit städt. Plan v. Bütower Acker	299	34	9	42	11	395	4343	20	42	29	700	—
Jassen. Rtgt.	797	54	153	851	568	2423	4158	72	108	36	720	71
Jellentsch, Rtgt.	213	22	111	34	—	380	915	18	37	19	4	15
Kathkow. Gut A.	100	15	—	40	—	155	—	8	45	40	200	50
Kathkow. Gut B.	90	12	—	25	—	127	—	8	35	30	150	60
Louisenhof. Vorwerksgut zur Stadt Bütow gehörig	180	35	—	—	—	215	1746	11	45	35	—	10
Meddersin, Gut	138	32	60	7	—	237	1467	10	24	14	400	15
Moddrow A, C, D. Rtgt.	504	76	41	23	5	649	3737	30	65	50	600	100
Moddrow B, Rtgt.	321	65	61	4	6	457	2415	26	90	50	—	211
Neuhütte, Rtgt. mit Vorwerk **Althütte**	200	20	10	50	20	300	—	10	70	40	100	120
Petersdorf, Gut	228	38	53 Torfmoor	—	4	323	1286	14	50	35	—	12
Polczen, Gut*)	210	9	131	—	18	368	1268	—	—	—	—	—
Polczen, Klein-, Gut	114	5	77	40	—	236	554	10	32	20	—	10
Pomeiske, Gross-, Rtgt.	586	47	120	900	157	1810	4110	34	90	68	600	35
Pomeiske, Klein-, Gut	368	13	28	48	—	457	1590	14	15	10	350	70
Strussow, Gut	120	11	22	25	—	178	732	8	35	23	—	—
Strussow, Gut*)	124	20	39	13	—	196	710	—	—	—	—	—
Tuchen, Gross-, Adl. Gut	227	50	82	—	1	360	2412	34	90	60	93	33
Wusseken, Adl. Rtgt.	234	38	25	135	—	432	2160	20	40	22	450	32
Wussowke, Gut	333	20	—	153	12	518	c. 4700	11	37	10	400	16
Zemmen, Gut	178	17	82	—	—	277	1314	14	36	24	—	14
Zerrin, Adl., Rtgt.	202	65	22	—	13 incl. Wege	302	2898	24	75	36	—	—
Zerrin, Kgl., Gut*)	100	54	36	—	—	190	1854	—	—	—	—	—
Zerrin, Kgl. Oberförsterei	256	31	—	6716	—	7003	—	17	41	41	—	35

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Boesel, Julius		4,5	Bütow P. T. E.		Bütow
von Malotky, F.		— 6,3	Kl. Gustkow P. T. Bütow E.		do.
von Malotky, A.		— 6,3	Kl. Gustkow P. T. Bütow E.		do.
von Puttkamer		— 5,5	Kl. Gustkow P. T. Bütow E.		do.
Dennert, Max		3	Bütow P. T. E.		do.
Schlomka, Aug.		3	Bütow P. T. E.		do.
Schrader, Rob. in Zechlau, Kreis Schlochau		3 15,5	Lupowske P. T. Bütow E.	Dampftrocken-stärke-Fabrik u. Schneidemühle	do.
Cohn, Leop., Danzig		3,5 9,5	Polczen P. T. Bütow E.		do.
Karsten **Klingbeil** }		3	Borntuchen P. T. E.		do.
Wagner, Ernst		2	Bütow P. T. E.		do.
Rieck, Theodor		4,3	Borntuchen P. T. E.		do.
Hampe, Alexander Badresch bei Örtzenhof i. M.	II. Carls, Paul	4,3 6,3	Gr. Tuchen P. T. Borntuchen E.	Dampfbrennerei	do.
Heyer, Emil. Hptm. a. D.		6,3	Borntuchen P. T. E.	Ziegelei	do.
Fiebel	I. von Zanthier	2 24	Gr. Rakitt P. T. Bütow E.	Ziegelei	do.
Wagner, Carl in Adl. Damerkow	I. Plümicke	5,8	Bütow P. T. E.	Dampfbrennerei u. Ziegelei	do. do.
Loof		— 9,6	Polczen P. T. Bütow E.		do.
Heise, Carl		— 8,5	Polczen P. T. Bütow E.	Ziegelei	do.
v. Schwerdtner, Otto, min. in Darmstadt	I. Rieck	— 6	Gr. Pomeiske P. T. Bütow E.		do.
Kratz, Oscar		1,2 7	Gr. Pomeiske P. T. Bütow E.		do.
Kunde, Ludwig		2,3	Borntuchen P. T. E.		do.
Wetzel		2,3	Borntuchen P. T. E.		do.
Erben des Landrath Dr. **W. Schennemann**	II. Roloff	— 11,5	Gr. Tuchen P. T. Bütow E.	Dampfbrennerei	do.
Schimmelpfennig, Ernst		3,8	Borntuchen P. T. E.	Ziegelei	do.
Krause, Dir. d. Berl. Holzcomptoirs, Berlin	II. Diekmann	2 23	Gr. Rakitt P. T. Bütow E.		do.
v. Wnuck, Hauptm., Borntuchen		3,8 13,7	Gr. Tuchen P. T. Bütow E.		do.
Fouquet, Emil		3 6,2	Damsdorf P. T. Bütow E.		do.
Klemm, Hans		3 6,2	Damsdorf P. T. Bütow E.		do.
Fiscus	II. Dreger, Kgl. Oberförster	5 8	Reckow P. T. Bütow E.		do.

Kreis Colberg-Cörlin.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Colberg-Cörlin** gleicht einem unregelmässigen Fünfeck, welches im Norden von der See, im Westen vom Greifenberger und Regenwalder Kreise, im Osten von dem Kreise Cöslin und im Süd- osten vom Kreise Belgard begrenzt wird. Sein grösster Durchmesser von Südwesten nach Nordosten beträgt 6 Meilen, die Seeküste fast 4 Meilen; in der Mitte ist er $4^1/_2$ Meilen breit, verschmälert sich aber nach Süden bis auf $2^1/_2$ Meilen. Man kann ihn als das nur wenig über den Meeresspiegel sich erhebende Mündungsland der Persante bezeichnen, welches nur im Süden einige bedeutendere Erhebungen zeigt.

Ausser von der Persante wird der Kreis auch durchflossen von dem zum Camp-See gehenden Kreiher-Bach und dem Spiebach, sowie an seiner Südwestecke von der Molstow, einem träg fliessenden Nebenfluss der Rega.

Er hat eine Grösse von 929,64 qkm und 52,236 Einwohner. Davon gehören der Stadt Colberg 16,998, der Stadt Cörlin 3128 an. Den Kreis durchschneidet die Eisenbahn von Cörlin nach Colberg.

Kreisphysikus: **Raabe, Dr.**, Sanitätsrath.
Kreiswundarzt: **Behrend, Dr.**
Kreisthierarzt: vacat.
Kreissekretär: **Fritsche.**
Katasterkontroleur: **Bauck**, Steuerinspektor.

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Althof, Rtgt.	88	9	7	9	—	113	1210	8	34	15	—	[illegible]
Altstadt, Rtgt.	238	43	4	17	—	302	6174	31	156	100	352	[illegible]
Baldekow, Rtgt.	351	54	8	34	—	447	5532	31	83	65	1048	[illegible]
Brückenkrug, Rtgt.	280	4	—	—	—	284	670	12	35	20	350	[illegible]
Buchwald, Rtgt.	300	40	5	55	1	401	1633	16	60	25	300	[illegible]
Carlsberg, Gut	78	25	2	—	—	105	759	10	60	60	—	[illegible]
Carvin, Rtgt.	330	46	94	—	—	470	3345	29	78	58	1000	[illegible]
Carvin, Mühle	25	4	—	—	—	29	153	5	15	9	30	[illegible]
Claptow, Rtgt.	695	72	55	289	—	1111	8640	54	136	65	1350	[illegible]
Cölpin A, Rtgt.	147	10	11	22	3	193	1530	10	22	10	470	[illegible]
Cölpin B, Rtgt.	200	10	—	8	7	225	2100	10	45	32	550	[illegible]
Cörlin, Gut	229	51	8	18	20	326	3642	24	70	60	750	[illegible]
Coseeger, Rtgt.	462	105	112	22	—	701	8600	39	114	70	1295	[illegible]
Drenow, Rtgt.	447	116	92	3	—	658	6834	42	124	107	986	[illegible]
Drosedow, Rtgt. mit Vorwerk	588	146	275	248	—	1257	8265	70	220	100	1400	[illegible]
Dumzin, Rtgt.	441	86	183	90	—	800	7518	33	110	95	1458	[illegible]

mit den Bahnhöfen Cörlin, Fritzow, Degow und Colberg, sowie die Altdamm-Colberger Bahn mit den Stationen resp. Haltestellen Papenhagen, Altborck, Altwerder.

Chausseen verbinden Colberg und Cörlin mit allen benachbarten Städten, auch fehlen sie der Mitte des Kreises nicht. Die Gesammtlänge aller Chausseen beträgt 117 km.

Ausserdem hat Colberg einen Hafen, der sowohl für den Kreis selbst, als auch für ganz Hinterpommern von hoher Wichtigkeit ist. Nicht minder wichtig ist auch das vielbesuchte Colberger See- und Soolbad. Colberg wird schon im Jahre 1000 genannt; 1107—1108 von Boleslav von Polen erobert, wurde es wichtig für das ganze Land durch seine Salzquellen und Salzsiedereien. Seit 1255 im Besitze der Bischöfe von Cammin, wurde Colberg deutsche Stadt, trieb Handel und Schiffahrt, gehörte auch der Hansa an. Im Bisthum Cammin war sie die Hauptstadt, was sie für Hinterpommern wurde, als das Land unter Brandenburgische Hoheit kam.

Das sehr günstig und sicher zwischen dem Zusammenflusse zweier Flüsse gelegene Cörlin wurde später als Colberg zur Stadt erhoben, blieb aber unbedeutend und hatte 1740 erst 566 Einwohner.

Colberg-Cörlin.

Colberg.

von Holtz.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Cöslin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Bentz, Grieser, Richter, Dr.** in Colberg.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Ramthun, Wilhelm		4 13	Gervin P. T. Papenhagen E.		Colberg
Maager, Alex		2	Colberg P. T. E.	Ziegelei	do.
v. Münchow, Wilh.		2,5 13,5	Gervin P. T. Alt-Bork E.		do.
Decker, Johannes		3,4 23	Roman P. T. Papenhagen E.		Cörlin
Munkel, Hptm. a. D.	II. Malue	1 25	Roman P. T. Cörlin E.		do.
Bellin, A.		1	Colberg P. T. E.	Molkerei u. Dampf-Ringofen-Ziegelei	Colberg
Baron **v. Roebel**		9	Cörlin P. T. E.		Cörlin
Trettin, Theodor		9	Cörlin P. T. E.		do.
Zimmermann, Rob., Amtsvorsteher		6 8	Gr. Pobloth P. T. Cörlin E.		do.
Schwerdtfeger, Friedr.		8 10	Roman P. T. Gummin E.		do.
Scheunemann, Reinhold		8 3 8,5	Roman P. T. Broitz T. Gummin E.		do.
Fischer, Albert	II. Fischer, Fritz	—	Cörlin P. T. E.	Stärkefabrik und Ziegelei, Häcksel-masch. m. Dampf	do.
v. Podewils, Kgl. Reg.-Assessor.		4,5	Cörlin P. T. E.		do.
Müller, Hermann		2,5 4	Charlottenhof P. T. Langenhagen E.	Ziegelei	Colberg
v. Gerlach, Aug., Landrath, Passow.	I. Schimmelpfennig, Paul	3,5 — 23	Gervin P. Drosedow T. Colberg E.	Dampfmolkerei, Ziegelei	do.
Baron **v. Roebel**	II. Wendtlandt, Hugo	2,5 10,2	Ramelow P. T. Cörlin E.		Cörlin

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ	4. Viehstand Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Eickstedtswalde m. Vorwerk **Kl. Vorbeck,** Rtgt	350	28	—	118	20	516	3843	30	70	30	500	40
Fritzow, Rtgt.	328	28	11	84	—	451	4302	40	104	70	500	120
Gandelin, Rtgt.	144	12	—	5	—	161	2080	13	62	42	—	50
Ganzkow, Rtgt.	417	39	38	1	—	495	6456	28	130	80	100	120
Gervin A, Rtgt.	203	24	22	39	—	288	2670	13	36	24	608	31
Gervin B, Rtgt.	467	50	47	41	—	605	6735	30	50	15	2000	50
Grandhof, Rtgt.*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Heinrichshof, Gut	147	51	1	—	—	199	1509	21	130	90	120	40
Jaeglin, Rtgt.	90	17	3	—	—	110	650	siehe Brückenkrug				
Jarchow, Rtgt.	334	21	38	48	—	441	4554	20	20	19	1800	40
Jestin, Gross-, Gut	427	43	—	2	3	475	5157	30	130	60	—	150
Jestin, Klein-, Rtgt.	82	18	8	—	—	108	1328	8	30	20	350	10
Johannisberg, Gut	289	21	9	15	—	334	1750	20	75	40	400	75
Johannisthal, Gut	140	10	163	10	—	323	362	6	40	19	15	20
Kaemitz, Gut	230	22	14	25	9	300	2769	17	40	20	700	45
Karkow, Rtgt.	352	39	80	42	—	513	5712	30	90	40	700	70
Kerstin, Rtgt.	653	65	46	198	—	962	9735	48	91	40	1000	36
Kienow, Gut*)	464	48	83	315	1	911	6400	—	—	—	—	—
Kruckenbeck, Rtgt.	457	76	39	226	—	798	8205	34	85	43	1100	60
Krühne, Rtgt.	295	20	7	39	—	361	2457	14	24	13	570	33
Leppin, Rtgt.	485	25	23	20	—	553	3457	28	50	50	800	30
Leppin, Gut	25	26	8	407	—	466	c. 900	—	—	—	—	—
Lestin A, mit Pertin. **Damitz, Lestin-, B,** Rtgt.	1126	125	130	375	—	1756	9500	44	115	56	1007	67
Lübchow, Rtgt.	475	57	65	98	—	695	7080	50	75	35	1000	60
Lustebuhr, Rtgt.	512	69	78	214	10	883	5700	30	180	80	800	200
Mallnow, Rtgt.	241	26	13	54	—	334	3460	22	65	46	285	81
Marienhof b. Neuresе, Gut	105	13	12	7	—	137	950	8	25	15	150	25
Marrin, Alt-, Rtgt. mit Pertinenz **Kuhagen**	800	184	7	9	—	1000	9920	56	230	80	1200	150
Marrin, Neu-, Rtgt.	222	28	26	9	—	285	4260	14	25	15	950	30
Mechenthin, Rtgt.	289	31	17	10	2	349	5265	20	65	42	800	35

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. (km)	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Freiherr **v. Eickstedt-Tantow, Vivigenz,** Major a. D.		5 Ramelow P. T. 16,5 Cörlin E.		Colberg
Ahrens, Aug., Kfm. in Stettin.	II. Müller	— Fritzow P. T. E.		do.
Lutze, Franz, Ltnt. d. Landwehr		3 Charlottenhof P. T. 6 Langenhagen E.		do.
Freiherr **v. Liliencron, Magnus,** Hofstallmeist. und Kammerherr in Detmold	II. Fritsch	3 Degow P. T. E.		do.
Schliewe, Hermann	wird verparcelliert	— Gervin P. T. 15 Papenhagen E.		do.
Fick, Leonhard		— Gervin P. T. 14 Papenhagen E.		do.
Guse, H., Vorkallen in O./Pr.		8 Roman P. T. 21 Papenhagen E.		Cörlin
Schütz		3 Colberg P. T. E.	Ziegelei	Colberg
Decker, Johannes		3,5 Roman P. T. 18 Plathe E.		Cörlin
Fick, Leonhard in Gervin	II. Kählke Insp.	4 Gervin P. T. 15 Papenhagen E.		Colberg
Müller, Paul		— Gr. Jestin P. T. 15 Colberg E.	Molkerei	do.
Hinz, Julius		2 Ramelow P. T. 11 Cörlin E.		Cörlin
Hindenberg, O., Colberg	II. Wendt, B.	6,5 Gr. Jestin P. T. 8,5 Cörlin E.		Colberg
Laug, Ernst		6 Moitzelfitz P. T. 20 Schivelbein E.		Cörlin
Schröck, Friedr., Prem.-Ltnt.		3 Gr. Jestin P. T. 20 Colberg E. 18,5 Cörlin E.		Colberg
Brüstlein, Adolf		4 Gr. Jestin P. T. 14 Cörlin E.		do.
v. Gaudecker, Leo, Rittm. a. D.		6 Cörlin P. T. E.		Cörlin
v. Manteuffel, Louis, Rittmeister	II. Kühl, Ferd. Insp.	5 Gervin P. T. 16 Papenhagen E.		do.
v. Gaudecker, Leo, Rittmeister a. D.	II. Dehnel, L., Insp. II. Büge, Insp.	6 Cörlin P. T. E. 3,3 Gr. Jestin P. T. 8,5 Dregow E.		do. do.
Clericus, Rudolph		5 Stolzenberg P. T. 16 Cörlin E. 19 Schivelbein E.		do.
Freiherr **von der Goltz, Dr., R.,** Landesdirect., Stettin		4 Stolzenberg P. T.		do.
von Glasenapp, Alwin, Major i. Colberg		3,5 Roman P. T. 22 Cörlin E.	Ziegelei	do.
von Schröder, Rob., Landrath a. D.	II. Poppe, Insp.	4 Cörlin P. T. E.	Kalkofen	do.
von Kamecke, Frdr.		6 Degow P. T. E.	Ziegelei	Colberg
von Podewils, Reg.-Ass.	I. Heling	6,5 Cörlin P. T. E.		Cörlin
Lentze		5 Gr. Jestin P. T. 13,5 Colberg E.		Colberg
von Holtz, Wilh., Landschafts-Director und Landrath u. **v. Holtz. Willy,** Pr.-Ltnt. d. R.		3,5 Fritzow P. T. E.	Genossenschafts-Dampfmolkerei	do.
Scheunemann, Rud.	II. Scheunemann, Insp.	6,5 Cörlin P. T. E.		do.
Braun, Carl		3,5 Degow P. T. E.	Wassermühle	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Moitzelfitz, Rtgt.	400	100	25	50	10	595	—	22	50	45	600	30
Mönchgrund, Gut	138	12	—	—	—	150	1448	11	45	25	100	40
Moltow, Rtgt.	387	51	38	69	—	545	7048	38	88	65	856	113
Mötzlin, Rtgt.	483	51	88	37	—	659	6324	44	102	48	600	65
Mühlenbruch, Rtgt.	150	11	153	10	—	324	1467	10	22	12	353	[illegible]
Neu-Gasthof, Gut	593	57	493	127	—	1270	3141	35	70	41	448	45
Neurese B, Rtgt.	125	45	—	13	—	183	2044	16	90	55	—	46
Papenhagen, Rtgt.	54	29	18	4	—	105	1260	10	38	30	—	24
Peterfitz, Rtgt.	189	18	49	90	—	346	1820	14	44	20	400	35
Petersfelde, Gut	400	200	150	440	10	1200	1800	40	65	20	300	120
Petershagen, Rtgt.	326	89	—	101	1	517	4009	24	80	50	750	95
Plauenthin, Rtgt.	400	70	27	80	10	587	3816	26	67	61	526	47
Pobloth, Gross-, Rtgt.	496	109	5	21	—	631	9666	55	160	110	750	95
Pobloth, Klein-, Rtgt.	401	65	79	72	—	617	5642	49	139	80	—	170
Pustar, Rtgt.	435	39	—	40	—	514	5980	38	82	36	1000	100
Putzernin, Rtgt.	270	21	—	26	—	317	2499	20	40	24	750	54
Rabuhn, Rtgt.	601	126	—	132	—	859	9345	42	150	60	1200	96
Ramelow, (Obergut) Rtgt.	519	50	5	12	10 u. Wege	596	6194	45	75	45	930	105
Ramelow, (Niedergut) Rtgt	351	50	4	3	—	408	4929	43	160	80	50	130
Reselkow A, C, D, Rtgt.	558	122	65	206	—	951	6870	24	120	40	1500	50
Reselkow B, Gut (Hohenfier).	305	30	114	128	—	577	3730	16	30	20	700	40
Rogzow, Rtgt.	720	75	25	337	5	1162	8307	65	150	100	1500	200
Rogzow, Meierei	426	15	—	61	—	502	—	20	36	22	350	13
Roman mit Pertinenz **Buchwald,** Rtgt.	1363	91	190	456	—	2100	9903	66	156	89	1536	175
Rützow, Rtgt.	561	109	—	80	—	750	10730	70	130	60	800	150
Schleps, Gut	447	35	151	29	—	662	6000	16	70	35	120	—
Schmuckenthin, Rtgt.	414	31	78	65	—	588	3384	16	30	15	900	40
Schötzow, Rtgt.	599	89	38	40	—	766	9699	45	230	80	980	200
Schwartow, Rtgt.	405	71	—	35	—	511	4896	31	120	75	800	100

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Reichardt		— 5 26	Moitzelfitz P. Stolzenberg T. Schivelbein E.		Cörlin
Raddünz, Friedr.		3 14 20	Gervin P. T. Treptow E. Colberg E.		do.
von Braunschweig, Carl, Rittm. a. D.		2,2 10	Gr. Jestin P. T. Degow E.		Colberg
von Gelsdorff, Alb., in Wend. Buckau	I. Heling, Joh.	3,5 12,5	Gr. Jestin P. T. Cörlin E.		do.
Bohm, Frau, geb. **Wolff**	II. Zirbel, Carl, Insp.	6,5 24	Roman P. T. Papenhagen E.		Cörlin
Rosenthal, Moritz, Kfm. in Stettin		4 17	Ramelow P. T. Cörlin E.		do.
Wietholtz, Heinr., Pr.-Ltnt.		5 13,5	Gr. Jestin P. T. Colberg E.		Colberg
Schmidt, Hermann		—	Papenhagen P. T. E.	Ziegelei	do.
Otte, Ernst		7 9	Gr. Pobloth P. T. Cörlin E.		Cörlin
Schliewe, Herm.		5	Moitzelfitz P. T.	Dampf-Schneide- u. Mahlmühle	do.
Kreitz, Christ.		2,8 17	Moitzelfitz P. T. Schivelbein E.	Molkerei	do.
Holldorf, Franz		3 16	Gr. Jestin P. T. Colberg E.	Dampfbrennerei	do.
Sparkasse des Kreises Colberg-Cörlin	I. Weske, Herm.	— 8	Gr. Pobloth P. T. Cörlin E.	Ziegelei	do.
v. Kaphengst, Hans		2 10	Gr. Pobloth P. T. Cörlin E.	Dampfmolkerei	do.
Damm, Frau	II. Damm, C., Ltnt. d. Res.	6,5	Degow P. T. E.		Colberg
Mühlenbruch, Martin		4 8	Fritzow P. T. E. Cörlin E.		do.
v. Gerlach, A, Landrath u. **v. Gaudecker, Leo** Kerstin	II. Barkow, Friedr.	3,5 11	Ramelow P. T. Cörlin E.		do.
von Knobelsdorff-Brenkenhoff, Pr.-Ltn.	II. Ohm, Insp.	— 13	Ramelow P. T. Cörlin E.		Cörlin
Treichel, Hans, Prem.-Ltnt. d. Ldw.-Cav.		— 13	Ramelow P. T. Cörlin E.	Stärkefabrik	do.
Munkel, Georg		2 18	Roman P. T. Plathe E.		do.
Munkel, Carl		3 18	Roman P. T. Plathe E.		do.
Freiherr **von der Goltz,** Landesdir. in Stettin	II. Runge	3,2 14,5	Ramelow P. T. Cörlin E.	Dampfbrennerei, Dampfmolkerei u. Ziegelei	do.
Verein z. Bekämpfung des Vagabundenthums, Vors. **von Braunschweig** in Moltow	II. Zörner, Anstaltsvorsteher	6,5 17,5	Ramelow P. T. Cörlin E.		do.
Hoffmann		— 14,5	Roman P. T. Cörlin E.	Brennerei	do.
Schröder, Fritz		6	Degow P. T. E.	Ziegelei	Colberg
Hämmerlein, Dr. **Franz,** u. **Hämmerlein, Ed.,** Apoth.		4 18,5	Stolzenberg P. T. Cörlin E.		Cörlin
Boll, Ferd., Colberg	I. Boll	5,5 22	Roman P. T. Papenhagen E.		do.
von Blankenburg, Rich., Rittm. d. Res.		2	Fritzow P. T. E.		do.
Weske, Aug., Schwemmin, Kr. Cörlin	II. Kath, P.	8	Cörlin P. T. E.	Käserei	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Schwedt, Rtgt.	106	15	—	6	—	127	1835	10	55	30	100	40
Sternin, Gut	240	50	45	70	10	415	2282	16	50	35	250	52
Stöckow, Rtgt.	288	37	6	—	—	331	7500	23	95	40	—	30
Stolzenberg, Rtgt.	52	39	25	353	7	476	1100	38	14	9	12	110
Trienke, Rtgt. mit Vorwerk	940	97	190	375	65	1667	11700	70	225	100	900	200
Vorbeck, Gr.-, Rtgt.	311	10	3	14	3	341	1960	20	60	40	—	60
Wartekow, Rtgt.	535	36	8	9	—	588	6030	40	130	60	400	100
Wedderwill, Gut	166	30	5	3	—	204	1725	siehe Schlenzig				
Zürkow, Rtgt.	336	34	50	—	—	420	5769	38	125	64	1000	150

Kreis Cöslin.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Cöslin** gleicht einem nach Osten zu breiter werdenden unregelmässigen Viereck, dessen Nordseite die Küste, dessen eingeknickte Südseite die Raddue bildet, und wird im Westen von dem Kreise Colberg-Cörlin, im Osten von dem Kreise Schlawe begrenzt. Die beim Buckower Strand-See beginnende und Zanow ausschliessende Ostgrenze überschreitet die Pollnitz, begleitet den Nestbach an seinem rechten Ufer und geht dann südlich der Raddue zu.

Der Kreis hat eine Grösse von 748 qkm und 45307 Einwohner, so dass 60 Einwohner auf den qkm kommen; die Stadt Cöslin hat 17830 Einwohner. Der grösste Theil des Kreises ist eben, nur zwischen dem Nestbach und dem durch Cöslin fliessenden Mühlenbach erhebt sich eine kleine

Kreisphysikus: **Lebram, Dr.,** Sanitätsrath.
Kreiswundarzt: **Heidenhain, Dr.**
Kreisthierarzt: Departem. Thierarzt **Gips.**
Kreissekretär: **Pomrenig.**
Katasterkontroleur: **Büttner,** Steuer-Inspector.

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Amalienhof, Gut*)	133	37	5	3	1	179	2593	—	—	—	—	—
Bannow, Vorw. zu Gr. Möllen	44	8	—	1	1	54	1070	1	22	—	—	—
Barzlin, Rtgt.	310	27	55	50	—	442	2939	21	58	32	650	43
Belz, Neu-, mit **Datjow A** u. **C,** Rtgt.	474	114	50	10	19	667	4173	35	125	80	200	10
Bitzicker A, B, C, Rtgt.	498	152	286	91	—	1027	7210	38	110	50	1200	30

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Henke, Hermann		4 13	Gervin P. T. Treptow a. R. E.		Colberg
Keup, Otto		4 11	Gervin P. T. Gummin E.		Cörlin
v. Kaphengst, Ulrich		2	Degow P. T. E.		Colberg
Graf **von Schlieffen,** Landrath in Schlieffenburg	II. Graf von Schlieffen, A.	— 14	Stolzenberg P. T. Schivelbein E.	Ziegelei	Cörlin
von Gerlach, Aug., Landrath in Cöslin	I. Mengel, Rob., Rittm. d. Ldw.-Cav.	6,5 20	Gr. Jestin P. T. Colberg E.	Dampfbrennerei, Wassermahlmühle	Colberg
von Bünau, Reg.-Rath a. D.		4,5 17	Ramelow P. T. Cörlin E.	Stärkefabrik mit Dampfbetrieb	do.
Heling, Ernst		3,5 14	Ramelow P. T. Cörlin E.		do.
Gottschalk, H., in Schlenzig, Kr. Schivelbein		3 17	Moitzelfitz P. T. Schivelbein E.		Cörlin
Jung, Friedr., Berlin	I. Manzke, Friedr.	2,2 7	Fritzow P. T. E. Cörlin P. T. E.		Colberg

pommersche Schweiz, das schönbewaldete bis 146 m hohe Plateau des Gollenberges, welches nach Südosten mit der Wasserscheide zwischen Raddue und Grabow und dem hinterpommerschen Höhenzuge zusammenhängt, und durch seine meeresnahe Lage für den die Ostsee befahrenden Schiffer eine ausgezeichnete Landmarke bildet. Der Nestbach geht in den flachen Jamundschen Strandsee, der nur durch eine schmale Nehrung vom Meere getrennt ist. Die Stettin-Danziger Eisenbahn und zahlreiche Chausseen durchziehen den Kreis: von Cöslin nach Zanow, nach Pollnow, Bublitz, Cörlin, Colberg, Gross-Möllen und Nest; neu gebaut wird eine Chaussee bis an die Colberger Kreisgrenze bei Strachmin und zum Bahnhof Fritzow. Vom Gute Nassow nach dem Bahnhof Nassow besteht ebenfalls ein fester Weg.

1266 gründete Bischof Hermann von Cammin, welcher 1248 in den Besitz des Landes gekommen war, die deutsche Stadt Cussalin, welche neben Colberg allmählig aufblühte, aber abgelegen von der See sich zu Schifffahrt und Handel weniger eignete. Berühmt wurde sie im Mittelalter durch ihr Nonnenkloster und dessen auf dem Gollenberge erbaute viel besuchte wunderthätige Kapelle. 1740 hatte sie 2535 Einwohner und ist in der zweiten Hälfte dieses Jahrhunderts in die Reihe der ansehnlichen Mittelstädte Norddeutschlands eingetreten. Das umliegende Land ist, wie schon aus der Dichtigkeit der Bevölkerung hervorgeht, von guter Beschaffenheit und einer der besten Landstriche Hinterpommerns.

Cöslin.

Cöslin.

von Eisenhart-Rothe.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Cöslin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Krüger, Mahlendorff, Mannkopf,** Justizrath, **Kirski, Ladewig, Meibauer, Riemann, Scheunemann, Senger, Timm.**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
v. Blanckenburg, G., Dr. jur., Strippow		3 10	Hohenfelde P. T. Fritzow E.		Cöslin
v. Schmeling		2 11	Gr. Möllen P. T. Cöslin E.		do.
v. Heydebreck, Neu-Buckow, Kreis Bublitz	II. von Heydebreck, F. C.	4	Thunow P. T. E.		do.
Ladewig, Pr.-Ltnt. a. D.		6,5	Cöslin P. T. E.		do.
v. Kameke		3	Cratzig P. T. E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. *M.*	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Bonin, Rtgt.	512	221	40	152	123	1048	12413	51	130	105	1000	15
Bornhagen, Rtgt.	40	5	1	4	—	50	1077	6	24	16	—	14
Casimirsburg, Dom.	361	86	12	1	—	460	13049	50	100	60	500	100
Cordeshagen, Rtgt.	226	17	75	3	2	323	3602	24	65	36	100	45
Cratzig, Rtgt.	537	193	193	160	4	1087	9134	40	120	60	980	150
Eckerndaus b. Wisb., Gut*)	214	31	61	107	26	439	1986	—	—	—	—	—
Falkenburg, (Rothenhof) Gut.	158	11	8	15	1	193	1848	22	75	33	20	40
Funkenhagen mit Antheil **Parpert B,** Rtgt.	423	38	19	11	28	519	8643	38	135	70	500	50
Geritz, Rtgt.	170	33	36	11	—	250	2787	8	24	—	300	—
Gieskow, Rtgt.	261	54	37	—	2	354	3539	18	116	78	—	140
Güdenhagen, Rtgt.	334	35	9	32	—	410	8151	30	108	63	557	147
Gülz A., Gut	138	16	63	8	1	226	1384	11	23	17	379	11
Gülz B, Rtgt.	132	8	49	6	—	195	908	9	24	16	400	4
Hohenfelde, Rtgt.	324	70	42	67	9	512	10027	45	72	36	712	63
Hohenhagen, Gut	185	13	19	14	1	232	3480	18	85	60	—	30
Kaltenhagen A, B, Rtgt.	212	67	12	—	—	291	7638	18	80	45	350	70
Kleist, Rtgt.	275	44	135	15	—	469	3797	18	39	28	648	25
Kothlow, Rtgt.	267	20	75	8	—	370	3035	18	36	28	875	23
Laase, Rtgt.	—	—	—	—	—	516	815	—	38	38	—	—
Laatzig, Rtgt.	340	75	148	4	3	570	3989	32	50	36	1150	20
Lappenhagen, Rtgt. und Ritterland	356	99	9	133	—	597	10295	40	130	60	600	120
Lassehne mit **Wendhagen** u. **Quitzschäferei,** Gut	436	98	25	93	53	705	13775	43	150	72	600	70
Manow, Rtgt.	513	277	137	563	37	1527	7561	45	200	120	—	—
Mersin, Rtgt.	479	124	190	233	1	1027	7225	44	120	90	650	60
Möllen, Gr.- u. Klein-, mit Pertinenz **Bauerhufen,** Rtgt.	330	60	221	2	98	711	c. 6000	36	90	70	900	—
Nassow A, B, Rtgt.	234	103	60	679	4	1080	3280	27	107	51	—	—
Nedlin A und **B,** Rtgt.	241	10	13	687	10	961	2356	10	36	16	350	14
Neuenhagen mit Anth. **Gross-Streitz** und **Güdenhagen,** Rtgt.	243	44	4	7	—	298	5458	16	49	38	501	19
Parnow, Rtgt.	757	82	28	87	57	1011	16194	80	120	70	1400	80
Parsow, Rtgt.	409	78	63	154	1	705	7134	28	105	58	750	80

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Holtz, R., Rittm. a. D.		4 7,5	Manow P. T. Cöslin E.	Dampfbrennerei, Dampfmolkerei, Kalkbrennerei	Cöslin
Virchow		5,5 17	Hohenfelde P. T. Cöslin E.		do.
Fiscus	I. Kayser, Ltnt. d. Res.	1,2 10,5	Bast P. T. Cöslin E.	Molkerei, Stammschäferei	do.
Senglier, Hauptm.		— 11 16	Cordeshagen P. T. Fritzow E. Cöslin E.	Ziegelei	do.
v. Kameke, Pr.-Ltnt.		— 5	Cratzig P. T. Nassow E.		do.
Krüger	I. Kettelböter	3 10	Steglin P. T. Cöslin E.	Ziegelei	do.
v. Holtzendorff, Rittm. a. D.		4 7,5	Cordeshagen P. T. Fritzow E.		do.
v. Rhade, Ltnt.		5 19	Hohenfelde P. T. Cöslin E.		do.
v. Kameke, O., Thunow		2	Thunow P. T. E.		do.
Graf **Dönhof,** Kgl. Pr. Gesandter a. Kgl. Sächs. Hofe in Dresden	II. Böttcher	2 7,5	Thunow P. T. E. Cöslin P. T. E.		do.
von Schmeling, Fideicommissvertr., **v. Schmeling,** General-Ltn. z. D., Cöslin	I. Beilke	—	Güdenhagen P. T. E.	Ziegelei	do.
Veuzke		3	Thunow P. T. E.		do.
Mörler		3	Thunow P. T. E.		do.
von Kameke, Excell., Gen. d. Inf. u. Kriegsmin. a. D.		— 10 18	Hohenfelde P. T. Fritzow E. Cöslin E.		do.
von Drygalski	II. Ditzen, Anton	— 7,5	Cordeshagen P. T. Fritzow E.	Ziegelei	do.
v. Blanckenburg, G.		5 11	Hohenfelde P. T. Fritzow E.		do.
Hildebrand, Landger.-Rath in Cöslin		2 5	Wussecken P. T. Schübben-Zanow E.	Ziegelei	do.
Geschwister **Villnow**		9	Cöslin P. T. E.		do.
Hildebrand, Landger.-Rath in Cöslin.		3	Wussecken P. T. E.		do.
von Münchow, Refer. a. D.		10 2,5	Cöslin P. Thunow T. E.		do.
von Wedell, Frau, geb. **v. Arnim,** Schwerin b. Daber, Kr. Regenwalde	II. Krahmer	5 10 3,8 11	Henkenhagen P. T. Fritzow E. Henkenhagen P. T. Deegow E.	Ziegelei	do.
Anton, Fürst von Hohenzollern-Sigmaringen, Kgl. Hoheit in Sigmaringen.	I. Munkel, Rittm. a. D.	— 10,5	Manow P. T. Cöslin E.	Dampfbrennerei	do.
Mielke		3 8	Schwessin P. T. Cöslin E.		do.
von Schmeling, H., Ltnt. a. D.		— 10,5	Gr. Möllen P. T. Cöslin E.		do.
von Sprenger		4	Nassow P. T. E.		do.
von Heydebreck in Neu-Buckow, Kr. Bublitz	II. von Heydebreck, F. C.	4,5 6,5	Seeger P. T. Thunow E.	Ziegelei	do.
von Schmeling, Fideicommiss.-Vertr.: **von Schmeling.** General-Ltnt. z. D., Cöslin	I. Wietholz	3 7	Güdenhagen P. T. Cöslin E.		do.
Blümke, R., Ltnt.		9,5	Cöslin P. T. E.		do.
von Gerlach, Landrath a. D.	II. Krause, Insp.	5 5,5	Cratzig P. T. E. Nassow P. T. E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Pleushagen m. **Altenhagen,** Rtgt.	149	28	86	4	—	267	2404	14	50	33	300	20
Plümenhagen m. **Datjow B,** Rtgt.	260	5	17	—	—	282	6124	18	60	48	1000	30
Repkow, Rtgt.	346	65	15	20	—	446	5720	37	160	106	202	101
Rossnow mit Vorw. **Grünhof,** Rtgt.	809	35	146	1498	12	2500	6569	36	91	59	1303	91
Schäferei bei **Wisbuhr,** Gut*)	205	36	65	119	2	427	1989	—	—	—	—	—
Schübben, Rtgt.	388	63	62	101	—	614	4518	30	100	60	800	100
Schulzenhagen A, Rtgt.	125	20	4	—	—	149	3890	14	35	20	500	25
Schulzenhagen B mit **Kiepersdorf** und Antheil **Parpart,** Rtgt.	185	24	7	—	—	216	5022	14	55	35	250	—
Schulzenhagen C mit Anth. **Borkenhagen,** Rtgt.	167	41	14	—	—	222	4936	22	28	18	800	[illegible]
Schwemmin, Rtgt.	620	100	64	6	—	790	12303	50	240	100	900	150
Schwessin, Vorw.	36	9	48	64	—	157	632	3	18	12	10	20
Seydel A und **B,** Rtgt.	495	95	1	990	8	1589	4068	16	72	26	830	45
Strachmin, Rtgt.	633	94	64	64	9	864	13541	60	183	60	1100	80
Streckenthin, Rtgt.	200	32	55	159	2	448	2653	8	18	—	300	—
Strippow, Rtgt.	757	77	52	150	—	1036	16400	56	205	133	1429	121
Tessin A, Rtgt.	218	23	26	—	—	267	3341	14	24	8	600	12
Tessin B, Rtgt.	269	19	1	9	—	298	6570	24	92	56	—	50
Thunow, Rtgt.	394	78	138	140	—	750	5356	30	86	65	—	55
Timmenhagen, Rtgt.	443	141	56	40	3	683	13411	40	180	115	1000	200
Todenhagen A, Rtgt.	174	8	4	11	—	197	5084	18	50	35	500	24
Todenhagen B u. **C,** Rtgt. ..	190	29	4	4	—	227	6508	18	80	50	300	50
Todenhagen, Amtsvorwerk ..	126	22	2	—	—	150	c. 4600	16	60	40	—	6
Varchmin A, B, Rtgt.	418	113	69	234	9	843	9969	—	130	80	800	50
Varchminshagen A, Rtgt. ..	204	25	14	108	3	354	5220	20	95	67	100	60
Varchminshagen B, Rtgt. ..	49	11	8	24	—	92	1433	6	20	15	12	10
Warnin, Rtgt.	743	110	130	24	1	1008	10970	54	240	140	1100	250
Wisbuhr, Rtgt.	378	73	89	162	134	836	5044	50	118	70	400	107
Wussecken, Rtgt.	385	144	186	202	620	1537	8483	47	108	78	1162	105
Zewelin, Rtgt.	276	122	100	499	1	998	3559	15	70	26	600	6
Zuchen, Rtgt.	460	111	29	50	1	651	6024	32	60	48	700	60

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von **Blanckenburg**, G. auf Kaltenhagen		6 13 18	Henkenhagen P. T. Degow E. Colberg E.		Cöslin
von **Schmeling**		4 7	Güdenhagen P. T. Cöslin E.		do.
Hildebrand, Landger.-Rath, Cöslin		3 5	Wussecken P. T. Schübben-Zanow E.		do.
Anton, Fürst von Hohenzollern-Sigmaringen, Kgl. Hoheit in Sigmaringen	I. Lucht	5,5 5,8 15,5	Seeger P. Manow T. Cöslin E.	Dampfbrennerei, Wasser-, Mahl- u. Schneidemühle	do.
Knop		3 11,5	Manow P. T. Cöslin E.	Wasser-, Mahl- u. Schneidemühle	do.
Gräfin **Przebendowska**, geb. **von Kleist** in Cöslin	I. Kratz.	2	Schübben-Zanow P. T. E.		do.
Mielke, H.		3 10,5	Hohenfelde P. T. Fritzow E.		do.
von **Blankenburg, G.** auf Kaltenhagen		3 10,5	Hohenfelde P. T. Fritzow E.		do.
Mielke, A., Frau		3 10,5	Hohenfelde P. T. Fritzow E.		do.
von **Gerlach**, Landrath a. D. in Parsow	I. Weske	5 7	Cratzig P. T. Cörlin P. T. E.		do.
Rubow		— 7,5	Schwessin P. T. Cöslin P. T. E.		do.
Anton, Fürst von Hohenzollern-Sigmaringen, Kgl. Hoheit in Sigmaringen	I. Rieck in Falkenhagen, Kreis Rummelsburg	4 15	Brückenkrug P. T. Cöslin E.		do.
v. **Blanckenburg, H.**	II. Holtz	5,5	Fritzow P. T. E.	Wasser- u. Windmühle	do.
v. **Kameke, O.**, Thunow		4	Thunow P. T. E.		do.
v. **Blanckenburg, G.**, Dr. jur.		3 7	Cordeshagen P. T. Fritzow E.	Ziegelei mit zwei Brennöfen	do.
v. **Münchow**, Laatzig		10	Cöslin P. T. E.		do.
Nauen, Prem.-Ltnt.		8	Cöslin P. T. E.	Künstl. Fischzucht	do.
v. **Kameke, O.**,		—	Thunow P. T. E.	Brennerei	do.
von **Blanckenburg**, Frau, Kaltenhagen	II. Holtz	5 9,5	Hohenfelde P. T. Fritzow E.	Ziegelei	do.
Bonin		3	Güdenhagen P. T. E.		do.
Schwarz, H.		3	Güdenhagen P. T. E.		do.
Rackow, Hellmuth		4	Güdenhagen P. T. E.		do.
v. **Kameke**, Major a. D.		4 11,25 13,5	Cordeshagen P. T. Nassow E. Cöslin E.		do.
v. **Kameke**		3 13,5	Cordeshagen P. T. Cösliu E.		do.
v. **Kameke, T.**, Oberst in Potsdam	I. Klabunde	3 13,5	Cordeshagen P. T. Cöslin E.		do.
v. **Kameke, A.**, Generallandschaftsdir.		3	Cratzig P. T. E.	Dampfbrennerei, Mühle.	do.
Ristow		3 11,5	Manow P. T. Cöslin E.		do.
Hildebrand, Landger.-Rath, Cöslin	II. Kohrt in Repkow b. Wussecken	—	Wussecken P. T. E.		do.
Holtz, R., Rittm. a. D., Bonin	II. Golchert	3,5 9	Manow P. T. Cöslin E		do.
v. **Beerfelde**, Rittm. a. D.		3	Schübben-Zanow P. T. E.		do.

Kreis Dramburg.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Dramburg** wird von 53° 30' in eine kleinere nördliche und grössere südliche Hälfte getheilt, hat von Norden nach Süden einen Durchmesser von 7⅓ Meilen, sein grösster Durchmesser von Westen nach Osten beträgt 5⅔ Meilen. Er hat einen Flächeninhalt von 1187 qkm bei 35813 Einwohnern, von denen im Ganzen 13380 auf die Städte, nämlich 5734 auf Dramburg, 3567 auf Callies, 4079 auf Falkenburg kommen, so dass auf den qkm 30 Einwohner entfallen. Der ganze Kreis gehört dem Gebiet der Drage an, welche im Neustettiner Kreise auf dem Polziner Plateau entspringend zuerst das landschaftlich schöne Thal der fünf Seen durchfliesst und dann den vielgezackten tiefen Drazigsee bildet. Die Drage fliesst dann aus den See westlich nach Dramburg und nimmt auf dieser Strecke den Abfluss des grossen Zetzinsees auf, dessen Zufluss ebenfalls von dem Polziner Plateau herabkommt.

Bei Dramburg wendet sie sich nach Südosten, durchfliesst den fast 2 Meilen langen grossen Lübbe-See, verlässt denselben an seiner Südwestseite, erreicht in sw. Richtuug die Westgrenze des Kreises und wendet sich dann nach Süden der Netze zu. Auf ihrem Laufe durch den Kreis nimmt sie ausser dem Abfluss des Zetzin-Sees von rechts her noch einen von Welschenburg aus mehreren Seen ihr zufliessenden Bach, von links her den Abfluss des Fansow-Sees, den Calliesser Bach und den sog. Teichfluss auf. Der nördlichste Theil des Kreises erhebt sich an einigen Stellen bis 200 m. Die Gegend um die Drage ist eben oder wellig-hügelig, nur im Süden und Osten steigen als Wasserscheide zwischen den Zuflüssen der Pilow und Drage Höhen an, die bis 230 m erreichen, von gerin-

---

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

Kreisphysikus: **Ulmer, Dr.,** Sanitätsrath, Dramburg.
Kreiswundarzt: i. V. **Mau, Dr.,** Schivelbein.
Kreisthierarzt: **Kunert** in Dramburg.
Kreissekretär: **Capito.**
Katasterkontroleur: **Friedersdorf,** Steuerinsp.

1.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						3.	4. Viehstand.				
Name des Gutes.	Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	Grundsteuer-Reinertrag. M.	Pferde.	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Ancrow, Gut	178	19	96	20	178	491	770	8	40	16	—	10
Annaberg, Gut	299	39	42	84	—	464	2301	20	30	25	600	20
Balster, Gut	532	57	133	193	60	975	1809	20	47	36	830	15
Balster, Kgl. Oberförsterei	417	250	10	4726	90	5493	—	12	40	30	200	15
Baumgarten, Rtgt.	462	33	17	15	—	527	5926	33	78	27	1000	106
Birkholz, Rtgt.	647	67	45	84	107	950	7640	51	120	80	1200	52
Bonin, Gut	131	8	4	2	1	146	737	8	28	16	320	7
Born A, B, Rtgt.	531	68	34	14	135	782	6059	28	60	35	950	73
Bruchhof, Gut	252	21	47	901	82	1303	2686	18	40	14	350	20
Callies, Schloss, Rtgt.	423	39	18	216	26	722	2499	31	53	37	815	18
Carwitz, Rtgt.	411	94	147	843	9	1504	3176	40	106	68	1518	144
Dalow mit d. Vorw. **Kotzbahn** u. **Martha** Rtgt.	561	107	22	572	—	1262	6121	18	65	30	600	20
Denzig A, Rtgt.	642	22	33	786	122	1605	4954	26	110	30	1489	20

gerer Höhe sind die hügeligen Gelände des südlichen Kreises. Grosse Wälder, wie die Linchener, Klanziger und Balstersche Forst, bedecken einen bedeutenden Theil des Kreises.

Die Hinterpommersche Centralbahn durchzieht ihn 28 km lang von West nach Ost; die Städte Dramburg, Falkenburg und Callies sind durch Chausseen mit einander und mit den Städten der benachbarten Kreise verbunden. Ausserdem durchzieht eine von Schneidemühl, dem Kreuzungspunkte vieler Bahnlinien, über Deutsch-Krone bis Callies geführte Nebenbahn den Kreis und wird voraussichtlich bis Stargard weiter geführt werden. Der ganze Kreis gehörte vor 1816 zu Brandenburg und wurde erst durch die Provinzialordnung an Pommern überwiesen.

Das Land um Dramburg war lange Zeit bald unter Pommerscher, bald unter Brandenburgischer Herrschaft; die Stadt selbst wurde als deutsche Stadt im Jahre 1297 von den Markgrafen Otto und Conrad angelegt, kam 1371 als Pfand an die v. Wedell, dann an den Deutschen Orden und wurde 1454 mit der Neumark von Kurfürst Friedrich II. zurückerworben. 1540 wurde sie nebst Schivelbein dem Johanniter-Orden abgetreten. Sie hatte 1719 nur 757 Einwohner.

Falkenburg, Schloss und Land, wurde 1317 von Markgraf Waldemar dem Camminer Bischof verpfändet und den Wedells zu Lehen gegeben, die ihr brandenburgisches Recht verliehen. Mit der Neumark an den Deutschen Orden verkauft, wurde auch sie durch Kurfürst Friedrich II. zurückerworben. Sie hatte 1719 erst 635 Einwohner.

Callies wurde von den Markgrafen von Brandenburg um 1300 zur Stadt gemacht, dann den Wedells zu Lehn gegeben und kam später an die v. Güntersberg, an den Deutschen Orden und durch Friedrich II. an die Mark zurück. Sie hatte 1719 nur 776 Einwohner.

Dramburg.

Dramburg.

von Brockhausen.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Cöslin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Block** in Dramburg, **Hinze u. Brummund** in Falkenburg.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Freyer, E.		6,5 9	Neuwedel P. T. Callies E.	Kalkofen	Callies
Knaack, Frau, und **Knaack,** Geschwister		3 15,3	Wusterwitz P. T. Falkenburg E.		Falkenburg
Neumann, Frau		—	Balster P. T. E.		Callies
Fiscus	II. Hühner, Kgl. Oberförster	6 3,5	Denzig P. T. Balster T. E.		do.
v. Albedyll, Anna Frau Oberst, geb. **von Langenn,** Rostock	II. Eisbrecher	5	Dramburg P. T. E.	Ziegelei	Dramburg
Schmidt, H. W., Buchhdlg., Halle	II. Gross	4,7	Falkenburg P. T. E.	Dampfpflug	Falkenburg
Kuhse, Kfm., Dramburg	II. Reiser	6	Falkenburg P. T. E.		do.
v. Hellermann, Oberst a. D.		3,5 14	Dolgen P. T. Dramburg E.	Mühle mit Drahtseilleitung	Dramburg
v. Grünberg, Hans		6,5	Falkenburg P. T. E		Falkenburg
Zühlke		— 3	Callies P. T. Callies-Bh. E.	Ziegelei, Stärkefabrik	Callies
v. Lepel, Ltnt. a. D.	II. Hinrichsen	3,7 12,5	Koentopf P. Dramburg T. E.	Theerschwelerei	Dramburg
v. Knebel-Doeberitz, Reg.-Rath i. Berlin	I. Finck (Dalow u. Martha) I. Mielke (Kotzbahn)	4,4	Dramburg P. T. E.	Ziegelei	do.
George, Otto		— 2,3	Denzig P. T. Callies E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	Callies

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Denzig B, Rtgt.	709	52	152	375	76	1364	4251	33	81	24	1050	40
Dietersdorf, Rtgt.	598	124	83	745	257	1807	8971	49	132	68	1035	67
Dolgen, Rtgt.	525	52	7	175	162	921	3892	39	130	84	300	80
Falkenburg, Schloss, Rtgt., m. Vorw. **Büddow, Calentzig** u. **Priebnow**	646	77	156	1690	536	3105	8678	66	185	111	1003	125
Friedrichsdorf mit Vorwerken **Klestin, Louisenau, Mühle** u. **Brandenbrück,** Rtgt.	470	93	67	692	10	1332	7656	43	130	50	800	90
Friedrichshof, Gut	193	5	5	1	—	204	1065	12	40	20	220	15
Fuhlbeck, Dt.-, Rtgt.	122	7	53	3	1	186	378	7	16	12	54	10
Gersdorf, Rtgt.	737	120	88	696	21	1662	7517	70	185	123	2106	205
Giesen, Rtgt.	1100	118	95	502	84	1899	4341	61	120	45	2300	65
Golz m. **Augustenhof,** Rtgt.	626	46	19	98	102	891	4508	40	70	35	1200	20
Golzengut, Rtgt. mit **Klostergut (Burglehn, Dramburg)**	283	30	9	—	—	322	2354	18	34	29	750	6
Grünberg, Rtgt.	316	50	—	—	54	420	4631	28	55	35	600	40
Grünow, Gross-, Rtgt.	551	68	70	655	16	1360	4386	28	57	31	460	29
Güntershagen m. d. **Lübbe-**	273	27	2	4 Unl.	1424	1730	} 5944	35	65	55	782	58
See, Dom. m. Vorw. **Grünhof**	250	14	22	8	—	294	}					
Gutsdorf, Freischulzengut	162	19	72	28	—	281	1178	10	30	12	300	6
Gutsdorf, Mühlengut	79	12	45	13	7	156	779	9	25	15	325	—
Herzberg, Freischulzengut*)	216	13	3	4	1	237	935	—	—	—	—	—
Janikow, Rtgt.	526	42	25	73	1	667	4117	34	90	40	1000	80
Julienhof, Gut	381	7	—	88	5	481	2133	21	80	30	1100	160
Klarpfuhl, Gut	257	25	5	293	150	730	2105	20	62	30	700	58
Klebow, Rtgt. mit d. Schloss **Rosenhöh,** Vorw. **Plötzenhof** und **Klein Schönberg**	814	94	9	149	167	1233	7874	50	117	50	1100	50
Kronenberg, Gut	88	19	4	—	—	111	1464	7	42	18	—	12
Lauenbrügge, Gut*)	224	25	13	54	1	317	692	—	—	—	—	—
Linichen, Kgl. Oberförsterei	112	3	—	7636	—	7751	—	—	—	—	—	—
Linichen, Gross-, Freischulzengut	213	11	15	—	—	239	915	8	28	19	3	35
Lobitz, Neu-, Rtgt.	829	87	123	493	69	1601	2878	28	72	20	1140	110
Mellen, Klein-, Rtgt.	536	71	14	52	35 u. Wege	703	2701	38	67	51	1180	93
Mittelfelde, Rtgt.	353	70	71	990	5	1489	3313	23	40	18	506	65

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Romberg, Franz		— 3	Denzig P. T. Callies E.	Dampfbrennerei	Callies
v. Knebel-Doeberitz, A, Prem.-Ltnt. d. R.		4	Falkenburg P. T. E.	2 Ziegeleien, Kreissäge mit Dampfkraft	Falkenburg
Glahn		— 10	Dolgen P. T. Dramburg E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Kalkofen	Dramburg
v. Griesheim, Oberstltn. z. D.	I. von Petersdorff-Büddow I. Butzke, Calentzig I. Müller, Prieblow	—	Falkenburg P. T. E.	Ringofen-Ziegelei, Genossenschafts-Molkerei	Falkenburg
v. Knebel-Doeberitz, Frau Major	I. v. Knebel-Doeberitz, E., Rittm.	3,5	Falkenburg P. T. E.	Wasser-, Mahlmühle, Theerofen. Ziegelei, Dampfschneidemühle	do.
Neidt, Wilh.		7,3	Falkenburg P. T. E.		do.
Spruth, Adolph		3,5 16	Gross-Linichen P.T. Tempelburg E.	Stärkefabrik	do.
v. Knebel-Doeberitz, Friedrich		3 16	Neu-Wuhrow P. T. Falkenburg E.	Wasser-, Mahl-, Schneide- und Oelmühle	do.
Neumann, Rud.		5 8	Callies P. T. Callies-Bh. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Dampfmahlmühle	Callies
von Borcke, Oscar		5,5 2,5	Dramburg P. T. E. Janickow E.	Dampfbrennerei	Dramburg
Bredow, Max, Rittm. a. D.		0,2	Dramburg P. T. E.		do.
von Wolden	II. Ashauer	5	Falkenburg P. T. E.	Ziegelei	Falkenburg
von Knebel-Doeberitz a. Dietersdorf		8	Falkenburg P. T. E.	Wassermahlmühle, Stärkefabrik	do.
Fiscus	I. Koch, G. I. Oertwig	9,5 5	Falkenburg P. T. Callies-Bh. E.		Dramburg
Rosenberg, Carl		4,3 28	Callies P. T. Dramburg E.	Stärkefabrik	Callies
Wendland, Herm.		4,8 4	Callies P. T. Callies-Bh. E.	Wasser-, Mahl- u. Schneidemühle	do.
Mellin, Herm.	II. Bittner	4,5 13,5	Gr. Linichen P. T. Tempelburg E.		Falkenburg
Gropius, Erich, Ltnt. a. D.		4,5 —	Dramburg P. T. E. Janikow E.		Dramburg
Modrow, Heinr.		5,3	Callies P. T. E.	Molkerei	Callies
Modrow, Leopold		3,5 6,5	Callies P. T. Callies-Bh. E.	Dampfstärkefabrik	do.
von Knebel-Doeberitz, Rittm. a. D. in Rosenhöh		3,5 11,5	Neu-Wuhrow P. T. Falkenburg E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	Falkenburg
Heinemann, Otto		2,3 12,5	Wusterwitz P. T. Falkenburg E.		do.
Mattert		4 9	Neuwedel P. T. Callies-Bh. E.		Callies
Fiscus	II. v. Tettau, Forstmeister	— 12,5	Gr. Linichen P. T. Tempelburg E.		Falkenburg
Witte, Otto		— 12,5	Gr. Linichen P. T. Tempelburg E.		do.
Freiherr **von Wangenheim**'s Erben		5,5 18	Köntopf P. T. Dramburg E.	Dampfbrennerei	Dramburg
v. Brockhausen, Hptm. a. D.		4,5	Dramburg P. T. E.	Wasser-Mahl- und Schneidemühle, Ziegelei	do.
v. Brockhausen, Landrath a. D.	II. Klug	3,3 13	Köntopf P. Dramburg T. E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe
Morgenland, Gut*)	101	8	10	—	13	132	923	—	—	—	—
Pammin, Rtgt.	378	17	8	78	2	483	3184	59	126	91	2897
Pammin B, Gut	104	5	4	31	5	149	981	10	24	14	400
Plagow, Rtgt.	496	25	—	324	59	904	c. 2200	18	50	25	860
Pritten, Rtgt.	668	56	46	42	206	1018	5562	30	50	40	1600
Sabin, Gross-, Gut*)	421	15	1	—	34	471	2684	—	—	—	—
Sarranzig, Rtgt.	815	56	42	109	85	1107	6184	35	40	21	1300
Schilde, Rtgt. mit Nebengut	334	45	10	59	110	558	3500	30	70	30	800
Charlottenhof	278	10	4	—	5	297	1500	15	30	15	300
Schönberg, Gross-, Rtgt.	248	20	—	50	—	318	2152	14	35	21	700
Schweinhausen, Försterei	8	3	—	579	60	650	3222	1	4	2	—
Stadthof, Gut	204	20	6	—	—	230	1432	10	40	25	500
Stoewen, Freischulzengut	132	12	21	4	—	169	1103	8	17	8	216
Streblow, Gut	95	4	7	1	1	108	231	7	22	7	—
Stüdnitz, Alt-, Rtgt.	820	91	237	564	36	1748	4282	45	220	115	500
Teschendorf, Rtgt.	538	85	73	111	401	1208	5500	33	110	60	600
Vier, Gut	164	4	21	3	—	192	589	12	20	12	322
Welschenburg, Rtgt.	318	11	32	54	161	576	1411	12	18	6	500
Woltersdorf, Rtgt.	395	52	28	13	—	488	2942	36	70	38	850
Woltersdorf, Generalsgut nebst Freischulzengut	311	28	7	1	—	347	1440	21	70	40	400
Wuhrow, Alt-, Rtgt. mit Vorw. **Beatenhof** u. Rusticalbesitz	844	145	94	75	10	1168	8312	60	110	60	1200
Wusterwitz, Rtgt.	420	104	36	81	29	670	4583	30	100	90	—
Wutzig, Rtgt.	722	33	—	232	8	995	6725	40	110	40	1000
Zetzin, Rtgt.	447	55	148	108	264	1022	3122	20	55	28	300
Zuchow, Rtgt., mit den Rittergütern **Springer** und **Gross-Spiegel** und den Vorw. **Sponbrügge** und **Neu-Springe**	1500	250	—	2500	150	4400	9907	50	162	130	3000
Zülshagen, Rtgt. mit d. Vorw. **Hünenberg, Albertinenhof** und **Seehof**	744	184	41	323	—	1342	12472	71	209	91	1116

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Levy in Stettin		4,3 14,2	Wusterwitz P. T. Dramburg E.		Dramburg
Modrow, R., Ltnt. a. D.		4 7	Callies P. T. Callies-Bh. E.		Callies
Pentz		5	Callies P. T. E.		do.
Gründler, Fr., Ltn. a. D. u. Kreisdeputirter		4	Tempelburg P. T. E.	Dampfbrennerei	Falkenburg
Oehmigke		4,5 12	Dolgen P. T. Dramburg E.		Dramburg
von Horn, Adolph, Major a. D.		— 3,3	Gross-Sabin P. T. Virchow E.		Falkenburg
v. Wedell, Frau, Rittm., Cöslin	I. Knorre	5	Dramburg P. T. E.	Stärkefabrik, Ziegelei	Dramburg
Krappe, Ernst	I. Krappe, Erich I. Krappe, Franz	7,5	Dramburg P. T. E.	Wassermahlmühle, Ziegelei	do.
Pockrandt		2,5 14,5	Wusterwitz P. T. Falkenburg E.		Falkenburg
Stadt Dramburg	II. Petersdorff, Förster	12	Dramburg P. T. E.		Dramburg
von Borcke, Oscar, Golz		2	Dramburg P. T. E.		do.
Hoppe, Otto		7	Falkenburg P. T. E.		Falkenburg
von Knebel-Doeberitz in Dietersdorf	I. Hinz, Gustav	5	Falkenburg P. T. E.	Ziegelei	do.
Glahn, Gustav		6 17	Gr. Spiegel P. Callies T. E.	Dampfbrennerei, Stärkefabrik, Molkerei	Callies
von Smyrnoff, Frau, Berlin	I. Schröder	7	Falkenburg P. T. E.	Dampfbrennerei	Falkenburg
Kleist, Prof., Dr.	II. Wolter	4 11	Gross-Sabin P. T. Falkenburg E.		Dramburg
von Bredow, Max, Rittm. a. D., Golzengut	II. Engling	7,5	Dramburg P. T. E.	Häckselmaschine	do.
Brüstlein		8	Dramburg P. T. E.		do.
Mühlenbein		8	Drambnrg P. T. E.	Dampfbrennerei und Dampfmahlmühle	do.
von Zadow, Ed., Reg.-Ass. a. D., Kreisdeput.	II. Randolph, Ober-Insp.	2,3 12	Neu-Wuhrow P. T. Falkenburg E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	Falkenburg
von Brockhausen, Curt, Prem.-Ltnt.		— 12,5	Wusterwitz P. T. Falkenburg E.		do.
Günther		6,5	Falkenburg P. T E.	Dampfbrennerei	do.
von Knebel-Doeberitz a. Dietersdorf	I. Schulz, C.	4 9	Wusterwitz P. T. Falkenburg E.	Dampfbrennerei	do.
von Klitzing		6,5	Callies P. T. E.	Brennerei, Mahlm., 2 Schneidemühl.	Callies
von Knebel-Doeberitz, Louis, Rittm. z. D.	II. Berzan, F. I. Praetorius, Rud., für Hünenberg I. Schönfeld für Albertinenhof I. Schulz f. Seehof	5	Dramburg P. T. E.		Dramburg

Kreis Lauenburg.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Lauenburg** bildet ein mit seiner Spitze nach Süden gerichtetes Dreieck, dessen Grundlinie, die Küste, eine fast grade Linie darstellt, während die beiden anderen Seiten zackig verlaufen. Von Norden nach Süden misst er 7, an der Seeseite fast 5 Meilen, in der Mitte hat er einen Durchmesser von 4 Meilen. Durch das breite Thal der Leba wird der südliche Theil, ein über 200 m aufragendes Bergland, abgetrennt; im Westen bildet die Leba mit ihren vielen Krümmungen ein noch breiteres Thal und ist zugleich die Grenze gegen den benachbarten Kreis Stolp; im Osten grenzt Kreis Lauenburg, wie im Südosten, an die Provinz Westpreussen. Der grösste Theil des Lebasees, in den der Fluss mündet, gehört dem Stolper Kreise an; nur der kleinere östliche Theil sowie die breite Ausmündung des Flusses in die See gehören zum Lauenburger Kreise. Die Niederung des Leba-Sees setzt sich parallel mit der Küste hinter den Dünen über den Sarbsker See und noch fast 3 Meilen über diesen hinaus weiter fort, nur auf der kleinen Strecke zwischen dem Abfluss des gegen Westpreussen die Grenze bildenden Zarnewitzer Sees, der Piasnitz und dem See bei Bebbrow treten die Höhen näher an den Strand heran. Die Ostgrenze des Kreises liegt auf der Wasserscheide der Rheda und Leba; aus seinem Innern kommt zum Zarnowitzer See von Saulin her der Bukowin, andere Bäche von kürzerem Laufe gehen in südlicher oder westlicher Richtung dem Lebasee, andere in nordwestlicher Richtung der Küsten-Niederung zu. Die Südspitze des Kreises wird von einem rechten Nebenfluss der Lupow durchflossen, der ebenfalls den Namen Bukowin trägt und sendet ihre Bäche von links her der Leba zu. Durch das Lebathal, welches von schroffen, zum Theil schön bewaldeten Bergen eingefasst ist, zerfällt das Plateau des

---

Kreis

Kreisphysikus: **Friedlaender, Dr.,** Sanitätsrath.
Kreiswundarzt: **Schäfer, Dr.,** Leba.
Kreisthierarzt: **Ulrich.**
Kreissekretär: **Waesemann.**
Katasterkontroleur: **Luebech.**

Kreisstadt:
Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Aalbeck, Rtgt.	62	52	31	—	—	145	936	6	36	14	—	27
Augustenfelde, Gut, früher **Kl.-Wunneschin B,**	95	8	—	16	—	119	450	12	35	14	—	30
Bebbrow, Rtgt.	176	33	37	44	55	345	1403	17	91	61	52	156
Bergensin, Rtgt.	356	58	25	583	—	1022	4475	19	40	5	900	—
Bochow, Rtgt.	425	30	34	90	7	586	†1583	23	50	20	650	40
Bonswitz, Rtgt.	306	4	21	52	—	383	3738	24	56	32	600	84
Borkow, Gross-, Rtgt.	219	25	7	218	1	470	2950	16	26	8	500	20
Borkow, Klein-, Rtgt.	202	12	13	108	1	336	2339	28	29	24	400	105
Boschpol, Gross-, Rtgt.	305	105	25	555	10	1000	3158	28	142	40	120	120
Boschpol, Klein-, Rtgt.	324	50	25	631	1	1031	2760	28	133	94	198	129
Buckowin, Rtgt.	488	28	—	509	80	1105	2535	27	50	25	500	40

†) Grundsteuer-Reinertrag durch Meliorationen bedeutend erhöht.

Kreises in einen grösseren nördlichen viereckigen und einen kleineren südlichen Theil, welcher letztere höher als der nördliche, bis über 250 m ansteigt. Viel Wälder sind noch vorhanden und ausgedehnte, kaum erst genutzte Moorflächen durchziehen und begrenzen ihn.

Der Kreis hat eine Grösse von 1265 qkm mit 43546 Einwohnern, von denen 8050 auf die Kreisstadt Lauenburg, 1938 auf das Städtchen Leba kommen; im Ganzen entfallen auf 1 qkm durchschnittlich 34 Einwohner.

Das westöstlich gerichtete Lebathal durchzieht die Bahn von Stolp nach Danzig in 5 Stationen. Die Staats-Chaussee geht mit der Bahn parallel durch den Kreis und durchzieht ihn 26 km lang. Andere Chausseen verbinden Leba mit Lauenburg, dieses mit Wierschutzin, Bütow, Jannewitz, so dass der ganze Kreis ein Chausseenetz von 154 km aufweist. Das Ackerland beträgt an der Gesammtfläche 44,6%, der Wald 25,3%, Wiesen 7,9%.

Ebenso wie Bütow gehörte das Land Lauenburg zu Ostpommern, dann dem Deutschen Orden, und kam nach dem Fall desselben an Polen, dann wieder an Pommern als Lehen und wurde erst unter dem grossen Kurfürsten ein lehnfreies Besitzthum Brandenburgs.

Lauenburg (urspr. Lewinburg) wurde 1341 von dem Hochmeister des Deutschen Ordens als deutsche Stadt begründet, kam aber im 15. Jahrhundert an Pommern zurück. Es hatte 1782 nur 1318 Einwohner.

Leba wurde 1357 unter dem Deutschen Orden zur Stadt erhoben und theilte die Schicksale Lauenburgs. 1570 wurden die Bewohner von Lebamünde durch Meeresfluth und Dünensand gezwungen, ihre Wohnsitze aufzugeben und gründeten weiter landeinwärts auf der rechten Seite des Flusses die neue Stadt Leba, welche 1782 erst 503 Einwohner hatte.

Lauenburg.

Lauenburg.

von Koeller, Ossecken.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Cöslin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Bauck**, Justizrath, Nemitz, **Eick** in Lauenburg.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Graf **v. Königsdorff**, Polizei-Präsid., Cassel		3 Goddentow-Lanz P. E. 6 Lauenburg T.	Ziegelei	Lauenburg
Deinert, Rittergutsbes., Granzin	II. Deinert, Max	4 Zewitz P. T. 7 Lischnitz E.		do.
Krause		2,5 Zackenzin P. T. 28 Lauenburg E.		do.
von Gruben in Nieder-Comsow	II. Sommer, Ewald	3 Roschütz P. T. 22 Lauenburg E.		do.
Kuhn		7 Gr. Rakitt P. T. 20 Lauenburg E.		do.
Neitzke		9 Bresin P. T. 15 Lauenburg E.		do.
von Tesmar		5 Zelasen P. T. 20 Lauenburg E.		do.
Neitzke		4,5 Zelasen P. T. 19,5 Lauenburg E.		do.
von Weiher, Ltnt.		— Gr. Boschpol P.T.E.		do.
von Stojenthin's Erb.	II. von Voss	15 Gr. Boschpol P.T.E.		do.
von der Osten-Jannewitz in Gross-Jannewitz	II. Loesch, C.	3 Schrödersfelde P. 4,5 Labuhn T. 15 Lauenburg E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ	4. Viehstand: Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Carlkow, Gut	232	20	28	37	—	317	2074	18	47	30	—	70
Carolinenthal, Rtgt.	192	40	82	93	7	414	2016	26	54	40	—	110
Charbrow, Rtgt.	598	530	546	840	1	2505	5974	40	208	49	1238	118
Chinow, Rtgt.	551	120	130 Moor	—	820	1621	5060	61	180	100	50	150
Chmelenz, Rtgt.	300	50	100	200	1	651	c. 6000	24	110	40	—	150
Chottschewke, Rtgt.	221	12	53	—	—	286	3501	30	100	50	300	200
Chottschow, Rtgt.	350	30	—	200	105	685	4427	28	80	50	246	175
Chotzlow, Rtgt.	234	124	135	36	—	529	3397	20	150	50	—	50
Comsow, Nieder-, Rtgt.	122	29	19	3	—	173	2114	16	25	25	—	10
Comsow, Ober-, Rtgt.	133	19	16	8	—	176	2205	—	60	—	200	—
Damerkow, Gross-, Rtgt.	584	16	4	627	6	1237	2204	12	16	6	500	31
Damerkow, Klein-, Rtgt.	160	2	119	424	64	769	1021	8	22	17	50	18
Dzechlin u. **Lischnitz,** Rtgt.	557	89	155	349	1	1151	3193	72	153	85	—	211
Dzinzelitz A, B, D, E, Rtgt.*)	294	5	77	129	2	507	1608	—	—	—	—	—
Dzinzelitz C, Rtgt.*)	54	3	18	39	—	114	381	—	—	—	—	—
Enzow, Rtgt.	253	10	249	40	—	552	1674	16	36	18	500	30
Felstow, Rtgt.	445	95	42	373	—	955	3579	31	55	102	450	151
Freest, Adl., Rtgt.	407	84	52	275	19	837	2911	40	76	36	700	80
Gans, Rtgt.	219	84	105	32	—	440	2644	20	98	60	570	—
Gartkewitz, Rtgt.	337	40	42	33	—	452	4204	20	120	55	—	146
Gnewin, Rtgt.	534	34	258	—	2	828	4643	40	100	50	700	70
Gnewinke, Rtgt.	198	13	61	—	—	272	1604	12	30	15	400	30
Goddentow, Rtgt.	371	58	35	210	163	837	2299	23	82	40	300	140
Gossentin, Gut	238	12	9	79	—	338	2168	16	40	24	500	50
Jannewitz, Gr.-, Rtgt.	554	247	127	46	2	976	10877	74	144	59	746	150
Jannewitz, Kl.-, Rtgt.	408	128	240	150	1	927	4789	38	94	47	409	173
Jatzkow, Rtgt.	537	73	81	543	2	1236	5091	41	110	48	600	140

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Westphal		3 Bresin P. T. 12 Lauenburg E.		Lauenburg
von Selchow		6 Neuendorf P. T. 8 Lauenburg E.		do.
von Somnitz, Erbkämmerer u. Reg.-Rath in Stettin		1,6 Vietzig P. T. 19 Lauenburg E.	Dampfbrennerei	do.
Grafen **Brockdorff-Ahlefeldt** a. Chinow u. Ascheberg		8 Gr. Boschpol P.T.E.	Dampfbrennerei, Dampfschneidemühle, Dampfmolkerei	do.
von Plachecki		1,7 Gr. Boschpol P.T.E.	Ziegelei	do.
Fliessbach		2,5 Zelasen P. T. 24 Lauenburg E.		do.
von Diezelski, Oberst z. D.	II. Bahlke	2,7 Zelasen P. T. 25 Lauenburg E.	Genossenschafts-Molkerei	do.
Kaiser, Frau, L.	II. Kaiser, E.	8 Neuendorf P. T. (Bez. Cöslin) 5 Lischnitz E.	Ziegelei, Molkerei	do.
v. Gruben		5 Vietzig P. T. 18 Lauenburg E.		do.
Derselbe		5 Vietzig P. T. 17,5 Lauenburg E.		do.
Graf **von Königsdorff,** Polizeipräsid., Cassel	II. Graf v. Königsdorff, jr.	3,5 Goddentow-Lanz P. E. 7 Lauenburg T.		do.
v. Rexin in Woedtke	I. Behrendt	3 Mersin P. T. 10 Gr. Boschpol E.		do.
Gebel i. Lischnitz		— Lischnitz P. T. E.	Dampfbrennerei, Glasfabrik mit 4 Glasöfen, Ziegelei, Dampfpresstorffabrik, Molkerei	do.
Breyer		— Dzinzelitz P. T. 11 Lauenburg E.		do.
Deinert		— Dzinzelitz P. T. 11 Lauenburg E.		do.
Schlieckriede		5,5 Mersin P. T. 14 Gr. Boschpol E.		do.
Lazarus, Justizrath, Berlin	I. Kersten.	4 Gr. Boschpol P. T. E. 19 Lauenburg E.	Stärkefabrik	do.
v. Somnitz, Frau, geb. v. Zitzewitz		3 Vietzig P. T. 18,5 Lauenburg E.	Mahl- u. Schneidemühle	do.
v. Weiher, Frau	I. von Weiher in Vietzig	1 Belgard (Kr. Lauenburg i. P.) P. T. 13 Lauenburg E.		do.
v. Koss, Ltnt. d. Ldw.-Kav.		4,5 Zelasen P. T. 16 Gr. Boschpol E. 18 Lauenburg E.		do.
v. Rexin in Woedtke	I. Stenzel	6 Mersin P. T. 17 Gr. Boschpol E.	Molkerei	do.
v. Bexin in Woedtke	I. Krohse	5 Mersin P. T. 16,5 Gr. Boschpol E.		do.
v. Somnitz, Frau	II. Korth	— Goddentow-Lanz P. T. E.	Ziegelei	do.
Modrow		4 Bresin P. T. 16 Lauenburg E.		do.
v. d. Osten, Major a. D.	II. Thimann, G.	— Gr. Jannewitz P. T. 10 Lauenburg E.	Dampfmeierei, Ziegelei	do.
Derselbe	II. von der Osten, Rittm. a. D.	2 Gr. Jannewitz P. T. 9,5 Lauenburg E.		do.
Fliessbach, Wwe.	II. Fliessbach, F.	3 Zackenzin P. T. 26 Lauenburg E.	Mühle und Ziegelei	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Jezow, Rtgt.	429	7	38	314	—	788	2087	19	70	50	400	120
Johannisthal b. Garziger, Gut	273	7	28	8	—	316	2016	15	—	—	—	—
Kerschkow, Rtgt.	405	18	31	25	1	480	3850	24	110	50	—	120
Koppalin, Rtgt.	99	10	9	133	11	262	615	8	30	18	—	50
Koppenow, Rtgt.	435	39	13	9	3	499	4858	26	50	20	600	25
Krampe, Rtgt.	692	136	3	84	2	917	9793	45	200	78	—	100
Krampkewitz A, B, E, Rtgt.	386	55	—	1308	27	1776	3594	28	30	16	408	25
Kurow, Rtgt.	291	24	19	—	1	335	2897	24	112	42	—	90
Küssow, Rtgt.	287	85	37	164	3	576	4167	—	—	—	600	—
Labuhn, Rtgt.	635	31	40	780	30	1516	3682	31	131	44	288	58
Landechow, Rtgt.	461	45	18	10	1	535	5340	51	208	70	528	295
Lantow, Rtgt.	499	41	61	183	80	864	6493	27	76	45	750	87
Lissow, Rtgt.	425	13	25	97	—	560	2487	31	60	30	300	100
Lowitz, Mittel-, Rtgt.	315	18	14	263	—	610	2046	20	60	40	—	120
Lowitz, Nieder-, Rtgt.	64	5	3	152	—	224	467	7	28	17	56	17
Lüblow, Gross-, Rtgt.	383	56	—	125	—	564	4097	27	90	60	700	150
Lüblow, Klein-, Rtgt.	384	5	26	163	3	581	4000	33	79	49	865	152
Lübtow, Rtgt.	115	36	38	130	—	319	1009	10	50	36	—	30
Mallschütz, Rtgt.	422	20	8	963	1	1414	3731	28	83	55	25	160
Massow, Gross-, Rtgt.	415	67	23	386	3	894	2520	26	80	42	500	100
Massow, Klein-, Rtgt.	379	35	21	47	2	484	3942	30	65	40	700	100
Mersin, Rtgt.	425	44	135	60	58	722	3693	24	70	40	800	80
Mersinke, Rtgt.	281	7	76	67	—	431	1935	18	57	36	574	53
Nawitz, Rtgt.	380	22	63	27	—	492	2030	24	58	40	400	100
Nesnachow, Rtgt.	189	23	39	215	—	466	1803	20	60	14	150	20
Neuendorf, Rtgt.	193	36	107	37	1	374	3065	24	56	48	25	19
Neuhof, Rtgt.	374	53	320	24	678	1449	2187	29	196	87	77	27
Obliwitz, Rtgt.	468	35	49	47	—	599	4411	40	130	60	110	175
Osseck, Rtgt.	384	20	53	67	—	524	1720	14	71	44	451	72
Ossecken, Rtgt.	433	53	59	1072	11	1628	6458	40	60	48	1000	36

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
v. Zelewski, Barlomin, Kr. Neustadt, W.-Pr.	II. Schulz.	5,3	Gr. Boschpol P. T. E.	Dampfbrennerei	Lauenburg
Rabbas		5	Neuendorf P. T.		do.
		7	Lauenburg E.		
Koschnick		2	Ossecken P. T.		do.
		26	Lauenburg E.		
Lützow, P.		4	Ossecken P. T.	Dampfschneidemühle	do.
		28,5	Lauenburg E.		
Bloch		2	Labehn P. T.	Dampfbrennerei	do.
		15	Lauenburg E.		
Bergell		12	Lauenburg P. T. E.		do.
v. d. Osten, Major a. D., Gr.-Jannewitz	I. Schirrmeister u. Krüger	4,5	Zewitz P. T.		do.
		9,5	Lauenburg E.		
Fliessbach		3	Zelasen P. T.	Dampf-Kartoffelmehl-Stärkefabrik, Holzwolle-u. Essigspähne-Fabrik, Holzwollefeilerei	do.
		23	Lauenburg E.		
v. Osterroht, Strellentin		6,5	Neuendorf P. T.		do.
		3,5	Goddentow-L. E.		
		7,8	Lauenburg E.		
Roth, Amtsrath		—	Labuhn P. T.	Dampfbrennerei, Dampfmühle mit 3 Gängen	do.
		12,5	Lauenburg E.		
Fliessbach		2	Belgard (Kr. Lauenburg) P. T.	Wassermühle	do.
		13	Lauenburg E.		
v. Koss, Frau		3	Zelasen P. T.		do.
		16,5	Gr. Boschpol E.		
Boetzel		6,2	Mersin P. T.	Windmühle	do.
		14	Gr. Boschpol E.		
v. Plachecki		6,5	Gr. Boschpol P. T. E.		do.
Derselbe		7	Gr. Boschpol P. T. E.		do.
Eckhoff		3,5	Ossecken P. T.		do.
		21	Manz E.		
Macleau'sche Erben	II. Wiebe, Otto	2,8	Ossecken P. T.		do.
		21	Gr. Boschpol E.		
Kramer		3,6	Ossecken P. T.		do.
		29	Lauenburg E.		
v. d. Marwitz		4	Lauenburg P. T. E.	Ziegelei	do.
Busch, Adolf		3,5	Zewitz P. T.	Dampfbrennerei, Ziegelei	do.
		7,5	Lauenburg E.		
Zimdars		3,5	Roschütz P.		do.
		—	Kl. Massow T.		
		16,5	Lauenburg E.		
v. Diezelski, Frau	I. Poppe	—	Mersin P. T.	Ziegelei	do.
		12,5	Gr. Boschpol E.		
v. Krahn		3	Mersin P. T.		do.
		14	Gr. Boschpol E.		
Becker		2,3	Dzinzelitz P. T.	Molkerei	do.
		7	Gr. Boschpol E.		
Wilcke		1,5	Roschütz P.	Mergel-Verkauf	do.
		6,5	Vietzig T.		
		19,5	Lauenburg E.		
von Osterroht		—	Neuendorf P. T.	Ziegelei	do.
		2,5	Lauenburg E.		
von Strantz, Frau		2	Leba P. T.		do.
		27	Lauenburg E.		
Schwarzwaeller		7,5	Neuendorf P. T.		do.
		9	Lauenburg E.		
Puchmüller, Berlin	II. Kuhnicke	4,3	Dzinzelitz P. T.		do.
		9,5	Gr. Boschpol E.		
von Koeller, Landrath	II. Treichel	—	Ossecken P. T.	Glasfabrik	do.
		28	Lauenburg E.		

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Paraschin, Rtgt.	158	68	—	858	—	1084	2116	8	50	—	—	—
Perlin, Gross-, Rtgt.	215	33	12	14	—	274	3632	19	80	50	—	100
Perlin, Klein-, Rtgt.	204	34	28	12	—	278	2885	10	94	46	—	200
Poppow A, Rtgt.	120	2	3	10	—	135	--	9	24	11	—	20
Prebendow, Rtgt.	290	32	102	53	—	477	3716	30	80	30	400	75
Puggerschow, Rtgt.	626	15	34	58	2	735	5954	32	70	10	1200	50
Reddestow, Rtgt.	201	5	25	84	—	315	963	17	33	20	250	14
Rettkewitz, Rtgt.	516	163	212	168	11	1070	4735	33	78	24	610	57
Roschütz, Rtgt.	385	98	154	306	29	972	5130	30	120	50	—	120
Rosgars, Rtgt.	234	56	45	17	—	352	4590	32	120	48	250	14
Roslasin, Neu-, Gut	250	7	30	184	3	474	1647	12	15	—	540	14
Sarbske, Rtgt.	229	66	99	249	2 Unl.	645	1845	20	44	20	350	24
Sassin, Rtgt.	450	120	117	200	—	887	2336	46	200	130	500	250
Saulin, Rtgt.	73	13	75	162	97	420	819	6	31	18	21	28
Saulinke, Rtgt.	102	9	187	173	1	472	1284	8	24	18	—	30
Scharschow, Rtgt.	124	9	11	150	—	294	1095	6	61	38	310	—
Schlaischow, Rtgt.	204	61	59	45	—	369	1562	12	50	30	500	40
Schlochow, Rtgt.	250	39	22	273	—	584	2427	19	84	52	—	180
Schluschow, Rtgt.	337	121	80	147	—	685	3100	24	98	35	823	28
Schönehr, Rtgt.	445	169	414	155	—	1183	2607	24	108	34	—	4
Schwartow, Rtgt.	1196	62	259	394	1	1912	15481	70	170	60	1600	230
Schwichow, Gross-, Rtgt.	156	11	48	101	—	316	1099	28	78	40	—	110
Schwichow, Klein-, Rtgt.	128	20	65	200	—	413	1424	—	36	36	100	—
Slaikow, Rtgt.	246	2	5	53	1	307	2660	28	90	40	—	120
Speck, Rtgt.	101	293	337	276	4	1011	3048	siehe Charbrow				
Sterbenin, Rtgt.	181	5	25	13	9	233	1852	16	87	42	—	90
Strellentin, Rtgt.	333	21	13	62	—	429	4102	45	70	35	600	15
Stresow, Rtgt.	519	44	34	220	17 u. Wege	834	5354	27	57	27	600	104
Tauenzin, Rtgt.	700	35	80	180	2	997	769	48	90	50	1000	180
Uhlingen, Rtgt.	376	125	60	332	—	893	2805	34	100	40	500	100
Vietroese, Rtgt.	212	144	233	67	16	672	3168	17	70	11	600	4

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Zelewski in Barlomin, Kr. Neutadt W./Pr.	II. Biedenweg	5 16,5	Gr. Boschpol P.T.E. Lauenburg T. E.		Lauenburg
von Braunschweig, Hauptmann		5 17,5	Mersin P. T. Gr. Boschpol E.		do.
Gunz		4 16,8	Mersin P. T. Gr. Boschpol E.	Molkerei	do.
Domnick in Stargard		4 9	Dzinzelitz P. T. Lauenburg E.		do.
von Wittke, Albrecht		2 21	Zelasen P. T. Lauenburg E.		do.
von der Osten, Major a. D. in Gr. Jannewitz	II. Oeltze, Insp.	3,2 7,5	Gr. Jannewitz P.T. Lauenburg E.		do.
Poltrock		7 9,3	Gr. Boschpol P. T. Lauenburg E.		do.
von Selchow'sche Erben	I. Hasse	6 7,5	Neuendorf P. T. Lanenburg E.		do.
Retzlaff, Rittmeister		— 15	Roschütz P. T. Lauenburg E.	Ziegelei	do.
v. d. Osten, Major, Gr. Jannewitz	II. Beilke	1 10,5	Gr. Jannewitz P.T. Lauenburg E.		do.
von Somnitz, Frau in Goddentow	II. Korth	6	Gr. Boschpol P.T.E		do.
Wetzel		2,5 24,5	Uhlingen P. T. Lauenburg E.		do.
v. Somnitz		2,5 25	Zackenzin P. T. Lauenburg E.	Ziegelei, Molkerei	do.
v. Rexin in Woedtke	I. Berndt	6,3 12	Zelasen P. T. Gr. Boschpol E.		do.
Derselbe	I. Poppe	5,3 14	Zelasen P. T. Gr. Boschpol E.		do.
v. Weiher in Vietzig		1,8 17	Vietzig P. T. Lauenburg E.		do.
Poppe		2 26	Zackenzin P. T. Lauenburg E.		do.
Ehmicke		4 24	Ossecken P. T. Lauenburg E.		do.
Rabe, Berlin	II. Seeger	2 11	Riebenkrug P. T. Gr. Boschpol E.		do.
v. Zitzewitz in Zezenow	II. Reschenberg	5 23	Leba P. T. Lauenburg E.		do.
v. Schierstaedt	II. Chrestin	4,5 18	Zelasen P. T. Lauenburg E.	Wassermühle mit Lokomobile	do.
v. Rexin in Woedtke	II. v. Sarnowski	3,3 14	Bresin P. T. Lauenburg E.		do.
Derselbe	II. Derselbe	4,7 15,5	Bresin P. T. Lauenburg E.		do.
Schuwardt		1,6 22	Zelasen P. T. Lauenburg E.		do.
v. Somnitz, Erbkämmerer und Reg.-Rath in Stettin	II. v. Grabowski in Charbrow	10 26,5	Leba P. T. Lauenburg E.		do.
Hammer, Frau	II. Kressin	4,2 20	Ossecken P. T. Gr. Boschpol E.		do.
von Osterroht		8 8	Neuendorf P. T. Lauenburg E.		do.
Roth in Labuhn	II. Düffert	3 19,5	Roschütz P. T. Lauenburg E.		do.
Schulz, Wwe.	II. Rateike	4,7 14	Bresin P. T. Lauenburg E.		do.
Vogel		— 25	Uhlingen P. T. Lauenburg E.	Glasfabrik, Dampfbrennerei	do.
Kaiser, W.		6 3,3 9	Neuendorf P. T. Lischnitz E. Lauenburg E.	Ziegelei	do.

1.	2.						3.	4. Viehstand.				
Name des Gutes.	Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						Grundsteuer-Reinertrag. *M.*	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.
	Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.			überhaupt	davon Kühe		
Vietzig, Rtgt.	259	647	185	216	4	1311	7910	46	128	98	440	159
Wierzschutzin, Domäne	262	67	112	—	10	451	c. 5000	19	120	90	—	40
Wittenberg, Rtgt.	80	119	76	795	2	1072	1055	6	30	12	100	—
Wobensin, Rtgt. **(Niebendzin)**	207	60	249	146	—	662	1923	20	80	30	200	140
Woedtke, Rtgt.	299	7	36	324	39	705	1906	24	45	20	450	125
Wunneschin, Gross-, Rtgt.	741	73	130	270	9	1223	4240	56	100	46	1500	150
Wunneschin, Klein-, A, Rtgt.	181	34	—	80	—	295	1012	13	30	30	200	40
Wunneschin, Klein-, C, D, (Junkerhof) Rtgt.	225	21	27	18	6	297	1177	12	30	17	200	28
Wussow, Rtgt.	554	52	79	815	10	1510	5001	40	140	60	1200	80
Zackenzin, Rtgt.	412	43	76	218	—	749	3943	35	75	50	450	195
Zdrewen, Rtgt.	414	15	23	44	6	502	4655	30	20	12	1200	20
Zelasen, Rtgt.	436	31	101	77	1	646	6697	30	70	20	800	100
Zewitz, Rtgt.	874	16	176	269	3	1338	4164	28	59	18	479	44

Kreis Neustettin.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Uebersicht.

Der Kreis **Neustettin** ist nächst dem Stolper Kreise der grösste Pommerns mit einem Flächeninhalte von 2006 qkm. Er erstreckt sich von Westen nach Osten 8 Meilen, ebenso viel von Norden nach Süden und ist nur um 341 qkm kleiner als das ganze Herzogthum Anhalt. Er hat 74,369 Einwohner, von denen 8675 auf die Kreisstadt Neustettin, 4533 auf Tempelburg, 2306 auf Bärwalde und 2297 auf Ratzebuhr entfallen. Auf den Quadratkilometer des platten Landes kommen mithin, wenn man die Städte von der Fläche und ihre Einwohnerzahl von der Gesammtzahl der Einwohner abzieht, kaum 30 Einwohner.

Drei Flüsse mit einer Anzahl von Nebenflüssen entspringen in ihm: Im Westen die Drage, welche in der hochgelegenen Claushagener Forst sich aus den fünf Seen bildet, über Draheim in den Drazig-See geht und bei Tempelburg durch die Abflüsse kleinerer Seeen verstärkt wird. Aus der westlichsten Bucht des Drazigsees tritt sie dann wieder hervor und gehört dem Kreise noch ½ Meile an.

Im Norden entspringt aus dem schon längere Zeit abgelassenen Persanzig-See die Persante und fliesst dann nach Nordwesten 4 Meilen durch den Kreis, rechts und links durch die Zuflüsse verstärkt, welche von den benachbarten Höhen in reicher Menge herabkommen. Der ganze übrige Kreis gehört dem Flussgebiete der Küddow an. Dieser grosse Nebenfluss der schiffbaren Netze entspinnt sich bereits aus kleineren Seeen des benachbarten Bublitzer Kreises, tritt dann in den den beiden Kreisen gemeinschaftlich angehörenden Virchowsee, aus dem sie nach Süden, die Abflüsse noch anderer Seeen aufnehmend, in den grossen fast 1 Meile langen Vilmsee tritt, dem von SW. her der Streitzigsee den Abfluss eines anderen Seensystems zuführt. Hart an letzterem liegt die Kreishauptstadt Neustettin. Aus der südöstlichen Ecke

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Weiher, Hans		—	Vietzig P. T.		Lauenburg
		17,5	Lauenburg E.		
Fiscus	I. Orthmann	—	Wierzschutzin P. T.		do.
		28	Neustadt W./Pr. E.		
von Koeller, Landrath in Ossecken		4,5	Wierzschutzin P. T.		do.
		28	Gr. Boschpol E.		
von Pirch's Erben	II. Voss	3,8	Gr. Jannewitz P. T.		do.
		9,5	Lauenburg E.		
von Rexin		6	Bresin P. T.		do.
		18	Lauenburg E.		
von Gaudecker, Rittm. a. D. in Kersten, Kreis Colb.-Coerlin	II. Zobel	7	Zewitz P. T.		do.
		12	Lauenburg E.		
Fitte		5	Zewitz P. T.		do.
		8	Lischnitz E.		
Post	I. Wilm	5	Zewitz P. T.		do.
		8	Lischnitz E.		
von Zydowitz	II. Malchin	3	Labuhn P. T.		do.
		8	Lauenburg E.		
von Braunschweig, Major, Wollin, Kr. Stolp	II. Ewest, P.	6	Zackenzin P. T.	Ziegelei	do.
		24,5	Lauenburg E.		
Zimdars in Danzig		3	Roschütz P.		do.
		6	Vietzig T.		
		16	Lauenburg E.		
von Milczewski, Ltnt.		—	Zelasen P. T.		do.
		22	Lauenburg E.		
Roth, Amtsrath		—	Zewitz P. T.		do.
		11,5	Lauenburg E.		

des Vilmsees fliesst die Küddow dann in derselben Richtung und bildet schliesslich auf eine ganze Strecke die Ostgrenze des Kreises gegen Westpreussen. Aus dem Süden des Kreises führen ihr die Plietnitz und Pilow die Abflüsse vieler Seeen zu, von denen die bedeutendsten der fast 1 Meile lange Kämmer-See und der über 1 Meile lange Pieleburger See sind.

Die Wasserscheide zwischen diesen Flüssen, der Persante und den Zuflüssen des Streitzig-Sees geht mitten durch den Kreis in westöstlicher Richtung und erhebt sich im Westen zu bedeutenden Höhen.

Den Kreis durchschneiden 5 Bahnlinien, welche sich in Neustettin vereinigen: zwei Strecken der Belgard-Posener Bahn, die Bahn von Neustettin nach Zollbrück resp. Stolp und Rügenwalde, und 2 Strecken der Hinterpommerschen Centralbahn.

An Chausseen, welche die Städte und grösseren Ortschaften des Kreises mit einander und mit den Nachbarstädten verbinden, fehlt es nicht. Die Gesammtlänge aller Chausseen im Kreise beträgt fast 200 km.

Der Kreis gehörte im 13. und Anfangs des 14. Jahrhunderts zum Lande Belgard, war aber noch zu Ende des 13. Jahrhunderts grösstentheils mit Wäldern erfüllt. Erst 1333 etwa wurde hier der Ort Neustettin angelegt, aus dem später die Stadt entstanden ist. Herzog Philipp II. gab ihr im Jahre 1617 drei neue Jahrmärkte, zu denen 1679 der grosse Kurfürst einen vierten hinzufügte.

Tempelburg hat seinen Namen von dem einstigen Besitz der Tempelherren am Drazigsee, der ihnen von einem polnischen Herzoge geschenkt war; nach Aufhebung des Ordens ging dieser Besitz auf die Markgrafen von Brandenburg über, kam aber 1368 wieder an Polen und gehörte zur Starostei Draheim, welche mit den Trümmern ihres romantischen alten Schlosses noch heute an jene Zeit erinnert. Erst 1657 kam Tempelburg nebst Starostei Draheim wieder an Brandenburg.

Bärwalde wird zuerst 1389 erwähnt; es war Mediatstadt und gemeinschaftliches Besitzthum von vier adligen Geschlechtern (der Glasenapp, Wolde, Zastrow, Münchow).

Ratzebuhr ist ein 1597 zum Marktflecken erhobener Ort, erst 1754 machte König Friedrich II. es zur Stadt.

Kreisphysikus: **Liedke**, Sanitätsrath, **Dr.**
Kreis-Wundarzt: **Finder, Dr.**
Kreisthierarzt: vacat.
Kreissekretär: **Mallwitz.**
Kataster-Kontroleur: **Schmidt**, Hauptmann a. D., Neustettin und Friedersdorff in Dramburg.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Altenwalde, Rtgt.	1153	52	57	176	30	1468	3372	23	75	30	750	51
Althütten, Rtgt.	165	94	109	31	35	434	1575	25	78	35	78	89
Altmühl, Rtgt.	324	30	82	57	180	673	1170	12	35	15	450	40
Bahrenbusch A, C, D, Rtgt.	600	30	u. Moor 10	550	10	1200	3828	40	100	60	—	100
Balfanz, Rtgt.	533	87	—	508	—	1128	4097	22	85	38	400	95
Baerbaum, Alt-, Rtgt.	232	6	49	139	70	496	672	8	27	10	225	12
Baerbaum, Neu-, Gut	155	—	3	57	1120	1335	1503	6	26	26	156	9
Barken, Rittergut	300	10	108	—	—	418	990	18	50	22	300	30
Barken C, Rtgt.	155	20	7	5	2	189	546	10	24	17	42	29
Barkenbrügge A, F, Rtgt.	190	9	13	61	—	273	575	8	25	13	80	10
Barkenbrügge B, C, Rtgt.	370	32	—	—	—	402	948	11	30	20	100	25
Baerwalde A, Rtgt.	151	17	12	2	—	182	1602	13	40	24	368	28
Baerwalde C, Rtgt. mit Anth. **D** und **E**	201	19	16	20	1	257	2280	14	25	12	600	20
Baerwalde E, Rtgt.	93	10	4	—	—	107	873	1	2	2	—	2
Bernsdorff, Rtgt.	274	77	—	—	—	351	9657	23	130	100	—	50
Blumenwerder, Rtgt.	507	57	70	15	50	699	4420	38	98	45	700	10
Born Gross-, A, E und **F**, mit Theilen von **B** u. **C**, Rtgt.	745	30	199	167	—	1141	1817	30	105	25	650	60
Born, Gross-, D, Rtgt. und Theile von **Gr.-Born B** und **C** und Theile der Feldmark **Linde**	114 87 25	1 — 4	2 80 65	30 70 98	— — —	147 237 192	675 182 110	} 9	26	16	300	20
Borntin, Rtgt.	509	82	83	482	6	1162	4646	36	30	70	100	100
Bramstädt, Rtgt.	252	31	88	94	1	466	2145	10	43	15	260	32
Brandschäferei, Domäne	341	37	45	—	—	423	2532	27	70	53	831	43
Briesen, Rtgt.	350	85	63	100	53	651	2674	20	100	75	300	10
Buchwald, Rtgt.	361	50	164	56	2	633	3135	50	150	70	300	110
Bügen, Rtgt. mit Vorwerk	300	50	19	3	5	377	2492	25	60	40	500	30
Bulgerin, Rtgt.	290	30	—	24	—	344	2253	22	70	50	350	14
Burzen, Rtgt. mit Vorwerk **Bärenkamp**	178	25	17	72	2	294	1533	50	80	50	1800	30
Carlshöhe b. Crössin, Gut	144	9	—	25	—	178	765	10	44	38	—	50
Casimirshof, Rtgt.	342	17	15	80	—	454	2200	20	54	32	610	12

Neustettin.

Neustettin.

von Bonin.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Cöslin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Scheunemann**, Justizrath, Zinzow, **Appelbaum** in Neustettin, **Raatz, Dr.**, Baerwalde u. **Kuhse**, Tempelburg.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Manteuffel, Frau		4,3	Lubow P. T. E.	Dampfbrennerei	Tempelburg
Sr. Majestät der Kaiser und König	I. 11 kleine Pächter	6 9,5	Bublitz P. T. Gramenz E.	Ziegelei	Neustettin
von Zamory, Moritz		4 4	Pielburg P. T. Lubow E.		Tempelburg
von Bonin, Landrath.		—	Bahrenbusch P.T.E.	Dampfbrennerei	Ratzebuhr
Graf **von Rittberg, Oscar**, Landrath in Ueckermünde	II. Hackbarth	3 4,5	Crössin P. T. Villnow E.	Dampfbrennerei	Baerwalde
Höfer		1,5 4	Pielburg P. T. Eulenburg E.		Tempelburg
Dennig in Juchow		2 4	Juchow P. T. Eulenburg E.		do.
von Hertzberg, Bürgermeister in Ratzebuhr.	I. Mathieu	3,5 3	Wulflatzke P. T. E. Lottin E.		Ratzebuhr
Ruschke, August		4 3,5	Wulflatzke P. Lottin T. E.		do.
von Zastrow, Frau, Landräthin		4,5 9	Bahrenbusch P. T. Ratzebuhr E.		do.
von Hertzberg, Bürgermeister, Ratzebuhr		4.5 9	Bahrenbusch P. T. Ratzebuhr E.		do.
Eggebrecht		— 12	Baerwalde P. T. Gramenz E.		Baerwalde
Müller, Gustav		— 12	Baerwalde P. T. Gramenz E.	Ziegelei	do.
Müller		— 12	Baerwalde P. T. Gramenz E.		do.
Budke, Hermann		3,5 15 16	Wurchow P. T. Gramenz E. Elfenbusch E.		Neustettin
Karbe, Frau		2,7	Heinrichsdorf P. T. E.		Tempelburg
Haack, H., Berlin S. W., Neuenburgerstr. 34	II. Haack, G.	4 5 14	Knacksee P. T. Eulenburg E.	Dampfbrennerei	Ratzebuhr
Schulz, Frau Amtsräthin, in Potsdam	I. Hahn, H., Amtsvorsteher	4,5 14	Knacksee P. T. Eulenburg E.		Ratzebuhr
Snethlage, Moritz, Landschaftsrath und Hauptmann a. D.		5 8	Crössin P. T. Villnow E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Dampfmolkerei	Bärwalde
Graf **von der Goltz** a. Raddatz		2,5 14	Juchow P. T. Neustettin E.		do.
Fiscus	I. Volckmann, Amtsrath	6 2	Neustettin P. T. E. Dallentin E.		Neustettin
Schröder-Richter	II. Röpke	6	Wurchow P. T. E.	Ziegelei	do.
von Krause, Wilh., Berlin, Wilhelmstr. 66	II. Rassow, Gustav	6	Elfenbusch P. T. E.	Ziegelei	do.
Quandt, Paul		2	Neustettin P. T. E.	Ziegelei	do.
Finck, Carl		2,8 13	Claushagen P. T. Tempelburg E.		Tempelburg
Graf **von der Osten** a. Plathe	I. Eggebrecht, A., Ltnt.	6,5	Ratzebuhr P. T. E.	Brennerei	Ratzebuhr
Schultze, Herm.		2 2	Villnow P. E. Crössin T.		Bärwalde
Gehrke, Johannes		5 9	Crössin P. T. Villnow E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Claushagen, Gut	78	12	—	23	—	113	583	5	15	11	3	12
Cölpin, Rtgt. m. Vorw. **Knick** und **Neuhof**	770	75	98	373	37	1353	5097	65	170	100	1400	200
Copriebeu, Alt-, Rtgt. mit Vorwerk **Birkow**	337	39	21	125	17	539	2034	20	60	35	300	—
Crangen, Rtgt.	296	14	79	2	142	533	1419	10	45	32	481	22
Crössin, Gr.-, (Oberhof), Gut	140	9	5	20	—	174	615	10	40	8	—	—
Crössin, Gr.-, Gut	130	10	—	6	—	146	860	9	36	23	—	20
Dallenthin, Gr.-, Rtgt.	625	50	50	100	—	825	4788	30	110	60	800	120
Dallenthin, Klein-, Gut, (Vorwerk)	340	20	100	100	—	560	—	12	50	22	400	20
Dieck, Rtgt.	400	8	89	59	16	572	1237	16	10	10	700	—
Dolgen, Rtgt.	433	14	31	54	310	842	2079	14	30	20	550	30
Draheim, Adl., Rtgt.	627	34	83	130	—	874	5682	35	97	34	1080	38
Dummerfitz, Rtgt.	429	20	31	20	51	551	c. 1500	16	55	25	350	20
Eichen, Gut	222	17	21	15	—	275	732	22	59	36	443	12
Eichenberge mit Vorwerk **Rosenberg,** Rtgt.	430	48	102	177	21	778	3003	14	45	37	681	33
Eichfelde, Gut	185	15	9	—	—	209	953	12	15	15	240	10
Eulenburg mit dem Vorwerk **Jaegerswalde** u. **Neuhof,** Rtgt.	551	46	52	91	60	800	4024	33	88	47	1180	82
Falkenhagen, Gut	106	2	22	76	—	206	972	—	2	2	244	2
Fiederborn, Lehnschulzengut*)	355	9	25	14	1	404	2472	—	—	—	—	—
Friedrichsberg, Gut	222	12	11	44	—	289	1396	14	80	60	—	40
Friedrichshof, Gut*)	241	26	20	1	—	288	1627	—	—	—	—	—
Galow, Domäne	332	199	53	—	—	584	5457	45	134	109	825	33
Gellen, Rtgt.	383	26	25	153	179	766	c. 1800	24	70	30	600	75
Gellin, Gut*)	73	8	—	9	—	90	858	—	—	—	—	—
Gissolk, Rtgt.	172	14	22	176	—	384	1398	6	27	10	242	10
Glienke, Nass-, Rtgt.	290	14	28	5	—	337	2745	19	60	34	480	19
Gönne, Rtgt. mit Vorw. **Espenwerder**	630	91	131	330	272	1454	3270	27	100	25	600	75
Gönne, Rtgt.	201	19	—	3	—	223	c. 1750	12	36	24	600	42
Grabunz, Rtgt.	336	48	6	—	2	392	2383	24	110	50	200	50
Gramenz, Rtgt.	2236	435	89	499	58	3317	22098	118	340	150	4060	260
Grünewald, Rtgt.	1280	267	181	488	1	2217	12912	42	185	107	1631	153
Hammer, Rtgt.	158	9	34	62	2	265	978	8	30	7	190	15

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Karsten		— 11	Claushagen P. T. Tempelburg E.		Tempelburg
von Zastrow, Arth., a. Palzig, Kr. Züllichau-Schwiebus (Brandenbg.)	II. Trapp	8 7,5	Bärwalde P. T. Eulenburg E.	Ziegelei	Bärwalde
von Glasenapp'sche Familienstiftung	II. Krause, Carl	3 16	Patzig P. Villnow T. E.	Dampfbrennerei, Wassermahlmühle	do.
von Bonin, Frau, a. Gellen	I. Oderich, Emil	8 6	Pielburg P. T. Eulenburg E.		Neustettin
Schulze in Carlshöh		— 3,5	Crössin P. T. Villnow E.		Bärwalde
Heinrich		— 3,5	Crössin P. T. Villnow E.		do.
von Glasenapp'sche Erben	II. von Dorpowski	—	Gross-Dallenthin P. T. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	Neustettin
Dieselben	II. Derselbe	3	Gross-Dallenthin P. T. E.		do.
von Bonin, H., auf Wulflatzke	II. Draeger, Insp.	5	Gellin P. T. E.		do.
von Dorpowski		9 4	Gr. Küdde P. T. Schönau E.		do.
von Schmiterlöw, Ltnt. a. D.		6,5 9	Tempelburg P. T. Tempelburg E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	Tempelburg
von Zollikofer-Altenklingen, Wilh., Prem.-Ltnt.	I. Doerbandt	5 4	Pielburg P. T. Eulenburg E.		Neustettin
Berger		3,5 6	Persanzig P. T. Neustettin E.	Dampfbrennerei	do.
von Münchow, Ernst, Majoratsherr		3 5	Juchow P. T. Eulenburg E.		Bärwalde
Wolfgram	II. Krappe	2	Gr. Küdde P. T. E.	2 Ziegeleien	Neustettin
Oldenburg		2 —	Pielburg P. T. Eulenburg E.	Ziegelei	do.
Dennig a. Juchow		2 2	Juchow P. T. Eulenburg E.	Ziegelei	do.
Stern		7	Ratzebuhr P. T. E.		Ratzebuhr
Kerkow auf Wuckel	II. Koppe	5,3 9	Pöhlen P. T. Eulenburg E.		Bärwalde
Wahrburg		4,5	Neustettin P. T. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	Neustettin
Fiscus	I. Ninow, Amtsr.	11	Neustettin P. T. E.		do.
v. Bonin, Frau		1 7	Gellin P. T. Eulenburg E.		do.
Ott		11 —	Neustettin P. T. E. Gellin P. T. E.		do.
Dennig a. Juchow		3,5 8,5	Juchow P. T. Eulenburg E.		Bärwalde
Ostermann		4	Lottin P. T. E.		Ratzebuhr
Schröder-Richter	II. Hinz	2 8	Sparsee P. T. Dallenthin E.	Dampfstärkefabrik	Neustettin
Pomme'sche Erben	II. Pomme, E. C.	3 10 14	Bärwalde P. T. Eulenburg E. Gramenz E.		Bärwalde
Willnow, Wilh.		3,2 12	Bärwalde P. T. Eulenburg E.		do.
Se. Majestät der Kaiser und König	II. Ritter	—	Gramenz P. T. E.	Dampfbrennerei	Neustettin
v. Glasenapp		— 5,5	Grünewald P. Gramenz T. E.		do.
v. Bonin auf Marienwalde	I. Schulz	4 7	Wulflatzke P. T. Thurow E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe
Hasenfier, Rtgt. m. Vorw.	857	246	417	495	—	2015	9186	50	80	70	1800
Heinrichsdorf, Rtgt.	1068	85	122	937	135	2347	12861	64	265	154	1942
Herzberg Gr.-, A, Rtgt. mit **Gr.-Herzberg B.**	342	10	3	32	2	389	2856	23	50	30	600
Herzberg Gross-, Gut	173	3	7	24	—	207	1374	11	19	11	300
Herzberg, Klein-, Rtgt.	222	15	2	15	2	256	1866	18	40	28	400
Hohenfelde (Tempelburg) Gut	167	7	—	—	—	174	1761	9	42	8	150
Hohenholtz, Rtgt.	249	19	2	8	—	278	2229	25	100	60	400
Horngut, Gut	80	32	3	—	1	116	523	15	32	20	—
Hütten, Gut	163	12	3	2	20	200	1077	12	40	15	450
Hütten, Gut	111	13	5	3	—	132	957	8	50	35	—
Juchow, Rtgt.	337	37	14	100	22	510	3729	47	153	67	617
Klingbeck, Gut*)	136	10	68	—	—	214	459	—	—	—	—
Klotzen, Rtgt.	498	72	—	250	2	822	3858	34	38	18	900
Knick, Rtgt.	250	8	27	4	2	291	2085	16	90	40	60
Kucherow, Rtgt.	80	12	66	158	10	326	927	—	29	27	2
Kussow, Rtgt.	447	35	271	204	11	968	4278	21	88	42	416
Labenz, Gut	106	19	—	—	34	159	587	8	30	15	250
Lanzen, Rtgt. mit Vorwerk **Trägershof**	297	18	47	202	83	647	2235	12	50	50	400
Liepenhof, Gut	150	26	39	—	33	248	c. 2000	12	50	30	400
Linde, Rtgt.	156	12	—	5	—	173	1470	12	65	32	30
Linz, Rtgt.	205	4	2	—	—	211	1860	15	65	35	65
Lottin A und **D,** Rtgt. mit	816	55	128	33	—	1032	}	62	90	89	—
Hohbüch (E) und	399	10	—	66	—	475	}18690	24	72	72	—
Babylon (B u. G)	216	39	—	37	—	292	}	15	65	64	—
Lottin C und **F,** Rtgt.	354	13	3	—	1	371	1542	22	40	25	600
Lübgust, Rtgt. mit Vorwerk **Friedrichslust** u. **Marienhöhe**	1068	193	178	85	—	1524	14127	50	120	60	2500
Lucknitz, Rtgt.	626	13	29	165	—	833	c. 6000	48	90	40	1200
Lucknitz E (Elisenhoff) Rtgt.	178	18	13	—	—	209	2400	8	32	14	634
Lümzow, Rtgt. mit Vorwerk **Carolinenhof, Augusthof** und **Friedrichslust**	1012	37	146	514	—	1709	10716	60	90	30	2000
Marienthron, Domäne	173	39	20	—	4	236	2046	14	34	20	510
Marienwalde, Rtgt.	122	14	9	303	—	448	1209	44	45	28	534
Naseband, Rtgt.	821	133	151	584	10	1699	7386	67	172	93	1759
Nemmin, Rtgt.	417	56	33	151	7	664	3153	28	60	30	600

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
v. d. Osten, Leopoldine, geb. **v. Sztojanowits**	I. Eggebrecht, A., Ltnt.	6 11	Briesenitz P. Ratzebuhr T. E.	Brennerei	Ratzebuhr
v. Arnim, Eva	II. Lehmann, Insp.	— 8,8	Heinrichsdorf P. Falkenburg T. E.		Tempelburg
Mix		7	Lottin P. T. E.		Neustettin
Weiland, Ww.		7	Lottin P. T. E.		do.
Neitzke, Ltnt. der Ldw. Kavallerie		5	Lottin P. T. E.		do.
Berlin		—	Tempelburg P. T. E.		Tempelburg
Lubenow, Banquier, in Berlin		3,2	Lottin P. T. E.		Neustettin
Lubow		2	Neustettin P. T. E.		do.
Knop, Carl		3,5 6	Gellin P. T. Neustettin E.		do.
Freyer, Johannes		2 15,5	Claushagen P. T. Tempelburg E.		Tempelburg
Dennig		— 5	Juchow P. T. Eulenburg E.	Dampfbrennerei	Neustettin
Graf **von der Goltz** a. Raddatz		1,5 5,5	Eschenriege P. Gr. Dallenthin T. E.		do.
Krantz		3 11	Patzig P. T. Villnow E.	Dampfbrennerei	Bärwalde
von Zastrow a. Palzig, Kr. Züllichau-Schwiebus (Brandenburg)	I. Pahnke	6 10	Bärwalde P. T. Eulenburg E.		do.
Dennig a. Juchow		5 7	Juchow P. T. Eulenburg E.		Neustettin
von Blankenburg		8	Gramenz P. T. E.		do.
Porath		4	Gellin P. T. E.		do.
Schuster		4 2,5	Pielburg P. T. Eulenburg E.	Ziegelei	do.
Hummel		4,5	Neustettin P. T. E.		do.
Hoffmann, Theodor		5 11	Bärwalde P. T. Eulenburg E.		Bärwalde
Wesser		2,5 5 10	Patzig P. Bärwalde T. Villnow E.		do.
von Hertzberg		—	Lottin P. T. E.	Dampfmeierei	Ratzebuhr
von Boeltzig, Hptm. a. D. in Neustettin	II. Dabel, Ferd., Insp.	—	Lottin P. T. E.		do.
Graf **von der Osten** a. Plathe	II. Gallenbeck, Insp.	3	Gramenz P. T. E.	Dampfbrennerei	Neustettin
von der Osten		3,7 13	Bärwalde P. T. Villnow E.	Ziegelei	Bärwalde
Müller		3,7 13	Bärwalde P. T. Villnow E.		do.
Graf **von der Osten** a. Plathe	II. Holtz, Ltnt. a. D., Oberinsp.	4	Ratzebuhr P. T. E.	Brennerei, Wasser-. Mahl- u. Schneidemühle, Ziegelei	Ratzebuhr
Fiscus	I. Bolke	2,7	Neustettin P. T. E.	Ziegelei	Neustettin
von Bonin		8 6,5	Ratzebuhr P. T. Lottin E.		Ratzebuhr
von Zastrow		4	Villnow P. T. E.	Dampfbrennerei u. Dampfschneidemühle	Bärwalde
Aepinus		3,2 3,5	Pielburg P. T. Eulenburg E.	Ziegelei u. Brennerei	Tempelburg

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ	4. Viehstand Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Neuendorf, Rtgt.*)	77	18	92	10	—	197	657	—	—	—	—	—
Neuhertzberg, Rtgt. (früher **Bahrenbusch B**	200	100	100	300	—	700	2223	16	50	15	—	30
Neuhof Domäne	276	49	72	—	—	397	3282	24	68	28	697	32
Neuschäferei, Gut	94	—	15	39	—	148	868	6	15	10	200	10
Neuwuhrow, Gut	125	5	—	1	—	131	c. 800	9	20	16	300	10
Oerden, Rtgt.	472	48	45	95	20	680	2887	30	60	40	300	40
Pankow, Gr.- u. Kl.-, Rtgt.*)	187	11	57	20	—	275	924	—	—	—	—	—
Parchlin, Rtgt.	437	70	39	74	20	640	2943	24	75	40	200	50
Patzig, Rtgt.	259	62	45	133	—	499	1752	24	70	32	450	70
Persanzig, Gut*)	139	20	—	36	—	195	680	—	—	—	—	—
Persanzig, Gut*)	132	32	93	15	5	277	995	—	—	—	—	—
Pinnow, Rtgt. mit Mühlenvorw. uud Zinn-Vorwerk	953	37	431	518	74	2013	10053	41	57	15	2200	75
Plietnitz, Forstgutsbezirk	656	15	504	405	—	1580	2154	4	16	10	26	10
Pommershof, Rtgt.	182	21	107	50	80	440	531	8	20	12	—	21
Praelang, Rtgt.	141	9	6	146	75	377	390	7	12	8	95	10
Priebkow, Alt-, Rtgt.	284	18	6	68	1	377	1512	24	74	60	100	30
Priebkow, Neu-, Gut	266	27	29	37	—	359	2757	21	60	32	500	60
Prössin, Gut*)	111	19	—	102	—	232	600	—	—	—	—	—
Raddatz, Rtgt.*)	387	102	87	247	174	997	3918	—	—	—	—	—
Reppow, Rtgt.	732	63	330	—	156	1281	6942	41	95	40	1000	50
Rothenfliess, Rtgt.	151	8	3	—	—	162	1671	12	60	40	—	60
Schmilz, Rtgt.	189	21	—	—	—	210	1453	16	80	55	50	8
Schneidemühl, Rtgt.	249	75	79	190	—	593	3183	11	71	25	577	24
Schofhütten, Rtgt.	424	60	37	80	2	603	4434	20	60	40	500	30
Schützenhof, Domäne	183	72	35	6	102 Rohr u. Schilf	398	1455	16	32	32	450	[illegible]
Schwurk, Rtgt.	51	8	1	—	—	60	579	—	30	30	—	—
Sohrenhof, Rtgt.	134	16	13	1	1	165	1005	10	50	25	—	[illegible]
Soltnitz, Rtgt.	530	50	58	250	—	888	3144	40	70	40	400	100
Soltnitzschäferei, Gut	218	14	17	1	—	250	1280	18	55	20	700	[illegible]
Stadthof (Tempelburg) Gut mit Vorwerk	122	20	—	—	—	142	980	12	65	28	—	30
Steinburg, Rtgt.	340	58	29	94	1	522	3100	21	90	40	400	[illegible]
Steinburg, Rtgt.	359	13	—	—	—	372	3882	26	100	50	500	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Graf von der Goltz a. Raddatz		6 8,5	Persanzig P. T. Gr. Dallenthin E.	Stärkefabrik	Tempelburg
von Hertzberg, Bürgermeister		5	Ratzebuhr P. T. E.		Ratzebuhr
Fiscus	I. Gollnick, Ober-Amtmann	3,5 2	Juchow P. T. Thurow E.		Neustettin
Kath, Ed.		1 2	Eschenriege P. Elfenbusch T. E.		do.
Stibs		3 16	Neuwuhrow P. T. Falkenburg E.		Tempelburg
Dörr	I. Mozer	3 16,5	Pöhlen P. T. Tempelburg E.	Wassermühle	Bärwalde
Graf von der Goltz a. Raddatz		3 6	Persanzig P. T. Gr. Dallenthin E.		Tempelburg
Meinecke		4,5 17	Bärwalde P. T. Gramenz E.	Dampfbrennerei	Bärwalde
Rhau in Stettin	II. Stoltenburg	— 7	Patzig P. T. Bärwalde E.		do.
Schulz		— 3,5	Persanzig P. T. Gr. Dallenthin E.		Neustettin
Koch, Ludwig		— 3,5	Persanzig P. T. Gr. Dallenthin E.		do.
Graf von der Osten a. Plathe	II. von Puttkamer, Hptm. a. D., Ober-Insp.	4,7 10,5	Briesenitz W./Pr. P. Ratzebuhr T. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Wassermühle	Ratzebuhr
Fiscus	II. Hartmann, Kgl. Förster	3 13	Knacksee P. T. Ratzebuhr E.		do.
Krüger		5 6,3	Pöhlen P. T. Lubow E.		Tempelburg
von Bonin auf Marienwalde	I. Schliewe	3,7 9	Knacksee P. Lottin T. E.		Ratzebuhr
Hüttner		2,5 14,5	Bärwalde P. T. Gramenz E.		Bärwalde
Afheldt		4 16	Bärwalde P. T. Gramenz E.		do.
Karsten		1,5 11	Claushagen P. T. Tempelburg E.		Tempelburg
Graf von der Goltz, Excellenz		3,5 7	Persanzig P. T. Gr. Dallenthin E.	Dampfbrennerei	Neustettin
von Arnim, Eva auf Heinrichsdorf	I. Hell	4 8,5	Heinrichsdorf P. T. Falkenburg E.		Tempelburg
Brümmer, Ludwig		4,5 12	Bärwalde P. T. Eulenburg E.	Molkerei	Bärwalde
Willnow, Joh.		3,5 12,5	Bärwalde P. T. Eulenburg E.	Ziegelei	Bärwalde
Dennig a. Juchow		2 4,5	Juchow P. T. Eulenburg E.		Neustettin
Se. Majestät der Kaiser u. König	I. Sperling, Johannes	7	Gramenz P. T. E.		do.
Fiscus	I. Stech, Ober-Amtmann	6,5	Neustettin P. T. E.		do.
Platzer a. Strohwiep		4 11,5	Bärwalde P. T. Eulenburg E.		Bärwalde
Möde		3 12	Bärwalde P. T. Eulenburg E.		do.
v. Saporski		— 7,5	Soltnitz P. T. Neustettin E.		Neustettin
Müller		1,5 6	Soltnitz P. T. Neustettin E.		do.
Korth, Franz		—	Tempelburg P. T. E.		Tempelburg
Werner		4	Gramenz P. T. E.		Neustettin
Utz, Adolph		3	Lottin P. T. E.		Ratzebuhr

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ	4. Viehstand Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Steinforth, Rtgt.	101	10	61	21	1	193	426	siehe Hammer				
Sternhof mit **Friedrichsfelde,** Gut	268	24	12	78	22 u. Wege	424	1302	17	86	47	200	55
Stibboborn, Rtgt.	232	22	57	98	—	409	507	6	31	13	60	27
Storkow A, Rtgt.	199	27	—	148	—	374	c. 2500	19	60	30	260	60
Storkow B, Rtgt.	95	7	4	7	—	113	c. 850	8	45	25	—	40
Strohwiep, Rtgt.	104	6	2	—	—	112	960	10	40	40	40	40
Tarmen, Rtgt.	514	53	60	91	5	723	4275	42	89	50	939	38
Tempelburg, Gut*)	117	14	2	2	—	135	326	—	—	—	—	—
Thurow, Gut*)	163	11	45	7	—	225	1030	—	—	—	—	—
Thurow, Gut mit Vorw.	211	40	1	33	—	285	928	14	50	25	500	25
Trabehn, Rtgt.	664	4	75	115	—	858	6384	29	80	37	700	14
Valm A, Rtgt.	570	96	150	94	—	910	4434	35	63	51	1574	62
Valm Neu-, Rtgt.	482	136	113	71	—	802	3693	41	92	71	790	39
Vangerow, Rtgt.	706	11	93	227	—	1037	7192	36	70	40	800	40
Villnow, Rtgt.	247	46	70	167	—	530	1935	11	16	12	328	17
Warlang, Rtgt.	752	63	48	63	5	921	7839	82	155	84	1300	150
Wuckel, Rtgt.	516	63	—	211	43	833	2223	15	80	40	—	—
Wulflatzke, Rtgt.	665	11	33	806	98	1613	4855	32	60	35	800	10
Wurchow A, Rtgt.	1462	284	169 u. Oedl.	479	146 u. Wege	2540	11970	103	322	191	1505	314
Wurchow B, Rtgt.	457	159	135	434	121	1306	5799	32	102	100	—	80
Wusterhause, Rtgt. mit den Vorw. **Altmühl, Augustenhof**	780	54	31	269	—	1134	} 10326	60	110	25	1400	120
und Vorwerk **Orth**	235	10	8	3	—	256		17	47	30	250	60
Zamborst, Rtgt.	346	13	11	22	—	392	3086	20	90	40	250	—
Zamenz, Rtgt.	99	63	19	223	5	409	1386	—	2	2	362	2
Zeblin, Gut	165	29	16	71	—	281	c. 1000	12	32	22	500	60
Zeblin, Vorw. **(Birkhof)**	120	7	—	34	—	161	c. 700	7	37	20	—	30
Zechendorf, Rtgt.	306	38	11	—	—	355	1905	16	40	10	700	50
Zemmin, Kl.-, Gut	53	2	9	5	13	82	333	4	20	10	—	16
Zuch mit Vorw. **Schwartow,** Rtgt.	750	200	50	500	—	1500	c. 6000	34	120	25	700	90
Zülkenhagen, Rtgt.	334	23	13	77	—	447	c. 2600	24	40	25	520	30

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
v. Bonin a. Marienwalde	I. Schulz	4 10 8	Wulflatzke P. Lottin T. E. Thurow E.		Neustettin
Holtzhausen, Frau		2 6 10	Klöpperfier P. Pöhlen T. Tempelburg E.	Dampfbrennerei	Bärwalde
Schulz		8,5 8,5	Gr.-Zacharin P. T. Eulenburg E.		Neustettin
Gollnick, Louis		3	Elfenbusch P. T. E.	Molkerei	do.
Mahlke, Richard		3	Elfenbusch P. T. E.		do.
Platzer, Heinrich		5 11	Bärwalde P. T. Eulenburg E.		Bärwalde
Rehfeldt		4,3 11	Pöhlen P. T. Eulenburg E.	Ziegelei	Tempelburg
Völzkow, Albert		2	Tempelburg P. T. E.		do.
Nimz		7 —	Neustettin P. T. Thurow E.		Neustettin
Witte, Werner		7 —	Neustettin P. T. E. Thurow E.		do.
von Bredow a. Bredow b. Nauen (Brandenburg.)	I. Freundlich in Neustettin II. Pagels, W.	7	Lottin P. T. T.	Dampfbrennerei	do.
Müller		— 7,5	Alt-Valm P. T. Gramenz E.		Bärwalde
Neitzke, Frau	II. Knop	— 10,5	Alt-Valm P. T. Eulenburg E.		do.
von Bonin, Hugo auf Wulflatzke	II. Pausel, Insp.	6,5	Lottin P. T. E.		Ratzebuhr
von Zastrow auf Naseband		—	Villnow P. T. E.	Ziegelei	Bärwalde
Oerthling		4 12	Neu-Wuhrow P. T. Falkenburg E.		Tempelburg
Kerkow, Paul	II. Koppe	5,5 7	Pöhlen P. T. Eulenburg E.	Dampfbrennerei	Bärwalde
von Bonin, Hugo	II. Schultze, Insp.	— 5	Wulflatzke P. T. Lottin E.		Neustettin
Freiherr **von Bibra, August**	II. Quedefeld	— 10,5	Wurchow P. T. Elfenbusch E.	Dampfbrennerei, Mühle; Ziegelei	do.
von Krause, Wilh. in Berlin, Wilhelmstr. 66.	II. Rassow, Gustav, Buchwald bei Wurchow	— 9,5	Wurchow P. T. Elfenbusch E.		do.
von Zastrow'sche Erb.	I. Stremlow I. Birkenfeld	2 8	Alt-Valm P. T. Gramenz E.		Bärwalde
Finck		3 6	Briesenitz W./Pr. P. T. Jastrow E.		Ratzebuhr
Dennig a. Juchow		2 4	Juchow P. T. Eulenburg E.		Neustettin
Schoen		5 8,5	Crössin P. T. Villnow E.	Dampfbrennerei	Bärwalde
Wendt, F.		5 8,5	Crössin P. T. Villnow E.		do.
Se. Maj. der Kaiser und König	I. Pahncke	8,5 7	Bublitz P. T. Gramenz T. E.		Neustettin
Viglahn		6 4	Pielburg P. E. Eulenburg E.		do.
von Gaudecker, Major a. D.		4	Gramenz P. T. E.	Ziegelei, 2 Wasser-Mühlen	Bärwalde
Müller, Prem.-Ltnt. der Landw. Cav.		4,5 8	Crössin P. T. Villnow E.		do.

Kreis Rummelsburg.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Rummelsburg** erstreckt sich 6 Meilen von Norden nach Süden und besitzt eine grösste Breite von $4^3/_4$ Meilen. Seine Gestalt gleicht einem länglichen Fünfeck; fast sein ganzes Gebiet gehört der Wipper und ihren Zuflüssen an, während die Stolpe und Grabow nur an der Ost- und Westgrenze durch kleinere Nebenflüsse vertreten sind; die bei Bromberg in die Weichsel mündende Brahe hat hier ihre Quelle. Die Wipper, welche aus einem System von hochgelegenen Seen abfliesst, durchzieht die Mitte des Kreises und bekommt auf ihrem Laufe von rechts her die Temnitz, von links her die Stiednitz, an welcher die Kreisstadt Rummelsburg liegt. Fast der ganze Kreis ist von Höhen erfüllt, die stellenweise über 200 m ansteigen und zum Theil noch von grossen Wäldern bedeckt sind. Der

Kreisphysikus: **Kraft, Dr.**
Kreiswundarzt: **Wanke, Dr.**
Kreisthierarzt: **Grebin.**
Kreissekretär: **Dieckmann.**
Katasterkontroleur: **Göhring**, Steuer-Insp.

Kreis

Kreisstadt:

Landrath-Amtsverwalter:

1.	2.						3.	4. Viehstand.				
Name des Gutes.	Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						Grundsteuer-Reinertrag M.	Pferde	Rindvieh		Schafe	Schweine
	Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.			überhaupt	davon Kühe		
Altschäferei, Gut	55	10	30	397	4	496	681	4	39	27	70	14
Augustfelde, Gut	264	—	—	58	6	328	c. 1300	14	54	32	—	26
Barkotzen, Rtgt. m. **Sophienthal**	454	61	45	549	7	1116	2553	29	83	39	631	25
Barnow, Rtgt.	434	74	37	1031	3	1579	4562	28	21	11	900	10
Bartin, Gut	769	85	82	648	10	1594	5700	50	136	47	500	161
Barwin, Rtgt. mit den Vorw. **Augusthof** u. **Zollbrück**	725	173	126	653	12	1689	5685	47	100	55	370	38
Besswitz, Rtgt.	903	50	60	1735	27	2775	10063	60	150	75	1500	100
Biall, Rtgt.	295	11	22	158	—	486	1365	32	164	120	719	128
Brandheide, Rtgt.	130	20	8	107	—	265	446	7	22	15	140	20
Brotzen, Rtgt.	418	31	59	755	13	1276	2348	26	90	30	40	56
Brünnow, Gut, mit den Vorw. **Rosenhof, Eichhof, Seehof, Charlottenhof, Häghof Grenzhof** u. **Mohrhof**	492	36	168	1683	—	2379	5023	12	30	25	—	13
Camnitz, Rtgt.	728	64	107	1007	39	1945	3864	30	97	40	500	20
Carlswalde, Gut	284	38	219	90	21	652	1799	38	130	75	177	116
Charlottenthal, Gut	144	11	67	—	—	222	777	12	40	16	—	25

Flächeninhalt beträgt 1104 qkm mit 33125 Einwohnern, von denen 5080 der Kreisstadt angehören, so dass 30 Einwohner auf den qkm kommen.

Die Stadt Rummelsburg ist durch Chausseen mit den Städten aller angrenzenden Kreise verbunden; die Länge derselben im Kreise beträgt 128 km. Die Stolp-Neustettiner Bahn tritt bei Zollbrück, wo die Rügenwalder und Schlawer Bahn sich von ihr abzweigen, in den Kreis, durchläuft denselben in einer Länge von 50 km und hat in ihm 5 Bahnhöfe resp. Haltestellen. Die Zollbrück-Bütower Eisenbahn durchschneidet den nördlichen Theil des Kreises in östlicher Richtung und hat darin 4 Stationen.

Rummelsburg wird zuerst 1506 genannt als „Städtchen" des Geschlechts von Massow und blieb fortan Mediatstadt, erhielt auch erst 1748 eine besondere, vom herrschaftlichen Lande abgezweigte Feldmark. 1740 hatte es nur 968 Einwohner.

Rummelsberg.

Rummelsburg.

von Weiher.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stolp.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Averdunk** u. **Bischoff.**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
v. Puttkamer, Hptm. a. Treblin	I. In Parzellen verp.	2,6	Treblin i. P. P. T.	Mühle	Rummelsburg
		5,5	Sellin E.		
Grundies, Wilh.		1,7	Zuckers P. T.		Stolp i. P.
		3,8	Sellin E.		
Waltfried, W. in Hamburg	II. Mehring	1,7	Lubben P. T.		Bütow
		9,5	Neukolziglow E.		
		10	Barnow E.		
v. Puttkamer, Hptm. a. D., Kreisdep. u. Landschaftsrath		—	Barnow P. T. E.		do.
v. Puttkamer, Bernh., Ltnt. d. R.	I. Ehlert und Schnaekel	—	Bartin P. T. (el) E.	Dampfbrennerei, Wassermühle, Meierei, Fischzucht	Schlawe
v. Zydowitz, Erna	II. Schulz	3,5	Zollbrück P. T. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Kalkofen Wassermühle	do.
v. Zitzewitz, Oberst		2	Techlipp P. T. E.	Dampfbrennerei, Mühle	Rummelsburg
v. Köppern, Frau		3,5	Kaffzig P. T. E.		Pollnow
v. Massow. Major a. Rohr	I. Koball	4	Boernen P.		Rummelsburg
		6,5	Techlipp T. E.		
v. Hagen, Rittm. in Cöslin	II. Heise	3	Boernen P.	Ziegelei, Mühle, Kalkbrennerei, Stärkefabrik	do.
		6,5	Techlipp T. E.		
John, Consul, Rügenwalde	I. Vandree	2,5	Gumenz P. T. E.	Ziegelei	Schlawe
Ramin		6	Rummelsburg P. T. E.	Dampfbrennerei, Eisenhammer, Ziegelei	Rummelsburg
v. Zitzewitz a. Zezenow		6	Cremerbruch P. T.	Ziegelei	do.
Meissner		14,5	Barnow E.		
		5	Lubben P. T.		Bütow
		10	Barnow E.		

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Chorow, Rtgt. m. Vorw. **Neu-Chorow**	541	64	17	310	17	949	5441	30	55	40	540	23
Cremerbruch, Rtgt.	736	133	250	247	10	1376	3811	25	80	50	70	120
Darsekow, Rtgt. mit Vorwerk **Franzhof**	316	30	32	22	1	401	1614	16	50	50	—	—
Falkenhagen, Rtgt. m. Vorw. **Puppe**	677	94	70	98	8	947	2601	34	145	70	730	45
Friedrichshuld, Wald- und Wiesengut	20	100	11	1259	—	1390	—	siehe Rohr				
Gadgen, Rtgt.	593	49	35	238	1	916	2502	22	120	60	—	30
Gewiesen, Rtgt.	606	49	64	392	38	1149	2704	28	111	63	683	61
Gloddow. Rtgt. mit Vorwerk **Wustrow**	220	52	44	42	56	414	1055	16	70	40	240	50
Grünhof und **Buchswalde,** fiskal. Vorwerke	148	10	9	—	15	182	—	8	25	14	150	10
Grünwalde, Rtgt.	690	98	222	304	7	1321	4297	51	209	131	568	81
Gumenz, Rtgt.	534	83	120	782	2	1521	4535	42	110	95	900	50
Hammer, Rtgt.	248	19	16	27	23	333	680	16	50	16	200	34
Heinrichsdorf, Rtgt.	321	16	81	165	—	583	1749	20	33	15	261	18
Jacobshausen, Gut	272	58	51	19	33	433	—	18	40	24	—	9
Kaflzig, Rtgt.	355	15	87	85	—	542	1273	16	40	24	200	22
Kornburg, Gut*)	169	6	7	—	—	182	—	—	—	—	—	—
Lindenbusch, Rtgt.	237	27	230	—	—	494	1612	12	40	30	16	20
Lodder, Rtgt.	593	60	2	205	13	873	1455	23	101	55	335	41
Lubben, Rtgt.	484	39	52	—	12	587	2361	28	70	32	500	6
Misdow B, Rtgt.	350	16	46	88	10	510	2519	24	70	45	60	60
Missow, Gut.	270	16	26	—	—	312	1175	16	33	22	717	20
Mudschiddel, Gut	220	18	—	18	—	256	c. 1250	14	60	40	—	20
Neucolziglow Rtgt.	598	5	35	194	4	836	3698	26	30	13	1050	32
Neufeld, Rtgts.-Vorw.*)	178	7	90	38	—	313	999	—	—	—	—	—
Neuhof, Rtgt.	98	10	24	524	1	657	2108	2	21	14	42	7
Papenzin, Rtgt. mit Vorwerk **Neu-Globnitz**	539	57	144	577	218	1535	4239	24	76	39	—	80
Plötzig, Rtgt. mit Vorwerk **Vonzog**	650	31	139	338	6	1164	5900	46	88	50	1143	62
Poberow, Rtgt.	572	110	95	1379	—	2156	5117	40	160	110	—	250
Pöppelhof, Rtgt.	151	17	3'	507	—	706	1464	8	35	12	50	12
Ponickel, Rtgt.	564	21	29	1097	—	1711	2975	24	88	68	472	32
Pottack, Rtgt.	213	33	33	329	—	608	1208	4	12	6	25	10

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Se. Durchlaucht Fürst **Bismarck**	II. Westphal	4,5 7	Varzin P. T. Techlipp E.		Rummelsburg
Heyer, Emil a. Moddrow b. Borntuchen	I. Voelzke	— 20	Cremerbruch P. T. Rummelsburg E.	Mühle	do.
Barz, Ferdinand		3 5	Sellin P. T. Neukolziglow E.		Stolp
Rieck		4 6,5	Reinfeld R., P. E. Rummelsburg T.	Dampfbrennerei, Dampfmolkerei	Rummelsburg
von Massow, Major auf Rohr		5,2 11	Treten P. Techlipp T. E.	Fischbrutanstalt	do.
von Stülpnagel, Landrath, Sandberg b. Belzig	II. Hülse	3,8	Kaffzig P. T. E.	Kalkofen	do.
Fiscus	I. Birkholz	3 7,5	Rohr P. T. Rummelsburg E.		do.
Ackermann, Wilh.		3 17	Cremerbruch P. T. Rummelsburg E.		do.
Forstfiscus	I. Kluck, Joh.	5 15	Reinwasser P. T. Rummelsburg E.		do.
von Puttkamer, Frau		— 16	Grünwalde P. T. Rummelsburg E.		do.
Becker, Carl, Otto	II. Redes, C., Ober-Insp.	—	Gumenz P. T. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Mühle, Fischbrutanstalt	Stolp
Neumann		3	Reinfeld P. T. E.	Stärkefabrik	Rummelsburg
Schönwitter, Berlin	II. Frick	3,5 10	Reinfeld P. E. Rummelsburg T.		do.
Woellert		5 8	Reinwasser P. Rummelsburg T. E.		do.
Kroggel		—	Kaffzig P. T. E.		do.
Selmer		2,5 4,5	Schwessin P. T. Rummelsburg E.		do.
Schröder		3 10	Lubben P. Barnow T. E.	Mühle	Bütow
Hirschberg in Gnesen	II. Lindner	3	Rummelsburg P. T. E.	Brennerei, Mahl- u. Schneidemühle, Ziegelei	Rummelsburg
Freiherr **v. Puttkamer**		— 9,5	Lubben P. T.(el). Barnow T. E.		Bütow
von Kameke, Gener.-Ltnt., Excellenz, Ganzkow	I. Tischbein	6	Pritzig P. T. E.		Pollnow
v. Gostkowski in Stolp	II. Mückley	1,5	Gumenz P. T. E.		Stolp
Schmidt, C. P.		1 3	Zuckers P. T. Sellin E	Dampfstärkefabrik	do.
von Puttkamer, W., Hptm.	II. Wilcke, P., Insp.	1	Neucolziglow P.T.E.	Dampfbrennerei	Bütow
Köppen, R., Neuhof bei Zechlau	II. Köppen, Louis	2 8	Gr. Tuchen P. Barnow T. E.		Rummelsburg
von Puttkamer, Hptm. a. Treblin		4 8	Treblin P. T. Sellin E.	Mühle	do.
Se. Majestät der Kaiser und König	II. Graeber	10	Rummelsburg P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
v. Zitzewitz, a. Techlipp	II. Klütz	3	Pritzig P. T. E.		Pollnow
von Puttkamer, Nicolaus, Major		3,5	Neucolziglow P.T.E.	Dampfmolkerei, Dampfbrennerei, Mühle	Bütow
von Kleist, General-Ltnt., Strassburg i. E.	I. Röske	5 7	Bör en P. T. Techlipp E.		Rummelsburg
John, Consul, Rügenwalde	I. Rüden, O.	1,5 16	Gruenwalde P. T. Rummelsburg E.		do.
von Zitzewitz auf Zezenow, Kr. Stolp	I. Lenzke	4 9 12	Lubbehn P. Trebblin T. Barnow E.	Mühle	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Pritzig, Rtgt. m. Vorw **Oberfier, Lottinkathen, Lischberg** und **Clarie**	1019	58	45	673	5	1800	6400	56	120	70	1600	120
Puddiger, Wend.-, Rtgt. mit Vorw. **Birkenthal** und **Charlottenthal**	1088	146	86	1062	2	2384	9759	57	194	103	1404	83
Puppendorf, Gut	304	40	15	35	—	394	1704	18	60	40	200	20
Püstow, Rtgt.	427	27	70	435	—	959	5590	40	70	36	800	60
Reddies, Rtgt. mit den Vorw. **Carlshof** u. **Charlottenhof**	519	33	119	335	6	1012	4897	35	85	60	1165	54
Reetz, Gross-, Rtgt.	695	45	97	515	1	1353	3046	25	30	15	700	25
Reetz, Klein-, Rtgt.	215	5	30	180	—	430	—	10	20	10	350	15
Reinfeld B, Rtgt.	386	29	13	885	2	1315	c. 3000	25	100	55	—	14
Reinfeld R, Rtgt.	654	53	129	319	70	1225	3723	25	98	48	519	34
Reinfeld R, Antheil B., mit Vorw. **Charlottenhof,** Rtgt.												
Reinwasser, Rtgt. m. d. Vorw. **Dulzig** u. **Carlshoff**	1426	140	—	204	101 u. Wege	1871	6323	62	271	150	1193	167
Rochow, Rtgt.	380	23	64	99	1	567	2650	21	50	21	700	30
Rohr, Rtgt.	887	124	88	1585	166	2850	—	32	104	38	450	61
Scharnitz, Rtgt.	261	24	34	54	5	378	1613	12	40	20	400	30
Schwessin, Neu-, Rtgt.	394	61	—	170	126	751	c. 2000	24	116	96	—	140
Schwirsen, Gr.-, Rtgt. m. Vorw. **Mallenzin**	588	25	218	588	7	1426	3034	44	132	74	690	76
Schwirsen, Klein-, Rtgt.	459	58	57	225	1	800	3200	19	100	2	650	2
Seehof, Rtgt.	264	41	30	49	—	384	2256	13	7	3	—	2
Seelitz, Rtgt.	569	55	19	504	20	1167	3030	17	47	1	130	4
Selberg, Gut	233	25	73	56	2	389	1262	12	110	100	50	50
Sellin, Rtgt.	561	82	248	363	4	1258	4307	30	60	30	800	70
Starkow, Rtgt.	648	42	172	170	1	1033	4985	36	69	51	857	25
Techlipp, Rtgt.	439	91	—	620	3	1153	5984	30	100	90	300	40
Treblin, Rtgt.	558	211	313	1891	33	3006	5399	42	201	137	600	87
Treten, Rtgt.	1912	141	325	1806	33	4217	10795	68	270	105	1050	180
Tretenwalde, Dom.	246	52	52	—	—	350	5530	18	48	35	100	20
Turzig, Rtgt.	469	83	26	853	15	1446	3035	24	32	22	610	10
Vangerin, Rtgt.	25	15	8	200	2	250	137	—	7	5	3	3
Varzin, Rtgt.	459	44	93	1637	22	2355	6873	27	128	56	219	64

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Blanck, Rittm.		—	Pritzig P. T. E.	2 Mühlen	Pollnow
Se. Durchlaucht Fürst **von Bismarck**	I. Kunde	3 2,7	Varzin P. Barnow T. E.	Ziegelei	Rummelsburg
Clasen, Rich.		3,5 15	Cremerbruch P. T. Rummelsburg E.		do.
v. Zitzewitz, Oberst a. Besswitz	I. v. Zitzewitz, Ltnt.	5,5	Pritzig P. T. E.		Rummelsburg
Post, O.	II. Krüger, Wilh.	2	Barnow P. T. E.	Ziegelei	Bütow
v. Lettow, Generalltnt.		4,5 9	Pollnow P. T. Kaffzig E.		Pollnow
v. Kameke, General-lieut., Ganzkow	I. Gast	2	Pritzig P. T. E.		do.
Se. Durchl. Fürst **v. Bismarck**	I. Kunde	2,7	Barnow P. T. E.	Ziegelei	Bütow
von Winterfeldt, Theodor Kretzschmer		— 6,5	Reinfeld, Kr. Rummelsburg, P. E. Rummelsburg T.	Brennerei	Rummelsburg
Kautz		— 12,5	Reinwasser P. T. Rummelsburg E.	Dampfbrennerei m. Mahl-, Schrot- u. Häckselvorr.	do.
Palatz		5 7	Pollnow P. T. Pritzig E.		Pollnow
v. Massow, Major		— 11	Rohr P. T. Rummelsburg E.	Dampfbrennerei, Mühle, Kalkofen, Ziegelei	Rummelsburg
Schnabel		4 15	Grünwalde P. T. Rummelsburg E.		do.
Labahn, Frau Senator		— 5	Schwessin P. T. Rummelsburg E.	Dampfbrennerei, Dampfmolkerei	do.
v. Massow a. Mallenzin	I. Wilke	2,2	Kaffzig P. T. E.		do.
Blanck, Theodor, Rittm., Pritzig		2	Kaffzig P. T. E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	do.
Baunier in Stolp	I. Aschendorff	2,3 12	Lubben P. T. Barnow E.		Bütow
Se. Durchlaucht Fürst **von Bismarck**	II. Westphal	5 3,5	Varzin P. T. Hammermühle E.		Rummelsburg
v. Lettow, Hptm. in Stolp		5 7	Sycow P. T. Kaffzig E.		Pollnow
von Puttkamer, Hauptm., Neucolziglow	II. von Puttkamer, Prem.-Ltnt. d. R.	—	Sellin P. T. E.	Ziegelei	Stolp
von Puttkamer, Frau Landräthin a. Versin	I. von Puttkamer	1,5	Sellin P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
von Zitzewitz, Eug.		—	Techlipp P. T. E.	Dampfbrennerei, Mahl-u. Schneidemühle	Rummelsburg
von Puttkamer, Hptm.		— 4	Treblin P. T. Sellin E.	Stärkefabrik, Ziegelei, Mühle	do.
Fiscus	I. Rieck	— 8	Treten P. Kaffzig T. E.	Dampfbrennerei, Mühle, Ziegelei	do.
Derselbe	I. Seegebrecht, W.	6	Rummelsburg P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
von Zitzewitz, Alb., Rittm., Halberstadt	II. Emde	4 7,5	Börnen P. T. Techlipp E.		do.
Meyer, B., Banquier in Berlin	II. Neuenfeldt	2 4	Börnen P. T. Techlipp E.		do.
Se. Durchlaucht Fürst **von Bismarck**	I. Westphal	— 3	Varzin P. T. Hammermühle E.	Holzstofffabrik	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Versin, Rtgt.	614	64	111	842	13	1644	5243	43	88	58	1217	75
Viartlum, Rtgt.	429	56	170	671	11	1337	2778	20	66	40	428	38
Volz, Gr.-, Rtgt.	501	46	111	440	118	1216	2259	21	54	20	503	12
Volz, Kl.-, Rtgt.*)	181	27	98	—	41	347	927	—	—	—	—	—
Waldow, Rtgt.	540	82	78	250	52	1002	3352	28	70	70	350	—
Wobeser, Rtgt. mit Vorwerk **Friederikenhöhe**	811	31	55	137	5	1039	5517	31	30	20	1000	30
Woblanse, Rtgt. mit d. Vorw. **Schäferei** und **Neu-Vorwerk**	519	60	82	722	71	1454	5650	32	95	50	458	95
Wocknin, Rtgt.	393	35	50	368	13	859	1900	14	100	50	—	12
Wussow, Rtgt.	388	43	134	302	10	877	3565	25	61	40	400	20
Wussowke, Rtgt.	87	25	66	417	—	595	1082	—	—	—	—	—
Wustrow, Rtgt.*)	163	36	19	41	43	302	751	—	—	—	—	—
Zettin, Rtgt.	621	69	361	66	2	1119	4010	42	130	80	200	—
Zuckers, Rtgt.	454	40	—	97	—	591	3480	24	75	40	300	30

Kreis Schivelbein.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Schivelbein** ist der kleinste aller Kreise Pommerns, da er nur 502 qkm Flächeninhalt besitzt. Dem entspricht auch die Bevölkerung von nur 18723 Seelen, von denen 5922 der Kreisstadt Schivelbein angehören; er ist aber dichter bevölkert als z. B. Rummelsburg, da in ihm auf 1 qkm 37 Einwohner kommen.

Sein ganzes Gebiet gehört der oberen Rega an, welche im Osten auf eine lange Strecke die Grenze gegen den Kreis Belgard bildet, und dann den Kreis in südwestlicher Richtung mitten durchfliesst und in zwei natürliche Theile zerlegt. Der Rega wenden sich im Kreise von links her einige Bäche zu, von denen die alte Rega an der Westgrenze der bedeutendste ist. Hochgelegen ist im Süden die benachbarte Quellgegend der Rega, doch fehlt es auch im Norden nicht an beträchtlichen Erhebungen.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Puttkamer, Frau Landräthin		4,4	Barnow P. T. E.	Mühle	Bütow
Freiherr **von Minnegerode** auf Rossitten, Kr. Pr. Holland O./Pr.	II. Runge	8 12	Treblin P. T. Sellin E.		Rummelsburg Fr. v. Minnigerode
von Massow		4	Rummelsburg P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Rieck in Falkenhagen		4	Rummelsburg P. T. E.		do.
Darjes		4 14	Reinwasser P. T. Rummelsburg E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	do.
Rieck		3,5 6,5	Zuckers P. T. Sellin E.		Stolp
von Gaudecker auf Kerstin, Kreis Colberg-Cörlin	II. Stammer, Heinr.	3 4	Bartin P. T. Hammermühle E.		Schlawe
Jungck, H.,		7,3	Rummelsburg P. T. E.	Dampfbrennerei	Rummelsburg
Se. Durchlaucht Fürst **von Bismarck**	II. Prillwitz	3,3 6,5	Varzin P. T. Techlipp E.	Ziegelei, Kalkbrennerei	do.
von Puttkamer, Majoratsherr in Poberow	In kleineren Parz. verp.	6 9	Treblin P. T. Sellin E.		do.
Ackermann		4 15	Cremerbruch P. T. Rummelsburg E.		do.
von Puttkamer, Nicolaus a. Poberow	II. Kubasch	3	Neucolziglow P.T.E.	Dampfbrennerei,	Stolp
Grundies, Paul		— 3,6	Zuckers P. T. Sellin E.	Dampfbrennerei Kalklager	do.

Den Kreis durchzieht die Stettin—Danziger Eisenbahn auf $2^1/_4$ M.; an Chausseeen hat er die Polzin—Stargarder oder Provinzialchaussee, die Schivelbein—Semmerower und Schivelbein—Colberger Chaussee. Erbaut soll werden eine Bahn von Schivelbein nach Polzin, ebenso eine Chaussee von Schivelbein über Klützow nach dem Klanziger Forst, eine andere von ebenda über Emilienhof und Völzkow nach Briesen, nach Nelep, Lankow und Rützenhagen. Das Land Schivelbein war ursprünglich im Pommerschen Besitz, kam 1290 an die Mark, 1317 an den Camminer Bischof und dann an die v. Wedell, 1384 kam es an den Deutschen Orden; als dieser aber die ganze Neumark an den Kurfüsten Friedrich II. abtrat (1454) wurde ihm auch Schivelbein eingeräumt und in dem Brandenburgisch-pommerschen Kriege war es, dass 1469 die Schivelbeiner auf der Langenschen Heide in blutigem Kampfe über die Belgarder siegten, so dass der Kurfürst Albrecht Achilles sie für diesen Sieg belohnte. Erst 1816 wurde Stadt und Land Schivelbein als Kreis von der Neumark abgetrennt und zur Provinz Pommern gelegt. 1719 hatte die Stadt nur 522 Einwohner.

Kreisphysikus: **Mau, Dr.** in Schivelbein.
Kreiswundarzt: **Mulert, Dr.** in Dramburg.
Kreisthierarzt: **Biernacky** in Schivelbein.
Kreissekretär: **Pumplun** in Schivelbein.
Katasterkontroleur: **Sittenfeldt** in Belgard.

1.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						3.	4. Viehstand.				
Name des Gutes.	Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Ankerholz, Gut	247	20	—	50	—	317	1935	15	36	25	450	20
Barenwinkel, Gut	166	4	5	—	—	175	c. 1100	7	15	9	50	8
Berkenow, Rtgt.	646	91	93	547	4	1381	5320	56	120	40	1200	80
Beustrin, Rtgt.	274	70	89	161	108	702	2754	23	40	35	409	23
Boltenhagen, Rtgt.	478	37	32	78	—	625	4353	30	90	60	800	60
Briesen A, Rtgt.	278	27	8	18	32	363	2000	16	23	16	850	20
Briesen C, gen. **Ilsbruch,** Dom.	222	45	—	11	—	278	1511	15	17	10	525	10
Brunow, Rtgt.	7	1	1	637	—	646	1543	2	5	3	—	10
Charlottenhof, Gut	200	25	—	53	2	280	1304	11	25	12	500	20
Cussenow, Gut	214	39	21	—	—	274	2237	15	44	33	602	35
Dolgenow, Rtgt.	475	9	70	418	2	974	3096	26	30	30	900	20
Falkenberg, Rtgt.	485	23	26	414	1	949	4466	36	66	57	1042	56
Goehle A, Gut	209	25	16	20	—	270	1692	17	50	25	400	30
Goehle B, Gut	155	23	30	—	—	208	1561	17	27	15	361	28
Grössin, Rtgt.	338	24	77	212	1	652	3815	26	60	40	700	68
Kartlow, Rtgt.	406	11	20	252	1	690	2439	20	45	18	500	24
Klemzow, Rtgt.	636	51	—	217	26	930	c. 5600	80	100	80	200	120
Klötzin A, B, Rtgt.	460	6	194	150	2	812	2543	20	50	20	1000	10
Klützkow, Rtgt.	500	67	104	75	4	750	4096	35	80	40	1000	80
Kreitzig, Rtgt.	446	47	56	259	2	810	3370	39	44	23	1266	42
Langenhaken, Gut	410	21	—	70	86	587	2030	20	40	20	700	30
Lankow, Gut	318	26	36	84	26	490	2786	30	90	75	300	100
Leckow, Rtgt.	498	23	53	343	32	949	4731	40	90	75	800	80
Liepz, Rtgt.	518	82	61	46	17	726	3286	30	90	60	700	40
Meseritz, Rtgt.	333	32	58	122	—	545	3095	20	80	40	200	40
Nelep, Rtgt.	696	32	87	38	4	857	4746	36	76	55	1200	90
Panzerin, Gut	184	10	3	—	21	218	1594	14	37	25	470	19
Repzin, Gut	530	100	35	110	9	784	5270	32	100	40	800	80
Ritzig, Rtgt.	421	75	42	78	61	677	3449	40	100	60	750	80
Rützenhagen, Rtgt. m. Vorw. **Schönfeld**	787	84	51	405	5	1332	9499	34	91	14	1200	15
Schlenzig, Rtgt.	548	65	5	239	3	860	3510	33	80	60	1500	70

Schivelbein.

Schivelbein.

Graf Baudissin.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Cöslin.**
Rechtsanwalt im Kreise: **Schönfeld** in **Schivelbein.**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Münchhoff, Ernst		6	Schivelbein P. T. E.		Schivelbein
von Poleski, Frau in Süd-Amerika	I. Becker	2 8,5	Repzin P. T. Schivelbein E.		do.
v. Schmidt, Hugo		5,5 14	Rützenhagen P. T. Schivelbein E.	Wassermühle, Dreschmaschiue, Häckselschneiderei	do.
Braun, Friedrich		5	Schivelbein P. T. E.		do.
Cleve, Wilh., Major a. D.		2,5 8,5	Rützenhagen P. T. Schivelbein E.	Dampfstärkefabrik	do.
Schramm, Emil		5.6 7,5	Repzin P. T. Schivelbein E.	Ziegelei	do.
Schramm, Fr.		5,6 7,5	Repzin P. T. Schivelbein E.	Ziegelei	do.
Magistrat Schivelbein		5 16	Reinfeld P. T. Schivelbein E.		do.
Schmeling		7	Schivelbein P. T. E.		do.
Hell		4,5	Schivelbein P. T. E.	Ziegelei	do.
Günther, Ludwig		7 11	Stolzenberg P. T. Schivelbein E.		do.
Thilo, Oeconomierath		8	Schivelbein P. T. E.	Ziegelei	do.
Lübke		4	Schivelbein P. T. E.		do.
Wendler, Anton		4	Schivelbein P. T. E.		do.
Braun, Frau		4	Schivelbein P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Graf **v. Dönhoff, Carl,** Gesandter, Dresden	I. Hackbarth	5 10	Rützenhagen P. T. Schivelbein E.		do.
v. Borcke, Major		4	Schivelbein P. T. E.	Stärkefabrik	do.
Kremmin, Oscar		9 9	Stolzenberg P. T. Gr. Rambin E.		do.
Bütow, Franz, Ltnt. a. D. u. Kreisdep.		7	Schivelbein P. T. E.		do.
Freiherr **von der Goltz, Dr. R.,** Landesdirector in Stettin	II. Weidemann	4 12	Stolzenberg P. T. Schivelbein E.	Dampfbrennerei, Schneidemühle, Ziegelei	do.
Pretzell, Paul, Prem.-Lieut. d. G. L. F.-Art.		3,5 11	Reinfeld P. T. Schivelbein E.	Dampfbrennerei	do.
Hoppenrath, Rittm d. L.		— 7	Lankow P. T. Schivelbein E.	Dampfstärkefabrik	do.
Cleve, Anton		7,5	Schivelbein P. T. E.	Dampfstärkefabrik, Ziegelei	do.
Barckow, Friedr., Rittm. a. D.		8 2,5	Schivelbein P. T. Glietzig E.	Brennerei, Molkerei	do.
Tietz		5 16,5	Moitzelfitz P. T. Schivelbein E	Brennerei	do.
Seyer's Erben		8,5	Schivelbein P. T. E.		do.
von Billerbeck, Otto, Rittm. a. D.		5,5 9	Repzin P. T. Labes E.		do.
Baron **von Puttkamer,** Kammerherr und Landrath a. D.		— 9	Repzin P. T. Schivelbein E.	Mahlmühle, Ziegel.	do.
Spiller'sche Erben		6,5 12	Reinfeld P. T. Polzin E.	Ziegelei	do.
Graf **von Dönhoff, Carl,** Gesandter in Dresden	I. Hoppenrath II. Neumann	— 11	Rützenhagen P. T. Schivelbein E.	Ziegelei	do.
Gottschalk, Herm.		3 14	Moitzelfitz P. T. Schivelbein E.	Brennerei	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Schlönwitz A, Rtgt.	127	7	19	2	10	165	1558	7	20	10	340	[illegible]
Schlönwitz B und **E,** Rtgt.	258	21	29	17	43	368	3097	18	32	24	800	[illegible]
Schlönwitz C, Rtgt.	85	3	31	—	—	119	768	6	16	4	192	[illegible]
Schlönwitz D, Rtgt.	229	9	23	—	1	262	2094	17	24	24	400	[illegible]
Schwarzsee, Gut	208	17	8	268	4	505	1646	14	31	17	577	[illegible]
Semerow, Rtgt.	349	27	142	152	1	671	2945	22	43	28	698	[illegible]
Simmatzig, Gut	328	26	47	15	2	418	2562	27	60	40	500	[illegible]
Teschenbusch, Gut	375	—	6	122	1	504	1613	16	56	12	400	[illegible]
Vierhof, Gut	151	18	3	76	5	253	573	10	40	20	—	[illegible]
Völzkow A, Rtgt.*)	272	10	30	—	43	355	2461	—	—	—	—	[illegible]
Völzkow B, Gut*)	612	13	5	—	1	631	1456	—	—	—	—	[illegible]
Wopersnow, Rtgt.	563	124	136	89	47	959	8469	77	196	142	1259	[illegible]
Wussow, Gut	362	21	5	44	1	433	2562	16	63	46	600	[illegible]

Kreis Schlawe.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Schlawe** hat eine Grösse von 1582 qkm (259 mehr als das Herzogthum Sachsen-Altenburg) und 75495 Einwohner, von denen 5503 auf Schlawe, 5331 auf Rügenwalde, 2419 auf Pollnow, 2598 auf Zanow kommen.

Der Kreis hat also eine Durchschnittsbevölkerung von 48 Einwohnern auf den qkm.

Er misst 9 Meilen von Norden nach Süden, 6 Meilen von Westen nach Osten und hat die Gestalt eines Dreiecks, dessen kürzeste Seite die Küste, dessen längste die Ostgrenze bildet. Der nördliche Theil gehört zum Gebiet der Wipper, der übrige dem Gebiet der ein breites Wiesenthal durchfliessenden Grabow an, welche sich unterhalb Rügenwalde kurz vor der Einmündung in die Ostsee mit der ersteren vereinigt. Nur noch im Westen gehört ein ganz kleiner Theil des Kreises der Pollnitz und Raddue an.

Von rechts her wird die Wipper in dem Kreise durch mehrere Bäche verstärkt, von denen die Motze der bedeutendste ist; kleinere Zuflüsse kommen ihr auch von links zu, darunter der Abfluss des grossen Lantow-Sees. Am Strande entlang liegen 3 Seen, an welche sich moorige Niederungen in der Richtung der Küste anschliessen: der 1 Meile lange, $^1/_4$ Meile breite Buckowsee, an dessen Ufer einst das Kloster Buckow lag, der $^2/_3$ Meile lange Vitter-See und der $^3/_4$ Meile lange, fast $^1/_2$ Meile breite Vietzker See. Die Küste springt zwischen letzteren beiden nach NW. vor und trägt hier den für die Schifffahrt wichtigen Leuchtthurm von Jershöft. Den von der Wipper nördlich gelegenen Theil durchzieht ein bis 70 m aufragender, fast bis Rügenwalde reichender Höhenzug; der südliche Theil hat besonders bei Pollnow bedeutende Höhen, die beim Papenzinsee bis über 200 m aufragen.

Die Stettin-Danziger Eisenbahn durchschneidet den Kreis von Zanow bis Reblin, die Zweigbahn Rügenwalde-Bütow bis Wussecken an der Kreisgrenze. Die Länge der im Kreise vorhandenen ausgebauten Chausseen beträgt rund 271 km.

Zwischen Rügenwalde und Schlawe besteht noch ein ausgedehntes Waldgebiet; auch sonst fehlt es dem Kreise nicht an Waldbestand.

Die Gegend um Rügenwalde hiess in ältesten Zeiten das Land Dirlow, nach einem Schlosse benannt, welches auf dem jetzigen Darlower Berge bei Rügenwalde gestanden haben soll. Unterhalb

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Wilke, Hermann		— 3,6	Schlönwitz P. T. Glietzig E.		Schivelbein
Perrin, Theodor		-- 3,6	Schlönwitz P. T. Glietzig E.		do.
Popp, Franz und **Ponath, Carl**		— 3,6	Schlönwitz P. T. Glietzig E.		do.
Albrecht		— 3,6	Schlönwitz P. T. Glietzig E		do.
Reichardt, Louis		3 11	Moitzelfitz P. T. Schivelbein E.		do.
Wendler, Eduard		6 14	Moitzelfitz P. T. Schivelbein E.		do.
Kannenberg, Hugo		6	Schivelbein P. T. E.	Brennerei, Molker.	do.
Cleve, Anton a. Leckow		4,5	Schivelbein P. T. E.		do.
Brandenburg		2 13	Stolzenberg P. T. Schivelbein E.	Mahlmühle	do.
Schmeling's Erben		5,5	Schivelbein P. T. E.	Ziegelei	do.
Dieselben		5,5	Schivelbein P. T. E.		do.
Stumpfeld, Herm.		5,5	Schivelbein P. T. E.		do.
Saatz, Georg auf Claushagen, Kr. Regenwalde		3 5	Rützenhagen P. T. Glietzig E.		do.

desselben entstand eine deutsche Colonie, die spätere Stadt, welche ihren Namen durch Fürst Wizlaw II. von Rügen erhalten hat, der 1270 in den Besitz dieser Gegend gelangte. Kurz darauf kam es unter Brandenburgische Hoheit, 1317 jedoch an Pommern. Die Stadt gehörte dem Hansabunde an und betheiligte sich 1394 auch an dem Kriege gegen die Seeräuber in der Ostsee. Von 1449—59 residirte in dem Schloss zu Rügenwalde der König Erich X., welcher eine Zeit lang die 3 Reiche Skandinaviens, aber ohne Glück, beherrscht hatte. 1648 kam es an Brandenburg und hatte 1740 1983 Einwohner.

Der Rügenwalder Hafen, welcher durch Baggerung stets in gehöriger Tiefe erhalten wird, ist für die Schifffahrt und den Handel des Kreises und Hinterpommern überhaupt — wenn auch tiefgehende Schiffe ihn nicht benutzen können — von hoher Wichtigkeit.

Das Land Schlawe gehörte den westpommerschen Herzögen, die dort eine Comthurei der Johanniter errichteten. 1230 jedoch bemächtigte sich Herzog Swautepolk II. von Ostpommern des Landes zwischen Leba und Gollenberg, nahm also auch Schlawe mit ein, überliess aber dem Fürsten Wizlaw II. von Rügen das Land Schlawe pfandweise, da er als Sohn einer Tochter Swantepolks darauf Ansprüche machte; sein Nachfolger verlor es 1307 an die Markgrafen von Brandenburg. Erst 1317 wurde die Stadt Schlawe an der jetzigen Stelle gegründet, während die alte Burg der Herren des Landes in Alten-Schlawe zu suchen ist. Die Stadt trieb Heringsfang und Schifffahrt, wurde ein handel- und gewerbereicher Ort, der auch dem Hansabunde angehörte.

Pollnow kam 1353 an den Camminer Bischof, dann an die Herzöge, die es 1392 denen von Kameke zu Lehen gaben. Herzog Erich II. übertrug es 1474 an die Glasenappen zu Coprieben, bis es 1773 an die freiherrliche Familie von Wrangel kam. Die kleine Stadt hatte 1740 nur soviel Einwohner wie ein Dorf (426), hat also die Zahl ihrer Einwohner bis heute fast versechsfacht. Auf dem heiligen Berge bei der Stadt stand ehemals eine jedenfalls in bischöflichen Zeiten errichtete und weit und breit berühmte Wallfahrts-Capelle.

Zanow war einst, wie Rügenwalde und Schlawe, unter ostpommerscher Herrschaft, wurde 1343 deutsche Stadt, ging dann auf längere Zeit in Camminer Besitz über; seit 1400 gehörte es jedoch wieder den Pommerschen Herzögen und stand unter der Vogtei Rügenwalde. Im Jahre 1480 wurde Bogislav X., als er sich auf dem Zanower Schloss aufhielt, von den Cöslinern überfallen und gefangen. 1483 verkaufte Bogislav X. Schloss und Stadt Zanow mit Zubehör an seinen Kanzler Jürgen v. Kleist, dessen Sohn aber gab sie 1509 dem Herzog zurück. 1623 incorporirte Bogislav XIV. die Stadt der Stettinischen Regierung als Immediatstadt, verminderte ihre Lasten und vermehrte ihr Vermögen. 1740 hatte sie nur 450, heute über fünfmal mehr Einwohner und zeichnet sich durch rege Holz-Zündwaaren-Industrie aus.

Kreisphysikus: **Henning, Dr.**
Kreiswundarzt: vacat.
Kreisthierarzt: **Borchardt.**
Kreissekretär: **Friedrich.**
Katasterkontroleur: **Blocksdorf.**

1.	2.						3.	4. Viehstand.				
Name des Gutes.	Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.	Schweine.
	Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.			überhaupt	davon Kühe		
Balenthin, Rtgt.	260	57	19	57	—	393	4052	—	12	12	32	[illegible]
Barthin, Rtgt. mit Vorw. **Louisenhof**	390	87	36	123	—	636	5890	30	95	60	1500	[illegible]
Besow, Rtgt. mit Vorw. **Segenberg**	486	51	155	112	6	810	4686	32	70	32	700	[illegible]
Borkow, Rtgt.	356	28	43	267	—	694	3730	24	55	32	400	[illegible]
Bosens, Rtgt.	565	30	171	184	—	950	3907	30	70	50	600	[illegible]
Breitenberg A, Rtgt.	187	12	84	76	22	381	1055	10	45	30	—	[illegible]
Breitenberg B, Rtgt. mit Anth. von **Breitenberg A**	378	11	112	68	30	599	1194	24	65	30	300	[illegible]
Buckow, See-, Domäne	280	172	28	3	2	485	5056	22	85	60	200	[illegible]
Buckow, Wend.-, Rtgt.	495	1	47	36	1	580	4819	27	40	25	800	[illegible]
Büssow, Domäne	264	109	14	2	—	389	4154	20	96	66	200	[illegible]
Carwitz, Rtgt.	818	89	26	142	3	1078	17857	50	180	90	1250	[illegible]
Clarenwerder, Gut	81	22	5	176	10	293	983	4	20	2	—	—
Cösternitz, Rtgt.	834	61	38	1703	32	2668	8518	70	220	120	1100	[illegible]
Crangen, Rtgt.	540	77	314	719	70	1720	5205	36	120	80	—	[illegible]
Crolow, Rtgt.	510	52	167	—	287	1016	11932	38	68	41	600	[illegible]
Cummerow, Rtgt. m. Etablissem. **Grünhof**	468	47	64	153	—	732	2861	21	40	25	550	[illegible]
Cusserow, Rtgt.	701	127	263 u. Moor	334	—	1425	12241	68	160	110	—	350
Drenzig, Gut	205	49	91	112	—	457	1126	—	60	40	—	60
Drosedow, Domäne	258	46	—	5	6	315	6535	22	69	54	505	71
Dubberzin, Rtgt.	372	47	125	55	1	600	6710	37	88	56	1128	69
Egsow, Rtgt.	386	52	107	24	—	569	5415	25	60	50	700	—
Forth, Gut	124	28	24	7	—	183	576	8	10	—	350	—
Franzen, Rtgt.	292	32	55	—	—	379	3156	22	65	54	500	—
Gerbin, Rtgt.	698	6	179	152	—	1035	6360	36	66	36	350	40
Görshagen, Rtgt.	324	54	420	124	191	1113	5158	26	30	30	400	[illegible]

Schlawe.

Schlawe.

von Balan.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stolp bezw. Cöslin.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Wrede u. Müller.**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Schimmelpfennig, O. u. K., Wusterwitz		2,7 11,3	Wusterwitz P. T. Schlawe E.		Schlawe
von Schlieffen, Max, Rittm. a. D., Kl.-Soltikow		2 10	Nemitz P. T. Carwitz E.	Wassermühle, Dampfbrennerei	do.
v. Blumenthal	I. Siemers, Rittm. a. Cunsow für Segenberg	3,5 6	Wend.-Tychow P.T. Zitzewitz E.	Wassermühle, Ziegelei	do.
v. Natzmer, Hans		3 13	Latzig P. T. (el.) Carwitz E.		do.
v. Platen, Ludwig		5 17,5	Crangen P. T. Schlawe E.	Dampfbrennerei, Ziegelei	do.
Siebenbürger, H.		5 12	Sydow P. T. Kaffzig E.		Pollnow
v. Woedtke, Ltnt. d. Res.		5 12	Sydow P. T. Kaffzig E.		do.
Fiscus	I. Kratz, Fritz	— 7,5	See-Buckow P. T. Altwieck E.		Rügenwalde
v. Gelsdorff		3,3 17,5	Latzig P. T. Pritzig E.	Dampfbrennerei	Pollnow
Fiscus	I. Kratz, Gustav	3 5	See-Buckow P. T. Altwieck E.		Rügenwalde
Dalmer, Frau **Helene** geb. **Grützmacher**	II. Dalmer, Max	—	Carwitz P. T. E.		Schlawe
Se. Kgl. Hoheit Fürst **Leopold** zu Hohenzollern-Sigmaringen	I. Kutscher, Ltnt. a. D. a. Jannewitz	4 13	Crangen P. T. Schlawe E.	Wasserschneidemühle	do.
Schulz, H.		— 18	Cösternitz P. T. Cöslin E.	Brennerei, Ziegelei, Glashütte Dampfschneide- u. Wassermahlmühle	Pollnow
von Riepenhausen, Pr.-Ltnt. u. Kammerherr		— 18	Crangen P. T. Schlawe E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Dampf-Mahl-u.Schneidemühle	Schlawe
von Puttkamer, Günther a. Schlackow	II. Pastorff, Insp.	4,5 18	Pustamin P. T. Schlawe E.		Rügenwalde
Dommengel, Ernst, Rittm. a. D.		3,6 17,5	Crangen P. T. Schlawe E.		Schlawe
von Below, Frau auf Saleske	II. Deegener, L.	2,6 17	Wusterwitz P. T. Schlawe E.	Dampfbrennerei u. Molkerei	do.
Dommanget'sche Erb.	I. Mahlke, Carl	5 14	Crangen P. T. Schlawe E.		do.
Fiscus	I. Taucher, A., Oberamtmann	4 10	Carzin P. T. Rügenwalde E.		Rügenwalde
Baron **von Wolzogen**		1 8,2	Schlönwitz P. E. Wend.-Tychow T.	Ziegelei	Schlawe
von Bülow, Frau		6,3	Zitzewitz P. T. E.		do.
von Lettow, Excellenz in Hannover	II. Liphardt	3,3 10	Pollnow P. T. Pritzig E.		Pollnow
Puttkamer, O., Hauptmann a. D., Landschaftsrath		4 6	Schlönwitz P. E. Zollbrück T.	Dampfbrennerei	Schlawe
Freiherr **von Senden** auf Natzlaff, Rittmeist. und Kammerherr	II. Bublitz	4 24	Natzlaff P. T. Cöslin E.	Dampfbrennerei, Dampfmahlm.	Pollnew
von Puttkamer, Günther, Ltnt. auf Schlackow		5,5 17	Pustamin P. T. Zitzewitz E.		Schlawe

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Gutzmin, Rtgt. mit den Vorw. **Bartelow u. Elisenhof**	707	75	38	783	8	1611	5369	28	76	57	820	72
Hanshagen, Gut	489	10	83	—	—	582	3873	30	80	20	400	30
Jannewitz, Rtgt.............	677	109	351	933	3	2073	8505	60	90	60	1000	100
Krakow, Alt-, Königl. Oberförsterei	81	61	1	4401	3	4547	—	10	34	17	—	16
Krakow, Neu-, Kgl. Oberförsterei	195	86	—	4131	1	4413	—	—	—	—	—	—
Kritten, Gut	376	1	21	67	—	465	2759	26	50	34	—	75
Kuhtz, Rtgt..................	547	59	11	562	2	1181	7839	33	86	50	875	5
Latzig, Rtgt................	811	5	80	59	—	955	6443	54	120	103	400	150
Lantow, Rtgt.	215	19	136	909	403	1782	4714	44	20	4	300	—
Leikow, Rtgt.	363	38	23	130	1	555	5808	20	70	40	800	6
Marsow, Rtgt................	345	58	42	—	—	445	7047	28	30	30	500	12
Natzlaff, Rtgt. mit **Nadebahr, Datzow** und **Carlotto**	1389	67	23	1171	16	2666	12682	100	180	100	500	[illegible]
Nemitz, Rtgt...............	411	129	88	311	4	943	9994	34	75	50	800	70
Neuenhagen, Amt, Dom.	217	87	72	6	—	382	5468	20	110	70	250	50
Notzkow, Rtgt...............	514	49	76	179	1	819	7100	40	70	50	900	70
Paalow, Alt-, Gut	376	30	10	15	—	431	6546	22	40	25	900	60
Palzwitz, Domäne	259	51	13	6	4	333	8742	30	130	90	150	250
Peest A, Rtgt...............	678	57	30	125	1	891	12415	60	85	62	1500	125
Peest B, Rtgt.	416	42	7	1	—	466	10157	47	137	97	667	196
Pennekow mit **Seehof,** Lehnrittergut	739	62	—	201	5	1007	15888	86	215	112	—	180
Petershagen, Domäne	174	76	—	—	—	250	5442	41	110	56	140	60
Puddiger, Deutsch-, Rtgt.	393	63	82	91	1	630	5835	27	65	41	425	20
Pustamin, Rtgt.	675	70	—	81	—	826	c. 18000	94	160	110	100	30
Quatzow, Rtgt..............	654	78	231	153	2	1118	8628	36	65	55	1500	50
Quesdow, Gross-, Rtgt......	271	43	204	84	—	602	2645	20	55	20	800	—
Quesdow, Klein-, Rtgt......	181	28	47	122	—	378	1857	8	3	3	350	—

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Wietholz, Stadtrath in Cöslin	II. Wietholz, Ltnt.	4,5 14	Sydow P. T. Kaffzig E.	Wasser-. Mahl- u. Schneidemühle	Pollnow
Sparkasse des Fürstenthum Camminer Kreises	I. Glagau in Latzig	4 20	Latzig P. T. Schlawe E.	Dampfbrennerei	do.
Se. Kgl. Hoheit Fürst **Leopold** zu Hohenzollern-Sigmaringen	I. Kutscher, Ltnt. a. D.	2 5,5	Succow P. T. Quäsdow E.	Wasser- u. Windmühle, Ziegelei	Schlawe
Fiscus	II. Soellig, Kgl. Oberförster	0,5 12	Alt-Krakow P. T. Schlawe E.		do.
Forst-Fiscus	II. Schmiedt, Forstmeister	8	Rügenwalde P. T. E.		Rügenwalde
Eccardt, Carl, Ltnt.		3,5 18	Natzlaff P. T. Schübben-Zanow E.		Zanow
von Schlieffen, Rittmeister a. Kl. Soltikow		3 11	Nemitz P. T. Carwitz E.	2 Ziegeleien, Dampfbrennerei, Wasser-, Mahl- u. Schneidem.	Schlawe
Glagau, M.		— 19	Latzig P. T. Schlawe E.	Dampfbrennerei, Molkerei, Stärkefabrik	Zanow
Se. Kgl. Hoheit Fürst **Leopold** zu Hohenzollern-Sigmaringen	I. Kutscher, Ltnt. a. D., Jannewitz	1,5 4	Suckow P. T. Quäsdow E.	Kalkbrennerei. Theer- und Kienölofen	Schlawe
von Schlieffen, Rittm. auf Kl. Soltikow		4 10	Kl. Soltikow P. T. Carwitz E.		do.
von Puttkamer, Günther, Ltnt. auf Schlackow	II. Gnirk	2 16	Pustamin P. T. Schlawe E.	Wassermühle, Windmühle	do.
Freiherr **von Senden,** Rittm. a. D. u. Kammerherr	II. Rehfeld und Melchert	— 24	Natzlaff P. T. Cöslin E.	Dampfbrennerei, Dampf-, Mahl- u. Schneidemühle, Ziegelei	Pollnow
von Kleist		— 8	Nemitz P. T. Carwitz E.	Wollspinnerei, Wasser-, Mahl- u. Schneidemühle, Ziegelei	Schlawe
Fiscus	I. Kroll, Oberamtmann	3 17	Lanzig P. T. Rügenwalde E.		Rügenwalde
Zutz, Georg, Ltnt.		2 4	Freetz P. T. Zitzewitz E.		Schlawe
von Alten, Ernst		4,8	Zitzewitz P. T. E.		do.
Fiscus	I. Taucher, Ltnt.	7,5	Rügenwalde P. T. E.		Rügenwalde
Graf **von Krockow**		6,8	Zitzewitz P. T. E.	Wasser-, Mahl-. Wind- und Schneidemühle	Schlawe
von Puttkamer, Jul., Ernst, Kammerherr		7	Zitzewitz P. T. E.		do.
von Below, Heinr. auf Seehof	II. Bütow, Ltnt.	2 13,5	Pustamin P. T. Zitzewitz E.		do.
Fiscus	I. Schliewe	6 4,7	Rügenwalde P. T. E. Seebuckow T.		Rügenwalde
von Blumenthal, Prem.-Ltnt. a. Segenthin		2,4 9,5	Wusterwitz P. T. Schlawe E.	Ziegelei	Schlawe
v. Denzin, Rittm. a. D.		— 15	Pustamin P. T. Schlawe E.		do.
v. Michaelis, Pr.-Ltnt.		— 3,8	Quatzow P. T. (el.) Schlawe E.		do.
Se. Kgl. Hoheit Fürst **Leopold** zu Hohenzollern-Sigmaringen	I. Kutscher, Ltnt. a. D. a. Jannewitz	4 —	Suckow P. T. Quesdow E.		do.
Derselbe	I. Derselbe	4,2 —	Suckow P. T. Quesdow E.	Dampfschneidemühle	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. *M.*	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Ratteick, Rtgt.	579	71	45	395	—	1090	3875	43	92	71	901	99
Reblin, Rtgt.	412	39	132	203	4	790	6651	31	70	45	560	35
Reddenthin, Rtgt. m. **Medenick**	383	77	40	86	—	586	5158	34	174	70	—	110
Reinholdsfelde, Gut	214	25	64	10	—	313	1524	14	50	2	450	—
Ristow, Alt-, Rtgt.	552	112	211	58	—	933	11057	54	162	104	1768	105
Ristow, Klein-, Gut	224	9	29	62	3	327	1436	17	38	31	160	60
Rötzenhagen A, D, Rtgt.	160	60	5	28	—	253	4921	15	68	58	36	30
Rötzenhagen B, Rtgt.	224	20	6	2	—	252	8567	16	58	35	224	51
Rötzenhagen C, Rtgt.	109	10	6	7	—	132	2785	8	30	4	14	20
Runow, Rtgt.	318	59	40	—	1	418	3978	24	70	50	300	20
Schlackow, Rtgt.	376	86	244	174	191	1071	7599	40	70	70	700	300
Schlönwitz, Gr.-, Rtgt.	255	29	42	—	—	326	2951	16	38	16	524	30
Schmarsow, Rtgt.	423	4	57	17	22	523	3532	30	60	45	700	10
Schwarzin, Rtgt.	723	3	78	296	3	1103	8020	36	90	70	800	40
Segenthin, Rtgt.	484	98	98	111	—	791	7259	44	108	52	767	189
Sellberg, Gut	142	18	5	14	4	183	1002	8	26	20	17	31
Soltikow, Klein-, Rtgt.	493	111	26	116	1	747	6918	56	90	65	600	10
Suckow, Adl., Rtgt.	613	67	140	577	—	1397	10401	40	150	90	800	70
Sydow A, Rtgt.	681	55	147	372	377	1632	3581	44	209	99	262	122
Sydow B, Rtgt.	806	49	123	38	30	1046	3145	42	153	92	817	122
Symbow, Rtgt.	297	31	23	291	2	644	5204	16	36	31	500	10
Tychow, Wend.-, Rtgt.	1302	222	352	272	4	2152	13318	88	300	180	2997	286
Varbelow, Rtgt.	301	22	4	698	—	1025	2958	24	80	40	500	50
Vellin, Rtgt.	346	62	—	870	16	1294	4770	24	105	65	700	86
Vettrin, Rtgt.	504	20	131	473	—	1128	3162	24	56	41	766	34
Vietzke, Gut	83	49	443	—	738	1313	3209	10	50	50	—	—
Wusseken, Rtgt., Fideicommiss	543	61	43	542	28	1217	6201	30	60	27	700	35
Wusterwitz, Rtgt.	496	98	93	463	52	1202	7815	74	132	116	1254	139

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Ludendorff, Kreisdep.		— 11,5	Ratteick P. T. Schübben-Zanow E.	Brennerei, Wasser-Mahl-u.Schneidemühle, Glasshütte, Ziegelei, Kalkofen	Cöslin
v. Gottberg, Hptm. a. D.		4,3	Zitzewitz P. T. E.		Schlawe
v. Below		5	Zitzewitz P. T. E.		Stolp
Puttkamer, O., Hptm. a. D. u. Landschaftsrath a. Franzen		4,7	Zollbrück P. T. E.	Brennerei	Schlawe
Gloxin		5,5	Schlawe P. T. E.		do.
Zimdars		5 20	Latzig P. T. Pritzig E.		Pollnow
Wally, Frau		3,8 5,5	Järshagen P. E. Carwitz T.		Schlawe
Lobeck, Gebr. a. Butzke b. Nassow, Kr. Belgard		3,8 5,5	Järshagen P. E. Carwitz T.		do.
Wally, Frau a. Rötzenhagen A, D.		3,8 5,5	Järshagen P. E. Carwitz T.		do.
v. Below a. Reddenthin	I. v. Below, P., Ltn.	2 4,5	Schlönwitz P. E. Zitzewitz T. E.		do.
v. Puttkamer, Günther, Ltnt. d. Res.	II. Schwarz	3 11 15	Saleske P. T. Stolpmünde E. Zitzewitz E.	Dampfmolkerei u. Dampfdreschmaschine	do.
von Blumenthal, V., Rittm. a. Staffelde b. Tantow	II. Ströhmer	—	Schlönwitz P. T. E.		do.
Schmidt, Paul, Pr.-Ltn.		4 7,5	Wusterwitz P. T. Schlawe E.		do.
Glagau a. Latzig		6,5 17	Pollnow P. T. Kaffzig E.		Pollnow
v. Blumenthal, Prem.-Ltnt. a. D.		4,8 7,5	Wusterwitz P. T. Carwitz E.		Schlawe
Finke, Albert		5 8	Sydow P. T. Kaffzig E.		Pollnow
v. Schlieffen'sches Fideicommiss: **v. Schlieffen,** Rittm. a. D.		— 14	Kl.-Soltikow P. T. Carwitz E.	Dampfbrennerei	Schlawe
Se. Kgl. Hoheit Fürst **Leopold** zu Hohenzollern-Sigmaringen	I. Kutscher, Ltnt. a. D. i. Jannewitz	— 4	Suckow P. T. Quäsdow E.	Dampfbrennerei	do.
von Woedtke, Frau iu Cöslin		— 11	Sydow P. T. Kaffzig E.		Pollnow
Keske, Hermann		— 11	Sydow P. T. Kaffzig E.		do.
v. Below a. Reddenthin		3,5	Zitzewitz P. T. E.		Stolp
Graf **v. Kleist,** Kgl. Vize-Obermundschenk	II. Kauffmann	— 4 7,5	Wend.-Tychow P.T. Quäsdow E. Schlawe E.	Dampfbrennerei, Dampfmühle	Schlawe
Schulz, H. a. Cösternitz	II. Kühl, O., Insp.	3 8	Pollnow P. T. Pritzig E.	Dampfbrennerei	Pollnow
v. Clavé-Bouhaben, Pr.-Ltnt. a. D.		5,5 10	Pollnow P. T. Techlipp E.	Dampfbrennerei	do.
Graf **von Schwerin-Putzar'**sche Erben	II. Bauer, Insp.	4,8 14	Pollnow P. T. Kaffzig E.	Brennerei	do.
v. Puttkamer, Ltnt. a. Schlackow		7 18	Pustamin P. T. Rügenwalde E.		Rügenwalde
v. Kleist, Robert		6	Zollbrück P. T. E.	Windmühle	Schlawe
Schimmelpfennig, O.		— 9	Wusterwitz P. T. Schlawe E.	Brennerei, Wasser-, Oel-, Mahl- und Schneide-Mühle, Ziegelei, Kalkofen	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Ziegnitz, Rtgt.	431	63	349	588	12	1443	2445	22	70	58	—	—
Zirchow A. Rtgt.	569	13	409	164	24	1179	4936	24	120	40	600	20
Zirchow B, Rtgt.*)	109	11	5	4	1	130	486	—	—	—	—	—
Zowen. Rtgt.	500	15	14	140	3	672	3200	36	100	70	50	100
Zwölfhufen, Gut	301	66	28	165	1	561	2172	23	48	40	553	66

Kreis Stolp.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Stolp** — 428 qkm grösser als das Herzogthum Braunschweig — hat die Gestalt eines grossen unregelmässigen Vierecks, dessen grösste nördliche Seite die See und dessen kleinste südliche Seite die Grenze gegen den Kreis Bütow bildet. Er ist von allen pommerschen Kreisen der grösste, da er (nach amtlicher Angabe) 4118 qkm Flächeninhalt hat. Seine Einwohnerschaft beträgt 98793 Seelen, von denen 23884 der einzigen Kreisstadt Stolp angehören; auf 1 qkm des Kreises kommen im Durchschnitt nur 24 Einwohner. Die 8 Meilen lange, dünnbevölkerte Dünengegend des Strandes, die grossen Seeflächen des Garde- und Leba-Sees mit den weiten, sie umgebenden Moorniederungen, sowie ausgedehnte, besonders im Süden reichlich vorhandene Waldungen erklären diese geringe Bevölkerungszahl zur Genüge; allein der Lebasee ist 2 Meilen lang und 1 Meile breit, ¾ von seiner Fläche gehört dem Kreise an.

Der Gardesche See ist von West nach Ost fast eine Meile, von Norden nach Süden ⅔ Meilen breit. Der südliche Theil des Kreises erhebt sich an manchen Punkten bis 200 m und darüber, namentlich bei Muttrin, während der nördliche nur Höhen bis 85 m aufweist, aber mit steilen Rändern zum Leba- und Stolpethal abfällt.

Bei der Einmündung der Lupow in den Gardeschen See liegt — zwischen Fluss und See — der steile Revekol, welcher zusammen mit dem nördlich davon aufragenden Leuchtthurm von Scholpin eine ausgezeichnete Landmarke für die Schifffahrt bildet. Den Osten des Kreises begrenzt die Leba, welche ebenso wie der Lebasee aus dem Kreise kleinere und grössere Zuflüsse empfängt. Die Mitte desselben durchfliesst die Lupow, welche ihren Ursprung in dem Lupowskesee nimmt und in 3 Bogen dem

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
v. Böhn, Frau Generalin, in Stolp	I. Puttkamer, O., Hptm. und Landschafts-Rath a. Franzen	5,4 4,5	Wend.-Tychow P.T. Zollbrück T. E.	Wasser-Mahlmühl.	Schlawe
Damrow's Erben	II. Post, P., Mitbesitzer	4,6 13	Ratteick P. T. Carwitz E.	Ziegelei	Zanow
Ludendorff, Kreisdep. a. Ratteick		4,6 15	Ratteick P. T. Schübben-Zanow E.	Wasserschneidemühle, Ziegelei	do.
Krüger, Pr.-Ltn. d. L.		— 16	Zowen P. T. Schübben-Zanow E.	Dampfbrennerei	do.
Redes, Frau		8	Schübben-Zanow P. T. E.		do.

Gardeschen See zugeht, in den sie am Nordwestfusse des Revekol eintritt, um ihn bei dem Stranddorf Rowe zu verlassen. Den westlichen Theil des Kreises durchfliesst die Stolpe, welche aus dem benachbarten Westpreussen ihre Quellflüsse aus hochliegenden Seen sammelt, dann auf 2 Meilen die Grenze gegen den Bütower Kreis bildet und darauf in nordwestlicher Richtung in denselben Windungen, welche die Leba und Lupow machen, der Ostsee zugeht. Von rechts her erhält sie als grösseren Nebenfluss die Schottow, von links nur kleinere Bäche. — Durch den Kreis geht von Westen nach Osten die Stettin-Danziger Bahn, sowie die Bahn von Neustettin nach Stolpmünde. An Chausseen hat der Kreis die Strecken: Stolp—Stolpmünde 18,5 km, Stolp—Bütow 18,7 km, Stolp—Mahnewitz—Klenzin 21,3 km, Stolp—Wundichow 37 km, Lauenburg—Bütow 28,5 km, Rügenwalde—Stolpmünde 12,2 km, Lübzow—Schmolzin 19 km, Pottangow—Pobloth 19,3 km, Stolp—Mützenow 18,9 km.

Stolp bildete schon im 13. Jahrhundert ein besonderes Land, welches lange Zeit im Besitz der ostpommerschen Herzöge blieb. Als diese Linie ausstarb, war es längere Zeit ein Zankapfel der benachbarten Mächte, bis 1308 die Markgrafen von Brandenburg ganz Ostpommern eroberten, aber 1309 die Hälfte dem Deutschen Orden abtreten mussten, so dass fortan die Leba, wie noch heute, die Ostgrenze des Landes bildete. 1310 wurde der Flecken Stolp von dem Markgrafen zur Stadt erhoben, nach dem Aussterben der Askanier aber kam mit ganz Hinterpommern auch Stolp, Land und Stadt, an die westpommerschen Herzöge. Die Stettiner Herzöge aber gaben das Land an den Deutschen Orden auf 12 Jahre in Pfandbesitz, und da das Pfand zu verfallen drohte, brachten die Stolper (Land und Stadt) aus freien Stücken die Pfandsumme auf, um bei Pommern zu bleiben. 1394 betheiligte sich die Stadt Stolp, welche auch ein Mitglied des Hansabundes geworden war, an dem Kampfe gegen die Seeräuber (Vitalienbrüder). 1648 kam es an Brandenburg, 1740 hatte es 2599 Einwohner, eine Zahl, die sich um das 9fache vermehrt hat.

Der Hafen Stolpmünde, wenn auch grösseren Schiffen nicht zugänglich, ist doch für die Schifffahrt, den Handel und Fischerei des Landes von grossem Vortheil.

Kreisphysikus: **Mulert, Dr.**
Kreiswundarzt: **Kob, Dr.**
Kreisthierarzt: **Hoppe.**
Kreissekretär: **Lüdtke.**
Katasterkontroleur: **Magnino,** Steuer-Insp.

Kreis
Kreisstadt:
Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Bansekow, Rtgt.	434	45	111	2	—	592	3307	23	81	50	617	54
Bedlin, Rtgt.	226	47	42	80	—	395	3298	23	60	37	604	52
Benzin, Rtgt.	329	—	151	332	—	812	4296	18	47	2	442	34
Bewersdorff, Rtgt.	662	81	—	339	4	1086	10112	70	190	116	800	200
Bochowke, Rtgt.	201	7	21	40	—	269	979	14	29	20	287	25
Bonkow, Rtgt.	133	11	—	—	—	144	c. 600	9	48	29	10	16
Bornzin, Rtgt. mit Kolonie	537	47	41	286	1	912	5461	30	45	14	543	33
Buckow, Deutsch-, Rtgt.	519	6	16	18	—	559	5018	43	158	120	—	250
Buckow, Wendisch-, Rtgt.	219	33	39	211	1	503	1894	9	12	—	275	—
Budow, Rtgt.	650	89	50	569	6	1364	7207	54	100	60	800	127
Carstnitz, Deutsch-. Rtgt.	466	20	102	348	3	939	5925	61	101	59	1126	92
Carstnitz, Wend.-, Rtgt.	531	18	14	148	—	711	6142	62	126	50	780	180
Carwen, Alt-, Rtgt.	517	77	51	766	31	1442	5185	42	85	50	800	120
Carzin, Rtgt.	353	76	65	529	—	1023	6931	50	100	70	—	100
Charlottenhof, Gut	110	—	51	121	—	282	1072	—	30	—	—	—
Coose. Rtgt.	471	23	22	353	109	978	3470	23	51	24	613	98
Cosemühl, Rtgt.	340	62	54	397	5	858	2568	24	75	50	400	100
Crampe, Rtgt.	662	69	19	202	—	952	6541	56	102	40	750	10
Crien, Gross-, Rtgt. m. Vorw. **Altschäferei, Marienhof** und **Eichhof**	250	51	—	840	—	1141	c. 3400	28	80	46	—	80
Crien, Klein-, mit Vorwerk **Charlottenhof, Heinrichshof, Henriettenthal** und **Medenitz**	174	32	—	1055	11	1272	c. 1270	14	30	20	100	20
Criwan, Rtgt.	424	20	50	171	2	667	3614	30	40	38	850	70
Culsow, Rtgt. mit Vorwerk **Friedrichshof, Georgenthal** und **Culsower Mühle**	552	82	105	143	—	882	6696	48	180	80	300	200
Cunsow, Rtgt.	413	65	17	55	1	551	4760	26	60	50	600	—

Stolp.

Stolp.

von Puttkamer.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Stolp.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Kochann, Fritze, Neitzke, Obuch, Zielesch, Shopnick, Scheunemann.**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Massow		5,5 10	Wend. Silkow P. T. Hebr. Damnitz E.	Mühle, Ziegelei	Stolp
von Uckermann a. Gr. Machmin		3	Arnshagen P. T. E.	Mühle	do.
von Puttkamer Henning, Appell.-Ger.-Rath a. D. a. Dt.-Carstnitz		3,8	Hebr. Damnitz P. T. E.	Ziegelei	do.
Freifrau **von Stackelberg** a. Schloss Pürkeln in Livland	II. Baron von Vegesack	1 5,2	Dammen P. T. Hebr. Damnitz E.	Dampfbrennerei. Ziegelei	do.
Nitz, Frau		3,5 29	Gr. Rackitt P. T. Lauenburg E.		Lauenburg
Hoffmeyer, Frau		3	Lischnitz P. T. E.		do.
von Zitzewitz	II. Meyer, Insp.	4 10,5	Gr. Dübsow P. T. Hebr. Damnitz E.		Stolp
Kutscher, Ernst, Prem.-Ltnt. a. D. auf Wobesde	II. Schmidt, Ernst Insp.	2,4 7	Lübzow P. T. Stolp E.		do.
von Bandemer, Gebr. auf Weitenhagen, Selesen und Gambin	II. Drewien, Oberamtmann	3 13,5	Gr. Garde P. T. Hebr. Damnitz E.	Mühle	do.
von Zitzewitz		4 15	Muttrin P. T. Barnow E.	Mühle	Bütow
von Puttkamer, Henning, App.-Ger.-Rath		2,5	Hebr. Damnitz P. T. E.	Wassermühle	Stolp
von Livonius, Arthur, Ltnt. a. D.		4,5 8,5	Lupow P. T. Pottangow E.	Dampfbrennerei, Holzschneidem., Ziegelei	do.
Henneberg		4 11	Mickrow P. T. Pottangow E.	Dampfbrennerei	do.
von Zitzewitz, Frau auf Nippoglense		2 10	Lübzow P. T. Stolp E.	Mühle, Ziegelei	do.
von Natzmer, Rittm. z. D.		5,5 23	Damerkow P. T. Pottangow E.		Bütow
Minde		3 14	Mickrow P. T. Pottangow E.		Lauenburg
Kratz, Carl		5 16	Damerkow P. T. Pottangow E.	Stärkefabrik, Wassermahl- und Schneidemühle	Stolp
Breyer, Dr., Paul		3,5 5,5	Gumbin P. Stolp P. T. E.	Dampfbrennerei, Bair. Bier-Brauerei	do.
v. Zitzewitz, Günther, Corv.-Cap. z. D.	II. Oll, O., Förster, a) I. Groth, b) I. Schulz, c) I. Heinrich	4 17	Raths-Damnitz P. T. Stolp E.	Ziegelei	do.
Derselbe	II. Raether, Förster, a) I. Augustin, b) I. Zielke	4 17	Raths-Damnitz P. T. Stolp E.		do.
von Alten		3,5 10	Raths-Damnitz P. T. Stolp E.	Dampfbrennerei	do.
von Böhn, Constant., Ltnt. d. Landw.-Cav.		4,5 10,5	Schlönwitz P. T. E. Zitzewitz E.	Dampfmolkerei	do.
Siemers, Aug., Rittm. a. D.		3,5	Gr. Schlönwitz P. T. E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ	4. Viehstand Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Cussow, Rtgt.	345	27	31	18	—	421	2981	44	70	53	713	26
Daber, Rtgt.	121	4	55	—	20	200	1075	8	26	8	253	6
Damerkow, Rtgt.	461	15	109	228	31	844	2214	20	45	40	—	30
Dammen, Rtgt.	652	24	40	169	1	886	8895	55	140	80	1100	130
Dargeröse, Rtgt.	290	41	24	82	—	437	3461	27	51	24	711	62
Darsow, Rtgt.	630	230	254	710	4	1828	5772	60	180	100	180	180
Denzin, Rtgt.	289	—	9	30	—	328	2820	14	36	18	34	60
Dochow, Rtgt.	285	19	136	20	—	460	3968	16	43	12	565	12
Dombrowa, Gut*)	55	—	1	27	—	83	645	—	—	—	—	—
Dombrowe, Gut	596	3	20	187	1	807	4973	37	70	35	500	20
Dominke, Rtgt.	290	45	83	131	—	549	7167	33	80	42	6	102
Dresow, Rtgt.	311	2	51	120	—	484	2811	18	25	17	581	34
Dübsow, Gr.-, Rtgt.	137	13	27	150	—	327	1264	20	37	26	260	21
Dübsow, Kl.-, Rtgt.	515	43	25	120	3	706	4632	47	102	60	1047	53
Dumröse, Rtgt.	595	13	80	304	1	993	6348	50	100	50	900	20
Dünnow, Rtgt. mit Vorwerk **Lanken**	577	27	47	—	—	651	15416	48	190	140	600	180
Freist, Rtgt. mit den Vorwerken **Kempen** und **Gründe**	644	63	80	34	2	823	4595	42	80	30	450	30
Gaffert, Rtgt. mit den Vorw. **Grünheide, Rostock** und **Malenz**	428	150	72	150	7	807	3019	26	100	60	200	150
Gallensow, Rtgt.	305	3	63	252	81	704	2381	16	—	—	800	—
Gallenzin, Domäne	170	25	4	—	—	199	6127	18	72	61	25	19
Gambin, Lehn- und Rtgt.	325	100	72	179	1	677	4740	36	77	55	945	29
Gansen, Gross-, Rtgt.	231	15	98	118	—	462	4423	55	70	56	—	140
Gansen, Klein-, Rgt. mit Vorwerken	755	88	131	631	22	1627	5150	27	60	35	200	90
Gatz, Rtgt.	486	74	44	9	2	615	8496	36	66	35	782	41
Gesorke, Rtgt.	337	3	44	12	6	402	2973	20	32	22	600	30
Giesebitz, Rtgt.	383	294	544	82	11	1314	7525	28	85	20	450	70
Gliesnitz, Rtgt.	333	13	—	37	1	384	618	8	32	10	120	20
Gloddow, Rtgt.	122	22	27	265	—	436	793	—	2	1	6	—
Glowitz, Rtgt.	575	59	252	43	—	930	6397	40	85	50	1000	120

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Zitzewitz		1,5 5	Gumbin P. Stolp P. T. E.		Stolp
von Zitzewitz auf Kl. Podel		5 13	Lupow P. T. Pottangow E.	Ziegelei	do.
Schnlze, Alexander		— 17	Damerkow P. T. Pottangow E.		Bütow
Fritze, Georg, Ltnt.		— 5	Dammen P. T. Hebr. Damnitz E.	Dampfbrennerei u. Molkerei	Stolp
von Zitzewitz auf Zezenow		5 15	Zezenow P. T. Pottangow E.	Ringofen-Ziegelei	Lauenburg
von Stojenthin auf Schorin	II. Keup	6	Lischnitz P. T. E.	Molkerei u. Käserei	do.
von Denzin, Frau, Lauenburg		— 6	Denzin P. T. Hebr. Damnitz E.	Ziegelei	Stolp
von Mitzlaff, Oberstltnt. in Braunschweig	I. Schumann	5 9,5	Stojenthin P. T. Pottangow E.	Ziegelei	do.
Elert, Paul auf Gross-Nossin		8,5 23,5	Wundichow P. T. Pottangow E.		Lauenburg
Strasen, Carl		3,6 7,5	Lupow P. T. Pottangow E.	Brennerei, Ziegelei	Stolp
von Haustein		1 14	Gambin P. T. Stolp E.	Dampfbrennerei	do.
von Massow auf Bansekow		5,5 9	Dammen P. T. Hebr. Damnitz E.		do.
von Gottberg		— 14	Gr. Dübsow P. T. Hebr. Damnitz E.	Ziegelei	do.
Derselbe		3 13	Gr. Dübsow P. T. Hebr. Damnitz E.	Dampfbrennerei, Mühle	do.
von Zitzewitz, Paul, Rittm. a. D.	II. Gildemeister	0,1 6	Denzin P. T. Hebr. Damnitz E.	Dampfbrennerei, Dampfmühle	do.
Herzog **von Croy** auf Schloss Dülmen, Kreis Cösfeld in Westf.	I. Scheunemann, Oekonomierath	5,5	Stolpmünde P.T.E.	Dampfmeierei	do.
Koch, Eduard		2,8 — 10,5	Lübzow P. Freist T. Stolp E.	Dampfbrennerei, Wassermahlmühle, Ziegelei	do.
von Mach		3,5 17	Wundichow P. T. Bütow E.	Ziegelei, Wassermühle	Bütow
von Zitzewitz, Frau auf Nippoglense		3,5 15	Wundichow P. T. Bütow E.		do.
Fiscus	I. Krüger	1,5 10	Saleske P. T. Stolpmünde E.		Stolp
von Bandemer, Werner, Rittm. a. D., Mitgl. des Herrenhauses		— 15	Gambin P. T. Stolp E.		do.
von Zitzewitz, Eberhard		3 25	Muttrin P. T. Stolp E.		do.
v. Zitzewitz, Wilhelm	II. Salm, A.	— 5 5	Kl. Gansen P. Multrin T. Barnow E.	Wasser- u. Schneidemühle, Ziegelei	do.
v. Zitzewitz a. Zezenow	II. Kowitzke	5	Zitzewitz P. T. E.	Wind- u. Wassermühle	do.
Hildebrandt, Frau in Stolp	I. Hildebrandt, Otto	6 5,5	Dammen P. T. Pottangow E.		do.
Bluhm, Wilhelm	II. Bluhm, Rich.	7,5 23	Glowitz P. T. Hebr.-Damnitz E.	Ziegelei u. Wassermühle	do.
Sandkamp		2 21	Gr. Rackitt P. T. Lauenburg E.		Lauenburg
Kratz, C.		4,5 16,5	Damerkow P. T. Pottangow E.		Stolp
v. Puttkamer, Gerhard, Ltnt. u. Refer. a. D.		— 15	Glowitz P. T. Hebr.-Damnitz E.	Stärkefabrik, Wasser- und Windmühle, Dampfmolkerei	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Gluschen, Gross, Rtgt.	625	36	20	98	—	779	6692	40	160	100	300	100
Gluschen, Kl.-, Rtgt.	485	24	15	3	—	527	4637	33	62	40	1320	42
Gohren, Rtgt. m. den Vorw. **Horst** u. **Hermannshöhe**	743	72	137	235	1	1188	9277	48	110	52	300	16
Goschen, Rtgt.	307	8	63	200	3	581	1631	14	60	10	—	30
Granzin A, Rtgt.	362	—	—	—	—	362	3855	36	124	64	700	130
Granzin B, Rtgt.	370	2	—	—	—	372	4617	24	40	40	—	—
Grapitz, Rtgt. m. Vorw. **Neu-Grampitz**	674	75	20	26	1	796	6481	45	140	80	1000	110
Grossendorff, Rtgt.	263	57	69	99	—	488	3627	45	88	64	1072	127
Grumbkow, Rtgt.	829	51	—	122	1	1003	7718	56	140	90	100	450
Gumbin, Rtgt.	414	88	—	34	1	537	4086	40	120	120	—	25
Gutzmerow, Alt-, Rtgt.	227	22	14	53	2	318	1556	16	42	31	289	32
Gutzmerow, Neu-, Rtgt.	232	14	9	63	2	320	2696	19	50	36	250	60
Hebron-Damnitz, Rtgt.	752	12	27	752	2	1545	7061	42	129	60	1078	109
Jammerin, Rtgt.	283	11	23	151	—	468	1334	13	32	19	203	32
Jerskewitz, Rtgt.	475	16	47	151	2	691	2504	26	100	60	—	130
Jeseritz, Rtgt.	517	7	69	31	1	625	4525	32	120	90	200	100
Jugelow, Alt-, Rtgt.	335	15	184	305	—	839	8759	20	28	25	700	16
Jugelow, Neu-, Rtgt. mit 11 Vorwerken	757	65	142	759	1	1724	5204	55	120	80	—	120
Kartkow, Gut	326	14	21	77	32	470	2685	21	45	20	—	100
Klenzin, Lehn- und Rtgt. mit **Warbeliner Mühle**	345	50	—	185	2	582	4650	—	—	—	—	—
Kleschinz, Rtgt.	450	47	22	310	16	845	2502	22	60	35	365	64
Kothlow, Vorw. (abgezweigt von Cunsow) *)	100	7	—	—	—	107	240	—	—	—	—	—
Kottow, Rtgt.	360	50	50	284	2	746	2238	30	90	40	—	30
Kuckow, Rtgt.	431	15	20	138	—	604	3207	28	26	8	650	30
Kuhnhof, Rtgt.	152	10	20	40	—	222	1242	12	14	9	350	6
Labehn, Rtgt. mit Vorwerk **Friedrichshof**	522	39	21	417	10	1009	8211	40	104	65	765	120
Labüssow, Rtgt.	885	50	22	150	—	1107	c. 7300	60	90	40	1200	88
Langeböse, Rtgt.	225	125	Torfmoor 75	517	1	943	3536	25	100	58	—	126
Lankwitz, Rtgt.	227	26	86	4	2	345	1070	18	42	40	—	40
Lessacken, Rtgt.	242	22	86	68	—	418	1134	14	14	7	117	16
Liepen, Rtgt.	134	4	1	149	—	288	1949	10	22	13	277	34
Lindow, Rtgt.	243	3 27	29	—	8	283	5269	30	100	80	200	—

ERRATA: NEU GRAPITZ

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Heinemann		3	Pottangow P. T. E.	Dampfbrennerei, Wassermühle	Stolp
Schlomka, Otto		1,5	Pottangow P. T. E.		do.
v. Below a. Saleske	I. Nahgel, Rud.	1 8	Stojenthin P. Pottangow T. E.	Dampfbrennerei	do.
v. Zitzewitz auf Gross-Gansen		2,8 23	Muttrin P. T. Stolp E.		do.
Deinert, Theodor		8 2	Stolp P. T. Jeseritz E.	Molkerei	do.
Neitzke		8	Stolp P. T. E.		do.
Wallenius, Rud., Ltnt. d. Res.		5	Pottangow P. T. E.		do.
v. Mitzlaff, Oberstltnt in Braunschweig	I. Schumann	5,3 10	Dammen P. T. Hebr.-Damnitz E.	Ziegelei	do.
Freiherr **v. Puttkamer, Ferdinand**		4	Pottangow P. T. E.	Dampfbrennerei, Dampfmolkerei u. Dampfmühle	do.
Holtz'sche Erben	II. Schultz, Carl	— 5,2	Gumbin P. T. Stolp E.	Dampfbrennerei, Wassermühle	do.
Küttner, August		2 12	Wend.-Silkow P. T. Hebron-Damnitz E.		do.
Salomon		3 11	Wend.-Silkow P. T. Hebron-Damnitz E.		do.
von Blankensee'sche Erben		—	Hebron-Damnitz P. T. E.	Ziegelei, Mahl- u. Schneidemühle	do.
v. Gottberg auf Klein-Dübzow		3,8 21	Muttrin P. T. Stolp E.	Mühle, Ziegelei	do.
v. Natzmer, Rittm. z. D.		3 20	Damerkow P. T. Pottangow E.	Dampfbrennerei, Dampfmühle	Bütow
Freiherr **v. Puttkamer, Albrecht**		—	Jeseritz P. T. E.		Stolp
Sievert		5 13,5	Lupow P. T. Pottangow E.	Ziegelei	do.
Woltersdorff	I. v. Kosiczkowsky I. Wilke	6 14	Lupow P. T. Pottangow E.	Wassermühle	do.
Freiherr **von und zu Egloffstein**		2,5 12	Wundichow P. T. Bütow E.		Bütow
von Lettow-Vorbeck, Carl, Rittm. d. Res.	I. c. 70 Pächter	2,4 14	Glowitz P. T. Hebr.-Damnitz E.	2 Wassermühlen	Stolp
v. Kleist, Kgl. Polizei-Ltnt. in Berlin	II. Dickman	3 17,5	Damerkow P. T. Pottangow E.		Bütow
Witt, August		6 7	Bartin P. T. Zollbrück E.		Stolp
v. Zitzewitz a. Muttrin		1,7 19	Muttrin P. T. Pottangow E.		do.
v. Bandemer, Gebr. a. Gambin, Weitenhagen u. Selesen	II. Drewien, Oberamtm.	6 7,5	Lübzow P. T. Hebr.-Damnitz E.	Wassermahlmühle	do.
v. Hanstein, Frau		3 17	Gambin P. T. Stolp E.		do.
von Gutzmerow, Frau, **Gertrud**	II. Haase, Oberinsp.	4,5	Hebr.-Damnitz P. T. E.	Wasser-Mahl- und Schneidemühle	do.
v. Gottberg, Ltnt. a. D.		2 11,5	Gr. Dübsow P. T. Hebr.-Damnitz E.	Dampfbrennerei, Mühle	do.
v. Zitzewitz		3	Lischnitz P. T. E.	Molkerei	Lauenburg
Angerer		5 14	Gambin T. E. Stolp E.	Stärkefabrik	Stolp
v. d. Osten, Major auf Gr. Jannewitz	II. Gommoll	3 14,5	Zewitz P. T. Lauenburg E.		Lauenburg
v. Massow a. Bansekow		4,5 7	Dammen P. T. Hebr.-Damnitz E.		Stolp
Herzog **v. Croy** a. Schloss Dülmen, Kreis Cösfeld i. Westf.		4	Stolpmünde P. T. E.		do.

1.	2.						3.	4. Viehstand.				
Name des Gutes.	Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						Grundsteuer-Reinertrag	Pferde	Rindvieh		Schafe	Schweine
	Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	ℳ.		überhaupt	davon Kühe		
Lojow, Rtgt.	277	27	15	29	15	363	3972	24	38	18	755	[illegible]
Lossin, Rtgt.	470	83	u. Moor 29	115	—	697	3870	40	135	80	800	80
Lübzow, Rtgt.	290	110	173	137	1	711	4950	40	114	80	569	96
Ludwigslust, Gut	300	23	47	29	—	399	3311	42	94	90	100	15
Lüllemin, Gut	353	58	8	59	—	478	3411	27	130	60	—	60
Lupow, Rtgt.	541	22	40	1040	—	1643	8011	44	146	99	995	205
Machmin, Gr.-, Rtgt.	404	67	74	788	3	1336	6381	53	103	91	452	99
Machmin, Kl.-, Rtgt.	572	80	85	498	—	1235	7042	40	90	60	157	80
Mahnwitz, Rtgt.	551	42	7	553	—	1153	5360	40	100	64	1000	20
Malzkow, Rtgt.	684	28	485	376	21	1594	7941	56	140	100	900	240
Marienfelde, Gut	364	43	8	—	—	415	3954	20	30	20	800	50
Mickrow, Rtgt.	700	69	152	562	43	1526	5975	50	120	50	700	150
Muddel, Rtgt.	57	356	80	406	146	1045	7085	28	2	2	—	—
Muttrin, Rtgt.	823	42	49	672	6	1592	6576	70	190	90	—	420
Neitzkow, Rtgt.	616	152	135	74	—	977	6258	26	95	35	700	80
Neseckow, Rtgt.	108	10	14	34	2	168	1781	12	38	30	—	—
Neuemühle, Gut*)	77	3	10	41	3	134	1018	—	—	—	—	—
Niemietzke, Rtgt.	382	31	20	282	1	716	2321	20	70	24	—	61
Nipnow, Rtgt.	255	34	8	181	9	487	2009	24	75	55	—	—
Nippoglense, Rtgt.	498	73	190	683	104	1548	4505	20	8	6	800	—
Nossin, Gross-, Rtgt.	779	36	67	162	103	1147	5493	53	142	100	242	64
Nossin, Klein-, Rtgt. mit Vorwerk **Malenz**	382	29	129	178	10	728	2519	14	20	—	800	—
Papritzfelde, Gut	318	28	5	—	—	351	3394	24	48	35	500	80
Plassow, Deutsch-, Rtgt.	620	29	20	70	—	739	5035	34	40	28	1268	57
Plassow, Wendisch-, Rtgt.	435	97	93	300	3	928	4249	58	140	110	431	58
Poblotz, Rtgt.	538	324	314	170	17	1363	7727	40	240	100	—	220
Podel, Gross-, Rtgt.	681	210	517	324	3	1735	10312	50	180	60	850	130
Podel, Klein-, Rtgt.	439	49	225	356	2	1071	3456	34	92	52	779	46
Poganitz, Rtgt.	667	38	79	125	29	938	5469	40	121	65	1326	139
Pottangow, Gut	400	24	10	—	—	434	3195	27	40	38	450	[illegible]
Prebendow, Rtgt.	303	22	103	94	1	523	3685	22	50	30	650	50

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
v. Schultz, Ed., Rittm. a. D.		2,3 7	Dammen P. T. Hebr.-Damnitz E.		Stolp
v. Puttkamer		6	Stolp P. T. E.		do.
v. Braunschweig, Reg.-Assess.		8	Stolp P. T. E.		do.
Holtz, Franz		7	Hebr.-Damnitz P. T. E.	Dampfbrennerei, Milchverkauf	do.
Hoppenrath, Franz, Prem.-Ltnt. a. D.		2,7 13,5	Quackenburg P. T. Stolp E.	2 Mühlen	do.
v. Bonin		— 8,5	Lupow P. T. Pottangow E.	Dampfbrennerei, Oel-, Wasser-, Mahl-u.Schneidemühle	do.
v. Uckermann		6 10	Wobesde P. T. Stolp E.	Ziegelei, Wassermahlmühle	do.
Petersen, Eduard		2,5 15	Wobesde P. T. Stolp E.		do.
Schultz, Georg		5,2	Hebron-Damnitz P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Beyer, A.		1,8 9	Lupow P. T. Pottangow E.		do.
Rümker, Carl		3 8	Dammen P. T. Hebr. Damnitz E.		do.
von Mitzlaff, Rittm. a. D.		— 11,5	Mickrow P. T. Pottangow E.	Ziegelei	Lauenburg
Herzog **von Croy** auf Schloss Dülmen, Kreis Cösfeld in Westf.	I. Scheunemann, Oekonomierath	5	Stolpmünde P. T. E.		Stolp
von Zitzewitz		— 25	Muttrin P. T. Stolp E.	Dampfbrennerei, Dampfmolkerei, Ziegelei	do.
Schulze'sche Erben		5	Pottangow P. T. E.		do.
Küttner		1	Arnshagen P. T. E.		do.
Albrecht		4,5	Stolp P. T. E.	Wassermahlmühle, Kalkofen, Ziegelei	do.
Baron **von Puttkamer, Fritz,** Rittm. a. D.		4 18	Damerkow P. T. Pottangow E.	Dampfbrennerei, Wassermahlm.	Bütow
Hirsekorn		3,5	Stolp P. T. E.	Brennerei	Stolp
von Zitzewitz, Frau		4,5 16	Wundichow P. T. Bütow E.	Wassermahlmühle	Bütow
Elert, Paul		— 17	Gr. Nossin P. T. Bütow E.		do.
von der Marwitz, Adalbert, Hptm. auf Wundichow	II. Pallas, Carl, Hofmeister	2,3 16	Wundichow P. T. Bütow E.	Ziegelei, 2 Mühlen	do.
Neitzke, August		5,5	Hebr. Damnitz P. T. E.		Stolp
Freiherr **von der Goltz, Dr., R.,** Landes-Dir. in Stettin	II. Giese	1 5	Gumbin P. T. Stolp P. T. E.		do.
Neumann		5,5 11	Quackenburg P. T. Schlönwitz E.	Dampfbrennerei, Mühle	do.
von Krause	II. Witt	2,5 17	Zezenow P. T. Pottangow E.	Mühle, Ziegelei, Molkerei	Lauenburg
von Braunschweig		2 14	Stojenthin P. T. Pottangow E.	Dampfbrennerei, Wassermahlm.	do.
von Zitzewitz		5 14	Gr. Dübsow P. T. Hebr. Damnitz E.	Dampfbrennerei und Ziegelei	Stolp
Post, Alexander		5	Pottangow P. T. E.	Brennerei, Wassermahlmühle	do.
von Bonin auf Lupow	I. Bochert	2	Pottangow P. T. E.		do.
von Zitzewitz auf Zezenow	II. Schröder	6 14	Zezenow P. T. Pottangow E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Quackenburg, Rtgt.	479	61	59	260	3	862	4325	32	140	80	100	20
Rakitt, Gross-, Rtgt. mit **Neuhof**	503	46	220	266	29	1064	3134	29	52	25	400	30
Rambow, Rtgt.	478	90	10	180	5	763	4485	28	56	6	950	—
Reitz, Rtgt.	635	44	84	224	2	989	c. 8000	56	164	99	1202	88
Rexin, Rtgt.	821	34	31	150	—	1036	8125	50	195	90	—	124
Roggatz, Rtgt.	594	2	—	21	—	617	6275	39	105	70	550	200
Rotten a und **b,** Rtgt.	129	58	60	—	26	273	1698	18	56	32	362	39
Rowen, Rtgt.	235	97	180	191	—	703	2705	18	123	57	635	51
Ruhhow, Gross-, Rtgt.	675	100	85	736	5	1601	8892	50	120	60	750	75
Rumbske, Rtgt.	323	71	150	37	—	581	4321	16	95	51	696	48
Ruschütz, Rtgt.	377	83	255	145	—	860	6555	40	80	50	300	200
Sagerke, Rtgt.	277	38	30	316	—	661	3143	19	70	40	—	—
Saleske, Rtgt.	457	382	324	229	42	1434	16528	70	180	120	200	400
Sanskow, Rtgt.	263	49	20	75	1	408	3284	27	88	55	80	120
Saviat, Rtgt.	346	25	75	150	16	612	1099	9	52	32	108	18
Scharsow, Rtgt.	481	38	12	270	—	801	3930	28	130	80	—	200
Schmolsin, Rtgt.	379	940	491	1568	8497	11875	10937	32	195	112	90	87
Schojow, Rtgt.	519	25	23	94	5	666	4363	34	60	44	600	150
Schönwalde, Rtgt.	349	169	80	327	—	925	3522	49	137	86	—	206
Schorin, Rtgt.	188	139	131	124	—	582	2920	30	100	60	—	30
Schottofske, Rtgt. mit **Dombrowe** u. **Wussowske**	630	13	91	184	55	973	2988	25	68	36	719	25
Schurow, Rtgt. mit Vorwerk **Drezigowe**	578	30	19	200	3	830	6201	36	120	40	700	85
Schwetzkow, Rtgt.	620	—	2	60	1	683	6000	40	187	96	400	120
Schwuchow, Rtgt.	202	32	3	147	3	387	2567	22	—	56	—	—
Seddin, Gut	142	3	1	—	—	146	1698	12	50	20	—	20
Selesen, Rtgt.	355	686	346	575	—	1962	6824	44	50	24	900	40
Silkow, Gross-, Rtgt. m. Vorw.	341	38	79	76	—	534	2128	20	70	50	20	25
Crassen (früher Kämmereiforst)	160	5	—	73	—	238	897	10	26	20	—	—
Silkow, Klein-, Rtgt.	400	55	38	586	4	1083	3459	24	60	56	—	40
Silkow, Wendisch-, Rtgt.	452	54	70	65	2	643	3098	33	62	40	447	58
Sochow, Rtgt.	590	46	88	97	13	834	5510	34	110	60	700	60

ERR: RUHNOW

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Blumenthal		— 5,5	Quackenburg P. T. Schlönwitz E.	Wassermahlmühle	Stolp
Lüttke, Joachim		— 24	Gr. Rakitt P. T. Lauenburg E.		Lauenburg
von Livonius, Lieuten. a. D. a. Wend.-Carstnitz		5,5 8	Lupow P. T. Hebr. Damnitz E.		Stolp
Arnold, Adalbert		5,5	Stolp P. T. E.	Dampfbrennerei	do.
Wüstenberg, Eduard		— 7	Rexin P. T. (Hilfst.) Pottangow E.	Dampfbrennerei, Wassermahlm.	Lauenburg
Holtz, Georg, Prem.-Lieutenant a. D.		6 11,3	Lübzow P. T. Stolp E.		Stolp
von Massow auf Bansekow		3 19	Gr. Garde P. T. Stolp E.		do.
von Krockow auf Rumske		3 14	Glowitz P. T. Hebr. Damnitz E.		do.
von Bonin, Ernst, Majoratsherr a. Lupow	I. Haselau I. Hoyer, Albrecht (Vorwerke)	7	Pottangow P. T. E.	Wasser-Mahl- und Schneidemühle	do.
von Krockow		4 13	Glowitz P. T. Hebr. Damnitz E.	Ziegelei	do.
von Kleist		5 19	Glowitz P. T. Hebr. Damnitz E.	Ziegelei, Molkerei	do.
von Böhn, Nicolaus		5,5	Zollbrück P. T. E.		do.
von Below, Nicolaus, Fideicommissbes., Major a. D.	II. Adolphi, Insp.	— 9,5	Saleske P. T. Stolpmünde E.	Ziegelei, Molkerei	do.
Baron **v. Courbière**		8	Stolp P. T. E.	Meierei	do.
Gemkow, Carl		4 20	Gr. Rackitt P. T. Pottangow E.		Bütow
Zielke		3,2 12,5	Raths-Damnitz P. T. Stolp E.	Dampfbrennerei	do.
Kgl. Hausfideicommiss		— 18,5	Schmolsin P. T. Hebr.-Damnitz E.	Wassermahlmühle	do.
Graf **von Schwerin, Gustav**	II. Melchert, Insp.	2,5 8,5	Wend. Silkow P. T. Hebr.-Damnitz E.	Wassermühle	do.
Piper, Hans		3,5 18,5	Wobesde P. T. Stolp E.	D.-Stärkefabrik, Glasfabrik, Schneidemühle	do.
v. Stojentin		2 16,5	Glowitz P. T. Hebr.-Damnitz E.		do.
Ehlert, Paul auf Gross-Nossin		3,5 14,5	Gr. Nossin P. T. Bütow E.	Wassermahlmühle	Bütow
v. Below, Ltnt. in Lyck	I. v. Normann, Pr.-Ltnt.	5	Pottangow P. T. E.		Lauenburg
Holtz, Friedrich		4,5	Hebr.-Damnitz P. T. E.	Dampfbrennerei, Molkerei	Stolp
Steifensand, G., Rittm.		2,4 6,5	Lübzow P. T. Stolp E.		do.
Derselbe		3 6	Lübzow P. T. Stolp E.		do.
v. Bandemer, Rud., Kgl. Kammerherr u. Pr.-Ltnt. a. D.		3 17	Schmolsin P. T. Hebr.-Damnitz E.	Ziegelei	do.
Neumann, Hugo, Ltn.		4,3 14,5	Quackenburg P. T. Stolp E.	Dampfbrennerei, Wassermahlmühle	do.
Neumann, Reinhold		6 14,5	Raths-Damnitz P. T. Stolp E.	Dampfbrennerei, Ziegelei, Wassermahlmühle, Schneidemühle	do.
von der Lühe, Lieuten. a. D.		— 11	Wend. Silkow P.T. Hebr. Damnitz E.	Wassermühle und Ziegelei	do.
Schimmelpfennig, Louis		3,8 6	Lupow P. T. Pottangow E.	Wassermühle	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Sorchow, Rtgt.	824	51	79	385	—	1339	8268	52	120	69	1200	150
Sorkow, Rtgt.	194	51	23	235	—	503	2978	14	65	34	240	38
Starnitz, Rtgt.	734	73	62	907	2	1778	8040	60	150	70	1215	200
Stojenthin, Rtgt. mit Vorwerk **Schelow** und **Emilienhof**	742	62	30	6	2	842	7114	36	70	35	1600	30
Strellin, Gross-, Rtgt.	412	17	48	61	2	540	3711	57	93	70	1088	93
Stresow, Rtgt.	417	26	—	67	—	510	3930	24	80	68	—	63
Swante, Gut	158	12	100	15	4	289	c. 700	6	15	10	80	25
Vangerske, Rtgt.	448	12	12	26	2	500	4133	30	90	50	100	190
Vargow, Rtgt.	422	22	41	131	—	616	3474	32	90	40	200	40
Varzmin A, Rtgt.	396	14	82	350	—	842	3961	24	70	25	400	50
Varzmin B, Gut	110	13	—	9	—	132	1059	12	40	25	—	60
Veddin, Rtgt.	232	17	—	1	—	250	2881	15	60	40	100	—
Velsow, Gut	279	22	12	58	—	371	2125	—	26	—	400	—
Vessin, Rtgt.	704	41	36	58	1	840	8916	76	180	110	900	150
Viatrow, Rtgt.	418	8	7	77	6	516	3801	30	60	40	500	85
Vieschen, Rtgt.	688	26	43	32	12	801	7427	—	—	—	—	—
Vilgelow, Rtgt.	447	—	6	33	2	488	6411	36	79	53	700	160
Virchenzin, Rtgt.	206	127	8	102	9	452	2424	17	30	18	500	10
Vixow, Rtgt.	562	168 u. Torf	17	147	1	895	c. 7000	62	210	100	—	300
Warbelin, Rtgt.	316	15	50	20	2	403	2790	20	27	15	—	60
Warbelow, Rtgt.	630	47	48	382	1	1108	5577	77	184	116	150	240
Weitenhagen, Rtgt.	425	145	46	446	—	1062	9815	62	155	92	100	300
Wintershagen A, Rtgt.	323	26	8	282	—	639	4824	43	151	114	56	85
Wintershagen B, Rtgt.	192	33	26	255	—	506	3120	17	55	40	30	12
Wittbeck, Rtgt. m. **Wittstock**	225	49	26	70	1	371	2750	20	56	27	240	50
Wobesde, Rtgt.	487	375	187	485	—	1534	7386	85	204	109	65	236
Wollin, Rtgt.	813	186	26	206	1	1232	10592	60	230	85	500	220
Wottnogge, Rtgt.	279	34	82	241	7	643	1907	17	61	49	69	24
Wundichow, Rtgt. m. d. Vorw. **Buchwald** u. **Louisenhof**	313	28	57	303	39	740	3010	20	60	32	200	80
Wussecken, Rtgt.	157	118	119	106	—	500	c. 2800	21	114	69	526	39
Wutzkow, Rtgt. m. Rtgt. **Friedrichswalde** u. d. Vorw. **Oscarshöhe** u. **Neuhof**	784	40	117	471	17	1429	4481	29	69	30	—	50

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Braunschweig, Frau	II. Ewest	2,8 9	Wend. Silkow P.T. Hebr. Damnitz E.	Windmotor zum Schrot- und Häckselschn.	Stolp
von Bonin, Majoratsherr auf Lupow		6 8	Gr. Dübsow P. T. Hebr. Damnitz E.	Ziegelei	do.
von Gottberg'sche Erben	II. Kramer	4 13	Gr. Dübsow P. T. Hebr. Damnitz E.	Dampfbrennerei, Dampf-u. Wassermahlmühle, Schneidemühle, Ziegelei	do.
Scheunemann, Otto		— 9	Stojenthin P. T. Pottangow E.	Ziegelei	Lauenburg
Mach		5,7	Stolp P. T. E.	Ziegelei	Stolp
Horn, Albert		6,5	Hebron Damnitz P. T. E.		do.
Boehlke	I. Pommerening	3 16	Zewitz P. T. Lauenburg E.	Dampfdreschapparat, Wassermahlmühle	Lauenburg
von Bonin auf Lupow	I. Piepkorn	4,8	Pottangow P. T. E.		do.
Jarke, Eugen		2,5 9,5	Mickrow P. T. Pottangow E.		do.
von Bonin auf Lupow	I. Bochert	7	Pottangow P. T. E.		do.
Schulz		7	Pottangow P. T. E.		do.
Rieck, Hermann		5,5	Stolp P. T. E.		Stolp
von Livonius, Lieuten. a. D. a. Wend.-Carstnitz		5,5 9	Lupow P. T. Pottangow E.		do.
Mach, Prem.-Lieuten. der Landw.-Cav.		3,5 6	Gumbin P. T. Stolp E.		do.
Gentz, A.		3,5 7,5	Dammen P. T. Hebr. Damnitz E.		do.
Bannier in Stolp	Wird parzelliert	1 5,5	Dammen P. T. Hebr. Damnitz E.	Wassermühle	do.
Kellermann, Ltnt.		8,5	Stolp P. T. E.	Molkerei	do.
Gustke, Ferd.		— 14,5	Virchenzin P. T. Hebr.-Damnitz E.	Ziegelei	do.
Heyn, William, Prem.-Ltnt. d. Ldw.-Cav.		4,5 17	Glowitz P. T. Hebr.-Damnitz E.	Dampfbrennerei, Molkerei	do.
Stadt-Sparkasse in Delitzsch	II. Stürmer, P.	4 13	Glowitz P. T. Hebr.-Damnitz E.		do.
Neitzke, Leo, Pr.-Ltnt.		4 10	Gumbin P. T. Stolp E.	Dampfbrennerei	do.
v. Bandemer		— 6,5	Weitenhagen P. T. Stolpmünde E.	Mühle u. Ziegelei	do.
v. Uckermann		1,6	Arnshagen P. T. E.	Ziegelei	do.
Kratz, Frau, geb. **von Below**		1,6	Arnshagen P. T. E.		do.
Horn, Hptm. d. Ldw.		2 5,5 19	Gr. Garde P. Wend.-Silkow T. Stolp E.		do.
Kutscher, Ernst, Pr.-Ltnt. a. D.	II. Kutscher, O.	— 11,5	Wobesde P. T. Stolpmünde E.	Dampfbrennerei, Dampfmühle, Ziegelei	do.
v. Braunschweig, Leo, Major a. D.		3 15	Zezenow P. T. Pottangow E.	Dampfbrennerei, Dampfmühle, Ziegelei	Lauenburg
Hüttmann		3 20,5	Gr. Rakitt P. T. Bütow E.	Wassermühle, Ziegelei	Bütow
v. d. Marwitz, Adalbert, Hptm. a. D.	II. Dick, Wirtsch. u. Willer, Förster	— 13,5	Wundichow P. T. Bütow E.	Kornspiritus- u. Hefenfabrik	do.
v. Hanstein, Hptm. a. D.		1 16	Gambin P. T. Stolp E.	Ziegelei	do.
Hasse, Conrad, Ltnt.		5,5 17,5	Zewitz P. T. Lauenburg E.	Dampfbrenn., Wassermahlmühle, Ziegelei, Kalkbrennerei	Lauenburg

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Zedlin, Rtgt.	328	59	72	47	1	507	3568	17	60	34	833	63
Zemmin, Rtgt.	312	165	640	108	7	1232	4275	25	74	20	660	10
Zeromin, Rtgt.	202	4	18	245	—	469	803	12	8	8	250	—
Zezenow, Rtgt.	363	324	210	318	—	1215	8005	54	130	38	—	66
Zierwienz, Rtgt.	259	149	154	162	3	727	3672	20	120	33	300	35
Zipkow, Rtgt. mit dem Vorw. **Caecilienhof** und **Friedrichshof**	891	45	56	280	—	1272	8820	65	172	70	1000	200
Zirchow, Rtgt.	307	53	45	3	—	408	3045	18	81	68	362	52
Zitzewitz, Rtgt.	505	56	117	201	3	882	7831	35	84	37	786	28

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Krockow auf Rumbske		4,3 11	Glowitz P. T. Hebr. Damnitz E.		Stolp
von Weiher, Frau		2.5 17,5	Glowitz P. T. Hebr. Damnitz E.		do.
von Natzmer, Rittm. a. D.		6,5 16,5	Damerkow P. T. Pottangow E.		Bütow
von Zitzewitz, Prem.-Lieut. a. D.	II. Hasse, Ernst	— 22	Zezenow P. T. Pottangow E.	Dampfbrennerei, Dampfmahlm., Molkerei	Lauenburg
von Schultz, Amtsrath, Buylin, Kr. Gumbinnen O./Pr.	I. von Normann	7	Pottangow P. T. E.	Wassermühle	do.
von Blanckensee, Louis, Rittm. a. D.	II. Trambke, Ober-Insp.	4,6 13 13	Stojenthin P. T. Pottangow E. Hebr. Damnitz E.	Ziegelei	Stolp
Siemers, Frau a. Cunsow	II. Strobelt, Insp.	3 3,5	Gr. Schlönwitz P.E. Quackenburg T.		do.
von Zitzewitz, Prem.-Lieut. a. Zezenow	II. Hildebrand	—	Zitzewitz P. T. E.		do.

C. Regierungs-Bezirk Stralsund.

Kreis Franzburg.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis Franzburg bildet ein mit einer Spitze nach Süden gekehrtes Fünfeck, dessen nördliche Seite vom Darsser Ort bis zum Ostende der Insel Zingst, dessen nordöstliche von der Prohner Wiek bis zur Deviner Bucht reicht. Die nordwestliche Seite reicht vom Darsser Ort bis zur Mecklenburgischen Grenze bei Damgarten. Die südwestliche Seite wird von der Reckenitz, die südöstliche von der Grenze des Kreises Grimmen gebildet. Er hat von Süden nach Norden einen Durchmesser von 5 Meilen, von Osten nach Westen beträgt sein grösster Durchmesser von der Kreisgrenze bei Devin bis zum Saaler Bodden $6\frac{3}{4}$ Meilen.

Der Kreis zerfällt in zwei verschiedene Bestandtheile, einen südlichen: das Festland, und einen nördlichen: die Halbinsel Darss mit der Insel Zingst. Dieser nördliche kleinere Theil wird von dem festländischen durch untiefe Gewässer geschieden, welche von Westen nach Osten die Namen Saale. Bodstedter, Barther Bodden und Grabow tragen und im Osten durch ein schmales, ebenfalls untiefes Fahrwasser mit dem Gellen, der Ostsee und Prohner Wiek in Verbindung stehen. Darss und Zingst sind durch das stellenweise kaum $\frac{1}{8}$ Meile breite Fischland mit dem Festlande von Mecklenburg verbunden. Die Insel Zingst war ursprünglich durch den Prerowstrom vom Darss geschieden, seit der vor einiger Zeit erfolgten Schliessung dieses Stromes nach der Seeseite bildet sie mit dem Darss eine Einheit und ist ein Stück Halbinsel geworden. Der Darss selbst ist eine mit Dünen gegen den Anprall der See bewehrte und mit Wald bedeckte, ungefähr 1 Quadratmeile grosse Fläche, die von niedrigen parallel ziehenden alten Dünenreihen durchzogen und stellenweise von Sümpfen und Seen durchsetzt, nach Süden und Osten in eine tiefliegende, leicht überschwemmte Wiesenniederung ausläuft. Die Insel Zingst ist ebenfalls nach der See zu mit Dünen besetzt, hat aber nordöstlich von dem Orte Zingst eine sehr schmale Stelle, welche bei Sturmfluthen leicht von der See durchbrochen werden kann. Die Insel hat keine Höhen, ist am Strande ein Sand-, nach dem Bodden zu ein tiefliegendes Wiesenland, an ihre Ostspitze reihen sich kleinere Inseln: der grosse und kleine Werder nebst einer Sandbank, der Bock genannt, die bei niedrigem Wasserstande stellenweise zu Tage tritt. Weder auf dem Darss, dessen

---

Kreisphysikus: **Pegge, Dr.,** Stralsund.
Kreis-Wundarzt: **Reinhardt, Dr.,** Stralsund.
Kreisthierarzt: **Munckel,** Stralsund.
Kreissekretär: **Bornemann.**
Kataster-Kontroleur: **Driessen,** Steuer-Inspektor in Stralsund

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Ahrenshagen, Rtgt.	580	41	4	—	—	625	13441	56	56	53	1025	40
Altenhagen, Schloss, Rtgt., Fideicomm. mit Vorw. **Sternhagen**	518	66	9	90	1	684	13911	36	80	70	800	50
Altenwillershagen, Rtgt. ...	638	26	—	—	—	664	17118	45	82	60	1500	80
Andershof, Gut mit Vorwerk **Teschenhagen** und **Tannengarten**	478	26	—	4	—	508	9233	35	80	58	400	20

äusserste nordöstliche Spitze, der Darsser Ort, seit undenklichen Zeiten ein Leuchtfeuer trägt, noch auf der Insel Zingst ist für ausgedehnten Ackerbau Raum vorhanden; Schifffahrt, Fischerei und Wiesennutzung bilden die Beschäftigung der Einwohner. Ganz anders ist der südliche Theil des Kreises geartet. Er besteht aus einer in der Mitte zu geringen Höhen ansteigenden Ebene, durch welche in trägem Lauf, oft durch Gräben mit andern Bächen verbunden, die Barthe sich zieht, die von Osten her aus dem Borgwallsee kommend mit Stralsund, nach Süden mit dem bei Richtenberg und Franzburg vorbeifliessenden Trebel in Verbindung steht. Der Barthe, welche 1/4 Meile westlich von Barth in den Westarm des Bodstedter Boddens mündet, geht von links her der Saaler Bach zu, kleinere Bäche münden in die Grabow und Prohner Wiek.

Der Kreis hat einen Flächeninhalt von 1101 qkm und 40861 Einwohner, so dass auf 1 qkm nur 37 Einwohner kommen. Die Kreisstadt Franzburg hat 1503, Barth 5577, Damgarten 1654, Richtenberg 1891 Einwohner. Stralsund, eine Stadt von 28000 Einwohner, bildet, wie Stettin, einen eigenen Stadtkreis für sich. Von Eisenbahnen hat der Kreis die Strecken Stralsund—Stettin 1 Meile, Stralsund—Berlin 1 Meile, ausserdem durchzieht ihn die Bahn Stralsund—Rostock, welche südlich von Barth eine Zweigbahn nach dieser Stadt absendet. An Chausseen, die die Städte des Kreises mit einander, mit Stralsund und den Nachbarstädten verbinden, fehlt es im Kreise nicht. Stralsund—Damgarten 5 1/2 Meile, Damgarten—Richtenberg 3 3/4 Meilen, Stralsund—Richtenberg, bis zur Grimmer Kreisgrenze, 3 3/4 Meile, Stralsund—Prohn 1 Meile, von Lobnitz bis zur Strecke Damgarten—Richtenberg ebenfalls 1 Meile, von Grimmen nach Stralsund 1/3 Meile.

Die Kreisstadt Franzburg ist erst im Jahre 1587 entstanden durch Herzog Bogislaw XIII., der hier statt des aufgehobenen Klosters Neuenkamp eine seinem Schwiegervater Franz von Braunschweig zu Ehren genannte Stadt begründete. Dieselbe ist nie zur Blüthe gelangt, und hatte noch 1782 nur 492 Einwohner.

Richtenberg, ursprünglich ein Dorf des reichen Klosters Neuenkamp, wurde 1333 ein Flecken, 1351 wird zum ersten Male der Rath der Stadt genannt. Sie ist ebenfalls unbedeutend geblieben und hatte 1782 nur 584 Einwohner.

Damgarten war 1225 noch Dorf, wurde aber von Jaromar II., Fürst von Rügen, 1258 zur Stadt erhoben. Da ihre Lage, weil sie den Uebergang ins Mecklenburgische beherrscht, sehr wichtig ist, so war sie in allen Kriegen ein vielumstrittener Posten. Ihre Bevölkerung blieb gering; 1782 hatte sie nur 616 Einwohner.

Barth, die grösste Stadt des Franzburger Kreises, wird bereits 1255 als Stadt erwähnt. Sie trieb Schifffahrt und erfreute sich im 16. Jahrhundert, als Begislav XIII. dort residirte, einer grossen Blüthe. Sie hatte 1782 3288 Einwohner, hat sich also bis heute nur um weniger als die Hälfte vermehrt.

Franzburg.

Franzburg.

von Zanthier.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Greifswald.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Plinzner u. Parteusky** in Barth

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Mecklenburg auf Pantletz		8,5 3,5	Damgarten P. T. Altenwillershagen E.		Barth
Gräfin zu **Solms-Rödelheim,** geb. **v. Thun**	II. Otto, P.	3	Velgast P. T. E.	Ziegelei u. Windmühle	do.
von Stumpfeldt-Lillienanker auf Daskow	I. Putzier	6 —	Damgarten P. T. Altenwillershagen E.		do.
Kaemmerer, Dr.		5,3	Stralsund P. T. E.		Stralsund

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ	4. Viehstand Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Arbshagen, Rtgt.	291	26	27	6	—	350	5821	24	55	42	600	24
Balkenkoppel, Gut	255	7	5	—	—	267	1148	19	35	30	400	40
Bartelshagen, Rtgt.	549	77	47	35	—	708	c. 16000	52	200	160	50	400
Barther Stadtholz	28	8	10	1207	—	1253	7962	5	23	13	5	5
Bauhof, Neu-, Dom.	339	54	1	—	104	498	9661	20	50	40	400	32
Behrenshagen, Rtgt. Fideicommiss.	432	54	2	292	—	780	11513	40	73	59	650	67
Behrenwalde, Rtgt.	568	23	109	—	—	700	14771	38	82	68	1000	40
Berthke, Demäne	288	42	—	—	—	330	10500	30	85	63	300	20
Beyershagen, Adl.-, Rtgt.	230	6	4	12	3	255	5519	22	25	25	500	18
Beyershagen-Rewoldt, Gut	341	16	38	39	—	434	6419	24	70	50	500	45
Born, Kgl. Oberförsterei	29	269	186 380 Oedl.	4739	35	5638	24264	—	—	—	—	—
Buchholz, Domäne	469	65	—	—	—	534	9769	36	85	64	990	87
Buschenhagen, Gut	315	61	108	—	—	484	8997	38	50	40	840	50
Bussin, Domäne	286	42	—	—	—	328	7161	24	64	45	500	60
Camitz, Domäne	216	85	16	—	—	317	4353	18	55	40	500	50
Camitz, Kgl. Försterei	11	37	—	187	—	235	2665	—	8	5	—	1
Carnin, Rtgt.	662	74	26	372	9	1143	15561	66	167	112	1471	132
Cavelsdorf, Rtgt.	430	198	25	120	12	785	14508	72	170	140	800	150
Clausdorf, Rtgt. mit **Solkendorf**	641	110	36	83	2	872	22551	64	135	125	1200	85
Cordshagen, Gross-, Dom.	578	42	81	—	—	701	15507	32	136	84	1211	81
Cordshagen, Grün-, Dom.	374	56	—	—	—	430	12709	33	71	55	765	86
Cordshagen, Klein-, Dom.	238	72	11	—	1	322	10155	22	50	40	650	65
Cordshagen, Klein-, Gut	62	8	4	—	1	75	2337	8	32	24	10	10
Cummerow, Hof-, Gut	346	39	1	—	—	386	7963	36	86	68	760	34
Dabitz, Domäne	221	50	10	—	—	281	6540	20	40	10	500	60
Damitz, Gross-, Gut	184	5	—	2	—	191	6513	14	44	40	300	25
Damitz, Klein-, Gut	148	17	5	—	2	172	5902	15	46	36	260	15
Daskow, Rtgt., Fideicomm. mit Vorw. **Dittmannsdorf**	612	72	—	5	—	689	17486	57	106	86	1050	83
Devin, Gut, Dorf u. Ziegelei	385	62	12	18	1	478	7232	50	104	90	672	85
Divitz, Rtgt.	218	77	20	170	—	485	6412	siehe Frauendorf				
Dolgen, Rtgt.	351	41	—	30	—	422	5554	26	75	50	650	90
Drechow, Rtgt.	345	59	2	24	—	430	10984	37	96	90	738	63
Duvendiek, Rtgt.	240	70	—	7	—	317	8559	23	90	80	—	30
Eixen, Rtgt.	823	121	6	285	19	1254	25602	55	90	65	950	50

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Liphardt		7,3	Barth P. T. E.		Barth
Se. Durchlaucht, Fürst **von Putbus** a. Putbus	I. Krüger, Gust., Prem.-Lnt. a. D.	2	Horst P. T. E.		do.
Uecker in Gellendin bei Anclam	II. Meinhold, G.	9,5 5,5	Barth P. T. Cummerow E.		do.
Stadt Barth	II. Kühne, Hegemeister	5,5	Barth P. T. E.	Kieferzapfendarre	do.
Fiscus	I. Elfeldt	1,3 12	Franzburg P. T. Grimmen E.		Franzburg
v.Stumpfeldt-Lillienanker, Rittm. a. D.		3,5	Damgarten P. T. E.		Barth
Graf **von Behr-Negendank,** Kgl. Wirkl. Geh.-Rath auf Semlow	I. Putzier Erben II. Dudy	6,5 9,5	Richtenberg P. T. Horst E.		Franzburg
Fiscus	I. Rykena	3,5 9	Steinhagen P. T. Elmenhorst E.		do.
von Zanthier, Hans, Dietrich a. Pütnitz	II. Schmidt	3	Damgarten P. T. E.		Barth
Thormann		3	Damgarten P. T. E.		do.
Fiscus	II. von Raesfeld, Kgl. Oberförster	— 13,5	Born P. T. Barth E.		do.
Derselbe	I. Holtz	5 8	Franzburg P. T. Grimmen E.		Franzburg
Graf **von Klot-Trautvetter** auf Hohendorf	I. Matthies	4 5	Niepars P. Cummerow P. T. E.		Stralsund
Fiscus	I. Hafemeister	2	Velgast P. T. E.		Franzburg
Derselbe	I. Epping	3,5 12	Semlow P. T. Damgarten E.		do.
Derselbe	II. Kurth, Förster	3,5 12	Semlow P. T. Damgarten E.		do.
Henning		0,5 4	Carnin P. T. Velgast E.		Barth
v. Behr-Negendanck	I. Never	6 22	Tribsees P. T. Grimmen E.	Vereinsmolkerei	Franzburg
von Hagemeister, Wirkl. Geh.-Rath	II. Wegner	5 12	Gr. Mohrdorf P. T. Stralsund E.		Stralsund
Fiscus	I. Rieck, Gustav	8,5	Barth P. T. E.	Holländ. Windmühle	Barth
Derselbe	I. Rogge	2 7,5	Steinhagen P. T. Elmenhorst E.		Franzburg
Fiscus **Schaumkel**	I. Schwing	} 5,5	Stralsund P. T. E.		Stralsund
Münchmeyer		1	Cummerov P. T. E.		do.
Fiscus	I. Koch	4,5	Barth P. T. E.		Barth
Freiherr **von Langen** auf Parow	II. Jonas	1,5 8	Prohn P. T. Stralsund E.		Stralsund
St. Johanneskloster und **Waisenhaus in Stralsund**	I. Mau	1,5 7,5	Prohn P. T. Stralsund E.		Stralsund
v. Stumpfeld-Lillienanker, Rittm. a. D.		4	Damgarten P. T. E.		Barth
Heilige Geist Kloster, Stralsund	I. Schulz	8	Stralsund P. T. E.	Ziegelei, Cementfabrik	Stralsund
Graf **v. Krassow,** Reg.-Präsid. a. D.	I. Callies, Gottlieb	4,5	Barth P. T. E.		Barth
v. Köhler, Frau Oberstlieut.	II. Krüger	5 15,5	Franzburg P. T. Grimmen E.		Franzburg
von Gadow, Adolf a. Hugolsdorf	I. v. Gadow, Hans	5,7 15,5	Tribsees P. T. Grimmen E.		do.
Tesdorff		6,5 10	Prohn P. T. Stralsund E.		Stralsund
Graf **v. Wachtmeister** a. Bassendorf	I. Holst	6 21	Semlow P. T. Grimmen E.		Franzburg

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Endingen, Domäne	178	84	—	—	—	262	6584	19	90	79	153	36
Fahrenkamp, Gut	103	39	16	—	—	158	3776	12	50	40	—	35
Flemensdorf, Dom.	307	90	2	—	—	399	11384	38	54	52	450	50
Forkenbeck, Rtgt.	402	16	1	162	—	581	10177	30	70	50	450	70
Frauendorf, Rtgt.	381	58	1	116	—	556	13076	50	140	110	1200	70
Fuhlendorf, Kgl. Försterei	7	19	—	641	—	667	2161	2	11	6	4	1
Gehag, Gut*)	203	22	5	70	—	300	c. 3400	—	—	—	—	—
Gersdin, Domäne	342	61	2	—	—	405	4709	23	39	26	554	64
Grenzin, Domäne	468	42	—	—	2	512	10972	51	70	50	1000	100
Gruel, Domäne	201	102	54	—	5	362	6836	22	76	55	500	50
Grünhufe, Domäne	113	19	1	5	—	138	3512	12	45	35	—	12
Grünthal, Gut	70	2	—	—	—	72	—	10	25	20	—	6
Günz, Gut	488	51	—	—	27	566	12428	50	93	78	1047	72
Hermannshagen, Hof-, Domäne	551	70	38 u. Unl.	—	—	659	9492	51	117	100	1070	70
Hessenburg, Rtgt.	608	12	—	118	—	738	18942	55	105	76	1029	108
Hohenbarnekow, Gut	245	35	—	33	1	314	9370	42	59	57	820	61
Hohendorf, Gut, Majorat mit	479	7	—	133	—	619		38	118	105	1100	80
a) **Batevitz,** Rtgt.	214	28	8	—	—	250		18	70	60	500	60
b) **Bisdorf,** Gut	347	48	46	—	—	441		20	60	40	700	60
c) **Kinbakenhagen,** Gut	110	13	—	—	—	123	47829	16	20	20	—	30
d) **Langendorf, Wend.-,** Gut	246	53	32	—	—	331		16	55	30	550	25
e) **Mohrdorf,** Gut	360	23	5	—	—	388		28	75	60	950	75
f) **Werder,** Insel	—	51	89	—	—	140		2	40	20	40	2
Hoevet, Domäne	389	30	—	—	—	419	9663	42	74	57	1121	57
Hugolsdorf, Rtgt.	524	52	4	24	—	604	18808	57	164	121	855	89
Katzenow, Rtgt.	492	28	1	13	—	534	11570	38	70	65	850	64
Kedingshagen, Gr.-, Rtgt. m. **Jungferhof** u. **Vogelsang**	568	113	11	4	11	707	15946	60	120	100	1100	60
Kedingshagen, Kl.-, Gut	317	15	—	—	3	335	6827	39	55	42	715	25
Kirr, Gut	109	261	75	—	3	448	3297		siehe Saatel			
Kirr, Klein-, Gut	10	14	8	—	—	32	1200	2	9	6	2	3

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Fiscus	I. Drake	2 12	Jacobsdorf P. T. Elmenhorst E.		Franzburg
Stadt Barth	I. Alert	4,3	Barth P. T. E.		Barth
Fiscus	I. Borrmann, Anton	6	Barth P. T. E.		do.
v. Behr-Negendanck a. Cavelsdorf		3 8	Semlow P. T. Horst E.	Ziegelei	Franzburg
Graf **v. Krassow,** Reg.-Präsid. a. D. a. Divitz	I. Callies, Gottlieb	5	Barth P. T. E.		Barth
Fiscus	II. Schmidt, Carl, Förster	— 7,5	Fuhlendorf P. T. Barth E.		do.
von Pachelbl-Gehag, Prem.-Ltnt. in Potsdam	I. Koch	10	Stralsund P. T. E.		Stralsund
Fiscus	I. Kretlow	1 14	Franzburg P. T. Grimmen E.		Franzburg
Fiscus	I. Holtz, W.	3 11,5	Franzburg P. T. Grimmen E.		do.
Derselbe	I. Gauger	5,5 7	Semlow P. T. Damgarten E.	Wassermühle	do.
Stadt Stralsund	I. Weyergang	3	Stralsund P. T. E.		Stralsund
Dieselbe	I. Holst, Gottfried	2,3	Stralsund P. T. E.		do.
Kloster St. Annen u. **Brigitten** in Stralsund	I. Anders	3 13	Gr. Mohrdorf P. T. Stralsund E.		do.
Fiscus	I. Wagner	2,7 9	Lüdershagen P. T. Altenwillershagen E.		Barth
von Hessen-Hessenburg, Fideicommissbes.	I. Samuel	3,8 7,5	Saal P. T. Damgarten P. T. E.		do.
Mathies, Frau		3 10	Vorland P. T. Grimmen E.		Franzburg
Graf **von Klot-Trautvetter,** Majoratsherr		2 12,5	Gr. Mohrdorf P. T. (el.) Stralsund E.		Stralsund
	I. Tesdorf C.	1 15	Gr. Mohrdorf P. T. (el.) Stralsund E.		do.
	I. Derselbe	1 15	Gr. Mohrdorf P. T. (el.) Stralsund E.		do.
	I. 10 Bauern	2 15	Gr. Mohrdorf P. T. (el.) Stralsund E.		do.
	II. Schuldt, Statthalter	4 12,5	Gr. Mohrdorf P. T. (el.) Stralsund E.		do.
	I. Holtz	— 13,5	Gr. Mohrdorf P. T. (el.) Stralsund E.		do.
	I. Wilken	10 15	Gr. Mohrdorf P. T. (el.) Stralsund E.		do.
Fiscus	I. Peters, Oberamtmann	4	Velgast P. T. E.		Franzburg
von Gadow, A., Kreisdeputirter		6,5 19	Tribsees P. T. Grimmen E.		do.
Graf **von Behr-Negendanck,** Wirkl. Geh.-Rath a. Semlow	I. Anders	7,5 16	Franzburg P. T. Grimmen E.		do.
Bartels, Heinrich		5	Stralsund P. T. E.		Stralsund
Stuth, Otto		4	Stralsund P. T. E.		do.
Stadt Barth	I. Brookmann auf Saatel	2,5 5	Zingst P. T. Barth E.		Barth
Bussert, J. L.		3 5	Zingst P. T. Barth E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Koitenhagen, Gut	262	36	—	138	—	436	6806	18	68	54	634	40
Krakow, Gut	326	59	—	3	1	389	9208	28	80	65	600	60
Kramerhof, Gut	145	7	8	—	—	160	5419	21	37	26	—	15
Kronhorst, Kgl. Försterei mit	16	3	—	1268	—	1287	c. 15000	2	10	6	—	3
Ziegelei **Oberhof**								2	5	3	—	3
Krönnevitz, Rtgt.	555	50	1	—	1	607	14495	24	90	80	1200	100
Krummenhagen, Hof-, Dom.	196	73	17	—	191	477	5871	20	80	50	430	64
Langendorf, Gut	606	46	32 Oedl.	—	57	741	14495	52	108	76	1150	40
Langenhanshagen, Rtgt.	992	42	—	179	—	1213	20371	30	19	58	889	110
Lassentin, Domäne	461	31	3	—	—	495	11510	52	69	57	1000	45
Leplow, Rtgt.	772	21	2	47	—	842	8621	37	70	20	800	40
Löbnitz, Rtgt. mit **Kindshagen**	719 41 Oedl.	41	18	96	—	915	15344	70	140	120	1300	100
Lüdershagen, Gr.-, Rtgt.	307	16	—	—	2	325	8636	36	50	40	750	36
Lüdershagen, Hof-, Dom.	635	16	—	—	—	651	18954	40	80	60	1500	150
Lüdershagen, Neu-, Gut	341	79	6	4	—	430	4623	20	60	40	700	40
Lüssow, Gut	535	39	—	—	2	576	17733	65	180	144	520	67
Manschenhagen, Gut	258	2	—	—	—	260	5594	35	70	50	200	50
Martensdorf, Rtgt.	554	28	—	47	1	630	13349	40	100	90	1000	40
Martenshagen, Rtgt.	385	8	—	86	—	479	7940	42	80	51	874	60
Millienhagen, Adl., Rtgt.	96	7	—	48	—	151	2419	11	30	24	115	21
Mohrdorf, Klein-, Gut	157	20	—	—	—	177	5560	14	25	20	300	10
Müggenburg, Gut	210	51	31	199	5	496	2935	13	44	30	70	50
Müggenhall, Domäne	507	72	14	—	—	593	11619	62	103	100	900	125
Mützkow, Nieder-, Gut	300	112	13	84	—	509	7972	25	80	60	600	40
Mützkow, Ober-, Rtgt.	497	52	10	121	—	680	13092	40	92	78	1025	60
Muucks, Rtgt., Majoratsbes.	415	27	—	9	—	451	—	32	56	45	1000	50
Neuendorf, Hof-, Domäne	447	66	—	—	—	513	12383	36	80	65	1100	40
Neuenlübke, Rtgt.	331	—	—	3	—	334	9097	36	45	43	600	30
Neuenrost, Rtgt.	254	34	—	6	—	294	5013	18	48	40	6	—
Neuhof, Rtgt.	209	10	—	147	1	367	7782	12	53	3	480	4
Neumühl, Domäne	367	94	7 Moor	15 Oedl.	49	532	8268	39	101	90	915	115
Nienhagen, Domäne und Bauernhöfe	380	113	—	—	—	493	8483	48	127	91	830	56

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
v. Behr-Negendanck, Wirkl. Geh. Rath a. Semlow	I. Wegener, Otto	5,5 9,4	Schlemmin P. T. Horst E.		Franzburg
Rewoldt, Prem.-Ltnt. d. Ldw.-Cav.		4 16 16	Tribsees P. T. Grimmen E. Gnoyen i. M. E.		do.
Kraemer-Armen-Stiftung in Stralsund	I. Peters	5	Stralsund P. T. E.		Stralsund
Fiscus **Lau** (Bes. d. Ziegelei)	II. Siebenlist, Förster	2,5 11	Franzburg P. T. Grimmen E.	Ziegelei	Franzburg
Holsten's Erben		5 8	Prohn P. T. Stralsund E.		Stralsung
Fiscus	I. Harms, Frau	2,5 4,5	Steinhagen P. T. Elmenhorst E.		Franzburg
Stadt Stralsund		5,5	Stralsund P. T. E.		Stralsund
Fürst **zu Putbus** auf Putbus	I. Eggers u. Bornhöft	3 —	Horst P. T. Langenhanshagen E.		Barth
Fiscus	I. Dieckmann, Kgl. Oberamtmann	4,2	Cummerow P. T. E.		Stralsund
Hecht		7 19	Franzburg P. T. Grimmen E.		Franzburg
Gräfin **von Wylich** und **Lottum** in Putbus	I. Metelmann	1 3	Redebas P. T. Horst E.		Barth
Freiherr **von Langen,** Dr. jur.		3,5	Stralsund P. T. E.		Stralsund
Fiscus	I. Hientzsche, Aug., Amtsrath	— 8	Lüdershagen P. T. Altenwillershagen E.	Windmühle	Barth
Graf **von Klot-Trautvetter** a. Hohendorf	I. Dudy	7,5	Stralsund P. T. E.		Stralsund
Stadt Stralsund	I. Wodarg und 4 Bauern	5	Stralsund P. T. E.		do.
Fratzscher		1	Velgast P. T. E.		Franzburg
Putzier		3,2 —	Cummerow P. T. Martensdorf E.		Stralsund
Graf **v. Krassow,** Wirkl. Geh. Rath a. Divitz		4 5,5	Redebas P. T. Horst E.		Barth
Professor **Peters'**sche Erben in Berlin	I. Kreplin	4,5 17,5	Richtenberg P. T. Grimmen E.		Franzburg
Kloster St. Annen u. **Brigitten** in Stralsund	I. Hasselmann	0,3 13	Gr. Mohrdorf P. T. Stralsund E.		Stralsund
Strauss, Ferd., Hamburg	II. Bahlmann	2,5 8	Zingst P. T. Barth E.		Barth
Fiscus	I. Biederstedt	1,3 14,5	Franzburg P. T. Grimmen E.	Ziegelei	Franzburg
Liphardt a. Arbshagen	I. Liphardt	2,5	Cummerow P. T. E.		Stralsund
Helms, Wilh., Kreisdep.		4 2	Cummerow P. T. Martensdorf E.		do.
von Schaevenbach, Ludwig	II. Stubenrauch, M.	3 13	Prohn P. T. Stralsund E.		do.
Fiscus	I. Edzardi	3,5 10	Saal P. T. Damgarten E.		Barth
von Mecklenburg auf Pantlitz		5 4	Schlemmin P. T. Langenhanshagen E.		do.
Gräfin **zu Stolberg-Wernigerode** geb. **v. Thun** a. Schlemmin	I. Riedel, Oberamtmann	2 30	Schlemmin P. T. Stralsund E.		Franzburg
von Gadow		7,5 19	Tribsees P. T. Grimmen E.		do.
Fiscus	I. Bartels, Heinrich, Amtsrath	6.5 13	Franzburg P. T. Grimmen E.		do.
Derselbe	I. Holsten, Oberamtmann	2 12	Jacobsdorf P. T. Stralsund E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Niepars, Rtgt.	294	26	—	1	—	321	6262	32	64	62	800	30
Nisdorf, Rtgt.	464	72	23	59	—	618	12624	42	90	52	1035	150
Oebelitz, Rtgt.	423	21	—	90	19	553	7390	32	75	60	600	50
Oldendorf, Gut	230	Moor 37	4	17	Unland —	288	7021	70	72	56	400	—
Palmzin, Rtgt.	327	32	—	—	3	362	7158	12	56	55	700	—
Pantelitz, Rtgt.	402	79	1	—	3	485	12476	42	80	76	900	40
Pantlitz, Rtgt.	293	70	14	7	—	384	9329	42	60	57	675	[illegible]
Parow, Rtgt.	298	55	19	51	12	435	12717	40	80	50	900	50
Planitz, Gut	178	105	122	—	—	405	2634	21	82	66	444	13
Pleen, Alten-, Gut	410	82	—	33	1	526	13455	42	70	55	983	76
Pleen, Neuen-, Gut	222	36	—	—	—	258	4606	18	46	35	500	40
Plennin, Rtgt.	469	205	—	112	2	788	12887	30	100	80	900	90
Plummendorf, Rtgt.	202	50	1	3	—	256	5453	18	50	38	550	25
Pramort, Gut	35	169	641	54	44	943	1960	34	224	140	228	43
Preetz, Alt-, Rtgt. mit **Schmedtshagen** (Neu-Reetz)	466	34	—	29	Unland 3	532	4813	45	78	63	880	57
Prohn, Gut	616	143	32	—	25	816	17839	100	100	60	1000	50
Prusdorf, Rtgt.	372	13	3	3	1	392	8958	30	55	45	900	50
Pütnitz, Rtgt. mit **Steinort** u. **Wendorf**	572	141	26	246	—	985	15195	55	102	82	1220	116
Ravenhorst, Rtgt.	350	47	—	278	—	675	9923	43	73	45	580	60
Rönkendorf, Gut	355	36	—	36	1	428	10041	29	51	40	470	48
Saal, Domäne	501	91	23	—	—	615	17592	68	103	80	1100	70
Saatel, Rtgt. mit Gut **Stubbenhagen**	643	31	—	40	—	714	c.15000	76	180	130	600	60
Schlemmin, Rtgt. mit Vorw. **Eickhof**	743	172	4	909	1	1829	22473	46	72	70	900	90
Schuenhagen, Domäne	147	128	4	4015	—	4294	48407	10	22	—	—	31
Schuenhagen, Kgl. Oberförsterei	264	190	—	5386	—	5840	—	15	95	51	9	35
Seehagen, Alt-, Gut	11	5	5	90	—	111	1416	4	19	11	—	4
Seehagen, Neu-, Rtgt.	181	11	—	96	—	288	6285	16	34	33	370	24
Semlow, Rtgt. m. Vorw. **Carlshof**	709	121	—	405	—	1235	22422	66	119	115	1000	80
Sommerfeld, Rtgt. m. Antheil **Muucks**	541	61	7	24	1	634	20658	48	78	67	1080	58
Spieckersdorf, Rtgt.	309	10	—	—	—	319	5047	23	66	53	525	—

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Schmidt, Landschafts-deputirter		3,8 1,3	Cummerow P. T. Martensdorf E.		Stralsund
Rewoldt, Carl, Oekonomierath auf Schwichtenberg, Kr. Demmin	II. Flos, Joh.	3,5 15	Gr. Mohrdorf P. T. Stralsund E.		do.
von Köhler	I. Hecht, P.	4 16,5	Franzburg P. T. Grimmen E.		Franzburg
Birnbaum, Gustav		4,6 9,5	Prohn P. T. Stralsund E.		Stralsund
Graf **von Behr-Negendanck,** Wirkl. Geh.-Rath auf Semlow	II. Pieritz, C.	2 13	Semlow P. T. Horst E.		Franzburg
Rewoldt		7,5	Stralsund P. T. E.		Stralsund
von Mecklenburg		6	Damgarten P. T. E.		Barth
Freiherr **von Langen,** Kammerherr	II. Jonas, C.	4,5	Stralsund P. T. E.		Stralsund
Stadt Barth	I. Witte, Friedr.	1,5 3,5	Pruchten P. Barth T. E.		Barth
Brandenburg		4,7 10	Prohn P. T. Stralsund E.		Stralsund
Kretlow		7 12	Prohn P. T. Stralsund E.		do.
Graf **von Behr-Negendanck,** Lnt. im 1. Gard.-Drag.-Regt.	II. Schultz	2,8 13,3	Semlow P. T. Horst E.		Franzburg
Rewoldt, auf Wiepkonhagen und Pantelitz	I. Oldenburg, Georg	2,6	Damgarten P. T. E.		Barth
Stadt Stralsund	I. 12 Pächter	16 16	Zingst P. T. Stralsund E.		Stralsund
Gräfin **v. Klot-Trautvetter** geb. Gräfin v. **Bohlen**	II. Harder in Schmedtshagen	3,5 8	Prohn P. T. Stralsund E.		do.
Stadt Stralsund	I. Schirrmann, G.	— 8	Prohn P. T. Stralsund E.		do.
Ladewig, Frau		7	Damgarten P. T. E.		Barth
von Zanthier, Hans Dietrich	II. Hagemeister, Ob.-Insp.	0,6	Damgarten P. T. E.		do.
v. Behr-Negendanck a. Cavelsdorf	I. Reimer	4 6	Schlemmin P. T. Horst E.		Franzburg
v. Gadow a. Hugelsdorf	I. v. Gadow	4,5 18	Tribsees P. T. Grimmen E.		do.
Fiscus	I. Holtz, Amtsrath	— 8,5	Saal P. T. Damgarten E.		Barth
Brookmann, Wilh.		3 2	Carnin P. T. Saatel E.		do.
Gräfin **zu Stolberg-Wernigerode** geb. **von Thun**	I. Riedel, Oberamtmann	— 5 7	Schlemmin P. Semlow T. Horst E.		Franzburg
Forst-Fiscus	I Haase	2,5	Velgast P. T. E.		do.
Fiscus	II. Balthasar, Forstmeister	2,5	Velgast P. T. E.		do.
v. Gadow a. Gr. Potrems i. M.	II. Turlait, Förster	6	Velgast P. T. E.		Barth
Gräfin **zu Solms-Rödelheim** a. Altenhagen		4,7	Velgast P. T. E.		do.
Graf **v. Behr-Negendanck,** Wirkl. Geh. Rath	II. Pieritz, C.	— 11	Semlow P. T. Horst E.		Franzburg
v. Schävenbach, Ludwig, Majorathsherr in Stralsund	I. v. Schävenbach, Richard, Hpt. a. D.	2 10	Prohn P. T. Stralsund E.		Stralsund
Graf **v. Wachtmeister** a. Bassendorf	I. Freiherr v. Kirchbach, Oscar	4 5 7	Schlemmin P. Semlow T. Horst E.		Franzburg

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Spoldershagen, Rtgt.	542	57	2	233	—	834	16012	60	135	102	1034	[illegible]
Starkow, Rtgt.	580	23	—	68	—	671	12967	36	90	65	1000	[illegible]
Steinfeld, Gut, Majorat	168	14	—	25	—	207	4021	20	39	37	320	[illegible]
Steinhagen, Hof-, Domäne	373	79	26	2	11	491	10340	32	80	70	700	[illegible]
Stormsdorf, Rtgt.	407	131	29	29	1	597	13622	28	80	77	600	—
Sundische-Wiese, Gut	584	276	286	437	—	1583	8162	67	313	180	290	[illegible]
Tempel, Adl.-, Rtgt.	241	17	36	77	—	371	4708	30	60	56	750	[illegible]
Tempel, Königl.-, Gut	160	5	1	1	—	167	3523					[illegible]
Todenhagen, Rtgt.	518	21	3	170	—	712	15605	54	70	67	980	[illegible]
Tribohm, Rtgt. mit Pfarr- und Kirchenacker	664	25	10	44	2	745	13773	49	115	103	1180	[illegible]
Trinwillershagen, Gut	750	27	20	—	—	797	13575	37	75	68	1000	[illegible]
Velgast, Hof-, Rtgt.	550	113	—	—	—	663	14080	56	98	86	1180	[illegible]
Viersdorf, Gut	263	39	3	—	—	305	5180	29	53	45	459	[illegible]
Voigdehagen, Gut	187	29	—	18 Unl.	—	234	4976	24	47	35	500	[illegible]
Weitenhagen, Rtgt.	223	21	—	—	—	244	3888	20	50	40	600	[illegible]
Werder, Rtgt.	85	20	29	2	—	136	2866	8	30	—	300	—
Wiepkenhagen, Rtgt.	504	5	—	38	—	547	9010	36	60	50	900	[illegible]
Wobbelkow, Rtgt.	318	35	4	—	—	357	9896	42	115	73	200	[illegible]
Wohsen, Rtgt.	283	112	—	—	89	484	7496	28	55	52	400	[illegible]
Wolfsdorf, Domäne	170	18	9 Moor	—	—	197	3766	15	30	24	230	[illegible]
Wolfshagen, Domäne	580	40	2	—	—	622	18510	46	92	87	890	[illegible]
Wüstenhagen, Rtgt.	496	14	—	9	—	519	9258	36	75	50	900	[illegible]
Zandershagen, Dom.	368	106	—	—	—	474	11881	45	74	64	700	[illegible]
Zansebuhr, Rtgt.	546	83	—	—	1	630	13502	50	103	88	825	[illegible]
Zarrenzin, Gut	177	23	20	—	—	220	4385	20	35	30	400	[illegible]
Zimkendorf, Rtgt. m. **Borgwall** und **Borgwallsee**	566	172	—	153	402	1293	19617	90	147	127	1203	[illegible]
Zingst, Kgl. Försterei, früher **Straminke**	3 57 Unl.	13	200	495	8	776	4898	—	10	5	—	[illegible]
Zipke. Domäne	193	29	22	—	—	244	6598	24	52	40	550	[illegible]
Zitterpennigshagen, Gut	329	47	12	—	—	388	3782	24	40	39	500	[illegible]
Zornow, Rtgt.	406	38	—	—	1	445	10074	30	100	80	700	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Graf **von Krassow,** Wirkl. Geh.-Rath auf Divitz		3 6	Lüdershagen P. T. Barth E.		Barth
Gräfin **zu Solms-Roedelheim** a. Altenhagen		2,5	Velgast P. T. E.		Franzburg
v. Köppern, Friedr., Major z. D.		4 16,5	Franzburg P. T. Grimmen E.		do.
Fiscus	I. Gierke, Carl, Kgl. Oberamtm.	0,2 6	Steinhagen P. T. Elmenhorst E.	Dampfmolkerei	do.
Graf **von Behr-Negendanck,** Wirkl. Geh.-Rath auf Semlow	II. Rathke	4 15	Semlow P. T. Horst E.		do.
Stadt Stralsund	I. 28 Pächter	10 12	Zingst P. T. Barth E.		Barth
von Zanthier'sche Erben auf Pütnitz	II. Schmidt, Heinr.	2,6	Damgarten P. T. E.		do.
von Mecklenburg auf Pantlitz		6 5,5	Semlow P. T. Altenwillershagen E.	Holl. Windmühle und Bäckerei	do.
Gräfin **zu Stolberg-Wernigerode** auf Schlemmin	I. Anders, Carl	4 10	Semlow P. T. Damgarten E.	Wassermühle	Franzburg
v. Stumpfeldt-Lillienanker, Frau a. Daskow		10	Damgarten P. T. E.		Barth
Fiscus	I. Putzier	—	Velgast P. T. E.		Franzburg
Heil. Geist-Kloster in Stralsund	I. Schultz, F.	7	Stralsund P. T. E.		Stralsund
Dasselbe	I. Püschel, Otto	4	Stralsund P. T. E.		do.
Graf **von Behr-Negendanck,** Wirkl. Geh.-Rath auf Semlow	I. Liss	6	Velgast P. T. E.		Franzburg
von Schlagenteuffel, Friedrich, Majoratsherr auf Pöglitz, Kreis Grimmen		6 15	Franzburg P. T. Grimmen E.		do.
Rewoldt, A., a. Pantelitz		2,5 5	Lüdershagen P. T. Altenwillershagen E.		Barth
Graf **von Krassow** auf Divitz	I. Mehrere Bauern	5,5	Barth P. T. E.		do.
Graf **von Behr-Negendanck,** Wirkl. Geh.-Rath auf Semlow	II. Ratke	3,7 14,7	Semlow P. T. Horst E.		Franzburg
Fiscus	I. Nahmmacher	3 1	Franzburg P. T. Grimmen E.		do.
Fiscus	I. Plath, Amtsrath	5 15,5	Velgast P. T. Elmenhorst E.		do.
Zarneckow		2	Cummerow P. T. E.		Stralsund
Fiscus	I. Hilgendorff	2 12	Richtenberg P. T. Grimmen E.		Franzburg
Veit, Geh. Med.-Rath, Prof., Dr., Bonn	I. Gräfin v. Wachtmeister	5	Cummerow P. T. E.	Windmühle	Stralsund
Warner, August		6 15	Gr. Mohrdorf P. T. Stralsund E.		do.
v. Pachelbl-Gehag, C., Prem.-Ltnt. i. Potsdam	I. Koch	8	Stralsund P. T. E.		do.
Fiscus	II. Magnus	3 13	Zingst P. T. Barth E.		Barth
Fiscus	I. Bauer	4	Barth P. T. E.		do.
Heilige Geist-Kloster in Stralsund	II. Klingender, W.	3 5	Alt-Zarrendorf P. T. Stralsuud E.		Stralsued
Gräfin **zu Stolberg-Wernigerode** auf Schlemmin	I. Löhding	1,5 11	Semlow P. T. Horst E.		Franzburg

Kreis Greifswald.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Greifswald**, zu welchem die mit einem Leuchtfeuer versehene, kleine Insel „die Greifswalder Oie“ gehört, wird im Süden und Osten von der Peene, im Norden vom Greifswalder Bodden, im Westen von den Kreisen Grimmen und Demmin begrenzt. Sein grösster Durchmesser von Norden nach Süden beträgt $4^3/_4$ Meilen, von Südosten nach Nordwesten $6^3/_4$ Meilen. Sein Flächen-inhalt beträgt 962 qkm, mit Gewässern 998.4 qkm, seine Einwohnerzahl, von der auf Greifswald 21633, auf Gützkow 2096, auf Lassan 2339, auf Wolgast 7889 kommen, beträgt im ganzen Kreise 59906. Es kommen also durchschnittlich auf den qkm ca. 61 Einwohner. Wie die übrigen Kreise des vor-pommerschen Festlandes, besitzt auch der Kreis Greifswald nur unbedeutende Höhen, von denen de Zieseberg bei Wolgast die höchste ist; der grösste Theil des Kreises gleicht einer völligen Ebene, di nur hie und da von welligen Erhebungen unterbrochen ist. Von Gewässern im Kreise sind zu nenne der Rykgraben, ein von Osten nach Westen von dem innersten Winkel des Greifswalder Bodden der Dänischen Wiek, bis in den benachbarten Grimmer Kreis und zum Trebel sich hinziehendes un von breiten Wiesenniederungen umgebenes Gewässer; ferner der bei Loitz in die Peene mündend Schwinger Bach, welcher über $4^1/_2$ Meilen lang, im Kreise selbst einen Lauf von 3 Meilen hat. Di Ziese, ein von der Dänischen Wiek zur Peene ziehendes, ebenfalls ein breites Wiesenthal bildendes Gewässe das von Norden und Süden her kleinere Nebenflüsse erhält und eine stumpfe Halbinsel, das sogenannt Land Wusterhusen, vom Körper des Kreises absondert; der Swinower Bach, welcher bei Gützko vorbeifliesst und südlich von diesem Städtchen in die Peene mündet; kleinere Zuflüsse kommen aus de Kreise ausserdem nach Süden und Osten der Peene zu. Von Eisenbahnen durchziehen den Kreis di Vorpommersche Bahn mit den Bahnhöfen Greifswald und Züssow und der Zweigbahn Züssow—Wolgast mit den Bahnhöfen Buddenhagen, Wolgast und den Haltestellen Zarnekow und Hohendorf. A Chausseen hat der Kreis folgende Strecken: Greifswald—Anklam mit Abzweigung nach Wolgast, vo Greifswald nach Poggendorf, von Greifswald nach Jarmen mit Abzweigung nach Neuendorf, Gützkow Möckow; von Greifswald über Eldena und Wusterhusen nach Wolgast mit Abzweigung nach Kröslir von Greifswald nach Klein-Zastrow, Retzow, Murchin, Lassan mit Abzweigung von Murchin nach Schwemmor von Gützkow nach Ziethen, von Neuendorf nach Loissin.

Kreisphysikus: **Beumer, Prof. Dr.**
Kreiswundarzt: **Messerschmidt** in Gützkow.
Kreisthierarzt: **Ollmann.**
Kreissekretär: **Wilken.**
Katasterkontroleur: **Loebel.**

Kreis

Kreisstadt:

Landrath:

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schw…
Bandelin, Rtgt.	424	50 Park	20	60	2	556	11240	70	75	60	1000	1…
Bauer, Rtgt. mit **Lüdtkendahl** u. Anth. **Weiblitz**	299	86	25	17	—	427	7052	31	44	37	700	9…
Behrenhoff, Rtgt.	512	110	26	83	2	763	15893	48	130	97	1149	10…
Boltenhagen, Adl.-, Rtgt.	622	98	81	36	—	837	21511	66	320	180	—	2…
Boltenhagen, Acad.-, Gut.	117	24	14	—	—	155	—	20	56	42	143	
Bömitz, Rtgt.	313	46	25	27	—	411	7900	30	35	25	750	
Breechen, Rtgt.	194	68	5	—	—	267	6482	22	43	42	480	

Greifswald war ein an den für die Zeit des Mittelalters so wichtigen Salzquellen von den Aebten zu Eldena gegründeter Ort, der diesen Namen erst dadurch erhielt, dass der Herzog Barnim I. ihn vom Abte zu Lehen nahm und der deutschen Ansiedelung, die dort entstand, Stadtrechte verlieh; 1250 machte er Greifswald förmlich zur deutschen Stadt, die bald durch Handel und Schifffahrt emporblühte, da auf zwei Wegen: vom Ruden und vom Gellen her die Schiffe hierher gelangen konnten. An allen Thaten und Bestrebungen des Hansabundes nahm auch sie thätigen Antheil und erreichte im Mittelalter eine hohe Blüthe. Im Jahre 1455 wurde auf Anregung des Bürgermeisters Rubenow hier die zehnte Universität Deutschlands gestiftet und später vom Herzog Bogislav XIV. im 17. Jahrhundert mit den reichen Gütern des ehemaligen Klosters Eldena ausgestattet, dessen Trümmer noch heute zu sehen sind.

Seit 1648 auf lange Zeit an Schweden gefesselt, kam Greifswald erst 1815 an das Königreich Preussen. Da sie 1768 nur 4702 Einwohner hatte, so hat sie seitdem ihre Einwohnerzahl fast verfünffacht.

Wolgast, von Bischof Otto von Bamberg auf seiner zweiten Bekehrungsreise 1127 aufgesucht, war bereits damals ein wichtiger, eines Götzentempels wegen vielbesuchter Ort. Zugleich hat die Burg Wolgast (Hologosta) stets als eine Beherrscherin des Zugangs zur Peene gegolten, erhielt bereits unter Barnim I. und Wartislaw III. städtische Privilegien, trat dem Hansabunde bei, war lange Zeit Residenz der Pommerschen Herzöge der Wolgaster Linie, kam nach Aussterben der Greifen an Schweden und 1815 erst mit Vorpommern an Preussen. 1782 hatte sie nur 3324 Einwohner.

Gützkow, 1127 als Burg erwähnt, besuchte Otto von Bamberg auf seiner zweiten Reise und zerstörte dort einen grossen heidnischen Tempel.

Lange Zeit gehörte die Burg zum Fürstenthum Rügen, kam dann aber an die Pommerschen Herzöge und wurde eine Sonderherrschaft für einen Nebenzweig der Greifenfamilie. Nach Aussterben dieses Nebenzweiges kam, wahrscheinlich durch Heirath, Jaczo, Vogt von Salzwedel, in den Besitz der Herrschaft Gützkow und begründete hier ein Geschlecht, welches den Grafentitel von Gützkow annahm, und dem Orte auch Stadtrechte verlieh. (1353.) Im Jahre 1357 kam, als dieses Geschlecht erlosch, Grafschaft und Stadt als heimgefallenes Lehen an die pommerschen Herzöge, 1648 an Schweden und 1815 erst an Preussen. 1782 hatte der Ort erst 685 Einwohner.

Lassan war 1291 bereits deutsche Stadt, blieb aber eine unbedeutende Mediatstadt und hatte 1782 982 Einwohner.

Greifswald.

Greifswald.

Graf von Behr, Carl.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Greifswald.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Kirchhoff, Berger, Rewoldt, Dr., Ollmann, Haeckermann, Droysen, Schoppen.**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Graf **Behr, Felix,** Kammerherr Sr. Maj. d. Kaisers	II. Hecht, Franz	4 12	Gützkow P. T. Züssow E.	Holl. Windmühle	Greifswald
v. Quistorp	I. Goerss	5 7,5	Lassan P. T. Buddenhagen E.		Wolgast
Graf **von Behr, Carl,** Landrath	II. Faasch	— 10	Behrenhoff P. T. Greifswald E.	Dampfmolkerei	Greifswald
Becker, Amtsrath in Eldena		5,3 12	Hanshagen P. T. Züssow E.	Bockwindmühle, Dampfmolkerei	do.
Kgl. Univ. Greifswald	I. Siewort	4,5	Greifswald P. T. E.		do.
Finelius, Friedr.	I. Finelius	5 5,8	Murchin P. T. Buddenhagen E.		Wolgast
v. Heyden-Cadow, G., Staatsminister, Excell.		1 14	Jarmen P. T. Züssow E.		Greifswald

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Brünzow, Rtgt.	212	5	6	20	—	243	6522	22	48	38	500	40
Brüssow, Vorwerk	153	30	3	—	—	186	3000	siehe Wrangelsburg				
Buggenhagen, mit **Silberkuhl,** Rtgt.	281	189	90	166	6	732	11923	42	65	45	700	40
Buggow, Rtgt.	361	68	9	111	6	555	7055	32	34	26	900	64
Bünzow, Gross-, Rtgt.	495	33	32	5	—	565	7583	30	58	48	850	50
Bünzow, Klein-, mit **Krakow,** Rtgt.	566	59	64	38	—	727	16543	71	110	70	1650	30
Cammin, Rtgt.	277	19	—	—	—	296	6193	16	38	37	450	—
Carbow, Rtgt.	273	66	73	249	—	661	6299	22	16	8	230	—
Carlsburg, Rtgt.	641	93	49	443	1	1227	16388	49	65	43	824	57
Carrin, Domäne	286	65	—	64	1	416	7498	34	70	45	800	40
Conerow, Gemeinde*)	184	48	7	—	1	240	5946	—	—	—	—	—
Consages, Rtgt.	258	14	10	—	—	282	6838	30	31	24	700	20
Crenzow, Rtgt.	383	65	17	222	3	690	11380	59	86	79	1050	100
Cuntzow m. **Neuendorf,** Rtgt.	355	46	12	64	1	478	10155	37	65	62	750	56
Dambeck, Rtgt.	484	89	48	9	—	630	10033	60	101	82	942	53
Dargelin, Gut m. 3 Nebenh.	654	124	—	—	—	778	17314	67	136	114	1429	129
Dargezin, Rtgt.	569	80	6	7	2	664	14604	40	120	60	700	—
Daugzin, Rtgt.	446	29	14	45	7	541	12005	21	82	12	285	30
Dietrichshagen, Gut	505	44	24	213	1	787	9577	36	65	50	700	[illegible]
Eldena, Gemeinde	324	91	29	2	27 Wege, Oedl	473	15123	50	150	65	500	220
Ernsthof, Gross-, Dom.	331	116	20	—	—	467	9203	35	80	62	500	[illegible]
Freesendorf, Gut	12 u. Unl.	133	183	—	45	373	2019	—	10	10	—	10
Friedrichsfelde, Gut	202	9	—	1	6 Unl.	218	6500	17	40	30	350	[illegible]
Friedrichshagen, Gut	327	53	11	17	—	408	10605	33	3	90	700	[illegible]
Fritzow, Rtgt	149	16	—	—	—	165	4492	15	37	36	300	—
Gahlkow, Rtgt.	263	9	—	1	—	273	8279	22	60	40	400	[illegible]
Giesekenhagen, Dom.	182	46	11	14 Unl.	—	253	2860	18	38	31	430	[illegible]
Glödenhof, Rtgt.	311	33	8	2	1	355	10548	30	45	30	450	[illegible]
Griebow, Rtgt.	339	66	6	49	10	470	9766	32	128	103	—	[illegible]
Grubenhagen, Gut	279	32	—	274	—	585	11301	20	40	30	500	[illegible]
Güst, Gut	388	20	30	22	—	460	6381	30	56	44	350	[illegible]
Gustebin, Domäne	377	105	17	4	—	503	12362	29	85	70	900	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km	Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Wiechmann	I. Wiechmann	3,5 14	Wusterhusen P. T. Greifswald E.		Wolgast
von Homeyer, Joh. a. Wrangelsburg		4,5	BuddenhagenP.T.E.		do.
von Buggenhagen in Berlin	I. Heydemann	3 13	Lassan P. T. Anclam E.	Molkerei	do.
Koch, Georg		5 6,5	Murchin P. T. Buddenhagen E.	Stärkefabrik	do.
von Bornstaedt, G., Major in Schleswig und **von Bornstaedt, C.,** Rittm. in Züllichau	II. Spiegelberg	— 9,5	Gr. Bünzow P. T. Anclam E.	Windmühle, Schmiede	do.
Zarneckow		1,5 10	Gr. Bünzow P. T. Anclam E.		do.
Graf **von Behr, Carl,** Landrath a. Behrenhoff	II. Hecht, W., Ob.-Insp. in Dargezin	4 10	Gützkow P. T. Züssow E.		Greifswald
Derselbe	II. Derselbe	3,5 9	Hanshagen P. T. Züssow E.		do.
Graf **von Bismarck-Bohlen**		4	Züssow P. T. E.		Wolgast
Fiscus	I. Wodrig, C.	6	Wolgast P. T. E.		do.
Derselbe	I. Dinse, Krabbe, Müsebeck	2 11	Wusterhusen P. T. Wolgast E.		do.
v. Voss-Wolffradt auf Lüssow	I. Prützmann, Carl	3 7	Quilow P. T. Anclam P. T. E.		do.
v. Quistorp		3 9	Murchin P. T. Anclam E.	2 Windmühlen	do.
v. Corswant, Otto		5,5 14	Gützkow P. T. Greifswald E.	Bockwindmühle	Greifswald
v. Buggenhagen		4,7	Züssow P. T. E.	Windmühle	do.
Stadt Greifswald		2 9	Behrenhoff P. T. Greifswald E.		do.
Graf **von Behr, Carl,** Landr. a. Behrenhoff	II. Heldt, W.	3,5 8	Gützkow P. T. Züssow E.		do.
v. Hertell a. Grünrade, Kr. Königsberg, i. N.	I. Goerss.	2,3 6	Murchin P. T. Anclam E.		Wolgast
Kgl. Universität Greifswald	I. Burmeister	4 7	Eldena P. T. Greifswald E.		Greifswald
Dieselbe	I. Becker, A., Kgl. Amtsrath	— 5,5	Eldena P. T. Greifswald E.	Dampf-Brennerei u. Molkerei, Cichorien- und Rübendarre, Dampfpflüge, Brauerei	do.
Fiscus	I. Jantzen, Albert	3,5	Wolgast P. T. E.		Wolgast
Weissenborn a. Loissin		7,5 13,5	Cröslin P. T. Wolgast E.		do.
Kgl. Universität Greifswald	I. Wolter	2 9	Dersekow P. T. Greifswald E.		Greifswald
Dieselbe	I. Jahnke	3,5 7	Eldena P. T. Greifswald E.		do.
Graf **von Behr, Carl** auf Behrenhoff	II. Heldt, W.	3 7	Gützkow P. T. Züssow E.		do.
von Vahl' Erben	I. Zarucke	5,5 16	Kemnitz P. T. Greifswald E.		do.
Fiscus	I. Voss	2,7	Buddenhagen P.T.E.		Wolgast
Spalding, Eduard		6	Züssow P. T. E.		Greifswald
Bunge, Axel		4,7	Züssow P. T. E.		do.
Königl. Universität Greifswald	I. Bath, H.	7	Greifswald P. T. E.		do.
Reimer, H.		6.5	Greifswald P. T. E.		do.
Fiscus	I. Modrow, Prem.-Lieuten	2 12 15,5	Wusterhusen P. T. Wolgast E. Greifswald E.		Wolgast

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Heilgeisthof, Gut	125	18	5	—	—	148	4748	16	48	36	—	45
Helmshagen, Gut	224	16	—	84	—	324	5263	25	36	30	500	15
Helmshagen, Nebenhof I.	68	—	—	—	—	68	1698	6	15	13	100	6
Helmshagen, Nebenhof II.	70	3	—	—	—	73	1001	6	13	11	24	—
Hinrichshagen, Dorf	432	34	3	52	—	521	8178	35	110	86	700	50
Hinrichshagen, Rtgt.	226	16	5	—	1	248	9135	22	69	55	250	—
Hohenmühl, Rtgt., Fideicomm.	66	9	—	4	1	80	2095	14	25	18	200	10
Hohensee m. **Milch-Horst** und **Negenmark**, Rtgt.	625	157	52	167	11	1012	14497	29	77	46	889	40
Hellendorf, Gut	186	40	—	3	25	254	3028	12	34	26	314	18
Jaegerhof, Kgl. Oberförsterei	55	98	3	2905	7	3068	25864	22	72	40	—	26
mit **Alt-Wiendorf** und **Jagdkrug**	33	4	4	—	—	41	287					
Jamitzow, Rtgt.	302	153	117	233	2	807	11014	31	78	53	611	42
Jargelin, Rtgt.	286	43	7	9	—	345	7409	40	61	40	700	20
Jarmshagen, Gut	352	105	31	132	—	620	8498	32	120	100	300	70
Jasedow, Gross-, Rtgt.	466	60	25	46	1	598	13238	48	83	67	557	35
Kemnitzerhagen, Gut	512	48	22	22	1	605	17332	48	98	71	1304	68
Kessin, Gut	349	38	8	—	—	395	9182	28	79	50	700	[illegible]
Kieshof, Gut	439	53	11	161	—	664	11481	40	84	68	936	[illegible]
Kiesow, Gross-, Gut	512	79	—	24	1	616	11675	48	100	60	1200	[illegible]
Kiesow, Klein-, Rtgt.	484	41	1	18	3	547	12826	67	85	60	1200	—
Klitschendorf, Rtgt.	208	6	—	—	—	214	4536	14	31	30	580	[illegible]
Klotzow, Rtgt.	304	195	90	216	1	806	12075	43	98	76	786	[illegible]
Koitenhagen, Gut	188	31	2	—	—	221	5834	—	50	—	—	—
Kraepelin, Tert.-Dom.	316	32	—	—	1	349	6659	24	46	30	780	[illegible]
Krauelshorst, Gut	67	30	4	—	—	101	1365	6	26	21	51	[illegible]
Krebsow, Rtgt.	407	78	27	1	—	513	13222	55	80	60	800	[illegible]
Ladebow, Gut	335	119	28	11	9	502	3215	26	110	50	700	[illegible]
Leist, Gut	278	94	15	19	—	406	10507	41	133	102	317	[illegible]
Lentschow, Rtgt.	376	56	11	105	5	553	8850	40	84	60	800	74
Libnow, Rtgt.	280	138	32	106	16	572	6073	20	50	40	800	10
Loissin, Rtgt.	409	35	12	11	—	467	12993	46	144	67	1300	114
Ludwigsburg, Rtgt.	497	64	60	136	5	762	15939	45	126	100	800	[illegible]
Lüssow, Rtgt.	615	100	60	31	—	806	22163	50	120	60	850	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Stadt und Hospital Greifswald	I. Eckert	3,5	Greifswald P. T. E.		Greifswald
Stadt Greifswald	I. Drewitz, Theod. I. Kantuel I. Ohlrich	5	Greifswald P. T. E.	Ziegelei	do.
Königl. Universität Greifswald	I. Zander	5	Greifswald P. T. E.		do.
Graf **von Behr** auf Behrenhoff	I. Schümann	3	Greifswald P. T. E.		do.
Graf **von Behr** auf Bandelin	II. Wulf	3,3	Greifswald P. T. E.		do.
von Borcke, Heinr., Lnt. im 2. Garde-Drag.-Regim., Berlin	II. Langner	3,5	Buddenhagen P.T.E.	Bockwindmühle (verp.)	Wolgast
Vahl, Ewald		2,5 6,5	Cröslin P. T. Wolgast E.		do.
Fiscus	II. Schrötter, Forstm. I. Giertz, C. I. Peters, F.	8 5 4	Wolgast P. Buddenhagen T. E. Buddenhagen P.T.E.		do.
von Romberg, Frau	II. Friederici	3,5 12,5	Lassan P. T. Anclam E.		do.
v. Below		5	Anclam P. T. T.		Wolgast
Stadt Greifswald	I. Albrecht, Lange, Luchterhand, Jahnke, Förster, Muchow	9	Greifswald P. T. E.		Greifswald
Graf **von Bismarck-Bohlen** a. Carlsburg		5,5	Züssow P. T. E.		do.
Kgl. Universität Greifswald	I. Modrow, Frau Amtsräthin	2 12,5	Kemnitz P. T. Greifswald E.	Wassermühle	do.
Dieselbe	I. Donath	4	Züssow P. T. E.		do.
Dieselbe	I. Brandenburg	5	Greifswald P. T. E.		do.
Gräfin **zu Solms-Rödelheim** auf Altenhagen (Frzbg.)	I. Asmus, Edmund	7 6	Behrenhof P. Züssow P. T. E.		do.
Graf **Behr, Felix** auf Bandelin	II. Lebermann	4	Züssow P. T. E.	Holl. Windmühle	do.
Siemssen, Paul		1,4 9,5	Gr. Bünzow P. T. Anclam E.		Wolgast
von Buggenhagen in Merseburg	I. Weidemann	6,3 10	Murchin P. T. Anclam E.		do.
Kgl. Universität Greifswald	I. Becker, Kgl. Amtsrath in Eldena	4,8	Greifswald P. T. E.		Greifswald
Fiscus	I. Holtz	1,7 14 14	Wusterhusen P. T. Greifswald E. Wolgast E.		Wolgast
Stadt Greifswald	I. Jürgens	6,5	Greifswald P. T. E.		Greifswald
Klosterkammer in Hannover	I. Krog	3	Züssow P. T. E.	Mordamm nach Rimpau	do.
Kgl. Universität Greifswald	I. Becker, Kgl. Amtsrath in Eldena	1,5 4,5	Eldena P. T. Greifswald E.		do.
Dieselbe	I. Möller, Griefahn, Lange, Oberamtm.	6	Greifswald P. T. E.		do.
v. Loesewitz, Landes-Oeconomierath		4,5 10	Lassan P. T. Anclam E.	Dampfstärkefabrik	Wolgast
von Homeyer, Wilh., Major a. D.		2 7	Murchin P. T. Anclam E.	Wasser- u. Windmühle	Wolgast
Weissenborn		4 14	Kemnitz P. T. Greifswald E.		Greifswald
Derselbe					do.
von Voss-Wolffradt, Achim, Majoratsherr, Königl. Kammerherr und Rittm. a. D.		6 7	Gützkow P. T. Züssow E.	Ziegelei (ausser Betrieb)	do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ	4. Viehstand Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Menzlin, Rtgt.	492	177	44	7	—	720	12759	53	173	98	—	150
Möckow, Gut	381	15	6	—	1	403	8700	30	70	50	1100	20
Murchin, Rtgt.	643	154	72	207	16	1092	15144	66	129	112	1592	125
Müssow, Rtgt.	394	60	52	101	—	607	12864	40	88	69	800	40
Negentin, Alt-, Rtgt.	353	7	—	—	—	360	13070	35	70	57	670	26
Negentin, Neu-, Gut	262	14	2	—	—	278	7128	20	40	32	500	30
Nepzin, Rtgt.	432	63	27	87	—	609	10041	55	104	70	950	24
Netzeband, Gut	408	123	71	12	2	616	15591	50	105	76	950	90
Neuendorf, Domäne	379	71	9	—	1 Wege etc.	460	10590	24	81	63	810	78
Neuendorf, Acad., Gut	396	62	22	—	—	480	12249	30	180	100	—	80
Nonnendorf, Dom.	434	23	—	2	—	459	8828	30	35	35	1200	26
Oie, Insel und Leuchtturm	48	—	4	—	—	52	1514	10	16	11	21	22
Owstin, Rtgt.	267	30	5	1	1	304	9984	35	65	40	350	20
Pamitz, Rtgt.	478	43	—	—	—	521	6185	32	52	46	770	51
Papendorf m. Anth. **Pulow**, Rtgt.	290	13	4	49	8	364	5680	24	44	33	600	14
Paetschow, Rtgt.	463	151	17	37	1	669	13829	47	104	72	1150	170
Pentin, Rtgt.	312	102	23	16	—	453	10880	42	80	60	700	100
Petershagen, Gut	421	72	—	50	10	553	7621	32	70	62	500	20
Pinnow und **Johannishof**, Rtgt., mit **Johannisberg**, **Fährhof** u. **Immenstaedt**	350	317	153	426	39	1285	14153	30	98	51	—	75
Polzin, Gross-, Gut	362	69	58	—	—	489	11933	45	75	55	750	60
Polzin, Klein-, Rtgt.	139	32	40	—	—	211	4437	12	16	10	450	10
Pritzier, Dominialvorw.	359	164	—	15 Oedl. etc.	—	538	8882	45	90	72	750	[illegible]
Pulow, Rtgt. mit	151	25	—	110	14	300	4336	25	26	25	241	20
Klein-Jasedow	161	14	10	—	7	192	3968	12	14	11	465	18
Quilow m. Anth. **Polzin**, Rtgt.	554	115	59	65	2	795	14908	38	130	125	200	150
Radlow, Gut	280	10	—	—	—	290	5955	19	44	40	610	31
Ramitzow, Rtgt.	310	11	—	—	—	321	7583	35	81	62	500	65
Ranzin u. **Oldenburg**, Rtgt. m. Vorw. **Wilhelmshöhe**	712 75 Unland etc.	130	57	250	1	1225	28496	90	130	100	1600	100
Rappenhagen, Rtgt.	352	35	7	57	2	453	8322	24	40	30	600	15
Relzow, Rtgt.	539	277	54	87	1	958	17169	66	133	70	1100	80

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Hann. Allgem. Klosterfond	I. Nöldeke, Th.	8 3	Anclam P. T. E. Quilow T.		Wolgast
Lagemann, J.		4	Züssow P. T. E.		do.
von Homeyer	I. Boest	— 6,3	Murchin P. T. Anclam E.		do.
Graf **von Behr**, Landr. auf Behrenhof	II. Faasch	2 12	Behrenhof P. T. Greifswald E.		Greifswald
Jahnke, Frau		4 8 11	Behrenhof P. Dersekow T. Greifswald E.		do.
Stadt Greifswald	I. Gohr, Rich.	6 12	Behrenhof P. Greifswald T. E.		do.
Lagemann		1	Züssow P. T. E.		do.
Peters		7	Wolgast P. T. E.		Wolgast
Fiscus	I. Appel	4 13,5	Gützkow P. T. Züssow E.		Greifswald
Königl. Universität Greifswald	I. Becker, Königl. Amtsrath in Eldena	1 10	Kemnitz P. T. Greifswald E.	Bockwindmühle	do.
Fiscus	I. Bath, A., Oberamtmann	3,7 9,5	Cröslin P. T. Wolgast E.		Wolgast
Derselbe	I. Lühder, Vahl	19 25	Cröslin P. T. Wolgast E.		do.
von Voss-Wolffradt, Majoratsherr, Rittm. a. D. auf Lüssow	I. Donath, Carl	4 7,5	Gützkow P. T. Züssow E.		Greifswald
von Oertzen		2,3 5,5	Gr. Bünzow P. Buddenhagen T. E.		Wolgast
Baron **von le Fort, C.,** Major a. D.		2 12	Lassan P. T. Anclam E.		do.
v. Zanthier auf Pütnitz b. Damgarten	II. Schulz	3,6 8,5	Quilow P. T. Züssow E.	Kalkbrennerei, Torfgräberei	Greifswald
von Voss-Wolffradt, Frau **Sophie** a. Lüssow	I. Kray, M. auf Wackerow	4,2 8	Gützkow P. T. Züssow E.	Ziegelei	do.
Stadt Greifswald	I. Albrecht u. Steffen	8	Greifswald P. T. E.		do.
v. Behr, Carl, Dr. jur., Kammerjunker u. Reg.-Ass. i. Stralsund		3,5 11,25	Murchin P. T. Anclam E.		Wolgast
Westphal, A.		1,4 9	Quilow P. T. Anclam E.		Greifswald
von Voss-Wolffradt, Majoratsherr., Rittm. a. D. a. Lüssow	I. Prützmann, Carl in Consages	2,2 8	Quilow P. T. Anclam E.		do.
Fiscus	I. Schömann, G., Amtsrath	4,5	Wolgast P. T. E.		Wolgast
Baron **v. le Fort, Peter,** Hptm. a. D.		4 13	Lassan P. T. Anclam E.		do.
v. Ploetz, Leo, Rittm. a. D. a. Stuchow (Cammin)		— 9,5	Quilow P. T. Anclam E.		Greifswald
Kgl. Universität Greifswald	I. Schröder	2,3	Züssow P. T. E.		do.
v. Hertell auf Grünrade Kr. Königsberg i. N.-M.	I. Goerss	2 7,5	Gr. Bünzow P. T. Anclam E.		Wolgast
v. Homeyer, Friedr.		4,6	Züssow P. T. E.	Gestüt u. Schäferei	Greifswald
Becker, Amtsrath in Eldena	I. Möller	2,5 12,5	Kemnitz P. T. Greifswald E.		do.
von Bornstaedt, Rittmeister a. D.		3,5	Anclam P. T. E.		Wolgast

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Rubkow. Rtgt.	324	33	—	10	1	368	7407	25	37	36	700	40
Ruden. Insel, Dom. u. Lootsen-Station	35 Oed- u. Unl.	—	2	5	—	42	33	—	2	2	2	7
Salchow, Rtgt.	354	40	22	22	—	438	8568	40	100	50	600	50
Sanz. Gut	627	90	—	336	—	1053	20540	90	230	190	400	120
Schalense, Gut	277	142	33	5	—	457	9364	25	80	65	360	80
Schlagtow, Rtgt.	371	112	13	76	—	572	9988	45	102	76	1078	64
Schlatkow, Rtgt.	872	79	21	27	1	1000	27751	60	109	82	1078	157
Schmatzin, Rtgt.	596	18	59	44	4	721	21091	102	200	120	1000	200
Schmoldow, Rtgt.	340	14	—	45	—	399	9765	70	60	57	600	30
Schönwalde, Gross-, Gut	259	43	6	—	2	310	8840	24	65	40	200	5
Schönwalde, Klein-, Gut	280	30	6	—	—	316	8400	37	88	48	300	30
Schulzenhof. Tert., Dom.*)	70	16	—	—	2	88	1686	—	—	—	—	—
Seckeritz, Rtgt.	334	44	9	19	—	406	7984	35	50	36	760	21
Sestelin, mit **Sophienberg,** Rtgt.	311	26	5	69	6 Wege etc.	417	8220	35	58	38	575	40
Spandowerhagen. Dom.	110	118	53	847	—	1128	9533	8	25	15	—	6
Steffenshagen, Gut	370	41	—	119	—	530	4978	24	90	60	180	30
Steinfurth, Rtgt.	359	82	18	308	—	767	9511	28	16	12	531	18
Stevelin, Tert., Domäne	560	52	7	—	1	620	9145	47	75	59	1280	42
Stilow, Rtgt.	384	100	12	7	12 u. Unl.	515	11907	36	65	55	1050	50
Stolpmühl, Gut	19	17	4	—	1	41	664	2	3	3	—	5
Strellin, Gut	210	9	1	2	1	223	4559	17	40	36	450	50
Stresow, Rtgt.	379	22	5	1	9	416	10413	32	75	55	800	—
Subzow, Gut	382	36	—	—	—	418	9665	40	53	40	800	45
Thurow, Gut	367	60	—	—	—	427	8357	32	50	38	750	20
Ungnade, Alt-, Gut	365	38	1	—	—	404	8054	33	90	70	750	40
Vargatz, Rtgt.	202	55	6	2	—	265	5966	30	50	40	550	20
Vitense, Rtgt.	366	57	24	1	1	449	9072	36	70	30	600	10
Voddow, Domäne	276	59	11	—	1	347	8643	33	57	42	780	52
Vorwerk, Rtgt.	235	48	4	5	19	311	7655	19	80	60	—	21

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Santen in Berlin	I. König	3,5 9	Murchin P. T. Anclam E.		Wolgast
Fiscus	II. Kurth, Oberlootso	10 16	Cröslin P. T. Barth E.		do.
Klosterkammer in Hannover	I. von Lengerke	6	Anclam P. T. E.		do.
2/3 Stadt Greifswald und 1/3 Hosp. St. Georg	I. Lühder, Luchterhand, Wienkoop, Wegner, G. Jürgens II. Muchow, Först.	4,5 8 11	Behrenhof P. Züssow T. E. Greifswald E.		Greifswald
Nahmmacher auf Lewetzow i. M.	I. Nahmmacher	3,6	Wolgast P. T. E.		Wolgast
Graf Behr, F. auf Bandelin		5	Züssow P. T. E.		Greifswald
Mönnich		3 6	Quilow P. T. Züssow E.		do.
Runge		3,5 6	Quilow P. T. Züssow P. T. E.		do.
von Behr, Kammerherr	II. Unruh i. Vorgotz	5,5 13	Gützkow P. T. Züssow E.		do.
Königl. Universität Greifswald	I. Burmeister in Dietrichshagen, Hof 3 I. Basümer, Hof 1 und 2	4,5	Greifswald P. T. E.		do.
Dieselbe	I. Matthaei	4,7	Greifswald P. T. E.		do.
Fiscus, Tert. Balthasar, Frau	I. von Lepel	0,1 10	Gützkow P. T. Züssow E.		do.
von Corswant'sche Erben in Berlin	I. Steffenhagen	7	Buddenhagen P. T. E.		Wolgast
von Vahl's Erben	I. von Vahl, Ernst	5 3,5 9	Behrenhof E. Dersekow T. Greifswald E.		Greifswald
Fiscus	I. Bath, A.	4,5 12	Cröslin P. T. Wolgast E.		Wolgast
Stadt Greifswald	I. Lewin, Zernotitzki. II. Kochs, Förster	5	Greifswald P. T. E.		Greifswald
Graf von Bismarck-Bohlen auf Carlsburg		4	Buddenhagen P. T. E.	Ziegelei	Wolgast
Fiscus, Tertialist von Hackewitz in Berlin	I. Bath, W.	1 13	Wusterhusen P. T. Wolgast E.		do.
Wallis		3 13	Kemnitz P. T. Greifswald E.		do.
von Plötz, Leo auf Stuchow	I. Peters in Quilow	2 12	Quilow P. T. Anclam E.	Wassermühle	Greifswald
Kirche zu Gützkow	I. Bunge	4,5	Züssow P. T. E.		do.
Graf von Behr, Felix auf Bandelin	II. von Behr, Lnt.	8 12	Gützkow P. T. Züssow u. Greifswald E.		do.
Königl. Universität Greifswald	I. Griefahn	6	Greifswald P. T. E.		do.
Dieselbe	I. Suderow	1,3	Züssow P. T. E.		do.
Dieselbe	I. Jarling u. Barndt	6	Greifswald P. T. E.		do.
von Behr, Kammerherr auf Schmoldow	II. Unruh, Ober-Insp.	2 10	Gützkow P. T. Züssow E.		do.
von Plötz, Leo auf Stuchow	I. Peters in Quilow	2 7,5	Quilow P. T. Züssow E.		do.
Fiscus	I. Pachler, Alb., Oberamtmann	2,2 6,5	Cröslin P. T. Wolgast E.		Wolgast
von Buggenhagen, Lnt. a. D.		0,5 14,5	Lassan P. T. Anclam E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Wackerow, Gut	417	154	17	199	—	787	13013	61	120	75	600	40
Wahlendow, m. **Weissmühl,** Rtgt.	383	70	15	158	—	626	10565	49	80	60	720	60
Wampen, Gut mit Insel **Koos**	511	92	123	50	276	1052	21196	54	140	94	800	34
Wangelkow, Rtgt.	231	—	37	13	42	323	4687	—	32	7	688	9
Warnekow, Rtgt.	219	44	6	24	1	294	3413	9	9	9	485	15
Waschow, Rtgt.	249	71	25	41	—	386	9338	25	54	16	756	50
Wehrland mit **Lepelsruhe,** Rtgt.	342	85	31	88	—	549	8394	36	38	32	800	10
Wieck bei Gützkow, Rtgt.	481	75	38	4	7	605	14641	51	120	65	900	93
Wolffradtshof, Gut	308	55	28	18	1	410	9595	44	110	60	450	90
Wrangelsburg, Rtgt.	503	140	39	167	17	866	16722	84	142	81	750	80
Zarrentin, Rtgt.	137	58	—	—	7	202	3933	—	37	—	300	—
Zastrow, Klein-, Rtgt.	437	32	16	62	1	548	14442	44	92	70	970	120
Zemitz m. **Weiblitz,** Rtgt.	447	113	73	66	—	699	9126	29	61	30	650	24
Ziethen, Rtgt.	465	233	12	3	1	714	16169	54	144	90	1000	48
Züssow Rtgt. m. Pfarre	332 36	32	—	2	1	403	11226	25	50	43	871	61

Kreis Grimmen.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Der Kreis **Grimmen** bildet ein längliches Viereck, dessen Spitzen nach den vier Hauptweltgegenden gerichtet sind; die Nord-Süd-Diagonale misst $5^{1}/_{2}$, die Ost-West-Diagonale von der Insel Koos bis zur West-Ecke etwas über 6 Meilen.

Wie Franzburg und Greifswald, gehört auch dieser Kreis der vorpommerschen Tiefebene an, hat viele Niederungen und fast gar keine Höhen.

Durch die Fortsetzung des bei Greifswald schiffbaren Ryckflusses nach Westen bis zum Trebel ist er in ein nördliches Dreieck und ein südliches Viereck getheilt. Letzteres grenzt im Osten an den Kreis Greifswald, im Süden an die Peene und den Kreis Demmin, nach Südwesten an die Reckenitz und Mecklenburg-Schwerin. Das nördliche Dreieck grenzt mit seiner Nordostseite an den Greifswalder Bodden und den Sund, nach Nordwesten an den Kreis Franzburg. Zwei Inseln, die Inseln Koos und Riems gehören zum Kreise. Der Nordostseite gegenüber liegt die Rügen'sche Halbinsel Zudar, und hier war wie auch aus dem Namen des betr. Ortes hervorgeht (Stahlbrode-Star alt, broda Fähre) schon in sehr früehn Zeiten eine Fähre, welche den Verkehr vom Festland zur Insel vermittelte.

Aus dem nördlichen Dreieck des Kreises kommt der Trebel, kleinere Flüsschen gehen aus diesem Theile zum Bodden, sind aber meist durch Niederungen und Abzugsgräben miteinander verbunden. Durch das südliche Viereck erstreckt sich von Südost nach Nordwest von Loitz aus eine breite Wiesen-Niederung, durch deren Mitte sich der sogenannte Ibitzgraben zieht. Aehnliche Niederungen und Gräben reihen sich an diese an und bilden zwischen Peene und Reckenitz ein zusammenhängendes System von Wasserläufen. Aus dem benachbarten Kreise Greifswald kommt der Schwinger Bach, welcher bei Loitz in die Peene mündet und im Kreise einen Lauf von $1^{1}/_{4}$ Meilen hat. Zum Schwedengraben

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Stadt Greifswald	I. Kray, Pr.-Lieutn. a. D.	1,7	Greifswald P. T. E.		Greifswald
Gebhard, Harry, Hauptm. a. D.		5	Buddenhagen P. T. E.		Wolgast
Königl. Universität Greifswald	I. Asmus, Oberamtmann	5	Greifswald P. T. E.	Centrif.-D.-Molker.	Greifswald
von Buggenhagen in Merseburg	I. Weidemann	6 11	Murchin P. T. Anclam E.		Wolgast
Baron **von le Fort, Peter,** Hauptm. a. D. auf Pulow		6 11	Lassan P. T. Anclam E.		do.
v. Hackewitz, Blanka geb. **v. Voigts-Rhetz**	II. Jarling.	2,5 10 15,5	Lassan P. T. Buddenhagen E. Anclam E.		do.
v. Quistorp, Berlin	I. Jäger	4,5 8,5	Lassan P. T. Buddenhagen E.		do.
v. Lepel, Dr.		0,3 10	Gützkow P. T. Züssow E.	Brauerei, Mahlmühle	Greifswald
von Ramin, Paul, Rittm. a. D.		6	Züssow P. T. E.		do.
v. Homeyer, Joh.		6	Züssow P. T. E.		do.
v. Quistorp a. Crenzow		1,6 8	Murchin P. T. Anclam E.		Wolgast
v. Vahl' Erben	II. Wendt	2,5 10	Dersekow P. T. Greifswald E.	Windmühle	Greifswald
Lüdtke		5	BuddenhagenP.T.E.	Stärkefabrik	Wolgast
Graf **v. Schwerin,** Landrath i. Swinemünde	II. Schmidt	3,5	Anclam P. T. E.	Wassermühle	do.
v. Buggenhagen, Minorennen, Berlin	I. Jahnke	—	Züssow P. T. E.		Greifswald

der den Ryck nach Westen zu fortsetzt, fliessen aus der Mitte des Kreises, namentlich von Süden her, kleinere Bäche herab; ebenso nach Süden hin zum Ibitzgraben.

Der Kreis hat einen Flächeninhalt von 958 qkm (mit Gewässern 962) und 34601 Einwohner, von denen auf die Kreisstadt Grimmen 3418, auf Loitz 3894, auf Triebsees 3103 Einwohner kommen. Auf den qkm des Kreises entfallen mithin durchschnittlich 36 Einwohner.

Grimmen wurde 1287 ca. mit deutschem Stadtrecht bewidmet und gehörte zum Fürstenthum Rügen, kam mit dem Aussterben des rügischen Fürstenhauses an Pommern, wurde dann schwedisch und hatte am Ende des 18. Jahrhunderts 1198 Einwohner. 1815 kam es mit Vorpommern an Preussen.

Loitz, genannt nach dem Stamm der Liutizer oder Losizer, gehörte ebenfalls ursprünglich zum Fürstenthum Rügen, kam dann eine Zeit lang an Mecklenburg, unter dessen Herrschaft es auch 1242 Stadtrecht erhielt. Wieder unter rügische Herrschaft zurückgebracht, ging es später auf die pommerschen Herzöge über, die es als Mediatstadt verschiedenen Adligen nacheinander zu Lehen gaben. Im dreissigjährigen Kriegewar es ein Zankapfel zwischen den Schweden und den Kaiserlichen, kam 1648 an Schweden und hatte im 18. Jahrhundert 1152 Einwohner.

Vor anderen vorpommerschen Kleinstädten zeichnet es sich in industrieller Beziehung vortheilhaft durch eine bereits seit langer Zeit dort bestehende Glashütte aus.

Tribsees wird als Land und Burg schon 1134 genannt und gehörte auch zum Fürstenthum Rügen. 1285 machte Wizlaw II. den Ort zur Stadt; 1355 kam es an Pommern, dann an Schweden und hatte 1782 nur 1040 Einwohner.

Zwei Bahnlinien durchschneiden den Kreis: die Stralsund-Stettiner und die Nordbahn. An Chausseen sind vorhanden folgende Strecken: die Stralsund—Greifswalder Chaussee mit Zweigchaussee nach Stahlbrode (3,4 km), die Greifswald—Poggendorfer, Stralsund—Richtenberger und die von Steinhagen über Grimmen und Poggendorf bis Vorbein führende, sowie die von Vorbein bis Demmin, von Richtenberg nach Tribsees, von Grimmen nach Tribsees, von Wendisch-Baggendorf nach Demmin; dazu kommen die Waldchaussee Abtshagen—Franzburg und die Strecke Reinberg—Miltzow—Grimmen.

Kreisphysikus: **Lemcke, Dr.**
Kreis-Wundarzt: **Wahrendorff, Dr.** in Loitz.
Kreisthierarzt: **Koch.**
Kreissekretär: **Werner.**
Kataster-Kontroleur: **Thiele.**

1.	2.						3.	4. Viehstand			
Name des Gutes.	Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						Grundsteuer-Reinertrag.		Rindvieh		
	Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	ℳ	Pferde	überhaupt	davon Kühe	Schafe
Abtshagen, Domäne	277	21	—	—	—	298	5139	28	51	39	618
Abtshagen, Kgl. Forst	191	86	—	2951	1	3229	35139	5	35	23	—
Ahrendsee, Gut	229	42	—	—	1	272	5511	31	64	53	1078
Ahrendsee-Rubelow, Gut	86	7	—	—	—	93	2358	13	28	18	35
Altenhagen, Gut	124	—	—	—	—	124	2028	12	38	30	—
Baggendorf, Kirch-, Rtgt.	427	55	—	—	—	482	10320	48	90	65	500
Baggendorf, Wend.-, Rtgt.	480	10	—	21	—	511	14361	48	99	80	1000
Barkow, Domäne	324	52	7	1	—	384	9891	36	63	50	1250
Bartmannshagen, Rtgt	331	47	6	44	—	428	8495	48	126	96	200
Bassendorf, Rtgt.	535	166	120	2	—	823	16686	53	145	120	1100
Bassin, Rtgt.	342	42	7	86	—	477	6807	24	79	65	800
Bestland, Rtgt.	602	149	93	157	—	1001	15243	70	188	156	1190
Behnkenhagen, Gr.-, Gut	215	63	—	10	—	288	6142	33	90	75	200
Behnkenhagen, Kl.-, Gut	202	10	2	—	—	214	3544	18	40	30	400
Böcken, Rtgt.	321	1	—	—	—	322	10362	27	70	60	800
Boltenhagen, Adl., Gut	174	8	1	9	—	192	4545	17	60	50	—
Boltenhagen, Allod. Gut	164	19	—	—	—	183	3531	18	70	50	—
Bookhagen, Dom.	211	36	—	—	1	248	5070	23	62	48	620
Borgstedt, Rtgt.	349	22	8	51	—	430	7566	28	63	60	712
Bremerhagen, Gr.-, Dom.	404	28	—	—	—	432	9615	40	100	80	400
Bremerhagen, Kl.-, Gut	75	5	—	—	2	82	1697	10	26	20	—
Bretwisch, Dom.	372	110	25	—	—	507	14655	48	86	60	700
Brinkhof, Gut	229	11	—	—	1	241	6636	23	50	41	379
Brönkow, Rtgt.	514	46	2	63	—	625	13053	50	110	70	1000
Brook, Rtgt.	111	29	—	44	—	184	4092	10	32	25	80
Candelin, Rtgt.	250	15	—	—	—	265	5856	25	39	23	798
Casbohm, Rtgt. *)	209	15	93	—	—	317	6153	—	—	—	—
Caschow, Domäne	359	41	29	—	—	429	10776	51	163	113	279
Clevenow, Rtgt.	360	44	4	88	1	497	13953	32	85	65	953
Cowall und **Gristow** mit **Gristower, Reservate** u. Schmiede **Mesekenhagen**	252	113	29	67	—	461	7996	20	77	60	400
Creutzmannshagen, Rtgt.	723	36	12	57	1	829	15414	46	159	92	1394
Damerow, Gut	131	3	—	77	—	214	3189	10	25	16	200
Deven, Gut	164	30	—	2	3	199	3000	15	85	70	—
Deyelsdorf, Rtgt.	450	108	56	126	1	741	15129	47	200	128	—
Dömitzow, Gut	442	45	—	—	—	487	12124	50	110	82	493

Grimmen.

Grimmen.

von Hagenow, Dr.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Greifswald.**
Rechtsanwalt im Kreise: **Salomon.**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Fiscus	I. Eggerss, Oberamtmann	— 3,5	Abtshagen P. T. Wittenhagen E.		Grimmen
Forst-Fiscus		— 3,5	Abtshagen P. T. Wittenhagen E.		do.
v. Scheven a. Schönhof	I. Schadow	3,5 1,5	Brandshagen P. T. Wüstenfelde E.		Stralsund
St. Marien-Kirche in Stralsund	I. Laars	3,5 1,5	Brandshagen P. T. Wüstenfelde E.		do.
Dreyer		3	Miltzow P. T. E.		do.
Bodinus		11	Grimmen P. T. E.	Gen.-Molkerei	Grimmen
Hacker		8	Grimmen P. T. E.		do.
Fiscus	I. Harder-Erbin	4,5	Grimmen P. T. E.		do.
Hecht, C., Oeconomierath		4	Grimmen P. T. E.		do.
Graf **v. Wachtmeister**		7,5 17,5	Tribsees P. T. Kl.-Rackow E.		do.
v. Tigerström		6	Grimmen P. T. E.		do.
Graf **Behr** a. Baudelin	I. Crull	8	Demmin P. T. E.		Loitz
Stuth		3,5	Miltzow P. T. E.		Stralsund
Ramelow		7,3	Miltzow P. T. E.		do.
Dudy auf Cletzin, Kreis Demmin	I. Appelmann	2 11,5	Goermin P. T. Greifswald E.		Loitz
Freiherr **v. d. Lancken-Wakenitz** a. Boldewitz a. Rügen	I. Dursteler, P.	6	Grimmen P. T. E.		Grimmen
Wallis		6	Grimmen P. T. E.	Kornbrennerei und Presshofefabrik	do.
Fiscus	I. Otto, Oberamtmann	3	Elmenhorst P. T. E.		do.
v. Bilow a. Gülzow	I. Müller	5,5	Grimmen P. T. E.		do.
Fiscus	I. Peters	6,5	Miltzow P. T. E.	Ziegelei	do.
Kühl		6,5	Miltzow P. T. E.	Ziegelei	do.
Fiscus	I. Holsten	3	Kl. Rackow P. T. E.		Grimmen
Graf **von Bismarck-Bohlen,** Excell., auf Carlsburg		0,2 2,2	Brandshagen P. T. Wüstenfelde E.		Stralsund
Holsten		6,2 10	Langenfelde P. T. Grimmen P. T. E.		Grimmen
Stadt Greifswald und **Hosp. z. Heil. Geist**	I. Wendel	10,5	Greifswald P. T. E.		Greifswald
Hoeft		3 8	Poggendorf P. T. Kl. Rackow E.		Loitz
v. Behr-Negendanck auf Cavelsdorf	I. Never in Cavelsdorf (Franzburg)	5 22	Tribsees P. T. Grimmen E.		Grimmen
Fiscus	I. 7 Bauern	3,5	Grimmen P. T. E.		do.
Freiherr **v. d. Lancken-Wakenitz** a. Boldewitz	I. Bandlow	4	Grimmen P. T. E.		do.
Stadt Greifswald	I. Glemann	8	Greifswald P. T. E.		Greifswald
Graf **v. Keffenbrinck** auf Griebenow	II. Brandis, Ober-Inspector	4 10,5	Bisdorf P. Grimmen P. T. E.		Grimmen
v. Braun auf Pustow		8 13	Loitz P. T. Kl. Rackow E.	Schmiede	Loitz
Stadt Demmin	I. Glasow, W.	2,5	Demmin P. T. E.		do.
Veit, Geh. Rath, Prof., Dr.		7 14,5	Tribsees P. T. Kl. Rackow E.		Grimmen
Stadt Greifswald und **Hosp. z. Heil. Geist**	I. 5 Pächter	2 4	Reinberg P. Miltzow P. T. E.		Greifswald

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Dönnie, Rtgt.	481	39	—	66	2	588	11598	32	80	64	770	[illegible]
Dorow, Rtgt.	380	—	46	20	—	446	12630	24	72	70	750	—
Drönnewitz, Gut	430	22	22	1	—	475	7416	45	99	75	750	[illegible]
Drosedow, Gut	362	199	117	149	—	827	8667	34	107	84	1065	[illegible]
Düwier, Rtgt.	530	175	11	49	—	765	15033	42	155	115	1300	[illegible]
Eldena, Wüst-, Gut	335	114	2	—	—	451	8694	35	77	59	754	[illegible]
Elmenhorst, Neu-, Rtgt.	412	45	4	—	1	462	8970	39	112	94	563	[illegible]
Engelswacht, Rtgt.	269	24	—	5	1	299	6660	30	50	45	300	[illegible]
Falkenhagen, Rtgt.	386	47	8	40	1	482	12090	45	84	67	600	[illegible]
Faesekow, Rtgt.	209	9	27	—	—	245	5871	17	—	—	436	—
Fraetow, Gut	255	87	136	—	3	481	7283	24	140	110	100	[illegible]
Gerdeswalde, Dom.	342	98	—	—	1	441	6429	24	60	50	100	[illegible]
Glashagen, Dom.	315	111	4	—	—	430	7485	28	62	45	630	[illegible]
Glewitz, Gut	251	43	24	17	—	335	5952	29	62	50	800	[illegible]
Göslow, Rtgt.	407	—	5	15	1	428	11532	40	80	60	1000	[illegible]
Grammendorf, Rtgt.	511	117	31	118	—	877	21555	50	130	90	500	[illegible]
Gransebieth, Rtgt.	428	107	7	35	—	577	10545	43	98	88	1055	[illegible]
Grellenberg, Rtgt.	288	50	—	24	—	362	7481	34	60	50	750	[illegible]
Griebenow, Rtgt.	521	40	11	39	2	613	13185	45	125	95	1000	[illegible]
Grischow, Rtgt mit **Grabow**	320	6	1	20	1	348	7974	17	57	41	730	[illegible]
Gülzow, Gut	409	32	18	2	4	465	9678	50	114	90	1250	[illegible]
Hankenhagen, Gut	262	54	—	10	—	326	9132	37	71	54	592	[illegible]
Hildebrandshagen, Mittel-, Gut	77	8	—	2	—	87	1365	10	40	39	—	[illegible]
Hildebrandshagen, Nordhof, Dom.	226	26	—	—	—	252	4548	18	50	38	550	[illegible]
Hildebrandshagen, Südhof, Dom.	116	15	3	—	—	134	2850	10	38	34	—	[illegible]
Hinrichshagen, Nieder-, Gut	207	39	—	—	—	246	5553	28	64	42	324	[illegible]
Hinrichshagen, Ober-, Gut	421	47	—	—	—	468	10997	50	150	124	330	[illegible]
Hohenwarth, Domäne	444	60	5	—	—	509	9663	32	87	60	620	[illegible]
Hoikenhagen, Gut	180	55	—	—	—	235	3819	20	32	28	550	[illegible]
Holthof, Gut	239	41	1	19	—	300	6621	25	47	37	634	[illegible]
Jager, Gut	369	89	13	241	—	712	17104	32	90	60	800	[illegible]
Jahnkow, Rtgt.	396	116	27	46	—	585	16479	31	119	86	669	[illegible]
Jargenow, Rtgt.	349	37	40	10	17	453	10686	36	82	71	920	[illegible]
Jeeser, Gut	364	66	—	131	8	569	9822	47	116	81	761	[illegible]
Jessin, Rtgt.	416	22	12	—	—	450	10600	42	95	75	400	[illegible]
Kakernehl, Dom.	345	45	6	—	1	397	7257	30	70	50	600	[illegible]
Kalkvitz, Gut	22	10	12	—	—	44	894	4	20	12	10	[illegible]
Karrendorf, Gut	309	129	70	—	5	513	7404	32	105	85	400	[illegible]
Keffenbrinck, Rtgt.	529	108	22	59	—	718	21648	37	102	80	900	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Freiherr **v. d. Lancken-**	I. Krey	2	Kl. Rakow P. T. E.		Grimmen
Wakenitz a. Boldewitz	II. Liedloff				
Freiherr **von Keffen-**	I. Putzier in Neh-	10	Tribsees P. T.		do.
brinck-Ascheraden	ringen	15	Kl. Rakow E.		
auf Keffenbrinck					
Stadt Demmin	I. von Klitzing	3,5	Demmin P. T. E.		Loitz
von Bilow auf Gülzow	I. Grönlund	4,5	Loitz P. T.		do.
		5	Randow E.		
Reimer'sche Erben	II. Schütte	4,5	Kl. Rakow P. T. E.		do.
Stadt Greifswald	I. Schömann	4	Horst P. T.		Grimmen
		8	Grimmen E.		
von Lochow		—	Elmenhorst P. T. E.		do.
von Schlichtegroll	I. Hart	2,2	Miltzow P. T. E.		Stralsund
Graf **von Essen** in Wien	I. Hagemann	2	Reinberg P. T.	Windmühle	Greifswald
		5,5	Miltzow E.		
Veit, Prof., Dr. in Bonn		5,5	Tribsees P. T.		Grimmen
		17,5	Grimmen E.		
Stadt Greifswald	I. Harms	8	Greifswald P. T. E.		Greifswald
Fiscus	I. Prützmann	0,5	Horst P. T.		Grimmen
		7,5	Miltzow E.		
Derselbe	I. Holtz	6	Grimmen P. T. E.		do.
		2,3	Wittenhagen E.		
von Hagenow auf	I. Behrendt	1,5	Langenfelde P. T.		Loitz
Langenfelde		8	Kl. Rakow E.		
Wallis		8,5	Gützkow P. T.		do.
		12	Greifswald E.		
Sombart in Berlin	I. Wodarg, Hptm.	4,5	Langenfelde P. T.		Grimmen
	a. D.	11	Kl. Rakow E.		
Hecht		8,5	Tribsees P. T.		do.
		11,5	Grimmmen E.		
Hecht, Ltnt. a. D.		4,4	Grimmen P. T. E.		do.
Graf **v. Keffenbrinck,**	I. Brandes	8	Greifswald P. T. E.		do.
Köpcke		1,6	Kl. Rakow P. T. E.		do.
von Bilow	II. von Hafften	5	Loitz P. T.		Loitz
		5,5	Kl. Rakow E.		
Graf **von Essen** in Wien	I. Mehrere Pächter	2	Miltzow P. T. E.		Greifswald
Halliger		4,2	Miltzow P. T. E.		Stralsund
Fiscus	I. Rieck	4	Miltzow P. T. E.		do.
Derselbe	I. Albrecht	4,6	Miltzow P. T. E.		do.
Stadt Greifswald und	I. In 2 Höfe verp.	2	Reinberg P.		do.
Hosp. z. Heil. Geist		3	Miltzow T. E.		
	I. In 5 Höfe verp.				
Fiscus	I. Harder	4,2	Grimmen P. T. E.		Grimmen
Barnewitz in Greifswald	I. Prützmann	4,2	Grimmen P. T. E.		do.
Bekker, Fr.	II. Kaestner	2	Grimmen P. T. E.		do.
Stadt Greifswald und	I. 3 Pächter	3	Horst P. T.		Greifswald
Hosp. z. Heil. Geist		2	Jeeser E.		
Spalding in Greifswald	I. Spalding	3	Langenfelde P. T.		Loitz
		6,5	Kl. Rakow E.		
½ **Schubert, A.**		7,5	Gützkow P. T.		Grimmen
½ **Glemann**		17	Greifswald E.		
Stadt Greifswald	I. 4 Pächter	5	Miltzow P. T. E.		Greifswald
		—	Jeeser E.		
Prosch, Dr.		3	Grimmen P. T. E.		Grimmen
Fiscus	I. Schwing	4	Elmenhorst P. T. E.		do.
		2,4	Wittenhagen E.		
Stadt Greifswald	I. Vaegler	10	Greifswald P. T. E.		Greifswald
Stadt u. **Hosp. Greifs-**	I. 4 Pächter	7	Greifswald P. T. E.		do.
wald					
Freiherr **von Keffen-**	I. Putzier in Alten-	12	Tribsees P. T.		Grimmen
brinck-Ascheraden	willershagen	20	Demmin E.		

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ	4. Viehstand Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Kirchdorf, Gut	392	120	43	49	1	605	12264	54	115	90	1000	[illegible]
Landsdorf, Rtgt.	559	71	2	3	5	640	16506	44	120	100	1200	[illegible]
Langenfelde, Rtgt.	510	160	34	123	—	827	11055	44	144	128	1168	[illegible]
Lehmhagen, Gross-, Rtgt.	295	27	2	—	—	324	8664	33	73	53	509	[illegible]
Lehmhagen, Klein-, Dom.	259	4	3	—	—	266	5352	41	58	42	309	[illegible]
Leyerhof, Rtgt.	478	45	1	117	1	642	11859	44	100	80	980	[illegible]
Lüssow, Rtgt.	191	23	—	—	1	215	3636	16	70	58	450	[illegible]
Mannhagen, Dom.	490	81	45	2	—	618	13479	62	85	70	1000	[illegible]
Medrow, Rtgt.	576	166	70	295	—	1107	15489	40	120	100	1400	[illegible]
Mesekenhagen, Dom.	408	153	81	8	12	662	10563	66	120	80	700	[illegible]
Middelhagen, Gut	259	28	—	—	—	287	8565	31	46	38	550	[illegible]
Miltzow, Gross-, Gut	415	31	8	13	—	467	13245	56	103	85	1102	[illegible]
Miltzow, Klein-, Rtgt.	249	7	—	—	1	257	5901	23	37	36	726	[illegible]
Müggenwalde, Rtgt.	291	40	30	6	—	367	8478	32	64	48	600	[illegible]
Nehringen, Rtgt.	315	128	40	6	—	489	12963	42	159	119	821	[illegible]
Neuhof, Gut	277	36	5	—	—	318	9625	40	65	64	600	[illegible]
Niederhof, Rtgt.	210	51	4	20	2	287	6516	23	40	40	300	[illegible]
Nielitz, Gut	452	72	5	14	1	544	10074	37	78	69	1072	[illegible]
Nossendorf, Gut	363	63	29	—	1	456	13572	45	72	60	1000	[illegible]
Oberschlag, Gut	33	19	—	—	—	52	621	7	30	16	110	[illegible]
Oelsdorf, Gut*)	94	10	8	5	—	117	1992	—	—	—	—	[illegible]
Passow, Rtgt.	532	88	65	—	—	685	16494	32	60	50	900	[illegible]
Poggendorf, Domäne	547	40	—	—	1	588	13149	48	103	75	1451	[illegible]
Poggendorf, Forst	55	8	—	623	—	686	5841	4	12	12	—	[illegible]
Pöglitz, Rtgt.	730	60	—	106	—	896	19122	56	120	105	1100	[illegible]
Prützmannshagen, Dom.*)	89	7	—	—	—	96	2010	—	—	—	—	[illegible]
Prützmannshagen, Dom. Tert.	59	11	—	1	—	71	1470	6	27	18	—	[illegible]
Pustow, Rtgt. m. Vorw. **Damerow**	419	51	20	132	—	622	8949	20	56	40	500	[illegible]
Quitzin, Rtgt.	353	70	71	175	—	669	11520	40	80	78	800	[illegible]
Rakow, Gross-, Gut	623	36	—	83	1	743	15492	60	103	85	1450	[illegible]
Randow, Gut	272	113	—	—	—	385	6264	22	64	54	636	[illegible]
Reinberg, Gut	105	25	—	—	—	130	3798	10	30	—	50	[illegible]
Reinkenhagen, Gut	430	40	6	—	1	477	8856	36	60	58	700	[illegible]
Rekentin, Rtgt.	355	129	10	40	—	534	9603	35	80	65	700	[illegible]
Rodde m. **Camper,** Rtgt.	381	208	65	314	1	969	17463	30	130	109	890	[illegible]
Rolofshagen, Gut	243	43	6	26	—	318	5583	26	47	44	620	[illegible]
Rustow, Gut	449	91	14	—	—	554	11694	35	80	70	1200	[illegible]
Schmietkow, Domäne	404	9	—	—	4	417	9072	27	60	57	997	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Stadt Greifswald und Hosp. z. Heil. Geist	I. Ruge	6	Miltzow P. T. E.		Greifswald
		2	Jeeser E.		
Eggerss, A.		3	Tribsees P. T.	Dampfmolkerei	Grimmen
		20	Grimmen E.		
von Hagenow, Dr.	I. Fust	—	Langenfelde P. T.		Loitz
		9	Kl. Rakow E.		
Barnewitz'sche Erben	I. Wahnschaffe	1,8	Grimmen P. T. E.		Grimmen
Fiscus	I. Krooss	2,5	Grimmen P. T. E.		do.
Wossidlo		6	Grimmen P. T. E.		do.
Freiherr v. d. Lancken-Wakenitz a. Boldewitz	I. Dützmann	3	Bisdorf P. T.		Loitz
		8,6	Rakow E.		
Fiscus	I. Lüder, Ernst	3,5	Miltzow P. T. E.		Greifswald
von Witzleben, Frau in Demmin	I. v. Witzleben, Ltnt. d. Res.	3,2	Nossendorf P. T.		Loitz
		10	Demmin E.		
Fiscus	I. Asmis	7,5	Greifswald P. T. E.		Greifswald
		5	Jeeser E.		
St. Nicolai- u. St. Marienkirche in Stralsund	I. Lobeck	1	Brandshagen P. T.		Stralsund
		5,5	Miltzow E.		
Spalding		3	Miltzow P. T. E.		do.
Beug in Stralsund	I. Anderssen	3	Miltzow P. T. E.		Greifswald
Barnewitz in Greifswald	I. Mau	3,5	Grimmen P. T. E.		Grimmen
Freiherr von Keffenbrinck-Ascheraden auf Keffenbrinck	I. Putzier	5,5	Langenfelde P. T.		do.
		16	Demmin E.		
Hecht		1,5	Brandshagen P. T.	Ziegelei	Stralsund
		6	Miltzow E.		
Graf von Bismarck-Bohlen auf Carlsburg	I. Schütt	2	Brandshagen P. T.		do.
		6,5	Miltzow E.		
von Hagenow, Dr. auf Langenfelde	I. Anders	5	Kl. Rakow P. T. E.		Loitz
Stadt Demmin	I. Plate	2	Nossendorf P. T.		do.
		7	Demmin E.		
Kirche zu Tribsees	I. Scharnweber	2,3	Tribsees P. T.		Grimmen
		16	Grimmen E.		
von Bilow a. Gülzow	I. Müller	6	Grimmen P. T. E.		do.
Freiherr v. d. Lancken-Wakenitz a. Boldewitz	I. Fabricius	1,5	Goermin P. T.		Loitz
		13,5	Greifswald E.		
Fiscus	I. Mierendorff	—	Poggendorf P. T.		Grimmen
Forst-Fiscus	II. Rücker, Forstm.	5	Kl. Rakow E.		
von Schlagenteuffel		4	Vorland P. T.		do.
		13,5	Grimmen E.		
Fiscus	I. Greyer	6	Grimmen P. T. E.		do.
Derselbe	I. Krabbe	7	Grimmen P. T. E.		do.
v. Braun, Fideicommissbes.	I. Ehlers	4,2	Dersekow P. T.		Loitz
		12	Greifswald E.		
Reimer		5	Grimmen P. T. E.		Grimmen
Anders		0,6	Kl. Rakow P. T. E.		do.
Stadt Demmin	I. Fielitz	4,5	Demmin P. T. E.		Loitz
		—	Randow E. (H.-St.)		
Stadt Greifswald und Hosp. z. Heil. Geist	I. Engell	—	Reinberg P. T.	Molkerei	Greifswald
		3,8	Miltzow E.		
Holtz		1	Miltzow P. T. E.		Stralsund
Calliess		4,7	Tribsees P. T.		Grimmen
		14	Grimmen E.		
Freiherr von Keffenbrinck-Ascheraden a. Keffenbrinck	I. Putzier in Nehringen	3	Langenfelde P. T.		do.
		14	Demmin E.		
Reimer a. Quitzin		6	Grimmen P. T. E.		do.
Schmidt, O.		3,5	Loitz P. T.		Loitz
		2,5	Randow E. (H.-St.)		
Fiscus	I. Schmidt	3	Poggendorf P. T.		do.
		7	Kl. Rakow E.		

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						3. Grundsteuer-Reinertrag ℳ.	4. Viehstand.				
	Acker incl. Gärten	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.		Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Schönenwalde, Rtgt.	195	6	—	1	—	202	4638	14	34	25	426	[illegible]
Schoenhof, Rtgt.	275	34	—	3	2	314	8688	38	70	50	550	[illegible]
Schoppenmühl, Gut	7	13	—	—	1	21	342	3	8	8	—	[illegible]
Schwinge, Domäne	313	59	—	—	—	372	7872	40	71	57	750	[illegible]
Segebadenhau, Dom.	414	95	22	—	—	531	12561	35	115	85	900	[illegible]
Siemersdorf, Dom.	366	150	40	—	—	556	9726	44	104	80	600	[illegible]
Stahlbrode, Gut	446	33	—	—	—	479	16170	56	140	107	400	[illegible]
Stoltenhagen, Dom.	431	75	129	—	—	635	9522	77	225	132	619	[illegible]
Strelow, Rtgt.	475	29	12	106	—	622	13312	65	100	78	925	[illegible]
Stremlow, Rtgt.	409	87	—	143	2	641	14925	52	106	80	750	[illegible]
Techlin, Rtgt.	432	55	3	4	—	494	12897	40	110	80	1000	[illegible]
Toitz, Gut	389	41	17	1	—	448	8574	30	70	50	980	[illegible]
Tremt, Gut	507	32	—	—	—	539	14043	58	125	94	983	[illegible]
Treuen, Domäne	452	33	—	—	10	495	9675	34	62	50	1000	[illegible]
Trissow, Rtgt.	257	53	9	16	1	335	7248	20	56	40	700	[illegible]
Turow, Rtgt.	220	41	10	58	2	331	6837	29	90	60	200	[illegible]
Ungnade, Domäne	326	91	7	—	—	424	6609	37	66	55	858	[illegible]
Vierow, Domäne	201	71	17	73	—	362	7878	17	45	39	600	[illegible]
Vietlipp, Domäne	228	15	1	—	—	244	3561	22	45	35	315	[illegible]
Voigtsdorf, Rtgt.	419	66	7	27	—	519	10662	53	120	84	500	[illegible]
Volksdorf, Rtgt	644	194	19	134	—	991	21210	59	196	122	1725	[illegible]
Vorland, Domäne	364	71	2	—	—	437	11073	83	173	126	826	[illegible]
Wendeforst, Gut	4	2	—	336	—	342	2832	2	6	4	—	[illegible]
Wendorf, Gut	116	25	17	3	—	161	2487	10	45	30	—	[illegible]
Willershusen, Rtgt.	401	79	18	130	—	628	9738	44	84	74	820	[illegible]
Willerswalde, Rtgt.	453	78	20	—	—	551	12933	44	86	81	932	[illegible]
Wilmshagen, Gut	494	55	—	—	—	549	10503	48	95	80	500	[illegible]
Windebrak, Gut	134	8	—	—	—	142	2523	19	38	29	355	[illegible]
Woldeforst, Gutsbez.	31	6	—	787	—	824	9405	5	18	10	6	[illegible]
Woltershagen, Gut	117	17	1	—	—	135	5067	—	7	7	9	[illegible]
Wolthof, Gut	80	26	6	132	—	244	4173	9	40	17	55	[illegible]
Wotenick, Gut	291	27	4	1	—	323	6858	32	90	67	480	—
Wüsteney, Rtgt.	481	92	—	11	1	585	14499	37	80	60	800	[illegible]
Wüstenfelde, Gut	182	16	—	—	2	200	3700	18	34	28	400	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Fabricius		3 Grimmen P. T. E,		Grimmen
von Russdorf		2 Brandshagen P. T. (el.)		Stralsund
Schulz		3 Miltzow T. E. 3 Loitz P. T.		Loitz
Fiscus	I. Stuth	— Randow E. (H.-St.) 3 Loitz P. T.		do.
Derselbe	I. Flemming	9,5 Randow E. (H.-St.) 15 Horst P.		Grimmen
Derselbe	I. Schubart	6,5 Miltzow T. E. 4 Tribsees P. T.		do.
Stadt Greifswald und **Hosp. z. Heil. Geist**	I. 6 Pächter	15 Grimmen E. 3,5 Reinberg P.		Greifswald
Fiscus	I. 10 Bauern	7 Miltzow T. E. 5 Grimmen P. T. E.		Grimmen
Rassow, Ernst		9 Grimmen P. T. E.	Gestüt	do.
von Bülow-Thalberg, Herm., Ritm. a. D.		5,5 Tribsees P. T. 14,5 Grimmen E.		do.
von Hennigs		4 Tribsees P. T. 17 Grimmen E.	Molkerei	do.
Wendorff, Hugo, Dr.		2,5 Nossendorf P. T. 8,5 Demmin E.		Loitz
Stadt Greifswald	I. 6 Pächter	3 Reinberg P. 6 Miltzow T. E.		Greifswald
Fiscus	I. Böckler	6 Loitz P. T. 9 Kl. Rakow E.		Loitz
Reimer'sche Erben	II. Dürkop	2 Goermin P. T. 13,5 Greifswald E.		do.
von Ferber in Berlin	I. von Ferber	4 Langenfelde P. T. 6,5 Kl. Rakow E.		do
Fiscus	I. Holtz	3 Abtshagen P. T. 6,5 Grimmen E.		Grimmen
v. Braun auf Pustow	I. Diekmann	3,5 Goermin P. T. 15 Demmin E.		Loitz
Fiscus	I. Kunkel und Radloff	3 Grimmen P. T. E.		Grimmen
Spalding		4,2 Langenfelde P. T. 11 Grimmen E.		do.
von Mecklenburg'sche Erben	I. Putzier	2 Nossendorf P. T. 10 Demmin T. E.		Loitz
Fiscus	I. Finck	— Vorland P. T. 9 Grimmen T. E.		Grimmen
Stadt Demmin		6 Demmin P. T. E.		Loitz
Detgens		2 Horst P. T. 2,5 Jeeser E.		Grimmen
Graf **v. Keffenbrinck** auf Griebenow	I. Henning	8 Bisdorf P. T. 9 Grimmen E.		do.
Putzier		6 Grimmen P. T. E.		do.
Stadt Greifswald und **Georg-Hospit.**	I. 5 Pächter	5 Miltzow P. T. E.		Greifswald
Schade		1,3 Abtshagen P. T. 3 Elmenhorst E.		Grimmen
Stadt Demmin	II. Ballauff, Kgl. Oberförster	6 Demmin P. T. E.		Loitz
Spalding a. Gr.-Miltzow		0,5 Brandshagen P. T. 2,5 Wüstenfelde E.		Stralsund
Reimer'sche Erben	I. Spalding	4 Langenfelde P. T. 5,5 Kl. Rakow E.		Grimmen
Stadt Demmin	I. Proemmel	4,5 Demmin P. T. E.		Loitz
Freiherr **v. d. Lancken-Wakenitz** auf Boldewitz		3 Poggendorf P. 7,5 Grimmen T. E.		do.
Lange		2 Brandshagen P. T. — Wüstenfelde E.		Greifswald

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag ℳ.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Zarnecla, Gut	219	157	52	118	—	546	7365	37	64	30	600	35
Zarnekow, Rtgt.	316	79	22	61	—	478	11964	35	85	68	905	105
Zarnewanz, Klein-, Dom.*)	118	18	—	—	1	137	2499	—	—	—	—	—
Zarrentin, Rtgt.	268	94	12	88	7	469	10599	30	100	80	900	70
Zastrow, Gross-, Dom.	536	39	—	—	1	576	17382	40	89	82	1341	99
Zetelvitz, Gross-, Rtgt.	288	11	10	—	—	309	7830	30	62	47	700	51
Zetelvitz, Klein-, Dom.	87	3	—	—	—	90	1524	9	32	25	120	20

Kreis Rügen.

Geographisch-statistisch-geschichtliche Vorbemerkung.

Insel und Kreis **Rügen** hat bei einer Grösse von 967,7 qkm 44995 Einwohner, von denen 3821 auf Bergen (Kreisstadt) 1986 auf Garz a. R., 1300 auf Gingst, 1812 auf Putbus, 1574 auf Sagard kommen; auf 1 qkm entfallen demnach durchschnittlich 46 Einwohner.

Von allen Inseln der Ostsee hat Rügen die mannichfaltigste und zerrissenste Gestaltung. Ueberall an seinen Küsten dringt das Meer in zahlreichen Buchten tief ins Land ein, so dass die Küstenlinie der Insel, während sie von Norden nach Süden $6^3/_4$, von Osten nach Westen im grössten Durchmesser $5^3/_4$ Meilen misst, nahezu 60 Meilen beträgt. Der Rügianische Bodden bildet mit ihr mehrere kleine Meerbusen: bei Mönchgut, auf Zudar, bei Swantow und auf der Drigge. Die Namen dieser Busen, auch Bodden oder Inwieken genannt, sind: die Lanker Wiek mit dem Neuensiner See, der Selliner See, der Wreechener See, die Schoritzer Wiek, der Altensiner See, die Hagener und die grosse Zickersche Inwiek. Im Westen tritt die Ostsee zwischen Barhöft und der südlichen Spitze der Insel Hiddensee durch den Gellen ein, ebenso zwischen dieser Insel und der Halbinsel Wittow. Sie bildet hier das grosse Binnengewässer, wodurch Hiddensee, Ummanz und die Halbinseln Wittow und Jasmund von Rügen selbst getrennt werden. An vielen Stellen tritt auch hier das Wasser aus dem grossen Bodden tiefer ins Land und bildet kleinere Inwieken, als z. B. die Pribberowsche Wedde, die Landowsche Wedde, die Lischower Wiek und den Kubitzer Bodden. Die Meerenge zwischen Hiddensee und Rügen in der Nähe des kleinen Hofes Seehof heisst der Trog. Der grosse Jasmunder Bodden, mit welchem der Tetzitzer See zusammenhängt und der kleine Jasmunder Bodden, sowie der Breeger Bodden, erstrecken sich von der Prora bis zur Wittower Heide von Süden nach Norden. An der Seeküste sind zwei grosse Meerbusen, Prorer und Tromper Wiek, letzterer für die Schifffahrt besonders gefährlich.

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Reimer'sche Erben	II. Schütte i. Düwier	5	Kl. Rakow P. T. E.		Loitz
Putzier		3,2	Langenfelde P. T.		Grimmen
		9,5	Kl. Rakow E.		
Fiscus	I. Mehrere Colonisten	1	Gr. Bisdorf P. T.		Loitz
		10	Kl. Rakow E.		
Holtz		7,7	Tribsees P. T.		Grimmen
		11,5	Grimmen E.		
Fiscus	I. Flemming	4	Dersekow P. T.		Loitz
		11	Greifswald E.		
von Braun auf Pustow	I. Kurth	4,2	Dersekow P. T.		do.
		10,5	Greifswald E.		
Fiscus	I. von Huet	5	Dersekow P. T.		do.
		11,5	Greifswald E.		

Zu der Insel Rügen gehören die Inseln: Hiddensee, Ummanz, die kleine Insel Vilm im Greifswalder Bodden, einige kleinere Eilande an der Westküste und die Insel Pulitz im kleinen Jasmunder Bodden.

Rügen steigt vom Seestrande bis zur Mitte der Insel, wo der Rugard den höchsten Punkt bildet, auf; an der Ostsee auf Jasmund in der Stubbenitz, auf der Granitz, in Mönchgut und auf der Halbinsel Wittow in Arkona finden sich geringere Höhen. Der nördliche Theil der Insel Hiddensee steigt in Dornbusch bei Kloster bis zu bedeutender Höhe an, der westliche Theil Rügens ist flach, ebenso die Insel Ummanz.

Die Insel wird von vielen Bächen bewässert: dem Tauben-Sehrower, Regasser, Charower, Thiesnitzer, Sagarder, Volkssitzer, Balderecker, Trochower, Tribber, Zarnitzer, Stein-Bozower und Schwieser Bach und der Stäger Rinne. Ausserdem gibt es sowohl auf Rügen als auf Jasmund noch viele kleinere Bäche, wovon die auf Jasmund befindlichen fast alle in der Stubbenitz entstehen, indem sich ihr Wasser zum Theil in den Bergschluchten sammelt. Eisenbahnstrecken sind vorhanden: die Bahn von Stralsund nach Bergen, von Bergen nach Crampas-Sassnitz und von Bergen nach Putbus-Lauterbach. Chausseen bestehen zwischen Bergen-Sagard, Bergen-Klus-Trent-Wittower Fähre, Klus-Gingst, Samtens-Bergen, Altefähre und Bergen-Putbus-Lauterbach. Ausserdem ist die Chausseestrecke Sagard-Glowe-Altenkirchen und Trent-Schaprode im Bau begriffen. Von Samtens über Garz nach Zudar bis gegenüber Stahlbrode führt ebenfalls feste Landstrasse.

Bergen, wo Fürst Jaromar I. 1193 ein Nonnenkloster gründete, wurde erst 1613 durch Herzog Philipp Julius zur Stadt erhoben und hatte 1782 1382 Einwohner.

Garz, der alte rügische Burgwall Karentia mit einem Tempel, wurde 1168 von Waldemar I. von Dänemark erobert und zerstört, aber wieder hergestellt und wurde 1319 Stadt. Sie hatte 1782 738 Einwohner.

Gingst, Putbus und Sagard sind Flecken.

Kreisphysikus: **Settegast, Dr.**
Kreiswundarzt: **Bombelon.**
Kreisthierarzt: **Köhler.**
Kreissekretär: **Haas.**
Katasterkontroleur: **Plog.**

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ	4. Viehstand Pferde	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe	Schweine
Altensien, Gut	218	39	2	1	—	260	5505	25	96	71	295	36
Altkamp, Gut	320	63	4	—	—	387	7803	32	121	120	80	60
Bandelvitz, Klein-, Gut	119	3	2	—	—	124	4281	12	28	27	275	20
Banz u. **Buhrkow,** Gut	150	—	12	—	—	162	5913	15	45	44	45	[illegible]
Banzelvitz, Gross-, Gut m. Antheil **Kussvitz**	160	15	82	5	18	280	3815	15	35	28	400	[illegible]
Barnkevitz, Gr.- u. **Kl.-,** Gut	224	8	3	—	1	236	8937	24	50	40	500	[illegible]
Benz, Gut	192	17	—	—	—	209	6450	18	40	33	400	50
Berglase, Rtgt.	347	49	9	60	—	465	10638	44	68	52	600	70
Bietegast, Gut	334	31	10	41	1	417	8175	48	60	45	600	[illegible]
Bisdamitz, Gut	141	2	6	10	—	159	3810	12	23	23	230	16
Bohlendorf, Rtgt.	257	—	—	2	—	259	14382	32	52	40	560	40
Boldewitz, Rtgt. m. **Kl.-Lipsitz, Muglitz** u. **Volkshagen**	541	15	—	174	—	730	18450	70	120	—	1200	80
Borchlitz, Gut m. **Barnkevitz** u. **Semper**	395	46	12	161	—	614	15666	40	56	44	800	25
Breesen, Gut	293	30	79	—	2	404	8961	40	75	65	905	65
Breetz, Gut	119	2	1	2	—	124	3330	11	30	24	250	14
Buhlitz, Gut	118	5	—	—	—	123	1518	6	11	7	250	[illegible]
Buschvitz, Gut	139	15	12	1	19	186	3327	13	23	18	250	16
Busswitz, Rtgt. mit Antheil **Moordorf**	249	11	—	—	—	260	2622	24	30	30	320	42
Campe, Rtgt.	138	4	—	—	—	142	3768	14	20	17	200	[illegible]
Capelle, Rtgt.	357	30	46	—	21	454	13101	45	90	—	1200	[illegible]
Carnitz, Rtgt.	166	26	1	100	11	304	4425	18	45	40	400	30
Cartzitz, Rtgt. mit **Lüssmitz**	389	43	41	11	1	485	17415	48	78	63	1413	46
Casselvitz, Rtgt.	267	20	7	1	—	295	8118	32	53	39	582	39
Clementelvitz, Gut	126	13	—	—	—	139	3834	siehe Lancken J.				
Coldevitz, Gut	205	19	6	15	—	245	3594	18	50	40	350	[illegible]
Cowall, Rtgt.	149	6	5	—	—	160	3465	20	34	24	323	[illegible]
Cransdorf, Gut	122	4	2	—	1	129	5616	12	24	23	200	66
Crimvitz, Rtgt mit **Jungfernstieg** und **Litzenhagen**	226	44	8	32	1	311	3072	30	42	30	300	[illegible]
Dalkvitz, Rtgt.	147	26	—	—	—	173	6915	14	35	30	200	[illegible]

Rügen.

Bergen.

von Koerber, Dr.

Sitz des Oberlandesgerichts: **Stettin.**
Sitz des Landgerichts: **Greifswald.**
Rechtsanwälte im Kreise: **Haensel u. Jacobi.**

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Fürst zu **Putbus**	I. parzellenweise verp.	2,5 5	Sellin P. T. Putbus E.		Bergen
Kloster St. Jürgen am Strande in Stralsund	I. In Parz. verp.	1 14	Casnevitz P. T. Putbus E.	Kreideschlemmerei	do.
Marienkirche in Stralsund	I. Reimer	3	Altefähr P. T. E.		do.
Kloster St. Annen u. **Brigitten** in Stralsund	I. In Parz. verp.	3,3 28	Altenkirchen P. T. Bergen E.		do.
Röhl		2 12	Rappin P. T. Bergen E.		do.
Stadt Stralsund und **Siegfried-Vicarie**	I. Holst	2,5	Altefähr P. T. E.		do.
Kloster St. Jürgen am Strande in Stralsund	I. Grahl	3,2 8	Poseritz P. T. Altefähr E.		do.
von der Lancken-Plüggentin	I. Mülenfeld	3	Samtens P. T. E.		do.
Kloster St. Jürgen am Strande in Stralsund	I. Burmeister	2,6	Samtens P. T. E.		do.
Marienkirche in Stralsund	I. Schneider	2,5 5	Bobbin P. T. Sagard E.		do.
Freiherr **von Bohlen,** Erbkämmerer		3 28	Wiek P. T. Sagard E.		do.
Freiherr **v. d. Lancken-Wakenitz**	I. Kroos, F., Pächter v. Muglitz	5 7	Gingst P. T. Bergen E.		do.
von der Lancken-Plüggentin	I. Ruge	2,7	Sagard P. T. E.		do.
Kloster St. Jürgen vor Rambin in Stralsund	I. Dähn	4	Altefähr P. T. E.		do.
Schönrogge		3 22	Neuenkirchen P. T. Bergen E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Sass in Streu	4,6 8,5	Zirkow P. T. Bergen E.		do.
Graf **v. Behr-Negendanck,** Wirkl. Geh. Rath auf Semlow	I. Mau	3	Bergen P. T. E.		do.
Ewert in Berlin, Friedrichstrasse 39	I. Ewert	1,5 6	Dreschvitz P. T. Samtens E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Buckert	1 6	Bobbin P. T. Sagard E.		do.
von Esbeck-Platen, Kammerherr		1,2 12	Gingst P. T. Samtens E.		do.
Freifrau **v. d. Lancken-Wakenitz**		4,5 5	Garz a. R. P. T. Samtens E.		do.
Leitner, Carl, Fabrikbesitzer in Grimmen	I. von Platen auf Parchow	3,3 9,5	Patzig P. T. Bergen E.		do.
von Harder		2,5	Sagard P. T. E.		do.
von Hansemann, Kommerzienrath i. Berlin	II. Busch	0,1 3,5	Lancken b. S. P.E. Sassnitz T.		do.
Schlieff in Berlin	I. Facklam	2,5 3	Sehlen a. R. P. T. Teschenhagen E.		do.
Wendt		1,5 4,7	Garz a. R. P. T. Samtens E.		do.
Dols	I. Dierling	4,7	Altefähr P. T. E.		do.
Fürst **zu Putbus**		2,4 7,2	Garz a. R. P. T. Samtens E.		do.
Derselbe	I. Peuss, Albert	1,2 6	Zirkow P. T. Bergen E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Darseband, Rtgt. mit **Grebshagen**	178	13	—	3	—	194	5919	18	50	30	250	15
Darz, Rtgt.	128	10	10	—	—	148	4053	13	29	24	300	10
Datzow, Gross-, Rtgt. mit **Bornkathen, Gröningsbrink** u. **Trinwerder,** Rtgt.	249	25	19	5	1	299	9084	24	50	40	560	[illegible]
Dollahn, Gut	144	5	—	8	—	157	3156	11	33	26	337	18
Drammendorf, Gut	272	27	30	—	—	329	10637	20	55	45	600	40
Dranskehof, Rtgt.	216	—	—	—	—	216	6366	18	40	30	350	[illegible]
Drigge, Rtgt.	134	38	32	76	29	309	4167	16	42	37	321	36
Dubkevitz, Rtgt.	234	7	—	2	—	243	8238	50	40	39	600	50
Dubnitz, Rtgt. mit **Reetz**	178	12	—	—	—	190	5500	16	36	30	500	24
Dumsevitz, Rtgt.	350	22	6	4	—	382	14082	22	71	46	796	49
Dumsevitz b, Gut	113	20	9	1	—	143	4260	23	52	38	612	[illegible]
Dussvitz, Rtgt.	202	39	—	2	—	243	2958	25	40	32	500	120
Dwarsdorf und **Tribkevitz, Klein-,** Rtgt.	74	2	14	—	—	90	3006	siehe Vaschvitz				
Frankenthal, mit **Luttow,** Rtgt.	289	110	2	5	1	407	8400	26	70	50	500	70
Freesen, Rtgt.	271	42	100	47	10	470	5619	32	68	53	655	[illegible]
Freesenort, Gut	54	4	67	—	6	131	834	9	33	32	40	[illegible]
Freetz, Gut	163	18	8	—	—	189	4737	19	52	34	20	37
Gagern, Gut	397	42	15	44	2	500	19203	45	102	84	933	107
Gauschvitz, m. **Garditz,** Rtgt.	270	31	60	65	—	426	7689	21	47	45	400	[illegible]
Garftitz, Rtgt. m. **Blieschnow**	193	54	—	3	—	250	4600	26	56	—	400	[illegible]
Garlepow mit **Glutzow,** Rtgt.	241	29	26	11	—	307	9300	21	40	31	600	[illegible]
Giesendorf, Gut	153	47	—	—	—	200	3840	22	68	60	50	60
Glowe, Gut	102	19	92	—	—	213	2205	20	103	56	86	17
Glowitz, Gut	149	15	4	2	—	170	2208	27	71	53	83	[illegible]
Gobbin, Rtgt. mit **Dummertevitz**	366	69	39	2	—	476	5790	32	69	50	1077	[illegible]
Goldevitz. Gut	115	14	—	—	—	129	5490	14	31	22	200	[illegible]
Götemitz, Gut	397	14	1	9	5	426	14046	46	56	40	875	[illegible]
Grabow P, Rtgt.	84	7	—	—	1	92	2646	8	23	20	300	10
Grabow Z, Rtgt. m. **Grabow,** Dorf	292	40	33	—	1	366	11364	36	57	50	781	46
Grahlhof, Gut	131	1	3	—	—	135	3669	12	32	27	200	[illegible]
Gramtitz, Gut	166	2	—	—	—	168	6177	32	100	85	—	60
Granitz, Rtgt.	62	5	—	—	—	67	978	8	24	23	90	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Fürst zu Putbus	I. Gaertner, Osc.	0,5	Puttbus P. T. E.		Bergen
Derselbe	I. Martiens	0,8 7,5	Zirkow P. T. Bergen E.		do.
Tiburtius		3 5	Poseritz P. T. Rambin E.		do.
Fürst zu Putbus	I. Schwanebeck	3,5 8,5	Zirkow P. T. Bergen E.		do.
Kloster St. Jürgen vor Rambin in Stralsund	I. Kirchner'sche Erben	1	Rambin P. T. E.		do.
Greese		— 27	Dranske P. T. Sagard E.		do.
von Bagevitz		9	Altefähr P. T. E.		do.
von Berg		2,4 13	Gingst P. T. Samtens E.		do.
Fürst zu Putbus	I. Mohr u. Fock in Mönkendorf	3	Sagard P. T. E.		do.
Derselbe	I. Oppenheim	3,2 9	Garz a. R. P. T. Samtens E.		do.
Tiburtius, R.		2,5	Bergen P. T. E.		do.
v. Moerner, Geh. Reg.-Rath a. D. in Berlin	I. Bollow	3 5	Drescbvitz P. T. Samtens E.		do.
von Schultz auf Granskevitz		5 21	Schaprode P. T. Bergen E.		do.
von Gagern	I. von Gagern, Frau, geb. von Blanckensee	3	Samtens P. T. E.		do.
Strübing		3 15	Trent P. T. Bergen E.		do.
Heilige Geist-Kloster in Stralsund		4 20	Waase P. T. Bergen E.		do.
Fürst zu Putbus	I. von Tigerström	4,2	Putbus P. T. E.		do.
Graf von Krassow, Wirkl. Geh. Rath auf Divitz		3 —	Gingst P. T. Samtens E.		do.
Spalding, Otto		1,2 15	Trent P. T. Bergen E.		do.
Fürst zu Putbus	I. Holzerland	0,8 12	Lancken P. T. Putbus E.		do.
von Berg	I. Döhn	2,8 9,5	Poseritz P. T. Samtens E.		do.
Kloster St. Jürgen vor Rambin in Stralsund	I. In Parz. verp.	1	Rambin P. T. E.		do.
Fürst zu Putbus	I. In Parz. verp.	3 7	Bobbin P. T. Sagard E.		do.
Derselbe	I. Lemien	3,5 4	Casnevitz P. T. Putbus E.		do.
Derselbe	I. Oesterreich	2,5 10	Lancken P. T. Putbus E.		do.
Heilige Geist-Kloster in Stralsund	I. Egeti	5 3	Altefähr P. T. Rambin E.		do.
von Kathen'sche Erben	I. Dähn	3,4	Rambin P. T. E.		do.
Freiherr **von Langen,** min., a. Belitz	I. Döhn	2 8,5	Poseritz P. T. Samtens E.		do.
Weström		4,5 15	Zudar P. T. Samtens E.		do.
Kloster St. Jürgen a. Strande in Stralsund	I. Maass, Carl	1	Altefähr P. T. E.		do.
Kloster St. Annen u. Brigitten in Stralsund	I. In Parzellen verpachtet	3,5 29	Wiek P. T. Bergen E.		do.
Fürst zu Putbus	I. Dähn	1 11	Binz P. T. Putbus E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. *M.*	4. Viehstand. Pferde.	Rindvieh überhaupt	Rindvieh davon Kühe	Schafe.	Schweine.
Granskevitz, Rtgt. mit **Renz**	165	35	—	20	—	220	7569	50	40	30	350	[illegible]
Grossow, Rtgt.	164	45	20	9	7	245	6548	16	40	30	375	10
Grubnow, Rtgt. mit **Klein-Grubnow**	126	2	15	—	—	143	4005	—	35	34	300	—
Gurtitz, Rtgt.	104	6	14	—	—	124	5182	12	36	30	295	22
Gurvitz, Rtgt.	88	15	7	—	—	110	2499	8	45	30	35	20
Güstelitz, Rtgt.	137	2	—	—	2	141	3024	12	28	24	125	20
Gustow, Rtgt. mit **Wampen.**	345	32	5	74	15	471	10764	32	70	50	500	50
Gustrowerhöfen, Gut	110	15	—	2	—	127	3432	12	22	19	300	25
Güttin, Domäne	553	16	—	2	—	571	11325	47	74	60	1207	64
Gützlaffshagen, Gut	135	15	1	8	—	159	2625	13	26	21	800	18
Helle, Rtgt.	213	35	20	9	—	277	9552	29	55	42	504	87
Jabelitz, Gut	158	21	47	16	—	242	7266	26	52	38	350	80
				Moor, Rohr u. Unl.								
Jagdschloss, Jagdschloss	—	—	—	1248	4	1252	8994	—	—	—	—	—
Jägerhof, Oberförsterei	8	10	—	160	2	180	1521	2	14	7	6	3
Jarkvitz, Gut	278	6	—	1	1	286	11730	35	48	46	740	25
Jarnitz, Rtgt. m **Nipkenburg** und **Sabitz**	430	56	64	180	35	765	10881	42	92	62	950	60
Kaiseritz, Gut	185	10	4	—	—	199	4437	18	35	26	475	13
Ketelshagen, Rtgt. m. Ziegelei	126	42	1	124	1	294	3690	18	25	23	—	10
Kloster, Gut	192	44	370	60	16	682	3882	20	26	20	700	20
Klucksevitz, Rtgt. m. **Steinshof**	343	3	—	61	—	407	8868	32	60	40	1000	40
Koosdorf, Rtgt.	70	3	—	10	—	83	2556	—	1	1	260	—
Krakvitz, Gut	144	12	2	5	—	163	2382	23	70	50	96	34
Kransevitz, Gut	145	11	4	53	—	213	3414	10	25	18	200	15
Kubbelkow, Gross-, Gut	269	25	15	66	—	375	9276	26	52	50	600	10
Kubbelkow, Klein-, Rtgt.	229	25	—	54	—	308	10428	30	46	34	610	34
Laase, Rtgt. mit Anth. **Neuenkirchen**	154	14	—	4	8	180	3780	21	30	24	350	40
Lancken, Gut	140	25	33	1	—	199	4158	25	93	65	62	42
Lancken I, Rtgt. mit **Buddenhagen** und **Dargast**	698	43	22	97	—	860	17994	79	143	140	1542	69
Lancken W, Rtgt. mit Anth. in **Kreptitz**	357	7	32	—	—	396	15703	28	55	50	700	[illegible]
Lanckenburg, Rtgt.	246	—	1	1	—	248	12606	30	40	35	500	40
Lebbin, Rtgt.	198	30	6	7	—	241	6717	47	18	47	400	40
Libnitz, Gut	280	46	35	3	—	364	15813	32	65	44	800	50
Liddow, Rtgt.	171	3	43	29	—	246	4083	15	39	32	336	16

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km	Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
von Schultz		2,4 19	Trent P. T. Bergen E.		Bergen
Westphal in Greifswald	I. Westphal jr.	4 15	Gingst P. T. Bergen E.		do.
Stahnke in Lebbin		1,6 17	Neuendorf P. T. Bergen E.		do.
von Esbeck-Platen a. Capelle	I. Mau	2 11	Gingst P. T. Samtens E.		do.
Kloster St. Jürgen vor Rambin in Stralsund	I. In Parzellen verpachtet	4	Altefähr P. T. E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Piek	2	Putbus P. T. E.		do.
Stuth, Friedrich		4 6	Poseritz P. T. Altefähr E.		do.
Wallenius'sche Erben	I. Heinzelmann	1,8	Altefähr P. T. E.		do.
Fiscus	I. Dähn	3	Samtens P. T. E.		do.
Alert		1,7 4	Garz a. R. P. T. Samtens E.		do.
Ewert, Albert		5 11	Rappin P. T. Bergen E.		do.
Kloster St. Annen u. Brigitten in Stralsund	I. Lobeck	1,5 16	Trent P. T. Bergen E.		do.
Fürst **zu Putbus**		— 11	Binz P. T. Putbus E.		do.
Derselbe		1 8	Nipmerow P. T. Sargard E.		do.
Kloster St. Annen u. Brigitten in Stralsund	I. Bartels	3,7	Altefähr P. T. E.		do.
Graf **Douglas**	I. Tiburtius, Frau	5	Bergen P. T. E.		do.
von Kahlden auf Neclade	I. Gottschalk	3,5	Bergen P. T. E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Krüger	3,5	Putbus P. T. E.	Ziegelei	do.
Heilige Geist-Kloster in Stralsund	I. Luhde, Frau	3 30	Vitte P. T. Stralsund E.		do.
Henning		2,5 9	Gingst P. T. Samtens E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Giese in Ruschwitz	4 8	Bobbin P. T. Sargard E.		do.
Derselbe	I. In Parzellen verpachtet	2 4	Casnevitz P. T. Putbus E.		do.
von Dycke-Losentitz in Berlin	I. Micheels, G.	1 3	Casnevitz P. T. Putbus E.		do.
Kloster St. Jürgen vor Rambin in Stralsund		4 1	Sehlen P. T. Teschenhagen E.		do.
von Barnekow, Reg.-Rath in Frankfurt a. O.	I. Diereng	3	Bergen P. T. E.		do.
Stahnke, Carl		1,4 16	Neuenkirchen P. T. Bergen E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. In Parz. verp.	— 12	Lancken P. T. Putbus E.		do.
von Hansemann, Geh. Kommerzienrath i. Berlin	II. Busch	— 3,5	Lancken P. E. Sassnitz T.	Dampfmolkerei	do.
Wendhausen		7 21	Wiek P. T. Sagard E.		do.
von der Lancken		12 20,5	Altenkirchen P. T. Sagard E.		do.
Stahnke		3,2 19	Neuenkirchen P. T. Bergen E.		do.
Biel		1,8 16,5	Trent P. T. Bergen E.		do.
Nehls	I. Nehls	2 16	Neuenkirchen P. T. Bergen E.		do.

1.	2.						3.	4. Viehstand.			
Name des Gutes.	Grösse in Hectaren. (abgerundet.)						Grundsteuer-Reinertrag. ℳ.	Pferde.	Rindvieh		Schafe.
	Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.			überhaupt	davon Kühe	
Lipsitz, Rtgt. mit **Ramitz,** Majorat	587	3	22	8	—	620	20061	52	130	120	1600
Lobkevitz, Rtgt. mit **Banzelvitz** und **Steinkoppel**	424	5	11	—	—	440	23124	48	58	48	600
Lonvitz, Gut	160	6	—	4	—	170	2896	38	123	84	121
Losentitz, Rtgt. mit Antheil **Busse, Fossberg, Freudenberg, Krausevitz, Moorkathen, Neuhagen, Rövenhagen, Schmietershagen** u. **Zudar**	393	19	64	10	1	487	20262	48	110	90	1600
Lubkow, Gut	129	19	—	6	—	154	2802	20	57	39	57
Luppath, Gut	126	15	—	1	—	142	3474	12	31	19	220
Lüssvitz, Rtgt.	162	1	8	—	—	171	5598	1	22	20	500
Lütkevitz, Domäne	355	9	19	—	—	383	17211	38	58	45	650
Maltzien, Rtgt. bei Zudar	308	17	—	—	—	325	14553	28	58	44	400
Markow, Gutsbez.	105	—	128	—	25	258	963	14	45	33	83
Marlow, Rtgt. m. Anth. **Capelle** und **Trochendorf**	200	1	—	—	—	201	8505	26	36	30	750
Mattchow, Rtgt. mit **Cassenvitz, Cummerow, Fern-Lüttkevitz**	476	—	1	—	3	480	23895	—	100	80	1000
Mellnitz, Gut	243	45	11	8	17	324	10179	34	55	40	650
Moisselbritz, Rtgt.	168	16	29	45	11	269	7575	26	31	22	422
Mönkendorf, Gut	226	7	1	4	—	238	4716	20	30	20	500
Mönkvitz, Tertial-Gut	45	1	43	48	—	137	1200	8	25	—	50
Mönkwitz, Gut	70	—	—	2	—	72	1710	6	10	2	75
Mukran, Gut	186	2	6	—	7	201	4265	35	77	58	8
Mulitz, Rtgt. m. **Klein-Carow**	238	24	1	5	2	270	7824	42	44	35	500
Nadelitz, Rtgt. m. **Posewald** und **Vierkenhof**	218	13	2	—	—	233	5778	25	35	30	550
	184	36	—	4	—	224	620	22	48	38	350
Natzevitz, Rtgt. mit **Doenkvitz** und **Surrvitz**	423	52	2	4	1	482	8556	37	80	70	1200
Neclade, Rtgt. mit **Kollhof**	375	57	—	38	—	470	11652	40	70	55	900
Neparmitz, Rtgt. mit Antheil **Swantow**	360	27	—	4	—	391	13483	33	70	68	1000
Nesebanz, Gut	176	11	2	—	1	190	6681	19	42	36	350
Neuendorf, Rtgt. mit **Zessin**	302	41	19	—	—	362	7422	30	46	40	680
Neuendorf, Rtgt. m. **Zühlitz**	389	28	7	195	—	619	10497	22	60	45	600
Neuendorf R, Gut	152	9	53	—	7	221	4215	17	34	28	400
Neuendorf V, Gut	90	7	4	23	—	124	2583	32	99	75	98
Neuensien, Gut	113	8	24	—	63	108	1830	19	52	29	70
Neuhof, Rtgt.	149	10	—	5	—	164	1998	12	32	25	220
Oehe, Rtgt.	59	6	3	—	—	68	1684	6	22	18	—

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Freiherr **v. d. Lancken-Wakenitz** auf Carnitz	I. Vaegler und Steffen i. Carnitz	1,4 15,5	Patzig P. T. Bergen E.		Bergen
Kloster **St. Annen** und **Brigitten** in Stralsund	I. Melms	3 22	Breege P. T. Sagard E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. In Parz. verp.	2	Putbus P. T. E.		do.
von Dycke in Berlin	I. Sternberg	2 12	Zudar P. T. Samtens E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. In Parzellen verpachtet	3,7 8	Zirkow P. T. Bergen E.		do.
Gyldenhusische Vicarie in Stralsund	I. Haase	1,4 9,5	Poseritz P. T. Altefähr E.		do.
von Berg a. Dubkewitz		4,3 13	Gingst P. T. Samtens E.		do.
Fiscus	I. v. d. Lancken-Lanckensburg	2,5 21	Wiek P. T. Sagard E.		do.
von Kahlden		2 13	Zudar P. T. Samtens E.		do.
Heilige Geist-Kloster in Stralsund	I. In Parzellen verpachtet	3 18	Waase P. T. Samtens E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Sass	1	Sagard P. T. E.		do.
Stadt Stralsund	I. Helm und Abshagen in Fern-Lüttkevitz	3,8 22	Altenkirchen P. T. Sagard E.		do.
Dieselbe	I. Peter	4 9,5	Poseritz P. T. Samtens E.		do.
Leitner, Carl, Fabrikbesitzer in Grimmen	I. Abshagen	3,7 9,5	Patzig P. T. Bergen E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Fock	1,5	Sagard P. T. E.	Kreidebruch	do.
von Esbeck-Platen, Kammerherr a. Capelle		6	Samtens P. T. E.		do.
Freiherr **v. d. Lancken-Wakenitz** a. Boldewitz	I. Scherff	5 7	Gingst P. T. Bergen E.		do.
Heilige Geist-Kloster in Stralsund	I. In Parzellen verpachtet	3,5	Sagard P. T. E.		do.
von der Lancken-Plüggentin		1,7	Samtens P. T. E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Vagler u. Wulff	5	Putbus P. T. E.		do.
Baier, Max		1,5	Samtens P. T. E.		do.
von Kahlden		2,6	Bergen P. T. E.		do.
Holtz		3 7,5	Poseritz P. T. Samtens E.		do.
Heilige Geist-Kloster in Stralsund	I. von Krogh, Ltnt. d. Res.	5	Altefähr P. T. E.		do.
von Richter		8 17	Gingst P. T. Bergen E.		do.
Freiherr **v. d. Lancken-Wakenitz** a. Boldewitz	I. Wittstock (für Neuendorf)	5 7,5	Gingst P. T. Bergen E.		do.
von Schwerin		4	Rambin P. T. E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. In Parz. verp.	0,5	Lauterbach P. T. E.		do.
Derselbe	I. In Parz. verp.	0,5 14	Sellin P. T Putbus E.		do.
Derselbe	I. Hilgendorf	1 5	Casnevitz P. T. Putbus E.		do.
Schilling, Frl.	I. Haase	1 22,5	Schaprode P. T. Bergen E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	3. Grundsteuer-Reinertrag. ℳ	4. Viehstand Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Pansevitz, Rtgt. mit **Bagnitz, Erdmannshagen, Güstin, Hedwigshoff, Malkvitz** u. **Wüstenei**	628	44	—	255	3	930	19884	65	159	138	795	[illegible]
Parchow, Rtgt.	413	41	6	5	1	466	21429	52	85	70	800	[illegible]
Pastitz, Alt- und **Neu-,** Rtgt.	267	7	—	3	—	277	11160	38	62	46	758	[illegible]
Pastitz, Forst	123	110	48	320	—	601	6513	2	7	5	—	[illegible]
Patzig, Hof, Rtgt. mit **Woorke,** Anth. **Patzig,** Dorf	320	4	22	27	—	373	8115	55	60	57	800	[illegible]
Philippshagen, Domäne	271	51	30	—	59	411	c. 8000	32	84	60	600	[illegible]
Platvitz, Gut	189	6	—	—	—	195	4098	21	32	31	400	[illegible]
Plüggentin, Rtgt. mit **Dumrade, Negast** u. **Samtens**	515	62	24	47	3	651	13257	68	86	72	850	[illegible]
Poissow, Gut*)	147	11	6	—	—	164	3432	—	—	—	—	[illegible]
Polkvitz, Rtgt. m. **Gummanz, Banzien, Nedderitz** und **Klein-Poissow**	362	15	17	—	—	394	11133	31	41	32	812	[illegible]
Poppelvitz A, Gut	199	3	—	—	—	202	7161	18	44	26	447	[illegible]
Poppelvitz Z, Rtgt. m. **Heidekathen** und **Sabenitz**	342	32	7	2	3	386	15279	35	70	68	800	[illegible]
Poseritz, Rtgt. mit Antheil **Poseritz,** Dorf	370	84	15	9	—	478	10212	35	55	43	750	[illegible]
Preetz, Gut	161	31	—	—	—	192	2721	28	68	43	83	[illegible]
Presenske, Rtgt. mit **Drewoldke** u. **Juliusruh**	327	1	4	9	—	341	16623	26	40	30	600	[illegible]
Prisvitz, Rtgt.	98	19	—	7	—	124	2085	14	30	25	180	[illegible]
Prora, Forst	49	14	12	1246	—	1321	4341	—	11	9	5	[illegible]
Prosnitz, Rtgt.	270	48	55	31	10	414	6948	27	59	47	544	[illegible]
Puddemin, Gut	184	14	—	1	—	199	7590	24	70	61	122	[illegible]
Pulitz, Gut	32	3	2	84	—	121	371	4	14	10	10	[illegible]
Quoltitz, Gut	221	25	17	9	—	272	6084	21	30	24	450	[illegible]
Ralow, Rtgt. mit **Bick, Landow, Libitz, Rugenhof**	225	39	28	87	23	402	4359	21	60	48	350	[illegible]
Ralswiek, Rtgt. mit **Gnies** und **Hagen**	501	47	63	216	—	827	11934	34	39	32	558	[illegible]
Ranzow, Rtgt. mit **Krivitz** und **Schwirenz**	129	2	—	66	—	197	4572	12	30	20	400	[illegible]
Reetz, Rtgt. mit Antheil	105	20	—	3	—	128	2406	16	25	24	200	[illegible]
Vieregge	64	2	—	—	—	66	1420	2	21	12	150	[illegible]
Reidervitz, Gut mit **Willyhof,** Gut	211	—	16	—	—	227	10542	20	36	36	424	[illegible]
Reischvitz, Rtgt.	311	20	—	37	1	369	9102	36	64	48	758	[illegible]
Renz, Rtgt.	340	11	8	4	14	377	10821	30	67	60	947	[illegible]
Retelitz, Rtgt. m. **Charlottendorf, Dornhof, Poggenhof, Rosengarten, Schaprode** und **Trent**	542	4	31	—	2	579	25524	70	85	65	1100	[illegible]
Rosengarten, Rtgt.	344	37	13	9	—	403	10722	42	50	35	900	[illegible]

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Graf **von Krassow** auf Divitz, Kr. Frzbg.		3,5 9	Gingst P. T. Bergen E.		Bergen
von Plathen		4 25	Wiek P. T. Bergen E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Sarnow	2,7	Puttbus P. T. E.		do.
Derselbe	II. Thomas	2,5	Putbus P. T. E.		do.
Friedrichs, Ernst		0,4 6	Patzig P. T. Bergen E.		do.
Fiscus	I. Schlieff, Amtsrath	0,5 20	Middelhagen P. T. Putbus E.		do.
Kloster St. Jürgen vor Rambin in Stralsund	I. Kingreen	6	Bergen P. T. E.		do.
von der Lancken-Plüggentin		0,8	Samtens P. T. E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Grahl, Muhs u. Holland	1,8	Sagard P. T. E.		do.
Derselbe	I. Boy	2,6	Sagard P. T. E.		do.
Geistlich Kaland in Stralsund	I. Haase	2,4	Altefähr P. T. E.		do.
von Jacobi, Hauptm. in Potsdam	I. Lange	3 15	Zudar P. T. Samtens E.		do.
Holtz, Paul		0,2 6	Poseritz P. T. Samtens E.	Dampf-Molkerei	do.
Fürst **zu Putbus**	I. In Parzellen verpachtet	1 12	Lancken P. T. Putbus E.		do.
Kämmerei der Stadt Stralsund	I. Fock	1 22	Altenkirchen P. T. Sargard E.		do.
Nehls		2,5	Bergen P. T. E.		do.
Fürst **zu Putbus**		4,5 9	Zirkow P. T. Putbus E.		do.
Rose		4 7,5	Poseritz P. T. Altefähr E.		do.
Stadt Stralsund	I. In Parz. verp.	4,3 9	Garz a. R. P. T. E. Altefähr E.		do.
Graf **von Behr-Negendanck,** Wirkl. Geh. Rath auf Semlow	I. Paetow	6	Bergen P. T. E.		do.
Kloster **St. Annen** und **Brigitten** in Stralsund	I. Hochrath	6	Sagard P. T. E.	3 Kreideschlemmereien	do.
von Moerner, Geh. Reg.-Rath in Berlin	I. Mau	3 6	Dreschvitz P. T. Samtens E.		do.
Graf **Douglas** in Aschersleben	II. Hass	6,5	Bergen P. T. E.	Dresch- u. Häckselmaschinen	do.
von der Lancken-Plüggentin		2 9	Nippmerow P. T. Sagard P. T. E.		do.
Stahnke, Ludwig in Vieregge	I. Stahnke, M.	1,5 18	Neuenkirchen P. T. Bergen E.		do.
Kloster **St. Annen** und **Brigitten** in Stralsund	I. Bartels	1,7 20	Altenkirchen P. T. Sagard E.		do.
von Platen'sche Erben	I. Behm I. Krüger (Willyhof)	3	Bergen P. T. E.		do.
von Berg-Silenz auf Silenz	I. von Berg	1,8 6,5	Garz a. R. P. T. Samtens E.		do.
von Platen a. Poggenhof		2 24	Schaprode P. T. Bergen E.		do.
Freiherr **von Langen**		2,2 8	Garz a. R. P. T. Samtens E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten	Wiesen	Weiden	Holzungen	Wasser	Summa	3. Grundsteuer-Rein-ertrag. ℳ	4. Viehstand Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe
Ruschwitz, Rtgt. mit **Ziegelei** und **Glowe**	299	17	107	—	—	423	9723	36	40	33	595
Saalkow, Rtgt.	221	3	—	—	1	225	7353	26	42	35	529
Salsitz, Gut	185	14	3	10	—	212	5268	22	40	40	300
Scharpitz, Gut	194	18	—	—	—	212	6897	18	70	64	—
Schmacht, Gut	55	36	9	4	137	241	2367	9	20	16	90
Schmantevitz, Rtgt. mit **Cammin**	291	14	25	—	—	330	15798	26	48	46	550
Schoritz, Gr., Rtgt. mit **Schanzenkathen**	227	28	5	3	6	269	10248	30	48	40	400
Schwarbe, Dom.	458	2	54	—	—	514	20415	52	50	40	800
Schweikvitz, Rtgt.	207	11	13	8	—	239	9303	31	45	31	572
Schwiene, Gut	122	24	2	7	1	156	3582	13	25	20	250
Seelvitz, Gut	118	7	—	—	—	125	2781	20	50	45	50
Sellentin, Gut	231	1	—	—	—	232	8157	30	44	29	366
Sellin, Hof	73	18	3	—	157	251	1320	7	21	20	100
Serams, Rtgt.	173	47	1	30	—	251	3762	30	37	33	454
Siggermow, Rtgt.	148	35	—	—	—	183	2385	12	24	23	375
Silenz, Rtgt.	312	22	9	4	2	349	8547	31	60	45	723
Silmenitz, Rtgt.	201	26	36	—	—	263	8391	8	38	—	400
Silvitz, Rtgt. mit **Dolgemost** und **Vogelsang**	354	31	—	19	—	404	10889	26 14	52 28	40 20	300 180
Sissow, Rtgt.	332	30	1	41	7	311	8247	27	42	32	650
Spyker, Rtgt. mit **Wall**	218	8	117	1	116	460	7257	38	70	43	514
Starvitz, Gut	212	17	36	—	2	267	11200	24	46	36	500
Stedar, Rtgt. m. **Gnägelsdorf**	207	50	4	8	33	302	6069	25	38	30	613
Stönkvitz, Rtgt.	221	38	—	85	—	344	5811	20	50	50	500
Streu, Rtgt. mit **Kiekut**	193	34	9	2	—	238	7239	32	46	39	482
Streu, Rtgt. mit Anth. **Schaprode**	180	5	31	—	—	216	11082	23	40	34	379
Stubben, Rtgt. mit **Gröningsbrink**	68	13	14	9	—	104	1590	8	20	20	50
Suhrendorf, Gutsbez.	103	—	66	—	8	177	779	13	34	28	40
Süllitz, Gut*)	151	—	12	96	—	259	3237	—	—	—	—
Tangnitz, Rtgt.	220	21	5	21	—	267	3855	25	50	40	350
Tankow, Gutsbez.	170	18	249	—	36	473	3784	24	101	76	82
Teetzitz, Rtgt. m. Anth. **Postelitz, Rappin** u. **Teschvitz**	316	62	53	18	8	457	13515	43	72	48	966

5. Name des **Besitzers.**	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. km.	Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung.	8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Fürst **zu Putbus**	I. Griese	2 6	Bobbin P. T. Sagard E.		Bergen
von Bagevitz a. Drigge	I. von Tigerström, Ltnt. a. D.	6	Rambin P. T. E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Hintze u. Timm	1 8	Lohme P. T. Sagard E.		do.
Heilige Geist-Kloster in Stralsund	I. Kagelmacher	2,5	Altefähr P. T. E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Möller	2,5 9,6	Zirkow P. T. Bergen E.		do.
Kloster St. Annen u. Brigitten in Stralsund	I. Sarnow	4 20	Wiek P. T. Sagard E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Grupe	4,5 10	Garz a. R. P. T. Samtens E.		do.
Fiscus	I. Birnbaum	3,5 18	Altenkirchen P. T. Sagard E.		do.
Pogge, Paul		3,4 9,5	Patzig P. T. Bergen E.		do.
Jacobi-Kirche in Stralsund	I. Dähn	5 4	Garz a. R. P. T. Samtens E.		do.
Kloster St. Annen u. Brigitten in Stralsund		4	Putbus P. T. E.		do.
Kloster St. Jürgen vor Rambin in Stralsund	I. Streffer, O.	2,1	Rambin P. T. E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Sorge	— 14	Sellin P. T. Putbus E.		do.
Derselbe	I. Pieck	2 8	Binz P. T. Putbus E.		do.
Derselbe	I. Breitsprecher	3,5	Bergen P. T. E.		do.
von Berg		3,8 11,5	Gingst P. T. Bergen E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Grupe in Gr. Schoritz	4,5 10,5	Garz a. R. P. T. Samtens E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Hartwich I. Eichmann	2,5 15 4	Zirkow P. T. Bergen E. Putbus P. T. E.		do.
Freiherr **v. Barnekow** in Putbus		3 8,5	Poseritz P. T. Altefähr E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Ockermann	1 2	Bobbin P. T. Sagard E.		do.
Kloster St. Annen u. Brigitten in Stralsund	I. Bollmann	4 22	Wiek P. T. Sagard E.		do.
von Homeyer		4,5	Bergen P. T. E.		do.
Kloster St. Jürgen vor Rambin in Stralsund	I. Schröder, E.	3,5	Samtens P. T. E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Sass	3,5 6	Zirkow P. T. Bergen E.		do.
Freiherr **von Bohlen,** Kammerjunker	I. Volkmann	0,8 21	Schaprode P. T. Bergen E.		do.
v. Gagern a. Frankenthal	I. von Gagern, Frau, geb. v. Blanckensee	3 4	Poseritz P. T. Samtens E.		do.
Heilige Geist-Kloster in Stralsund	I. In Parzellen verpachtet	3,5 19	Waase P. T. Samtens E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Pieck	2 11	Binz P. T. Putbus E.		do.
Derselbe	I. Krüger	4 1	Sehlen P. T. Teschenhagen E.		do.
Heilige Geist-Kloster in Stralsund	I. In Parzellen verpachtet	3,5 11,5	Waase P. T. Samtens E.		do.
Spalding, Frau		0,5 12	Rappin P. T. Bergen E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. M.	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Teschenhagen, Rtgt.	385	23	8	—	—	416	10488	28	62	52	913	56
Teschvitz, Rtgt. mit Antheil **Gingst, Konitz** und **Wall**	228	60	24	6	1	319	11553	24	64	63	600	25
Tilzow, Hof mit Vorwerk **Neu-Sassitz**	149	14	1	—	3	167	2895	16	42	30	200	20
Tribberatz, Rtgt. m. **Mustitz**	237	11	21	—	—	269	6450	23	50	40	600	25
Tribbevitz, Gross- und **Klein-,** Rtgt.	263	60	26	17	—	366	11598	33	48	38	555	66
Tribkevitz, Gut	95	—	—	—	—	95	2394	10	22	18	150	25
Trips, Gut	100	18	1	—	—	119	3021	21	60	36	50	15
Udars mit **Lehsten, Seehof** und Antheil in **Schaprode**	517	24	62	12	2	617	22836	60	120	90	850	70
Ummanzhof, Gut	250	12	150	—	1	413	5508	22	68	60	550	30
Unrow, Rtgt. mit **Hagen, Lüssvitz** und **Moordorf**	494	23	114	39	32	702	18435	40	120	90	1200	75
Ueselitz, Rtgt. mit **Tannenort**	235	53	16	3	13	320	9673	25	44	35	420	60
Varbelvitz, Gut	130	4	15	3	—	152	5331	14	44	28	229	38
Varnkevitz, Rtgt. mit **Fernlüttkevitz** und **Putgarten**	236	—	—	2	—	238	9498	17	44	36	293	50
Varsnevitz, Rtgt.	200	45	30	—	—	275	12387	20	60	45	550	—
Vaschvitz, Rtgt.	145	18	7	—	—	170	5817	25	62	52	498	21
Veikvitz, Rtgt.	175	19	3	—	—	197	7842	8	42	6	480	8
Venz, Rtgt.	388	92	99	47	—	626	12774	52	102	99	900	54
Venzvitz, Rtgt. mit **Cabelow** und **Goldberg**	419	62	8	6	1	496	13512	32	80	60	1000	100
Veyervitz, Rtgt.	86	—	3	—	—	89	4116	—	24	8	200	1
Viervitz, Gut	144	6	1	137	—	288	3648	19	36	22	190	20
Vilmnitz, Gut	256	50	4	4	—	314	7449	52	176	127	121	76
Vorwerk, Rtgt. mit Anth. in **Capelle** und **Lubitz**	323	10	118	—	—	451	16404	40	80	58	800	40
Warksow, Gross- u. **Klein-,** Rtgt. mit **Kl.-Datzow**	490	41	3	—	1	535	13056	48	65	55	1200	50
Wendorf, Hof	153	11	—	—	—	164	5424	18	36	30	250	29
Werder, Kgl. Oberförsterei	181	43	243	3661	2	4130	25209	14	65	50	—	15
Woldenitz, Rtgt. mit Antheil **Wiek**	243	6	10	1	1	261	12189	30	40	30	550	25
Wollin, Gut	109	2	—	—	—	111	4936	12	40	32	—	20
Wostevitz, Rtgt. mit Antheil von **Kleinwerder** u. **Kl.-Jasmund, Staphel, Trup, TieferGrund** u. **Schwirnitz**	317	83	6	123	116	645	10017	39	62	52	950	95
Wreechen, Gut	93	12	10	5	48	168	2484	23	81	51	71	47
Wulfsberg, Gut	59	5	—	—	—	64	2004	6	24	20	100	10

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahn-Station und Angabe der Entfernung. km.		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Kloster St. Jürgen vor Rambin in Stralsund	I. Behrendt	1 —	Sehlen P. T. Teschenhagen E.		Bergen
Freiherr **v. Barnekow'**sche Erben a. Ralswieck	I. Kroos, W.	1,5 13	Gingst P. T. Samtens E.		do.
Kagelmacher		2	Bergen P. T. E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Ziemssen	1,8 8	Zirkow P. T. Bergen E.		do.
v. Hagemeister, Wirkl. Geh. Rath a. Clausdorf	II. Reimer	3 13	Neuenkirchen P. T. Bergen E.		do.
Kloster St. Annen u. Brigitten in Stralsund	I. Knaak	1 17	Trent P. T. Bergen E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. In Parzellen verpachtet	4,5	Bergen P. T. E.		do.
Gräfin **von Usedom, Hildegard,** Ehrenstiftsdame in Cammin	I. Kracht	3,5 20	Schaprode P. T. Bergen E.		do.
Heilige Geist-Kloster in Stralsund	I. Sodemann	1 20	Waase P. T. Samtens E.		do.
Heidborn		4 7,5	Gingst P. T. Samtens E.		do.
Freiherr **von Langen** auf Parow, Kr. Franzburg	I. Wittenberg, H.	4 15	Poseritz P. T. Samtens E.		do.
Rink		4 12	Gingst P. T. Samtens E.		do.
Gronow		5 30	Altenkirchen P. T. Sagard E.		do.
Graf **von Krassow** auf Divitz, Kreis Franzburg	I. Behrens	3,5 9	Patzig P. T. Bergen E.		do.
von Schultz auf Granskevitz	I. von Schultz	4 20	Schaprode P. T. Bergen E.		do.
Graf **von Krassow,** Wirkl. Geh. Rath auf Divitz	I. Friedrichs, Rittergutsbes. a. Patzig	2,5 8	Patzig P. T. Bergen E.		do.
von Platen	I. Schultz	5 12	Gingst P. T. Bergen E.		do.
von Berg auf Silenz	I. Ketelböter	3 10,5	Poseritz P. T. Altefähr E.		do.
von der Lancken-Zürkvitz auf Zürkvitz		3 22	Wiek P. T. Sagard E.		do.
Kloster **St. Annen** und **Brigitten** in Stralsund	I. Mau	1 6	Zirkow P. T. Putbus E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. In Parz. verp.	5	Putbus P. T. E.		do.
von der Lancken auf Plüggentin	I. Jaeger	1,5	Sagard P. T. E.		do.
Kloster **St. Jürgen am Strande** in Stralsund	I. Holst	2,7 7,5	Poseritz P. T. Altefähr E.		do.
Schirrmann	I. Hinrichs	1 7	Garz a. R. P. T. Samtens E.		do.
Forst-Fiscus	II. Kreysern, Forstmeister	2	Sassnitz P. T. E.		do.
Landrath **v. d. Lancken**sche Erben in Bergen	I. Koch	6,3 25	Wiek P. T. Sagard E.		do.
Klein		3 20	Altenkirchen P. T. Bergen E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. Beutell I. Clement (Staphel)	3	Sagard P. T. E.		do.
Derselbe	I. In Parz. verp.	2,5	Lauterbach P. T. E.		do.
Heinzelmann auf Gustrowerhöfen	I. Gütschow	2 6	Garz a. R. P. T. Samtens E.		do.

1. Name des Gutes.	2. Grösse in Hectaren. (abgerundet.) Acker incl. Gärten.	Wiesen.	Weiden.	Holzungen.	Wasser.	Summa.	3. Grundsteuer-Reinertrag. *M.*	4. Viehstand. Pferde	Rindvieh überhaupt	davon Kühe	Schafe	Schweine
Wusse, Gutsbez.	147	5	46	—	6	204	2394	13	54	46	70	18
Zargelitz, Forst	39	2	2	164	–	207	1995	1	7	5	4	1
Zeiten, Domäne	184	19	—	—	—	203	5532	18	40	30	400	35
Zicker, Rtgt.	358	28	—	—	—	386	16977	35	57	55	850	20
Zirkow, Dorf	141	20	50	38	—	249	3258	51	160	115	129	12[illegible]
Zirkow, Gut	233	40	6	—	–	279	4473	27	38	30	600	30
Zirmoissel, Rtgt. mit **Bubkevitz** und **Kl.-Helle**	240	54	52	11	—	357	10986	36	59	41	597	48
Zubzow, Rtgt.	354	2	50	2	12	420	17607	34	81	68	1082	47
Zürckvitz, Rtgt. m. Anth. **Wiek**	252	—	—	—	—	252	12672	32	49	46	416	52

5. Name des Besitzers.	6. I. Name des Pächters. II. Name des Administrators.	7. Post-, Telegraphen- und Eisenbahnstation und Angabe der Entfernung. km		8. Industrielle Anlagen.	9. Sitz des Amtsgerichts.
Heilige Geist-Kloster in Stralsund	I. In Parz. verp.	2 18	Waase P. T. Samtens E.		Bergen
Fürst **zu Putbus**	I. In Parz. verp.	2 7,5	Zirkow P. T. Bergen E.		do.
Fiscus	I. Gütschow	3 5,5	Garz a. R. P. T. Samtens E.		do.
Weström'sche Erben	II. Schwebke	2,5 14	Zudar P. T. Samtens E.		do.
Fürst **zu Putbus**	I. In Parz. verp.	2 7,5	Zirkow P. T. Bergen E.		do.
Kloster **St. Jürgen am Strande** in Stralsund	I. Baetcke	2	Samtens P. T. E.		do.
von Usedom, Major a. D.		3,5 11,5	Rappin P. T. Bergen E.		do.
Ehrhardt		1,2 17	Trent P. T. Bergen E.		do.
von der Lancken		1,6 10	Wiek P. T. Sagard E.		do.

Ortschafts-Register.

Namen-Register.

Abkürzungen: L.-R. = Landrath, Kr.-S. = Kreissekretär, R.-A. = Rechtsanwalt, J.-R. = Justizrath. * = Pächter, † = Administrator, bezw. Oberinspektor oder Inspektor, O.-F. = Oberförster. F. = Förster.

Berichtigungen.

Seite 5 Rubr. 5 bei Padderow ist Heyden-Linden, v., statt Heiden-Linden, v., zu lesen.
Seite 5 Rubr. 6 bei Spantekow ist zu lesen Finck statt Fink.
Seite 9 Rubr. 5 bei Birkenwalde ist Holtz, v., statt Holtz zu lesen.
Seite 11 Rubr. 6 ist bei Dorphagen Schönfeld statt Sehönfeld zu lesen.
Seite 21 Rubr. 5 bei Pritzenow ist Schramm statt Sehramm zu lesen.
Seite 27 Landrath ist von Woedtke statt von Woedke zu lesen.
Seite 27 Rubr. 5 und Seite 29 Rubr. 5 ist bei Gruchow, Trieglaff und Vahnerow Thadden v. statt Tadden v. zu lesen.
Seite 28 Rubr. 1 Ribbekardt, statt Ribbecardt.
Seite 33 Rubr. 6 bei Heidchen ist Gründler statt Gründlich zu lesen.
Seite 47 Rubr. 6 ist bei Schlötenitz Lenke statt Henke zu lesen.
Seite 47 Rubr. 6 ist bei Schöningsburg v. Schöning statt v. Schönig zu lesen.
Seite 69 Rubr. 5 bei Rahnwerder ist Freiherr v. Wangenheim, Conrad, a. Kl. Spiegel statt von Wangenheim, Frhr. Conrad von Kleist-Spiegel zu lesen.
Seite 79 Rubr. 6 bei Pudagla ist Drenkhahn statt Drenkhalm zu lesen.
Seite 83 Rubr. 5 bei Ganzkow ist Graf v. Werder statt von Werder zu lesen.
Seite 85 Rubr. 6 bei Natztow ist Rexhausen statt Rechhausen zu lesen.
Seite 87 Rubr. 5 bei Wusterbarth ist auf Rauden statt auf Raden zu lesen.
Seite 89 Rubr. 5 bei Casemirshof ist Connermannn statt Comermann zu lesen.
Seite 115, Rechtsanwälte, ist Nemitz fett gedruckt zu lesen.
Seite 141 Rubr. 5 bei Viartlum ist Frhr. v. Minnigerode statt Frhr. v. Minnegerode zu lesen.
Seite 158 Rubr. 1 ist Neu-Grapitz statt Neu-Grampitz zu lesen.
Seite 162 Rubr. 1 ist Ruhnow, Gross- statt Ruhhow, Gross- zu lesen.
Seite 169 Rubr. 5 bei Ahrenshagen ist auf Pantlitz statt auf Pantletz zu lesen.
Seite 190 Rubr. 1 ist Zastrow statt Zaslrow zu lesen.
Seite 211 Rubr. 5 bei Parchow ist v. Platen statt v. Plathen zu lesen.

Druck von F. Hessenland in Stettin.

Inseraten-Anhang.

Wichtig für alle, welche nach einem anderen Orte übersiedeln.

Möbel-Transport, Verpackung und Aufbewahrung

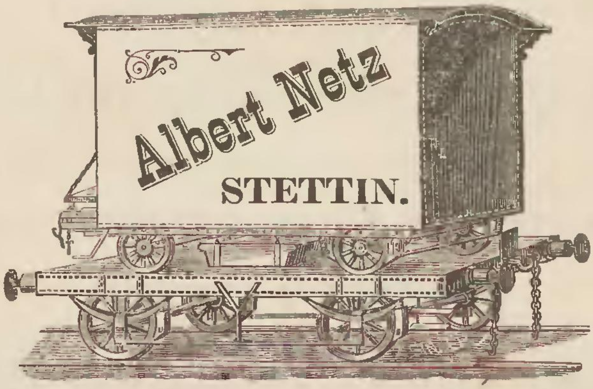
Rollfuhr- und Speditions-Geschäft

von

Albert Netz, Stettin

Mitglied des Internationalen Möbeltransport-Verbandes
(Spediteur-Verein.)
Alleiniger Vertreter desselben für die Provinz Pommern.

Grösstes Transport-Institut in der Provinz Pommern.



Telephon-Anschluss No. 393.
— Anschl. mit Berlin.

Special-Geschäft für Uebernahme completer Umzüge von Zimmer zu Zimmer zwischen beliebigen Plätzen

unter den weitgehendsten Garantieen.

Sorgfältige Verpackung von Möbeln, Glas, Porzellan, Kunstsachen etc.

Lieferung von Packmaterialien.

Besorgung von Transport-Versicherungen.

Feste sachkundige Vertretung auf allen grösseren Plätzen des In- und Auslandes.

Regelmässiger Verkehr von Verschluss-Möbelwagen von und nach allen Orten.

daher vielfache Gelegenheit für Uebersiedelungen zu den günstigsten Conditionen.

Kostenanschläge jederzeit prompt und gratis.

Preise billigst. — Ausführung schnell und gewissenhaft.

Zahlreiche beste Referenzen aus allen, speciell den feinsten Gesellschaftskreisen.

Jeder, der seinen Wohnsitz wechselt, wird gebeten, von mir Offerte einzuholen.

Die Weingrosshandlung von

GEORG TEMPLIN

Frühjahr 1892.

Telephon No. 433.

Post- und Telegraph.-Station am Ort.

Frühjahr 1892.

Telephon No. 433.

Eisenbahn- und Dampfsch.-Station STETTIN.



Züllchower Anstalten.

ZÜLLCHOW bei Stettin, Anstaltstr. 2

empfiehlt ihre sämmtlichen reingehaltenen Weine zu nachstehenden Preisen:

	Mark		Mark		Mark
Rothe Bordeauxweine	von 0,80—5,00	Portweine	von 1,50—5,50	Moussirende Weine	von 2,30—3,50
„ Burgunder Weine	von 1,50—4,50	Sherry	„ 1,40—2,75	Cognac	„ 1,20—6,00
„ Ungarweine	„ 1,00—1,20	Madeira	„ 1,70—2,50	Arrac	„ 1,40—3,00
„ Rheinweine	zu 0,70 u. 0,90	Marsala	zu 2,50	Rum	„ 1,20—2,40
Rothwein aus Algier	zu 1,00	Lacrimae Christi	„ 1,60		
Rhein- u. Moselweine	von 0,60—6,50	Malvoisier	„ 2,20		
Herbe u. süsse Ungarweine	„ 1,00—2,00	Graves	von 1,00—1.50		
		Samos u. div. Smyrna-Weine	„ 1,00—1,50		

per Flasche excl. Glas und Emballage.

Obige Preise konnten einerseits nur unter der Voraussetzung so billig gestellt werden, dass der Verkauf gegen Cassa geschieht, worunter ich indessen auch noch eine Regulirung des Contos innerhalb 4 Wochen nach Empfang der Sendung zu verstehen bitte — andrerseits weil ich keine Reisenden habe, wodurch mir ganz enorme Spesen erspart bleiben, welche indessen der Qualität meiner Weine voll und ganz zu Gute kommen.

Bei Bestellungen von 60 Mark an, werden dieselben bis zur nächsten Eisenbahn- resp. Dampfschiffs-Station des Bestellers frachtfrei geliefert.

Zur gefälligen Beachtung.

Um den Bezug einer Probesendung zu erleichtern, werde ich **gegen Einsendung dieses Coupons** eine solche bis zu 8 Flaschen (von einer oder mehreren Sorten) **frachtfrei** bis zur nächsten Eisenbahn- resp. Dampfer-Station des Bestellers liefern, sowie Kisten und Flaschen in diesem Falle ebenfalls **nicht in Anrechnung** bringen.

Georg Templin.

Bericht über echte importirte Cigarren

von **Paul Zemke,** Importhaus, **Stettin.** April 1892.

Havana. Die Behandlung (Fermentation) der Tabake letzter Ernte wird im Mai beendet sein. Alsdann empfange ich neue Muster, die im Juni hier eintreffen können. Nach Beurtheilung dieser werde ich mich wegen neuer Bezüge entscheiden können, und berichte dann Weiteres auf Anfragen.

Manila. Der erstaunliche Aufschwung den der sorgfältige Anbau von Tabak, seine Pflege und die Herstellung guter Cigarren seit der Aufhebung des Staatsmonopols in 1883 auf den Philippinen erfahren hat, bringt jetzt wieder Erzeugnisse von so **hervorragender Feinheit** und so **angenehmer Milde,** dass auch der verwöhnteste Gaumen befriedigt wird, sofern er nicht an die wesentlich schwereren Havana's gewöhnt ist und der **bedeutend geringere Nicotingehalt** der Manilas und die damit verbundene grössere Milde ihm zusagt. Dabei erhält man schon für einen Preis eine schöne Manila, wie z. B. meine Princesas zu Mk. 75, zu dem es Havana's in gleicher Grösse überhaupt nicht giebt, da die billigste Havana ungefähr Mk. 110 kostet. Prüft man aber eine Manila-Cigarre, wie meine Manila-Regalia-Regia und Cortados del Rey zu Mk. 110 im Vergleiche, so wird man über ihren Feinheitsgrad erstaunen müssen, wie viele Anerkennungsschreiben aus den höchsten Kreisen (Herrenhaus- und Reichstagsmitglieder) dies beweisen. Aber auch selbst meine billig-Manilas, wie die kleinen Senoritas und Cortadillos zu Mk. 45 und Mk. 50, gewähren allen Kennern, welche nicht gerade Anspruch auf schwere Cigarren machen, sondern eben **milde Cigarren bevorzugen,** in ihrem **feinen Dufte** einen äusserst **angenehmen Genuss.** In den höheren Preislagen findet man ausserordentlich gediegene und gehaltvolle Erzeugnisse.

	1000-Preis	Packung
Imperiales, jede in Staniol	ℳ 500	1/40. 000
Regios desgl.	„ 450	1/40 „
Excepcionales desgl.	„ 420	1/40 „
Cazadores Imperiales	„ 370	1/40 „
Non plus ultra mit Ring	„ 350	1/20 „
Isabeles desgl.	„ 320	1/20 „
Regalia Británica desgl.	„ 300	1/20 „
Brevas	„ 280	1/20 „
Favoritos de Crispi mit Ring	„ 240	1/20 „
Cilindrados	„ 220	1/20 „
Entreactos Cilindrados	„ 180	1/10 „
Regalia chica	„ 180	1/10 „
Damas	„ 140	1/10 „
Sport	„ 130	1/10 „
Hidalgo	„ 120	1/10 „
desgl.	„ 110	1/2 „
Regalia Regia	„ 110	1/10 „
Cortados del Rey, kegel.	„ 110	1/10 „
Regalia Regia	„ 100	1/4 „
Cortados del Rey, kegelf.	„ 100	1/4 „
Reinitas finas	„ 90	1/10 „
desgl.	„ 80	1/2 „
Cortados de la Reyna	„ 90	1/10 „
Princesas	„ 75	1/10 „
desgl.	„ 65	1/2 „
Cortadillos	„ 50	1/2 „
Señoritas	„ 45	1/2 „
desgl. 100 Stck. ausgepackt ℳ 4,75.		

	Preis.	Preislage.	Inhalt.
Musterkiste A	ℳ 5,50	ℳ 45-180	45St. 8S.
desgl. B	„ 11,50	„ 200-500	30 „ 10 „
desgl. C mit deutsch. **Patent-Schloss**	„ 9,—	„ 45-100	100 „ 6 „
desgl. C mit amerik. **Patent-Schloss**	„ 10,—	„ 45-100	100 „ 6 „
☛ **verschliessbar? Hübsches Geschenk.**			
desgl. C ohne Schloss	„ 8,—	„ 45-100	100 „ 6 „

Bei den Musterkisten bleibt mir vorbehalten, für etwa geräumte Sorten Ersatz in anderen Sorten „dem Werthe der fehlenden Sorte entsprechend“ zu liefern.

Puërto-Rico-Cigarren sind kräftig und voller im Geschmacke als Manilas und entwickeln nach mindestens einjährigem Lagern Feinheiten, welche sie den Havana's sehr nahe stellen. Die 1891er Ernte ist besonders gut ausgefallen. Folgende Sorten sind z. Z. vorräthig, andere theuere unterwegs.

	1000-Preis.	Packung
Brevas especiales	ℳ 200	1/10-000 Kiste
Regalias	„ 100	1/10-000 „
Millar corrte	„ 80	10 in Papier.
Perillitas	„ 65	10 „ „
Musterkiste D m. 100 d. 2 letzten Sorten	„ 8,25	

Falls andere Sorten in den (hell oder dunkel?) **polirten** Musterkistchen D mit Schloss und Schlüssel gewünscht werden, bitte ich sie zu bestimmen; — sie werden dann ohne Erhöhung des 1000-Preises berechnet. —

Key-West. Die Tabake letzter Ernte fallen ebenfalls sehr befriedigend und bürgern sich besonders bei Havana-Rauchern ihres vollen Geschmackes halber stark ein, umsomehr als sie bei ihrem dem der Havanas ungemein ähnlichen Geschmacke doch nicht so schwer sind wie diese.

	1000-Preis.	Packung.
Medianos	ℳ 110.—	1/10
Conchas	„ 120.—	1/10
Londres	„ 140.—	1/10

Musterkiste G in polirten Kästchen (hell oder dunkel?) mit 90 Stück obiger 3 Sorten kostet M. 12.10, mit Porto M. 12.60.

Mexico. Der Character dieser echten Cigarre ist ein vornehm feiner. In der Milde stehen sie zwischen Havana's und Manila's. — Ueber vorräthige Sorten erfährt man auf Anfragen Näheres.

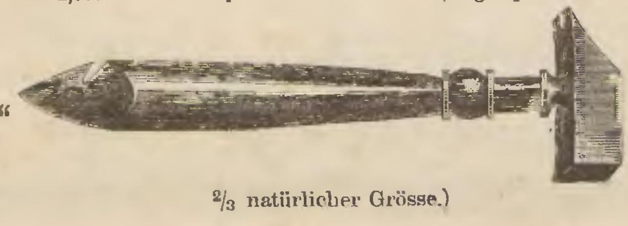
Preise verstehen sich: verzollt in Stettin. Packung frei. Für Postpackete im Werthe von mindestens Mk. 20 an trage ich das Postporto in Deutschland bei **postfreier** Voreinzahlung oder gegen Nachnahme für welche letztere die Post-Gebühren (30 Pf. für Mk. 100) berechnet werden. **Porto-Abzüge sind nicht gestattet.**

Bei Bestellungen auf Musterkisten und Probekisten im Betrage unter Mk. 20 ist also das Porto hinzuzufügen.

Bei Entnahme von echten Cigarren im Betrage von mindestens Mk. 50 gewähre ich 4 pCt. Abzug nnd von mindestens Mk. 100 5 pCt. Abzug gegen postfreie Voreinzahlung.

Anerkennungsschreiben aus den höchsten Kreisen (darunter **bekannte Herrenhaus- und Reichstagsmitglieder**) und Abbildungen der Cigarren-Gestalten erhält man auf Verlangen postfrei.

Der „Miölnir“



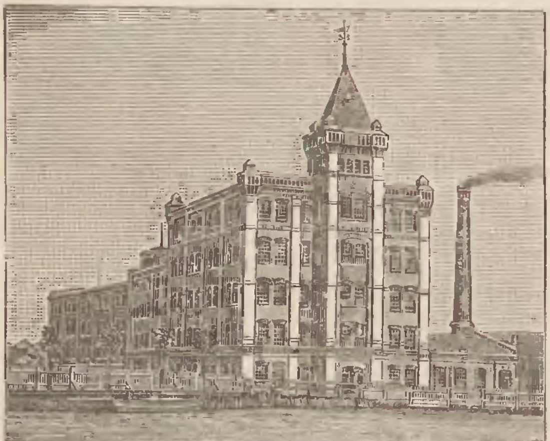
(²/₃ natürlicher Grösse.)

eignet sich zur bequemen Oeffnung von Cigarrenkisten; seine Benutzung verhütet die Beschädigung von Cigarren beim Oeffnen und das Zerbrechen von Messerklingen. **Ganz aus Erz** und **sauber vernickelt** ist er auch ein hübscher Briefbeschwerer auf dem Schreibtische.

Johannes Siebe in Stettin

von:	Vertreter für:
C. B. Michael in Hamburg	Erdnuss-, Baumwollensamen-, Sesam- etc. Kuchen und -Mehle
Ivan Fontheim, Reisschälmühle in Hamburg	Reisfuttermehl
Noblée & Thörl's, Palmkernoelfabrik in Harburg	Palmkernschroot
Palmkernoelfabriken vorm. Heins & Asbeck in Harburg	Palmkern- und Cocos-Kuchen
„Hansa", Reis- u. Maismühle in Hamburg	Maisfuttermehl
Erste Ofen - Pester Dampfmühlen-Act.-Ges. in Budapest	Weizenkleie
Erste Wiener Walzmühle, Vonwiller & Co. in Wien	do.
Leopold B. Holitscher in Budapest	Mais zu Futter- und Brennerei-Zwecken.
H. J. Merck & Co. in Hamburg	Chili-Salpeter
Thomas Farmer & Co. limited in London	Superphosphate
Ravensbrücker Kalkwerke, H. Dramburg, in Ravensbrück an Fürstenberg in Mecklenburg	**Düngekalk** enthält nach Analyse des Dr. Gruner, Professor an der landwirthschaftl. Hochschule in Berlin bei 100% getr. Substanz: 91,4450 kohlensauren Kalk, 1,1187 „ Magnesia, 0,5383 eisenoxyd. Thonerde, 5,9356 Humus, 0,3854 lösliche Kieselsäure, 0,5500 unlösliche Rückstände
etc. etc.	

offerirt sämmtliche künstliche **Dünge-** und **Futtermittel** zu billigsten Preisen.
Feste Offerten werden auf specielle Anfragen auf das Prompteste abgegeben.



Mühle des Herrn Paul Steffen-Jsenitz bei Stettin.
Durch J. Heyn erbaut 1889. Leistung pro Tag 800 Centner.

J. Heyn-Stettin

baut compl. **Mahl- und Schneidemühlen.**

Besonders empfehle meine **Maschinen:**

Universal-Turbinen-Klappenschütz,
(D. R.-P. 16152)
Schützzeit in 15 Secunden bei 2 m Durchmesser.

Centrifugal - Mehl - Sichtmaschinen,
unübertroffen in Leistung, sowohl qualitativ, als quantitativ.

Dismembratoren-Walzenstühle,
(Patent Kraus).

Sägekappen für Vollgatter,
(D. R.-P. 16749)
ohne Concurrenz, über 30000 Stück damit im Betriebe, zum Schneiden von Brettern bis 6 mm Dicke.

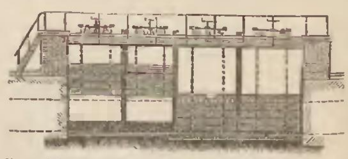
Horizontalgatter und Vollgatter,
Garantie: **Absolut gerades Schneiden.**

Turbinenrechen, D. R.-P. 44143, auch von Behörden als sehr zweckmässig anerkannt.

Selbstthätige Mehlmischmaschine, System Weber-Zeidler, D. R.-P. 38362.

☞ **Schleusenbauten** für Mühlenwerke u. Meliorationsanlagen nach meinen Patenten No. 37528 und 60632. ☜

Getreidespeicher nach Silos- oder Schüttboden-System.



Das Regawehr zu Greifenberg i./Pom.

Ueber 100 goldene und silberne Medaillen

erhielt die

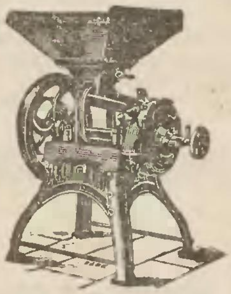
Patent-Rapid-Mühle

Einfachste, stärkste, beste Schrotmühle der ganzen Welt.

Unübertroffen zum Fein-Schroten

Zweiseitig zu benutzende Mahlplatten.

Billigste Unterhaltung.



Garantirt grösste und beste Leistung bei geringem Kraftverbrauch.

für landwirthschaftlichen Gebrauch.

Schrotet alle Sorten Getreide, hält länger, leistet mehr, erfordert geringere Kraft, kein Schärfen der Mahlplatten und weniger Reparaturen als jede andere Maschine.

Alleinige Bezugsquelle:

Paul Behrens, Magdeburg.

Landwirthschaftliche Maschinen bewährter neuer Konstruktion.

Vertreter gesucht.

Beschreibungen, Preislisten, Urtheile aus der Praxis gratis.

Weder Steine noch Eisentheile verletzen die Mahlplatten.

Bonitirungs Reinerträge pro Morgen in Sgr.

Bodenklassen	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII
Schlawe	120	108	66	48	27	15	9	3
Stolp.	108	90	66	48	24	15	6	3
Fürstenthum	120	99	66	42	24	12	6	3
Belgard	99	66	48	30	18	12	6	3
Dramburg	90	66	48	30	18	12	6	3
Neustettin	81	60	42	30	18	12	6	3
Schievelbein	72	60	42	30	18	12	6	3
Lauenburg	81	60	48	24	18	9	6	3
Bütow	60	48	30	24	15	9	6	3
Rummelsburg	60	48	30	21	12	6	3	3

AdRer

Vertheilung der [illegible] [illegible]. 7 Sgr

	I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII
Schlawe	150	120	90	60	39	24	12	6.
Stolp	150	120	105	75	48	30	18	6
Fürstenthum	150	120	90	60	39	24	12	6
Belgard	150	120	75	39	24	12	6	—
Dramburg	120	90	48	30	12	6	—	—
Neustettin	150	120	90	60	39	24	12	6
Schivelbein	120	90	48	30	18	6	—	—
Lauenburg	150	120	90	48	30	18	6	—
Bütow	120	90	60	30	18	12	6	—.
Rummelsburg	120	90	60	30	18	12	6	—